Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

der

Stadt Danzig

für das Rechnungsjahr

1940

Druck Julius Sauer, Danzig

Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

der

Stadt Danzig

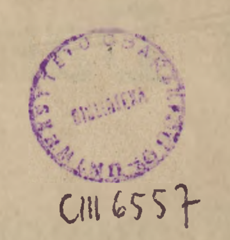
für das Rechnungsjahr

1940



Größe des Stadtgebietes 11 062 ha

Fortgeschriebene Bevölkerung nach der Volkszählung
vom 18. August 1929 z. Zt. 248 392



Haushaltssatzung der Stadt Danzig für das Rechnungsjahr 1940

Auf Grund der §§ 83 ff. der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. 1. 1935 (RGBl. I S. 49) wird nach Beratung mit den Ratsherren folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1.

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 wird im ordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf **70 846 000** *RM*
in der Ausgabe auf **70 846 000** *RM*

und im außerordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf **1 962 325** *RM*
in der Ausgabe auf **1 962 325** *RM*

festgesetzt.

§ 2.

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden für das Rechnungsjahr 1940 wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer:** Gemäß § 11 der Sechsten Verordnung zur Einführung steuerrechtlicher Vorschriften im Gebiet der bisherigen Freien Stadt Danzig vom 4. 1. 1940 (RGBl. S. 172) wird die Grundvermögenssteuer nach den Vorschriften des Danziger Grundvermögenssteuergesetzes bis zum 31. März 1941 erhoben. Zur Hebung gelangen 20 ‰ des Einheitswertes der einzelnen Steuergegenstände.
2. **Gewerbesteuer:**
   a) nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbekapital
      Hebesatz: 200 v. H.
   b) Zweigstellensteuer
      Hebesatz: 260 v. H.
3. **Bürgersteuer:**
   Hebesatz: 600 v. H.
4. **Gemeindezuschlag zur Grunderwerbsteuer:**
   Hebesatz: 2 v. H.

§ 3.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Rechnungsjahr zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Gemeindekasse in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1 000 000 *RM* festgesetzt.

§ 4.

Darlehen zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes werden nicht aufgenommen.

Danzig, den 4. September 1940

Der Oberbürgermeister
Lippke.

Vorbemerkungen zum Haushaltsplan 1940 der Stadtgemeinde Danzig

Zum 2. Male im Jahre 1940 legt die Stadtgemeinde Danzig einen Haushaltsplan vor. Der erste Haushaltsplan seit ihrer Wiederbegründung am 1. November 1939 war ein Notplan, der Zwischenhaushaltsplan für den Wirtschaftszeitraum vom 1. Januar 1940 bis 31. März 1940. Seine Ansätze mußten in freier Schätzung gefunden werden. Sie haben sich aber im großen und ganzen erfüllt. Genaue Rechnungsergebnisse können noch nicht vorgelegt werden, da die Kämmereihauptkasse mit ihrer verhältnismäßig schwachen Besetzung dem Arbeitsbedarf der letzten 1½ Jahre kaum folgen konnte. Sie arbeitete infolge der Währungsumstellung von Gulden auf Reichsmark seit dem 1. August 1939 bereits unter erschwerten Umständen, die dann durch den Eintritt der Kriegsereignisse verschärft wurden und endlich durch den Zwischenhaushalt den seltenen Zustand erfuhren, daß für das Rechnungsjahr 1939 ein zweiter Sollabschluß zu liefern war. Dieser mußte durch eine völlige Kontenumstellung vorbereitet werden, was für die Übernahme der zahlreichen Haushaltsreste recht viele kassenmäßige Schwierigkeiten mit sich brachte. Jedenfalls war es erforderlich, einen „RM“- und einen „G“-Abschluß für die Zeit vom 1. April 1939 bis 31. Dezember 1939 zu fertigen, dann den RM-Abschluß durch Umrechnung auf den G-Abschluß zu überführen und die so gewonnenen Ergebnisse mit dem ¾-Ansatz des G-Haushaltes der Stadt zu vergleichen. Zum Teil mußte bei den Saisonbetrieben (Tiefbau, Hochbauverwaltung, Seebäderverwaltung) der gesamte Etatsansatz zum Rechnungsvergleich herangezogen werden, sodaß die Kasse, buchhalterisch gesehen, oft recht verwickelte Zustände zu überwinden hatte. Diese Darlegungen sollen erklären, warum die Ergebnisse der Rechnung nach dem Zwischenhaushalt noch nicht vorgelegt werden und im vorliegenden Plan ihren Niederschlag finden konnten. Das Rechnungsergebnis für die ¾-Rechnung 1939 liegt jedoch vor und ist nicht ungünstig. Es weist einen Überschuß von 985931,52 G = 690152,06 RM nach, der im vorliegenden Haushaltsplan bei Abschnitt 97 veranschlagt ist. Leider entlastet er den Stadt-Haushalt 1940 nicht in seinen laufenden Ansätzen, weil ein rechnungsmäßiger Fehlbetrag aus dem Rechnungsjahre 1938 mit 1496317 RM (Kassenfehlbetrag 817949 RM) ebenfalls im Haushaltsplan 1940 veranschlagt werden mußte (Hinweis auf den Gesamtplan, S. 11, Spalte 13), der auf diese Weise seinen Ausgleich innerhalb des Abschnittes 97 finden wird. Was an dem Ausgleich etwa fehlen sollte, wird vom Abschlußergebnis des Zwischenhaushaltes erhofft, bei dem allerdings mit einem Rest aus Beihilfen vom Reich gerechnet werden muß, die zwar mit 3329000 RM veranschlagt, jedoch nur mit 2150000 RM erfüllt wurden und daher noch einen Ausgleich fordern.

Wenn sich der Abschluß des Zwischenhaushaltes gegen den Anschlag etwas günstiger darstellen sollte, so liegt das nicht an Fehlschätzungen für die Anschlagsummen, sondern daran, daß Ausgaben, insbesondere auch Personalausgaben, sich rechnungsmäßig nicht in voller Höhe auswirkten, weil zum Teil das erforderliche Personal nicht zu erhalten war.

Auch der Haushalt 1940 braucht zu seinem Ausgleich einen recht erheblichen Beihilfenbetrag, der beim Abschnitt 94 mit 16178368 RM eingesetzt werden mußte. Jedoch ist diese Beihilfe nur dem Worte nach als „Beihilfe“ zu verstehen. Ein Finanzausgleich ist für den Reichsgau Danzig-Westpreußen und seine Gemeinden gesetzlich noch nicht geregelt, daher kann das Reich seine Überweisungen nur als „Beihilfe“ gewähren. Jedoch ist den Beihilfen nicht der Charakter einer Unterstützung beizumessen. Die Gemeinde hat einen Anspruch darauf, an den in ihrem Gebiet aufkommenden Reichssteuern beteiligt zu werden, wie sie zur Zeit des Stadt-Staates Danzig auch einen Anspruch auf den Finanzausgleich nach Danziger Recht hatte. Bei anderer Gelegenheit ist wiederholt dargelegt worden, daß der Stadt aus diesem Finanzausgleich etwa 13 Millionen RM (die G-Ansätze umgerechnet) in den letzten Jahren jährlich durchschnittlich zugeflossen sind. Wenn

man diese Zahl zu Grunde legt und beachtet, daß durch die Übernahme des Staatstheaters mit einem Zuschuß von 1½ Millionen RM und durch die Unterhaltung des Amts für Wirtschaft und Statistik mit seinen Zweigstellen ein weiterer außergewöhnlicher Bedarf von 1,2 Millionen RM gegen den Normalfall hervortritt, so ist die Höhe des mit 16,1 Millionen RM vermerkten Zuschußbedarfs durchaus gerechtfertigt. Im übrigen ist hier zu sagen, daß nach der Querschnittsübersicht an Polizeikosten und Wohnungsbau-Abgabe rd. 2,24 Millionen RM an das Reich zurückfließen, mithin seine Nettoaufwendungen rd. 14 Millionen RM betragen. Hierbei muß allerdings erwähnt werden, daß inzwischen die Frage der Beteiligung des Reiches an den Kosten für die Ernährungsämter geregelt worden ist. Es werden ab 1. April d. Js. etwa 300000 RM (10,6 Rpf pro Kopf der Bevölkerung und Monat) aufkommen, die nicht rechtzeitig veranschlagt werden konnten, weil erst nach Fertigstellung des Entwurfes die Gewißheit bestand, daß mit dem Eingang des Betrages gerechnet werden konnte. Es ergibt sich auch hieraus keine Zuschußentlastung, weil die Straßenreinigungskosten mit etwa der gleichen Summe zu hoch veranschlagt worden sind. Es war eine Tariferhöhung ins Auge gefaßt, die aber durch den inzwischen ergangenen Erlaß (RdErl. des RMdJ. v. 21. 6. 40, V St. 1252/4 O — 5895, betr. Erhöhung gemeindl. Gebühren usw.) keine Aussicht hat, genehmigt zu werden. Dieser Erlaß bringt zum Ausdruck, daß, solange die Frage der Mietangleichung nicht geregelt ist, eine Erhöhung solcher Nebenkosten, die füglich vom Hausbesitzer auf seine Mieter abgewälzt werden müßten, nicht in Frage kommt. Die gleiche Bedingung war maßgebend dafür, daß es auch bei der Erhebung der Realsteuern (Grundstücksabgaben und Gewerbesteuer) bei den bisherigen Sätzen zu bleiben hatte. Die Haushaltssatzung bestimmt daher, daß die bisherigen Hebesätze beibehalten werden müssen. Hier muß ein Ausblick auf 1941 vorweg genommen werden. Gem. Einf. V. v. 18. 7. 40 z. Einf. V. Realst.-Ges. dürfen vom 1. April 1941 ab auch im Gebiet der ehem. Freien Stadt Danzig keine Sondersteuern auf Wohnungen erhoben werden. Die Wohnungsbauabgabe wird daher vom 1. 4. 41 ab verschwinden. Da die Stadt auf ihr Ergebnis aber nicht verzichten kann, ist es selbstverständlich, daß ihr bisheriger Wert als Grundsteuer, durch entsprechende Festsetzung des Hebesatzes, miterhoben wird. Eine Entlastung für den Grundbesitz wird sich daher nur ergeben, falls eine Verschiebung der Hebesätze für Gewerbesteuer, Grundsteuer und Bürgersteuer auf Grund der Koppelungsbestimmungen notwendig wird. Eins aber ist sicher, der bisher nach Abzug von 4 % Verwaltungskosten dem Staat zufließende Teil von 3/5 des Aufkommens an Wohnungsbauabgabe kann für die Gemeinde gewonnen werden. Ob es überhaupt zweckmäßig war, bei einem „Beihilfe"-Haushalt diese Abführung zu verlangen, mag dahingestellt bleiben; sie ist jedenfalls im Abschnitt 94 mit 1200600 RM veranschlagt. Der Abschnitt 94 enthält neben der veranschlagten Reichsbeihilfe die Summen, die aus der Steuererhebung erwartet werden. Hiernach sollen bringen:

die Grundvermögenssteuer	4 700 000	RM
„ Gewerbesteuer	3 400 000	„
„ Bürgersteuer	2 200 000	„
der Gemeindezuschlag zur Grunderwerbsteuer	150 000	„
die Wertzuwachssteuer	50 000	„
„ Hundesteuer	70 000	„
„ Vergnügungssteuer	230 000	„
„ Getränkesteuer	400 000	„
„ Schankerlaubnissteuer	7 000	„
„ Wohnungsbauabgabe	2 100 000	„
ferner Straßenreinigungsbeiträge	400 000	„
Kanalgebühren und Müllabfuhrbeiträge	542 500	„
und endlich die Konzessionsabgabe der Städtischen Werke	1 400 000	„
zusammen	15 649 500	RM
Doch ruhen hierauf eigene Ausgaben des Abschnitts mit	3 189 840	„
sodaß netto mit	12 459 670	RM

gerechnet werden kann. Wenn man diesen aus eigenen Steuern aufbringbaren Betrag von dem nach dem Steuerabschnitt 94 ermittelten Überschuß von 28 638 038 RM abzieht, erhält man den Beihilfenbetrag von 16 178 368 RM, der anstelle des Finanzausgleichs vom Reich erwartet wird.

Unter Umständen kann bei der Gewerbesteuer mit einem Mehreingang gerechnet werden. Die Meßzahlen für diese Steuer sind zurzeit erst mit etwa 50 % in unserm Besitz, ihre Zusammenstellung scheint eine steigende Tendenz zu offenbaren. Günstig entwickelt sich die Getränkesteuer, während die Bürgersteuer ein Schmerzenskind bleiben wird, weil sie eine schwer zu überwachende Steuer ist, deren gemeinsame Erhebung, etwa mit der Lohnsteuer, auch in anderen Gemeinden bereits zum Problem gestellt ist.

Zum Teil liegen die Erhebungsschwierigkeiten an der unzureichenden Fortschreibung der Lohnsteuerkartei durch das Finanzamt. Hier wird durch die im Herbst dieses Jahres vorzunehmende Personenstandsaufnahme Abhilfe erwartet.

Eine große Haushaltsbelastung ist — hoffentlich erst für 1941 — in Gestalt einer Provinzialabgabe zu erwarten. Bisher sind Anforderungen von der Gauselbstverwaltung noch nicht erhoben worden.

Ein weiteres Problem bildet die Schulgelderhebung; die Schulaufsichtsbehörde will die bisherige Form der Erhebung durch dazu nebenamtlich beauftragte Lehrer nicht dulden. Es muß eine besondere Hebestelle eingerichtet werden, die mit den vom Finanzamt II noch herzugebenden Buchungsmaschinen ausgestattet werden soll und der Städt. Steuerkasse angegliedert werden wird, sobald die Frage der Unterbringung befriedigend gelöst werden kann.

Die Hoffnung, durch Einführung der Berufsschulbeiträge eine Entlastung des Berufsschulhaushalts herbeiführen zu können, hat sich nicht erfüllt, weil die Einführung von Berufsschulbeiträgen von der obersten Aufsichtsbehörde untersagt worden ist.

Bedauerlich ist, daß bei dem allgemeinen Glauben an eine Aufwärtsentwicklung der Wirtschaftsbedingungen im Stadtbezirk Danzig die Verwaltung Städtische Werke nicht von dem gleichen Optimismus erfüllt zu sein scheint. Eine Verstärkung der Ablieferungen wäre zur Entlastung des Haushaltes sehr erwünscht gewesen. Für 1940 ist ein Überschuß von 1 546 350 RM vermerkt.

Die Haushaltssätze sind knapp und vorsichtig veranschlagt, ohne die notwendige Weitsicht vermissen zu lassen. Es erfordern im einzelnen an Zuschuß:

die allgemeine Verwaltung	3 347 100	RM
„ Polizei	2 506 240	„
das Schulwesen	5 138 260	„
die Kultur- und Gemeinschaftspflege	2 153 750	„
das Fürsorgewesen nebst Jugendhilfe	9 021 200	„
„ Gesundheitswesen, die Volks- und Jugendertüchtigung	1 983 540	„
„ Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	2 491 630	„
die öffentlichen Einrichtungen nebst Wirtschaftsförderung	2 052 500	„
zusammen	28 694 220	RM
Die wirtschaftlichen Unternehmen sollen	1 660 820	„
Überschuß bringen, die Finanz- und Steuerverwaltung	27 033 400	„
zusammen ebenfalls	28 694 220	RM

sodaß damit der Haushalt sich ausgleicht.

An dem Überschuß der wirtschaftlichen Unternehmen sind die Städtischen Werke, wie bereits erwähnt, mit 1 546 350 RM beteiligt. Die Stadt ist an den Verkehrsunternehmen Danziger Elektrische Straßenbahn A. G., Hafenbetriebsgesellschaft und Flughafengesellschaft beteiligt.

Bürgschaften hat die Stadt zurzeit nicht zu vertreten. Beim Vermögensstand sind nur die normalen Veränderungen zu vermerken. Der von der Stadtverwaltung (Grundvermögensamt) übernommene ehemals polnische Besitz kann immer noch nicht als städtisches Eigentum betrachtet werden, sondern muß weiter treuhänderisch verwaltet werden.

Der Schuldenstand hat sich nicht erhöht. Die von der ehemaligen Staatsbank hergegebenen Kredite von insgesamt 6 545 800 RM sind von der Allgemeinen Zentralbodenkredit-A. G. übernommen worden. Die sich aus dieser Umschuldung entwickelnden Anträge liegen zurzeit dem Reichsminister der Finanzen zur Genehmigung vor.

Rücklagen und Verstärkungsmittel sind im vorliegenden Haushaltsplan nicht veranschlagt worden, weil die Frage des Finanzausgleichs noch ungelöst ist und die vom Reich in Anspruch zu nehmenden Mittel nicht unnötig belastet werden sollten.

Die allgemeinen Anordnungen für die Aufstellung des Haushaltsplanes 1941 sind ergangen. In diesem Haushalt werden die Stiftungen und Hypotheken sowie die Vermögensverwaltung in je einem besonderen Abschnitt aufgegliedert sein, was bei dem vorliegenden Haushaltsplan noch nicht geschehen konnte, weil Organisationsänderungen dabei eine Rolle spielen. Jedoch wird auch der nächste Haushaltsplan, wie auch der vorliegende, keinen detaillierten Istvergleich ermöglichen, das kann vielmehr erst im Jahre 1942 geschehen, wenn die Rechnungsergebnisse für 1940 vorliegen. Das Rechnungsjahr dieses Haushaltsplanes bleibt also ebenfalls noch mit dem Notstand behaftet, der für den Zwischenhaushalt vorliegt. Dieser Haushalt ist vom Regierungspräsidenten bisher formal nicht festgesetzt worden und wird als Kassenanschlag behandelt, damit die Rechnung geschlossen werden kann. Es ergeben sich dadurch jedoch keine wirtschaftlichen Gefahren, ebenso keine verwaltungsmäßigen Anstände, solange die Aufsichtsbehörde bereit ist, die haushaltsrechtliche Seite zu decken.

Außer den vorgeschriebenen Anlagen zum Haushaltsplan 1940:

1. den Sammelnachweisen für persönliche Aufwendungen und für den Schuldendienst,
2. den Wirtschaftsplänen für gemeindliche Unternehmen,
3. dem Nachweis des Vermögens und der Schulden,
4. der Übersicht über die Entwicklung des Steueraufkommens in den letzten 5 Jahren,
5. dem Stellenplan,

ist dem Haushaltsplan ein Querschnitt durch die Einnahme- und Ausgabeansätze beigefügt, die seine Durchsichtigkeit wesentlich verbessert. Die im Querschnitt aufgeführten einmaligen Aufwendungen betragen 2 659 662 RM und sind in der anliegenden Zusammenstellung weiter unterteilt und erläutert worden.

Unterteilung der einmaligen Ausgaben:

0	Umbau der Repräsentationsräume Rathaus Pfefferstadt . . .	40 000 RM	
	Umbau und Instandsetzung Rathaus Langgasse und Gestühl für die Sitzungssäle	17 000 „	
	Möbel und Ausstattung Rathaus Langgasse	30 000 „	
	Kosten des Wirtschaftsamtes November/Dezember 1939	187 000 „	
	Einrichtung der Schuhaustauschstelle	9 200 „	
	Kosten der ehemaligen Bezirksbürgermeistereien Oliva und Neufahrwasser	24 000 „	307 200 RM
1	Geräte für die Feuerschutzpolizei	82 500 RM	
	Für Luftschutzeinrichtungen	171 513 „	254 013 „
4	Ausbau im Arbeits- und Siechenhaus	122 000 RM	122 000 „
5	Einrichtungen der allgemeinen Gesundheitsverwaltung	35 000 RM	
	Für Schulgesundheitspflege	10 000 „	
	Verbesserungen im Städtischen Krankenhaus	338 500 „	
	Desinfektionsapparat Neufahrwasser	20 000 „	
	Förderung des Sport- und Turnwesens einschließlich Kleinkaliberschießen	89 200 „	
		15 900 „	
		2 050 „	510 650 „
		Zu übertragen:	1 193 863 RM

			Übertrag: 1 193 863 RM
6	Neueinrichtung von Dauerkleingärten[1]	150 000 RM	
	Neudruck des Stadtplanes	8 400 „	
	Instandsetzung des Mittelgebäudes im Altstädtischen Rathaus	40 000 „	
	Entfernung der eisernen Einfriedigungen an städtischen Grundstücken	10 000 „	
	Für Siedlungsstraßen	20 000 „	
	„ Wasserbauten und Seestege	105 000 „	
	„ den Bauhof	24 300 „	357 700 „
	Beschaffung von Straßenreinigungs-Maschinen u. a.	32 750 RM	
	Einmalige Ausgaben des Kanalbauamtes	62 760 „	
	Anschaffung eines 6-cbm-Müllwagens	20 000 „	
	Heldenfriedhof und Friedhofsgärtnerei	40 000 „	155 510 „
7	Ankauf von 3 Wochenendhäusern für die Kurverwaltung	23 700 RM	
	Sammelheizung für Volksbad Schidlitz	10 000 „	33 700 „
	Für Park- und Gartenanlagen	103 300 RM	103 300 „
9	Druck der Haushaltspläne 1940	10 000 RM	
	Verbesserungen im Kämmereigebäude, Ergänzung der Einrichtung und Büromaschinen	32 200 „	
	Bauliche Änderungen in den Kassen und Ankauf einer Buchungsmaschine	23 000 „ 5 000 „	
	Büroerweiterung des Stadtsteueramtes	23 000 „	93 200 „
	Fortschreibung des Lagerbuches (Grundvermögen)	3 000 RM	
	Fassadeninstandsetzung An der Großen Mühle 7	15 000 „	
	Wegebefestigung Nehrunger Weg	7 000 „	
	An die Staatliche Grundbesitzverwaltung[2]	48 000 „	
	Einrichtung von Landerholungsheimen	7 000 „	80 000 „

Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt:

3	Aus Haushalt 3 für Erweiterungsbau Staatstheater	28 500 RM	
9	„ „ 9 „ Grunderwerb[3]	470 500 „	499 000 „
0	Personenkraftwagen für: Hauptverwaltungsamt	3 000 RM	
	Personenkraftwagen für: Nachrichten- und Werbeamt	2 156 „	
6	Personenkraftwagen für: Hochbauamt	2 200 „	
7	Personenkraftwagen für: Verwaltung 7	2 700 „	
	Beschaffung von 2 Motorrädern für Gartenverwaltung	1 200 „	11 256 „
			Zusammen: 2 527 529 RM
	Für Büroeinrichtungen, Schreibmaschinen, Frankiermaschinen und sonstige einmalige Aufwendungen verschiedener Art aus Anlaß des weiteren Aufbaues neuer Stadtämter	132 133 RM	132 133 „
			Zusammen: 2 659 662 RM

Anmerkungen:

[1]) Hier fließen Reichsdarlehen in gleicher Höhe zu.

[2]) Höhere Einnahmen gleichen Charakters stehen dieser Ausgabe aus staatlichen Mitteln der Abwicklungsverwaltung gegenüber.

[3]) Die hier aufgeführten Ausgaben werden aus den Tilgungsrückflüssen von Wohnungsbau- und Sanierungsdarlehen gewonnen, die wieder dem Erwerb von Grundvermögen dienen.

Haushaltsplan

der

Stadt Danzig

für das Rechnungsjahr 1940

Anmerkung:

Die in der Spalte „Verantwortliche und anweisungsberechtigte Dienststelle“ des Haushaltsplans gemachten Angaben gelten nicht als Bestandteil des festgesetzten Haushaltsplans; sie können im Verwaltungswege geändert werden.

Gesamtplan

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme nach dem Haushaltsplan RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1940 RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1939 RM	Reineinnahme nach dem Ist 1938 RM
1		2	3	4	5	6
0		**Allgemeine Verwaltung.**				
	00	Hauptverwaltung	11 690	11 690	—	—
	01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten	68 930	68 930	—	—
	02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten	120 680	109 680	—	—
	03	Haftpflichtschutz und Sachversicherung	—	—	—	—
	04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	—	—
		Summe Einzelplan 0	**201 300**	**190 300**	—	—
1		**Polizei.**				
	10	Staatliche Polizei	—	—	—	—
	11	Gemeindliche Polizei	50 797	50 797	—	—
	12	Luftschutz	101 513	101 513	—	—
		Summe Einzelplan 1	**152 310**	**152 310**	—	—
2		**Schulwesen.**				
	20	Allgemeine Schulverwaltung	—	—	—	—
	21	Volks- und Hilfsschulen	20 480	20 480	—	—
	22	Mittelschulen	170 800	170 800	—	—
	23	Höhere Schulen	276 020	276 020	—	—
	24	Berufs- und Fachschulen	52 400	52 400	—	—
	25	Gehörlosenschule	18 250	18 250	—	—
	26	Stadtbildstelle	—	—	—	—
	27	Turnwesen	100	100	—	—
	29	Sonstiges Schulwesen	—	—	—	—
		Summe Einzelplan 2	**538 050**	**538 050**	—	—
3		**Kultur- und Gemeinschaftspflege.**				
	30	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege	—	—	—	—
	31	Wissenschaftspflege	995	995	—	—
	32	Kunstpflege	559 305	559 305	—	—
	33	Volksbildung	1 450	1 450	—	—
	34	Gemeinschaftspflege	—	—	—	—
	35	Heimatpflege	—	—	—	—
	36	Kirchliche Angelegenheiten	—	—	—	—
		Summe Einzelplan 3	**561 750**	**561 750**	—	—

Gesamtausgabe nach dem Haushaltsplan	Reinausgabe			Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+)			Seite des Haushaltsplans
	nach dem Voranschlag für 1940	nach dem Voranschlag für 1939	nach dem Ist 1938	nach dem Voranschlag für 1940	nach dem Voranschlag für 1939	nach dem Ist 1938	
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	
7	8	9	10	11	12	13	14
1 016 010	1 016 010	—	—	— 1 004 320	—	—	16
1 666 178	1 666 178	—	—	— 1 597 248	—	—	26
780 756	769 756	—	—	— 660 076	—	—	38
55 456	55 456	—	—	— 55 456	—	—	52
30 000	30 000	—	—	— 30 000	—	—	52
3 548 400	**3 537 400**	—	—	— **3 347 100**	—	—	53
1 045 000	1 045 000	—	—	— 1 045 000	—	—	56
1 412 037	1 412 037	—	—	— 1 361 240	—	—	58
201 513	201 513	—	—	— 100 000	—	—	68
2 658 550	**2 658 550**	—	—	— **2 506 240**	—	—	69
168 240	168 240	—	—	— 168 240	—	—	72
1 197 140	1 197 140	—	—	— 1 176 660	—	—	76
1 149 030	1 149 030	—	—	— 978 230	—	—	80
1 883 350	1 883 350	—	—	— 1 607 330	—	—	84
1 125 410	1 125 410	—	—	— 1 073 010	—	—	88
57 110	57 110	—	—	— 38 860	—	—	100
4 000	4 000	—	—	— 4 000	—	—	102
50 030	50 030	—	—	— 49 930	—	—	104
42 000	42 000	—	—	— 42 000	—	—	106
5 676 310	**5 676 310**	—	—	— **5 138 260**	—	—	107
49 480	49 480	—	—	— 49 480	—	—	110
118 175	118 175	—	—	— 117 180	—	—	112
2 359 165	2 359 165	—	—	— 1 799 860	—	—	118
105 730	105 730	—	—	— 104 280	—	—	134
70 000	70 000	—	—	— 70 000	—	—	136
950	950	—	—	— 950	—	—	138
12 000	12 000	—	—	— 12 000	—	—	138
2 715 500	**2 715 500**	—	—	— **2 153 750**	—	—	139

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme nach dem Haushaltsplan RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1940 RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1939 RM	Reineinnahme nach dem Ist 1938 RM
1		2	3	4	5	6
4		**Fürsorgewesen und Jugendhilfe.**				
	40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	1 490	1 490	—	—
	41	Offene Fürsorge	637 480	637 480	—	—
	42	Geschlossene Fürsorge	—	—	—	—
	43	Förderung der freien Wohlfahrtspflege .	—	—	—	—
	44	Familienunterhalt für Wehr- usw. -pflichtige	6 552 000	6 552 000	—	—
	45	Einrichtungen des Fürsorgewesens . . .	485 030	485 030	—	—
	46	Jugendhilfe	88 000	88 000	—	—
		Summe Einzelplan 4	**7 764 000**	**7 764 000**	—	—
5		**Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.**				
	50	Allgemeine Gesundheitsverwaltung . . .	11 300	11 300	—	—
	51	Gesundheitspflege	1 000	1 000	—	—
	52	Einrichtungen des Gesundheitswesens . .	2 526 320	1 692 350	—	—
	53	Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung	10	10	—	—
	54	Volksertüchtigung	—	—	—	—
	55	Einrichtungen der Volksertüchtigung . . .	19 700	19 700	—	—
	57	Einrichtungen der Jugendertüchtigung . .	—	—	—	—
		Summe Einzelplan 5	**2 558 330**	**1 724 360**	—	—
6		**Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.**				
	60	Allgemeine Bauverwaltung	—	—	—	—
	61	Städtebau und Planung	—	—	—	—
	62	Wohnungswesen	—	—	—	—
	63	Siedlungswesen	191 000	191 000	—	—
	64	Vermessungswesen	5 600	5 600	—	—
	65	Hochbauverwaltung	540	540	—	—
	66	Tiefbauverwaltung	983 970	981 820	—	—
		Summe Einzelplan 6	**1 181 110**	**1 178 960**	—	—
7		**Oeffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.**				
	70	Allgemeine Verwaltung	—	—	—	—
	71	Öffentliche Einrichtungen	4 214 240	4 214 240	—	—
		Summe Einzelplan 7	**4 214 240**	**4 214 240**	—	—

A Ordentlicher Haushaltsplan (nach Abschnitten)

Gesamtausgabe nach dem Haushaltsplan	Reinausgabe			Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+)			Seite des Haushaltsplans
	nach dem Voranschlag für 1940	nach dem Voranschlag für 1939	nach dem Ist 1938	nach dem Voranschlag für 1940	nach dem Voranschlag für 1939	nach dem Ist 1938	
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	
7	8	9	10	11	12	13	14
660 830	660 830	—	—	— 659 340	—	—	142
6 234 630	6 234 630	—	—	— 5 597 150	—	—	146
494 300	494 300	—	—	— 494 300	—	—	150
86 400	86 400	—	—	— 86 400	—	—	150
7 280 000	7 280 000	—	—	— 728 000	—	—	150
992 560	992 560	—	—	— 507 530	—	—	152
1 036 480	1 036 480	—	—	— 948 480	—	—	166
16 785 200	**16 785 200**	—	—	— **9 021 200**	—	—	177
280 130	280 130	—	—	— 268 830	—	—	180
455 800	455 800	—	—	— 454 800	—	—	184
3 432 280	2 598 310	—	—	— 905 960	—	—	192
29 848	29 848	—	—	— 29 838	—	—	208
23 000	23 000	—	—	— 23 000	—	—	210
257 112	257 112	—	—	— 237 412	—	—	212
63 700	63 700	—	—	— 63 700	—	—	224
4 541 870	**3 707 900**	—	—	— **1 983 540**	—	—	225
175 830	175 830	—	—	— 175 830	—	—	228
119 500	119 500	—	—	— 119 500	—	—	230
269 390	269 390	—	—	— 269 390	—	—	234
276 300	276 300	—	—	— 85 300	—	—	238
205 000	205 000	—	—	— 199 400	—	—	242
455 420	455 420	—	—	— 454 880	—	—	248
2 171 300	2 169 150	—	—	— 1 187 330	—	—	254
3 672 740	**3 670 590**	—	—	— **2 491 630**	—	—	265
654 500	654 500	—	—	— 654 500	—	—	268
5 612 240	5 612 240	—	—	— 1 398 000	—	—	270
6 266 740	**6 266 740**	—	—	— **2 052 500**	—	—	311

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt-einnahme nach dem Haushaltsplan RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1940 RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1939 RM	Reineinnahme nach dem Ist 1938 RM
1		2	3	4	5	6
8		**Wirtschaftliche Unternehmen.**				
	81	Städtische Werke	16 181 690	16 181 690	—	—
	84	Hafen- und Umschlagbetriebe	134 800	134 800	—	—
	86	Land- u. forstwirtschaftliche, sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen . . .	582 090	581 390	—	—
	89	Sonstige Unternehmen	410 300	410 300	—	—
		Summe Einzelplan 8	**17 308 880**	**17 308 180**	—	—
9		**Finanz- und Steuerverwaltung.**				
	90	Finanzverwaltung	186 000	186 000	—	—
	92	Allgemeines Grundvermögensamt . . .	2 541 130	2 485 963	—	—
	94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen .	32 634 268	32 634 268	—	—
	97	Abwicklung der Vorjahre	1 004 632	1 004 632	—	—
		Summe Einzelplan 9	**36 366 030**	**36 310 863**	—	—
		Summe des ordentl. Haushaltsplans	**70 846 000**	**69 943 013**	**49 969 520**	**59 575 802**

Gesamtplan.

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt-einnahme nach dem Haushaltsplan RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1940 RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1939 RM	Reineinnahme nach dem Ist 1938 RM
3		**Kultur- und Gemeinschaftspflege**				
	32	Kunstpflege	201 631	201 631	—	—
6		**Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.**				
	65	Hochbauverwaltung	20 000	20 000	—	—
		Fortgefallene Stellen der Vorjahre . . .	—	—	1 047 587	—
8		**Wirtschaftliche Unternehmen**				
	86	Gewerbliche Unternehmen	550 000	550 000	—	—
9		**Finanz- und Steuerverwaltung.**				
	92	Allgemeines Grundvermögen	1 190 694	1 190 694	—	—
		Fortgefallene Stellen der Vorjahre . . .	—	—	285 350	116 100
		Summe des außerordentlichen Haushaltsplans	**1 962 325**	**1 962 325**	**1 332 937**	**116 100**

A. Ordentlicher Haushaltsplan (nach Abschnitten).

Gesamtausgabe nach dem Haushaltsplan	Reinausgabe			Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+)			Seite des Haushaltsplans
	nach dem Voranschlag für 1940	nach dem Voranschlag für 1939	nach dem Ist 1938	nach dem Voranschlag für 1940	nach dem Voranschlag für 1939	nach dem Ist 1938	
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	
7	8	9	10	11	12	13	14
14 635 340	14 635 340	—	—	+ 1 546 350	—	—	314
309 430	309 430	—	—	— 174 630	—	—	316
615 990	615 290	—	—	— 33 900	—	—	320
87 300	87 300	—	—	+ 323 000	—	—	328
15 648 060	**15 647 360**	—	—	**+ 1 660 820**	—	—	333
1 527 283	1 527 283	—	—	— 1 341 283	—	—	336
2 312 800	2 257 633	—	—	+ 228 330	—	—	348
3 996 230	3 996 230	—	—	+ 28 638 038	—	—	356
1 496 317	1 496 317	—	—	— 491 685	—	—	356
9 332 630	**9 277 463**	—	—	**+ 27 033 400**	—	—	357
70 846 000	**69 943 013**	**49 969 520**	**60 393 751**	**— 28 694 220** **+ 28 694 220**	**— 17 227 766** **+ 17 227 766**	**— 817 949**	

B. Außerordentlicher Haushaltsplan (nach Abschnitten).

7	8	9	10	11	12	13	14
201 631	201 631	—	—	—	—	—	360
20 000	20 000	—	—	—	—	—	360
—	—	1 047 587	—	—	—	—	360
550 000	550 000	—	—	—	—	—	360
1 190 694	1 190 694	—	—	—	—	—	360
—	—	285 350	116 100	—	—	—	360
1 962 325	**1 962 325**	**1 332 937**	**116 100**	—	—	—	360

Gesamtplan.

Nummer des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme nach dem Haushaltsplan RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1940 RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1939 RM	Reineinnahme nach dem Ist 1938 RM
1	2	3	4	5	6
0	Allgemeine Verwaltung	201 300	190 300	—	—
1	Polizei	152 310	152 310	—	—
2	Schulwesen	538 050	538 050	—	—
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege	561 750	561 750	—	—
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	7 764 000	7 764 000	—	—
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	2 558 330	1 724 360	—	—
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.	1 181 110	1 178 960	—	—
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	4 214 240	4 214 240	—	—
8	Wirtschaftliche Unternehmen	17 308 880	17 308 180	—	—
9	Finanz- und Steuerverwaltung	36 366 030	36 310 863	—	—
	Summe des ordentl. Haushaltsplans	**70 846 000**	**69 943 013**	**49 969 520**	**59 575 802**

Gesamtplan.

Nummer des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme nach dem Haushaltsplan RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1940 RM	Reineinnahme nach dem Voranschlag für 1939 RM	Reineinnahme nach dem Ist 1938 RM
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege	201 631	201 631	—	—
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen .	20 000	20 000	1 047 587	—
8	Wirtschaftliche Unternehmen	550 000	550 000	—	—
9	Finanz- und Steuerverwaltung	1 190 694	1 190 694	285 350	116 100
	Summe des außerordentlichen Haushaltsplans	**1 962 325**	**1 962 325**	**1 332 937**	**116 100**

A. Ordentlicher Haushaltsplan (Wiederholung der Abschlußzahlen der Einzelpläne).

Gesamtausgabe nach dem Haushaltsplan RM	Reinausgabe			Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+)			Seite des Haushaltsplans
	nach dem Voranschlag für 1940 RM	nach dem Voranschlag für 1939 RM	nach dem Ist 1938 RM	nach dem Voranschlag für 1940 RM	nach dem Voranschlag für 1939 RM	nach dem Ist 1938 RM	
7	8	9	10	11	12	13	14
3 548 400	3 537 400	—	—	— 3 347 100	—	—	53
2 658 550	2 658 550	—	—	— 2 506 240	—	—	69
5 676 310	5 676 310	—	—	— 5 138 260	—	—	107
2 715 500	2 715 500	—	—	— 2 153 750	—	—	139
16 785 200	16 785 200	—	—	— 9 021 200	—	—	177
4 541 870	3 707 900	—	—	— 1 983 540	—	—	225
3 672 740	3 670 590	—	—	— 2 491 630	—	—	265
6 266 740	6 266 740	—	—	— 2 052 500	—	—	311
15 648 060	15 647 360	—	—	+ 1 660 820	—	—	333
9 332 630	9 277 463	—	—	+ 27 033 400	—	—	357
70 846 000	**69 943 013**	**49 969 520**	**60 393 751**	**— 28 694 220** **+ 28 694 220**	**— 17 227 766** **+ 17 227 766**	— **817 949**	

B. Außerordentlicher Haushaltsplan (Wiederholung der Abschlußzahlen der Einzelpläne.

7	8	9	10	11	12	13	14
181 631	181 631	—	—	—	—	—	361
20 000	20 000	1 047 587	—	—	—	—	361
550 000	550 000	—	—	—	—	—	361
1 190 694	1 190 694	285 350	116 100	—	—	—	361
1 962 325	**1 962 325**	**1 332 937**	**116 100**	—	—	—	361

Einzelpläne

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

0

Allgemeine Verwaltung

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
000			**Hauptverwaltungsamt**				
	101	10	Gebühren für Vergebung der Säle		**150**	—	—
		10	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Für Dienstwohnungen		910	—	—
	301		Von der Sparkasse der Stadt Danzig		9 100	—	—
			Summe 3		**10 010**	—	—
	400		Eintrittsgeld		**1 200**	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		**50**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**11 410**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**11 410**	—	—

1. Die Unterhaltsrente der Witwe Anna Streng, Danzig (Urteil des Landgerichts Danzig vom 20. 7.—49139/31) ist in diesem Betrag enthalten.
2. Die Aufwandsentschädigungen für Ratsherren sind hier mitveranschlagt.
3. Notwendiger Ankauf von Gesetzsammlungen und Neuanschaffungen, da eine Verwaltungsbücherei bisher nicht vorhanden war.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
000			**Hauptverwaltungsamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*130 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*45 500	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungs-Beiträge		*75 000	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*3 500	—	—
		11	13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*70 000	—	—
	131		Versorgungsbezüge	1	*8 500	—	—
		10	16 Aufwandsgelder				
	160		Aufwandsentschädigungen	2	*67 500	—	—
	161		Trennungsentschädigung		*2 000	—	—
	162		Dienst- und Schutzkleidung		1 000	—	—
		10	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		2 500	—	—
	171		Umzugskosten		1 000	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*3 000	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*500	—	—
	182	10	Ausbildungs- und Fortbildungswesen		7 000	—	—
		10	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		500	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen und Todesfällen usw. des städt. Personals		400	—	—
	192		Vergütungen für Nebentätigkeiten		*720	—	—
			Summe 1		**418 620**	—	—
		10	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*10 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*5 000	—	—
	202		Bücherei	3	10 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		50 000	—	—
	204		Bekanntmachungskosten		500	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		4 000	—	—
	211		Bauliche Unterhaltung		23 000	—	—
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		2 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		3 000	—	—
	214		Heizung		18 000	—	—
	215		Beleuchtung		10 000	—	—
	216		Reinigung		3 000	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
000							

1. Hieraus werden auch die Kosten für die Straßenbahnkarten der Beigeordneten bezahlt.
2. Einbegriffen sind 1000 RM für Tagungen der Verwaltung für Schulwesen, Kultur- und Gemeinschaftspflege.
3. Anleihe 1931: Für die Heizungsanlage Rathaus Langgasse.
4. Die bisherige Fernsprechanlage des Rathauses Langgasse mit 40 Nebenstellen reicht für den Geschäftsumfang der jetzt untergebrachten städtischen Dienststellen nicht mehr aus und muß durch eine moderne Fernsprecheinrichtung ersetzt werden.
5. Der Betrag dient zur Einrichtung und Ausstattung der Repräsentations- und Geschäftsräume im Rechtstädtischen und Altstädtischen Rathaus.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
000		10	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten	1	10 000	—	—
	221		Personenkraftwagen		12 000	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		5 000	—	—
		10	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		500	—	—
			Summe 2		**166 000**	—	—
		10	**3 Zweckausgaben**				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
			342 Sonstige Zweckausgaben				
	3420		Ehrenpreise, Ehrengaben, Stipendien und dergl.		14 000	—	—
	3421		Tagungen und Empfänge	2	15 000	—	—
			Summe 3		**29 000**	—	—
		10/90	**4 Schuldendienst**	3			
	400		Zinsen		*1 020	—	—
	401		Tilgung		*7 030	—	—
			Summe 4		**8 050**	—	—
	620	10	**Vermischte Ausgaben**		**600**	—	—
		10	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung von Schreibmaschinen		3 000	—	—
	701		Beschaffung eines Umdruckapparates und Zubehör		7 000	—	—
	702		Einrichtung einer Fernsprech-Anlage	4	3 000	—	—
	703		Beschaffung von Frankier-Maschinen		4 000	—	—
	704		Umbau der Repräsentationsräume im Rathaus Pfefferstadt		40 000	—	—
	705		Anschaffung eines neuen Gestühls für die Sitzungssäle im Rathaus Langgasse		10 000	—	—
	706		Beschaffung von Möbeln und Ausstattung	5	30 000	—	—
	707		Ankauf eines Dienstkraftwagens		3 000	—	—
	708		Umbau u. Instandsetzungsarbeiten i. Rathaus Langgasse		7 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	22 000	—
			Summe 7		**107 000**	**22 000**	—
			Gesamt-Ausgaben		**729 270**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**729 270**	—	—
			Rein-Einnahmen		**11 410**	—	—
			Zuschußbedarf		**717 860**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
001			**Personalamt**				
	620	11	Vermischte Einnahmen		**280**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**280**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**280**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
001			**Personalamt**				
		11	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*91 200	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*31 920	—	—
			11 Außerplanmäßige Beamte und Anwärter				
	110		Gehälter und Unterhaltszuschüsse		*18 000	—	—
			12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*28 800	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*1 300	—	—
			13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 400	—	—
	131		Versorgungsbezüge		*280	—	—
			16 Aufwandsgelder				
	161		Trennungsentschädigung		*7 200	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		600	—	—
	171		Umzugskosten		8 000	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*800	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*400	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		120	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		150	—	—
			Summe 1		**191 170**	—	—
		11	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*5 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*2 000	—	—
	202		Bücherei		500	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 080	—	—
	204		Veröffentlichungen		500	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
001							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
001		11	21 Grund- und Gebäudekosten	1			
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		2 500	—	—
	213		Abgaben und Lasten		150	—	—
	214		Heizung		800	—	—
	215		Beleuchtung		300	—	—
	216		Reinigung		150	—	—
		11	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		10	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		100	—	—
		11	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		250	—	—
			Summe 2		**13 340**	—	—
	620	11	**Vermischte Ausgaben**		**90**	—	—
			7 Einmalige Ausgaben				
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	10 000	—
			Gesamt-Ausgaben		**204 600**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**204 600**	—	—
			Rein-Einnahmen		**280**	—	—
			Zuschußbedarf		**204 320**	—	—

1. Ausgaben für bauliche, maschinen- und heiztechnische Unterhaltung sind beim Hauptverwaltungsamt mitveranschlagt.

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
001							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
001		11	21 Grund- und Gebäudekosten	1			
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		2 500	—	—
	213		Abgaben und Lasten		150	—	—
	214		Heizung		800	—	—
	215		Beleuchtung		300	—	—
	216		Reinigung		150	—	—
		11	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		10	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		100	—	—
		11	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		250	—	—
			Summe 2		**13 340**	—	—
	620	11	**Vermischte Ausgaben**		**90**	—	—
			7 Einmalige Ausgaben				
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	10 000	—
			Gesamt-Ausgaben		**204 600**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**204 600**	—	—
			Rein-Einnahmen		**280**	—	—
			Zuschußbedarf		**204 320**	—	—

1. Ausgaben für bauliche, maschinen- und heiztechnische Unterhaltung sind beim Hauptverwaltungsamt mitveranschlagt.

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
002			Rechnungsprüfungsamt				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
002			**Rechnungsprüfungsamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*45 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*15 750	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 000	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*450	—	
		11	13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*1 500	—	—
	131		Versorgungsbezüge		*170	—	—
		19	17 Reisekosten				
	170		Reisekosten		100	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 200	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*400	—	—
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		100	—	—
			Summe 1		**74 670**	—	—
		19	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*500	—	—
	202		Bücherei		200	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 500	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		1 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		80	—	—
	214		Heizung		400	—	—
	215		Beleuchtung		200	—	—
	216		Reinigung		80	—	—
			22 Fahrkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		60	—	—
			Summe 2		**5 620**	—	—
	620	19	**Vermischte Ausgaben**		**100**	—	—
		19	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Anschaffung von Möbeln		900	—	—
	701		Umzugskosten für Verlegung der Diensträume		850	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	—	—
			Summe 7		**1 750**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		} **82 140**	—	—
			Rein-Ausgaben		}		
			Rein-Einnahmen		—	—	—
			Zuschußbedarf		**82 140**	—	—

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
010			**Rechtsamt**				
	100	14	Verwaltungsgebühren und Ordnungsstrafen in Sühneverhandlungen vor dem Schiedsmann		1 850	—	—
			Gesamt-Einnahmen		1 850	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		1 850	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
010			**Rechtsamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*51 900	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*18 160	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*13 500	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*610	—	—
		14	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		1 500	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*420	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*150	—	—
		14	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		50	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des Personals		150	—	—
			Summe 1		**86 440**	—	—
		14	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*3 200	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*3 000	—	—
	202		Bücherei		4 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		1 500	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		120	—	—
	221		Personenkraftwagen		2 500	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		700	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		900	—	—
			Summe 2		**17 920**	—	—
		14	**6 Sonstige Ausgaben**				
	601		Sächliche Kosten des Schiedsmannsamtes		1 600	—	—
	620		Vermischte Ausgaben		200	—	—
			Summe 6		**1 800**	—	—
		14	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Anschaffung von Ausstattungsgegenständen		6 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	9 000	—
			Summe 7		**6 000**	**9 000**	—
			Gesamt-Ausgaben		**112 160**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**112 160**	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 850**	—	—
			Zuschußbedarf		**110 310**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
011			Nachrichten- und Werbeamt				
	420	12	Erlöse für Druckschriften		40	10	—
	620	12	Vermischte Einnahmen		40	10	—
			Gesamt-Einnahmen		80	20	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		80	20	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
011			**Nachrichten- und Werbeamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*18 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*6 320	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*9 800	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*440	—	—
		11	13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*1 800	—	—
	131		Versorgungsbezüge		*200	—	—
		12	17 Reisekosten				
	170		Reisekosten		2 400	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*800	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*400	—	—
		12	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		30	—	—
			Summe 1		**40 190**	—	—
		12	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*2 400	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung von Geschäftszimmergeräten und -ausstattung		*500	—	—
	202		Bücherei		1 200	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 400	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete für Geschäftsräume		1 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		80	—	—
	214		Heizung		350	—	—
	215		Beleuchtung		350	—	—
	216		Reinigung		200	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		200	—	—
	221		Personenkraftwagen		2 200	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		250	—	—
			Summe 2		**11 130**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
011		11	**3 Zweckausgaben**				
			312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*1 500	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*70	—	—
			313 Arbeiter				
	3130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*800	—	—
	3131		Versorgungsbezüge		*90	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*30	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*10	—	—
			Summe 3		**2 500**	—	—
		12	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Fahr- und Transportkosten für Werbematerial . . .		1 000	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	—	—
	3230		Sachversicherung		200	—	—
			342 Sonstige Zweckausgaben				
	3424		Repräsentationen, Tagungen, Einladungen, Dampfer, Führungen		38 000	—	—
	3425		Ankauf und Versand von Werbematerial		10 000	—	—
	3426		Druck von Werbeschriften		10 000	—	—
	3427		Insertionen im In- und Auslande		6 000	—	—
	3428		Film- und Fotomaterial. . . . . — 3425 bis 3428 und 3431 gegenseitig deckungsfähig —		6 000	—	—
	3429		Zuschüsse für Werbezwecke		3 000	—	—
	3430		Messen und Ausstellungen.		5 000	—	—
	3431		Material für Wirtschaftswerbung . . . . — gegenseitig deckungsfähig mit 3425 bis 3428 —		4 000	—	—
	3432		Pressedienst und Danziger Chronik		9 175	—	—
	3433		Honorar für freie Mitarbeiter		5 000	—	—
	3434		Mitgliedsbeiträge an den Landes-Fremdenverkehrsverband Danzig-Westpreußen.		10 000	—	—
	3435		Zuschuß für Unterhaltung der D. V. Z..		30 000	—	—
			Summe 32—39		**137 875**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
011	620	12	**Vermischte Ausgaben**		**600**	—	—
		12	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Ankauf eines Feuerlöschapparates		100	—	—
	701		Anschaffung eines Dienstkraftwagens		2 156	—	—
	702		Deckung der Kosten für Verwaltungsausgaben des Amtes im Monat Dezember 1939		2 874	—	—
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	7 750	—
			Summe 7		**5 130**	**7 750**	—
			Gesamt-Ausgaben		**197 425**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**197 425**	—	—
			Rein-Einnahmen		**80**	—	—
			Zuschußbedarf		**197 345**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
012		15	**Amt für Wirtschaft und Statistik**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	104		Schuhaustauschgebühren usw.		31 900	—	—
	105		Für den Verkauf von Punktschecks		4 800	—	—
			Summe 1		**36 700**	—	—
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge, Zuschüsse, Spenden				
	440		Für die Wirtschaftsämter		20 000	—	—
	441		Für die Abt. Ernährung		5 000	—	—
	442		Für die Punktverrechnungsstelle		5 000	—	—
			Summe 4		**30 000**	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		**300**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**67 000**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**67 000**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
012			**Amt für Wirtschaft und Statistik**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*36 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*12 600	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*320 000	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*14 400	—	—
		11	13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*20 000	—	—
	131		Versorgungsbezüge		*2 200	—	—
		15	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		3 000	—	—
	171		Umzugskosten		2 000	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*3 800	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*1 300	—	—
		15	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		2 000	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städtischen Personals		800	—	—
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		800	—	—
			Summe 1		**418 900**	—	—
		15	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*75 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*8 000	—	—
	202		Bücherei		1 200	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		18 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		14 000	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht- und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung (Stadtgraben 6, Reitbahn 4, Lastadie 35b, Heiligenbrunner Weg 1 und Labesweg 18 usw.)		15 000	—	—
	211		Bauliche Unterhaltung		2 000	—	—
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		2 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		400	—	—
	214		Heizung		3 000	—	—
	215		Beleuchtung		2 400	—	—
	216		Reinigung		2 400	—	—

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
012							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
012		15	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		1 200	—	—
	221		Personenkraftwagen		4 000	—	—
		15	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		500	—	—
			Summe 2		**149 100**	—	—
		15	**3 Zweckausgaben**				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
			343 Sonstige Zweckausgaben				
	3436		Kosten für die laufende Unterhaltung einer Schuhaustauschstelle		37 400	—	—
	3437		Hilfeleistungen für besondere Aufgaben (Reichskleiderkarte, Benzinstelle, Punktverrechnungsstelle und Metallspende)		30 000	—	—
	3438		Zuschüsse an die Kreisleitung Danzig 33 Ortsgruppen und zwar				
			15 Ortsgruppen der Außenbezirke à 600 RM 108 000				
			18 Ortsgruppen der Innenstadt à 500 RM 108 000				
			Zuschuß an die Kreisleitung Danzig zu den Unkosten monatlich 2 000 RM . . . 24 000				
			Zuschüsse an die Kreisleitung Langfuhr 33 Ortsgruppen je 500 RM 198 000				
			Zuschuß an die Kreisleitung Langfuhr zu den Unkosten monatlich 1 000 RM . . . 12 000		450 000	—	—
			Summe 3		**517 400**	—	—
	620	15	**Vermischte Ausgaben**		**2 000**	—	—
		15	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Zur Abdeckung der für die Zeit vom 1. 11.—31. 12. 1939 geleisteten Vorschüsse		187 500	—	—
	702		Einrichtung einer Schuhaustauschstelle		9 200	—	—
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	9 000	—
			Summe 7		**196 700**	**9 000**	—
			Gesamt-Ausgaben		**1 284 100**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**1 284 100**	—	—
			Rein-Einnahmen		**67 000**	—	—
			Zuschußbedarf		**1 217 100**	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
013			Städtisches Wohnungsvermittlungsamt				
			Keine Einnahmen				

1. Das Städt. Wohnungsvermittlungsamt ist durch Verordnung des Reichsstatthalters vom 15. 11. 1939 neu errichtet worden. Vergleichszahlen der Jahre 1938 und 1939 sind daher nicht vorhanden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
013			Städtisches Wohnungsvermittlungsamt	1			
		11	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*23 140	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*8 099	—	—
			12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*26 358	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*1 186	—	—
			13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 000	—	—
	131		Versorgungsbezüge		*224	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*515	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*171	—	—
			Summe 1		**61 693**	—	—
		16	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*2 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 000	—	—
	202		Bücherei		100	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 600	—	—
	204		Veröffentlichungen		300	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete-, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		2 000	—	—
	214		Heizung		600	—	—
	215		Beleuchtung		500	—	—
	216		Reinigung		300	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkarten		400	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten		500	—	—
			Summe 2		**10 800**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**72 493**	—	—
			Rein-Ausgaben				
			Rein-Einnahmen		—	—	—
			Zuschußbedarf		**72 493**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
020			**Standesamt**				
	100	20	Gebühren der Standesämter und für Namensänderungen		**30 000**	—	—
	600	20	Strafgelder		**20**	—	—
			Gesamt-Einnahme		**30 020**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahme		**30 020**	—	—

1. Die ab 1. 1. 1940 in Kraft getretene Gesetzgebung macht es notwendig, daß die Standesbeamten in dem neuen Recht systematisch fortgebildet werden. Als Fortbildungsmöglichkeiten bestehen die Schulen für Standesbeamte in Badenweiler und der fachwissenschaftliche Lehrgang für Standesbeamte an der Verwaltungsakademie Berlin. Für die Beschickung der beiden Fortbildungsschulen werden 3000 RM benötigt.
2. Vergütung für nebenamtlich tätige Standesbeamten.
3. Zur Beschaffung von Pflanzenpyramiden mit Kübeln zur Ausschmückung der Trauzimmer, zur Beschaffung des laufenden Bedarfs an Glühbirnen und für Reparaturen an Schreibmaschinen und anderen Bürogeräten benötigt.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
020			**Standesamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*94 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*33 070	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*87 860	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*3 950	—	—
		20	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		1 000	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 080	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*360	—	—
	182		Aus- und Fortbildungsbeihilfen für das städt. Personal	1	3 000	—	—
		20	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		200	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des Personals		100	—	—
	192		Vergütung für Nebentätigkeit	2	*6 000	—	—
			Summe 1		**230 620**	—	—
		20	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*7 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung	3	*7 000	—	—
	202		Bücherei		1 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		6 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		500	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete für Grundstücksbenutzung		10 000	—	—
	211		Bauliche Unterhaltung		5 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		1 000	—	—
	214		Heizung		1 800	—	—
	215		Beleuchtung		1 000	—	—
	216		Reinigung einschl. Wasser		800	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
020		20	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		200	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		800	—	—
		20	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	232		Beschaffungen des Buches „Mein Kampf" zur Aushändigung an Neuvermählte		20 000	—	—
			Summe 2		**62 100**	—	—
		20	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Einbau einer Sammelheizung im Standesamt I Danzig		25 000	—	—
	701		Neueinrichtung des Standesamts Heubude		4 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	1 250	—
			Summe 7		**29 000**	**1 250**	—
			Gesamt-Ausgaben		**321 720**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**321 720**	—	—
			Rein-Einnahmen		**30 020**	—	—
			Zuschußbedarf		**291 700**	—	—
0201			**Örtliche Verwaltungsstellen**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*74 900	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*26 200	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*57 600	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*2 600	—	—
		20	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		600	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*800	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*270	—	—
		20	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		150	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des Personals		100	—	—
			Summe 1		**163 220**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
0201		20	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*5 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*2 000	—	—
	202		Bücherei		1 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		3 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		150	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht- und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		4 800	—	—
	211		Bauliche Unterhaltung		2 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		600	—	—
	214		Heizung		760	—	—
	215		Beleuchtung		500	—	—
	216		Reinigung		400	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		100	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		400	—	—
			Summe 2		**20 710**	—	—
		20	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Einrichtung der 4 örtlichen Verwaltungsstellen . . .		10 000	—	—
	701		Deckung der Kosten, die durch die laufende Verwaltunng der Bezirksbürgermeisterämter Oliva und Neufahrwasser im Jahre 1939 entstanden sind	1	23 941	—	—
			Summe 7		**33 941**	—	—
			Gesamtausgaben		**217 871**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**217 871**	—	—
			Rein-Einnahmen		—	—	—
			Zuschußbedarf		**217 871**	—	—

1. Der Betrag ist im Jahre 1939 aus Vorschüssen der Allgemeinen Verwaltung — Stadt — verausgabt worden.

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
021			**Versicherungsamt**				
		21	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	420		Hebegebühren von der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft		70	70	160
			44 Kostenerstattung von den Kreisen und der R.V.A. für Angestellte				
	440		Gehälter	1	9 920	8 570	5 048
	441		Vergütungen	1	7 980	6 780	5 799
	442		Aufwandsentschädigungen	1	40	60	2
	443		Geschäftsbedürfnisse	1	1 610	1 330	1 438
			Summe 4		**19 620**	**16 810**	**12 447**
			Gesamt-Einnahmen		**19 620**	**16 810**	**12 447**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**19 620**	**16 810**	**12 447**

1. Durch Verordnung vom 4. 12. 1934 — Gesetzbl. 1935 S. 375 — ist mit Wirkung vom 1. 4. 1935 ab für die Stadtgemeinden Danzig und Zoppot und für die Kreise Danziger Höhe, Danziger Niederung — durch Verordnung vom 18. 11. 1939 — V. Bl. des Reichsstatthalters 1939 S. 45 vereinigt zum Kreis Danzig-Land und durch Verordnung vom 18. 12. 1935 — Gesetzblatt 1935 S. 1183 mit Wirkung vom 1. 1. 1936 einschließlich des Kreises Gr. Werder ein Gemeinsames Versicherungsamt gebildet worden. Die Verteilung der Kosten des Gemeinsamen Versicherungsamts regelt § 3 der Verordnung vom 4. 12. 1934.
   Die Einnahmen werden voraussichtlich betragen:

440	Von den Kreisen	8 650 RM
	Von der R.V.A. für Angestellte	1 270 „
	Zusammen	9 920 RM
441	Von den Kreisen	5 630 RM
	Von der R.V.A. für Angestellte	2 350 „
	Zusammen	7 980 RM
442	Von den Kreisen	40 RM
443	Von den Kreisen	1 220 RM
	Von der R.V.A. für Angestellte	390 „
	Zusammen	1 610 RM

2. Uneinziehbare Beiträge zur See-Unfallversicherung der Klein-Schiffahrtsbetriebe und Küstenfischer usw. Die uneinziehbaren Beiträge sind nach § 1196, Abs 3 RVO. von der Stadtgemeinde Danzig zu tragen.
3. Nach der Verordnung vom 11. 2. 1930 betr. Neuregelung des Beitragsverfahrens in der Krankenversicherung der unständig Beschäftigten, die in der Stadtgemeinde ihren Wohnort haben oder dort beschäftigt werden, hat die Stadtgemeinde 1/3 des Versicherungsbeitrages für diejenigen Wochentage während der unständigen Beschäftigung der Versicherten zu entrichten, an denen sie vorübergehend ohne Beschäftigung waren.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
021			**Versicherungsamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*24 640	21 320	13 181
	101		Versorgungsbezüge		*8 630	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*17 560	15 880	11 048
	121		Versorgungsbezüge		*790	—	—
		11	13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*950	600	—
	131		Versorgungsbezüge		*110	—	—
		21	16 Aufwandsgelder usw.				
	160		Aufwandsentschädigungen		*120	120	4
	161		Trennungsentschädigung		*1 150	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		300	—	—
	171		Umzugskosten		1 300	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*220	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*80	—	—
		21	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		40	40	28
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		80	80	—
			Summe 1		**55 970**	**38 040**	**24 261**
		21	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*400	400	398
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*80	80	108
	202		Bücherei		220	240	143
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 690	1 690	1 173
	204		Veröffentlichungen		40	40	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte usw.		640	640	538
	214		Heizung		700	200	144
	215		Beleuchtung		200	200	113
	216		Reinigung		120	120	58
	220		Straßenbahnfahrkosten		40	40	—
			Summe 2		**4 130**	**3 650**	**2 675**
		21	**3 Zweckausgaben**				
			344 Sonstige Zweckausgaben				
	3440		Beitrag zur Seeunfallversicherung	2	380	410	187
	3441		Zur Deckung der Arbeitgeberanteile für unständig Beschäftigte	3	14 800	16 210	13 055
			Summe 3		**15 180**	**16 620**	**13 242**
			Gesamt-Ausgaben		**75 280**	**58 310**	**40 178**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**75 280**	**58 310**	**40 178**
			Rein-Einnahmen		**19 620**	**16 810**	**12 447**
			Zuschußbedarf		**55 660**	**41 500**	**27 731**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
022			Wahlabteilung				
	601	22	Erstattung von Unkosten bei Durchführung von Wahlen usw.		**10**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**10**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**10**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
022			**Wahlabteilung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*14 500	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*655	—	—
		22	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		200	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*75	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*25	—	—
		22	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		20	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		50	—	—
			Summe 1		**15 525**	—	—
		22	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 200	—	—
	202		Bücherei		200	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		360	—	—
	204		Veröffentlichungen		200	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		30	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		100	—	—
			Summe 2		**2 690**	—	—
	620	22	**Vermischte Ausgaben**		**400**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**18 615**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**18 615**	—	—
			Rein-Einnahmen		**10**	—	—
			Zuschußbedarf		**18 605**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
023			**Erfassungs- und Einquartierungswesen**				
		13	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			44 Kostenerstattung				
	440		Kostenerstattung vom Reich (Wehrmacht) zur Befriedigung der Ansprüche auf Vergütung und Entschädigung von Leistungen für Unterkunft und Verpflegung, Schadenersatz, bare Auslagen und Aufwendungen u. ä. (s. Ausgabe 023/3444) . . . — Mehreinnahmen bei 023/440 dürfen für Mehrausgaben bei 023/3444 verwendet werden —	1	60 000	—	—
	441		Erstattungen von 12/194		*11 000*	—	—
			Summe 4		**71 000**	—	—
	620	13	Vermischte Einnahmen		**30**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**71 030**	—	—
			ab Erstattungen		*11 000*	—	—
			Rein-Einnahmen		**60 030**	—	—

1. Die Einnahmen bei 023/440 dürfen nur für Ausgaben bei 023/3444 verwendet werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
023			**Erfassungs- und Einquartierungswesen**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*23 844	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*8 346	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*13 321	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*600	—	—
		11	13 Arbeiter				
	130		Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 400	—	—
	131		Versorgungsbezüge		*269	—	—
		13	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		400	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*386	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*65	—	—
		13	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		44	—	—
			Summe 1		**49 675**	—	—
		13	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftsbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*3 500	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*430	—	—
	202		Bücherei, Verordnungsblätter, Zeitungen		350	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 500	—	—
	204		Veröffentlichungen		600	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	211		Bauliche Unterhaltung		150	—	—
	214		Heizung		600	—	—
	215		Beleuchtung		400	—	—
	216		Reinigung		200	—	—
			22 Fahrt- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		320	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten (Gutachten)		3 000	—	—
			Summe 2		**12 050**	—	—

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
023							

1. Die Ausgaben sind veranschlagt zur Befriedigung der Ansprüche von Leistungspflichtigen gegenüber der Wehrmacht für Unterkunft, Verpflegung, Schadensvergütung, Aufwendungen, bare Auslagen u. ä. Die Einnahmen bei 023/440 dürfen nur für Ausgaben bei 023/3444 verwendet werden.
2. Hier handelt es sich um die von der Stadtgemeinde auf Grund eigener Leistungspflicht für Wehrmachtszwecke zu tragende Kosten für Unterkunft, Schadensvergütung und für Erstellung barer Auslagen, Aufwendungen u. ä. der Bezirksvorsteher in Wehrmachtsangelegenheiten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
023		13	**3 Zweckausgaben**				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
			344 Sonstige Zweckausgaben				
	3444		Vorleistungen für die Wehrmacht — Mehreinnahmen bei 023/440 dürfen für Mehrausgaben bei 023/3444 verwendet werden —	1	60 000	—	—
	3445		Leistungen der Stadtgemeinde für Wehrmachtszwecke	2	10 000	—	—
			Summe 3		**70 000**	—	—
	620	13	**Vermischte Ausgaben**		**15**	—	—
		13	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Einrichtung des Amtes für Wehrwesen und zivilen Luftschutz		3 400	—	—
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	1 000	—
			Summe 7		**3 400**	**1 000**	—
			Gesamt-Ausgaben		**135 140**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*11 000*	—	—
			Rein-Ausgaben		**124 140**	—	—
			Rein-Einnahmen		**60 030**	—	—
			Zuschußbedarf		**64 110**	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
025			Städtische Rechtsauskunftsstelle				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
025			**Städtische Rechtsauskunftsstelle**				
		11	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*5 600	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*1 960	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*50	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*20	—	—
			Summe 1		**7 630**	—	—
		14	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 000	—	—
	202		Bücherei		1 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		500	—	—
	204		Veröffentlichungen		200	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		600	—	—
	213		Abgaben und Lasten		100	—	—
	214		Heizung		200	—	—
	215		Beleuchtung		100	—	—
	216		Reinigung		100	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		50	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		50	—	—
			Summe 2		**4 500**	—	—
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben**		**12 130**	—	—
			Rein-Einnahmen		—	—	—
			Zuschußbedarf		**12 130**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
03			**Haftpflichtschutz und Sachversicherung**				
			Keine Einnahmen.				
04			**Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters**				
			Keine Einnahmen.				

1. Beiträge für die Mitgliedschaft zum Deutschen Gemeindetag.
2. Für alle Dienstfahrzeuge der Stadtgemeinde Danzig ist eine Gesamtversicherung gegen Haftpflicht bei der Lebensversicherungsanstalt Westpreußen abgeschlossen worden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
03			**Haftpflichtschutz und Sachversicherung**				
		14	**3 Zweckausgaben**				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3381		Mitgliedsbeiträge	1	22 456	—	—
			344 Sonstige Zweckausgaben				
	3447		Umlage und Verrechnungsbeitrag an den Haftpflichtschadenausgleich der deutschen Großstädte — übertragbar —		15 000	—	—
	3448		Versicherungsbeiträge für Dienst-Kraftfahrzeuge gegen Haftpflicht	2	18 000	—	—
			Summe 3		**55 456**	—	—
			Gesamt-Ausgaben / Rein-Ausgaben / Zuschußbedarf		**55 456**	—	—
04			**Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters**				
	601	10	Zur Verfügung des Oberbürgermeisters für besondere Zwecke		**30 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben / Rein-Ausgaben / Zuschußbedarf		**30 000**	—	—
			Zusammen Einzelplan 0				
			Gesamt-Ausgaben		**3 548 400**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*11 000*	—	—
			Rein-Ausgaben		**3 537 400**	—	—
			Rein-Einnahmen		**190 300**	—	—
			Zuschußbedarf		**3 347 100**	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

1

Polizei

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
10			**Staatliche Polizei**				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
10			Staatliche Polizei				
		22	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	195		Polizeikostenerstattung		**850 000**		
		22	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**			**1 019 949**	**989 877**
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	232		Polizeikostenerstattung		**180 000**		
		22	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3380		Aufbau einer Ortsgruppe der Technischen Nothilfe in Danzig		**15 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**1 045 000**	**1 019 949**	**989 877**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
110			**Baupolizei**				
		23	**1 Gebühren und Beiträge**				
	100		Verwaltungs- (Baupolizei-) Gebühren		**25 000**	**26 880**	**19 621**
		23	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	421		Erlöse aus Formularverkauf		**5**	—	—
		23	**6 Sonstige Einnahmen**				
	600		Strafgelder		300	—	—
	601		Zwangsgelder		195	—	—
			Summe 6		**495**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**25 500**	**26 880**	**19 621**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**25 500**	**26 880**	**19 621**

1. Das Mehr gegenüber 1939 ergibt sich aus der bei der Aufstellung des Zwischenhaushaltsplanes weniger genauen Bekanntgabe der Einzelgehälter.
2. Das Mehr ist infolge der notwendig werdenden Einstellung der 5 Baukontrolleure eingetreten.
3. Im früheren Ablösungsverfahren waren diese Ausgaben geringer.
4. Das Mehr ist zurückzuführen auf die Notwendigkeit der Einstellung der 5 Baukontrolleure.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
110			**Baupolizei**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter	1	*17 200	16 240	38 227
	101		Versorgungsbezüge		*6 020	5 684	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	1	*14 400	12 800	38 050
	121		Versorgungsbezüge		*648	576	—
			13 Arbeiter				
	130	23	Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 400	2 400	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*270	272	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*170	160	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*60	52	—
	190	23	Gemeinschaftsveranstaltungen		82	—	—
			Summe 1		**41 250**	**38 184**	**76 277**
		23	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	2	*2 500	2 212	7 591
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*800	—	—
	202		Bücherei		800	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	3	3 900	2 172	—
	204		Veröffentlichungen		250	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	221		Personenkraftwagen		840	840	560
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		700	700	—
			Summe 2		**9 790**	**5 924**	**8 151**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*30 000	30 000	—
	3101		Versorgungsbezüge		*10 500	10 500	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	4	*58 500	41 100	—
	3121		Versorgungsbezüge		*2 635	1 852	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
110							

1. Siehe Einnahme 110/100.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
110		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*450	360	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*150	120	—
			Summe 31		**102 235**	**83 932**	—
		23	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		700	700	431
	3221		Personenkraftwagen		2 500	2 000	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		300	600	—
			341 Steuern				
	3411		Kraftfahrzeugsteuern		120	—	—
			Summe 32—39		**3 620**	**3 300**	**431**
		23	**6 Sonstige Ausgaben**				
	620		Vermischte Ausgaben		405	—	—
	621		Rückerstattung von Gebühren	1	5 000	—	—
	622		Haftkosten		500	—	—
			Summe 6		**5 905**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**162 800**	**131 340**	**84 859**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**162 800**	**131 340**	**84 859**
			Rein-Einnahmen		**25 500**	**26 880**	**19 621**
			Zuschußbedarf		**137 300**	**104 460**	**65 238**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
111			**Feuerschutzpolizei**				
		24	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Miete einschließlich Nebenleistungen von Dienstwohnungsinhabern		5 040	5 040	5 730
		24	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Für Altmaterial		200	350	790
	421		Für Dienstleistungen und Stellung von Geräten . .		6 760	5 610	7 480
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge, Zuschüsse, Spenden				
	440		Für Stellung von Sicherheitswachen im Staatstheater		7 500	6 300	6 300
	441		Für gelieferte Dienstkleidung		4 500	2 940	2 480
			Summe 4		**18 960**	**15 200**	**17 050**
			Gesamt-Einnahmen		**24 000**	**20 240**	**22 780**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**24 000**	**20 240**	**22 780**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
111			**Feuerschutzpolizei**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*7 620	6 440	5 040
	101		Versorgungsbezüge		*2 670	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*2 940	2 760	2 810
	121		Versorgungsbezüge		*140	—	—
			13 Arbeiter				
	130	24	Löhne und Versicherungsbeiträge		*6 660	5 240	5 110
	131	11	Versorgungsbezüge		*750	240	240
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*175	90	90
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*85	20	20
		24	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		600	600	600
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		200	220	220
			Summe 1		**21 840**	**15 610**	**14 130**
		24	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*650	650	600
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*240	240	320
	202		Bücherei		150	160	160
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		3 500	3 300	3 080
	204		Veröffentlichungen		200	200	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		3 750	3 750	3 550
	211		Bauliche Unterhaltung — übertragbar —		6 000	6 000	5 950
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		1 500	1 500	1 500
	213		Abgaben und Lasten		980	980	980
	214		Heizung		6 600	4 600	6 540
	215		Beleuchtung		4 200	4 000	3 800
	216		Reinigung		1 100	800	750
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		200	200	—
			Summe 2		**29 070**	**26 380**	**27 230**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
112			**Stadtpolizeiamt**				
		22	**1 Gebühren und Beiträge**				
	100		Verwaltungsgebühren		**200**	—	—
		22	**6 Sonstige Einnahmen**				
	600		Strafgelder		900	—	—
	601		Zwangsgelder		100	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		97	—	—
			Summe 6		**1 097**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**1 297**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 297**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
112			**Stadtpolizeiamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*60 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*21 000	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*30 000	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*1 350	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	161	11	Trennungsentschädigungen		*1 500	—	—
		22	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		500	—	—
	171		Umzugskosten		1 200	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*450	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*150	—	—
		22	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		120	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw.		150	—	—
			Summe 1		**116 420**	—	—
		22	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*4 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*3 000	—	—
	202		Bücherei		600	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		3 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		1 000	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		500	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten		500	—	—
			Summe 2		**13 100**	—	—
		22	**6 Sonstige Ausgaben**				
	620		Vermischte Ausgaben		1 997	—	—
	621		Erstattung von mittelbaren Polizeikosten an andere Polizeibehörden		3 000	—	—
	622		Erstattung von Haftkosten		3 000	—	—
			Summe 6		**7 997**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**137 517**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**137 517**	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 297**	—	—
			Zuschußbedarf		**136 220**	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
12			**Luftschutz**				
		13	**7 Einmalige Einnahmen**				
	700		Kostenerstattung vom Reich (Polizei-Präsidium) für Beschaffung und Einbau von Luftschutzrichtleuchten (s. Ausgabe 12/700)		**101 513**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**101 513**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**101 513**	—	—

1. Organisation des zivilen Luftschutzes: Selbstschutz und erweiterter Selbstschutz.
2. Hier sind auch 1 000 RM sächliche Verwaltungsausgaben mitveranschlagt.
3. Es sind veranschlagt für: Ausbildungskosten und Beihilfen an den R. L. B., Technische Nothilfe für die Ausbildung städt. Kräfte für den Selbstschutz und erweiterten Selbstschutz, Beschaffung und Unterhaltung von Luftschutzbauten und Durchführung von Verdunkelungen und Kenntlichmachung von Gefahrenquellen auf öffentlichen Verkehrsplätzen und sonstigen Anlagen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
12			Luftschutz	1			
		13	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	194		Erstattungen an 023/441	2	**11 000**	—	—
		13	**3 Zweckausgaben**				
			346 Sonstige Zweckausgaben				
	3466		Für den Selbstschutz und erweiterten Selbstschutz	3	**19 000**	—	—
		13	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung und Einbau von Luftschutzrichtleuchten		101 513	—	—
	701		Für Herstellung von Luftschutzbauten		69 000	—	—
	702		Beschaffung von Luftschutzgerät und Gasmasken		1 000	—	—
			Summe 7		**171 513**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**201 513**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**201 513**	—	—
			Rein-Einnahmen		**101 513**	—	—
			Zuschußbedarf		**100 000**	—	—
			Zusammen Einzelplan 1				
			Gesamt-Ausgaben		**2 658 550**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**2 658 550**	—	—
			Rein-Einnahmen		**152 310**	—	—
			Zuschußbedarf		**2 506 240**	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

2

Schulwesen

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle[1] Gliederungszahl	Haushaltsstelle[1] Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
20			**Allgemeine Schulverwaltung**				
			Keine Einnahmen				

1. Die Kosten der Allgemeinen Schulverwaltung treten erstmalig in voller Höhe in Erscheinung. Bisher wurden die Aufgaben der Schulverwaltung vom Staat mitbearbeitet, und nur ein geringer Anteil ging zu Lasten der Stadt. Die Kosten für Versorgungsbezüge, Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung, Fahrkosten und Unterstützungen erscheinen ebenfalls erstmalig im zuständigen Sachhaushalt.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
20			**Allgemeine Schulverwaltung**	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*67 200	35 140	35 408
	101	11	Versorgungsbezüge		*23 520	—	—
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*36 000	14 530	10 334
	121	11	Versorgungsbezüge		*1 620	—	—
			13 Arbeiter				
	130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*3 400	4 760	4 608
	131	11	Versorgungsbezüge		*380	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	160	11	Aufwandsentschädigungen		*2 640	—	—
	161	11	Trennungsentschädigungen		*1 500	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170	30	Reisekosten		1 200	30	—
	171	30	Umzugskosten		2 800	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 320	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*440	—	—
	182	30	Aus- und Fortbildungsbeihilfen für das städtische Personal		400	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190	30	Gemeinschaftsveranstaltungen		90	110	—
	191	30	Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		250	—	—
			Summe 1		**142 760**	**54 570**	**50 350**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
20							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
20		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*2 000		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*2 300		
	202		Bücherei		500		
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		6 200		
	204		Veröffentlichungen		500		
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		1 700		
	211		Bauliche Unterhaltung		2 400		
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		800	9 120	9 482
	213		Abgaben und Lasten		700		
	214		Heizung		1 400		
	215		Beleuchtung		1 100		
	216		Reinigung		860		
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		50		
	221		Personenkraftwagen		3 500		
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		170		
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		1 300		
			Summe 2		**25 480**	**9 120**	**9 482**
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**168 240**	**63 690**	**59 832**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
21			**Volks- und Hilfsschulen**				
		30	**2 Schulgeld usw.**				
	203		Gastschulgeld		**700**	**4 900**	**4 910**
		30	**3 Miete, Pacht usw.**				
	300		Miete für Schulräume		280	280	721
	302		Einnahmen aus Dienstgrundstücken sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern		19 200	19 200	19 360
			Summe 3		**19 480**	**19 480**	**20 081**
		30	**6 Sonstige Einnahmen**				
	600		Strafgelder		200	280	—
	620		Vermischte Einnahmen		100	100	71
			Summe 6		**300**	**380**	**71**
			Gesamt-Einnahmen		**20 480**	**24 760**	**25 062**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**20 480**	**24 760**	**25 062**

1. Die erhöhten Ansätze für die persönlichen Ausgaben sind fast ausschließlich auf die Angleichung der Danziger Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnsätze an die reichsdeutschen Sätze zurückzuführen. Hinzu kommt bei Gruppenzahl 3100 die Mehrbelastung durch die Neueinrichtung von 2 beamteten Hausmeisterstellen.
2. Für 56 Volks- und Hilfsschulen sind nur je rd. 98 RM in Ansatz gebracht worden.
3. Trotz der bereits bestehenden starken Abnutzung der Geräte und Ausstattung sind für jede Schule nur rd. 77 RM veranschlagt.
4. Die jetzt erfolgende Freimachung der Postsendungen durch Briefmarken erfordert einen weit höheren Betrag, als die früher gezahlte Pauschale. Hinzu kommt die Gebühr für mehrere neu eingerichtete Rundfunkanlagen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
21			**Volks- und Hilfsschulen**	1			
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	2	*5 400	4 000	3 976
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung	3	*4 320	2 010	1 940
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	4	12 170	8 750	8 598
	204		Veröffentlichungen		110	—	—
			Summe 2		**22 000**	**14 760**	**14 514**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
	3100	11	Gehälter		*14 400	2 330	1 990
	3101	11	Versorgungsbezüge		*5 040	—	—
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*122 320	99 380	95 667
	3121	11	Versorgungsbezüge		*5 510	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*107 460	83 560	85 525
	3131	11	Versorgungsbezüge		*12 040	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	30	Reisekosten		100	70	—
	3171	30	Umzugskosten		2 800	800	650
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*3 080	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*1 030	—	—
	3182	30	Aus- und Fortbildungsbeihilfen		100	90	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190	30	Gemeinschaftsveranstaltungen		900	—	—
	3192	30	Vergütungen für Nebentätigkeit		*19 290	14 980	—
			Summe 31		**294 070**	**201 210**	**183 832**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
21		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung	1	4 870	4 260	4 083
	3211		Bauliche Unterhaltung	1	99 350	75 250	51 800
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		9 940		
	3213		Abgaben und Lasten		45 250	35 950	34 367
	3214		Heizung	2	110 000		
	3215		Beleuchtung	2	27 000	118 650	118 736
	3216		Reinigung	2	32 500		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		300	210	
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		6 400	5 280	4 750
	3230		Sachversicherung		400	2 520	
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3320		Ausstattung der Schulräume	3	20 190	8 000	12 084
	3321		Lehrmittel	4	43 350	56 900	53 117
	3322		Freie Lernmittel	5	32 850		
	3323		Lehrer- und Schülerbücherei		6 570	5 110	1 119
	3324		Geräte und Werkstoffe für den Werk-, Haushaltungs-, Handarbeits- und Gartenbauunterricht und für die Schulkindergärten	6	28 360	19 150	21 001
	3325		Geräte für Leibesübungen		5 400		
	3326		Gastschulbeiträge		350	350	235
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen und Jugendherbergen, Ferienwanderungen, Fahrten und sonstige Veranstaltungen	7	40 200	—	2 041
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		540	—	—
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3382		Zuschüsse		8 690	6 560	5 194
			347 Sonstige Zweckausgaben				
	3470		Mietsentschädigungen		177 670	155 460	300 919
	3471		Schulbäder		3 500	2 450	1 752
	3472		Schulkindergärten		370	260	253
	3473		Haftpflichtfälle		400	300	134
	3474		Schülerunfallversicherung		18 530	16 100	15 978
	3475		Schülervorstellungen		5 000	4 290	4 284
			Summe 32—39		**727 980**	**517 050**	**631 852**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
21		90	**4 Schuldendienst**	8			
	400		Zinsen		*66 570	105 970	9 975
	401		Tilgung		*76 520		
			Summe 4		**143 090**	**105 970**	**9 975**
		30	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Gründliche Instandsetzung der Schulbänke		5 000	—	—
	701		Ankauf eines Grundstückes zur Erweiterung des Schulhofes Schönfelderweg 56		5 000	—	—
			Summe 7		**10 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**1 197 140**	**838 990**	**840 173**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**1 197 140**	**838 990**	**840 173**
			Rein-Einnahmen		**20 480**	**24 760**	**25 062**
			Zuschußbedarf		**1 176 660**	**814 230**	**815 111**

1. Dringend notwendige Instandsetzungsarbeiten und die erhöhten Preise für Baumaterialien machen eine Erhöhung notwendig.
2. Die Ansätze entsprechen den im letzten Winter gemachten Erfahrungen.
3. Für insgesamt 673 Klassen ist ein Betrag von je 30 RM bereitgestellt worden, der nicht einmal für die einfachste Ausstattung der Räume reicht.
4. Für den Neuaufbau der veralteten Lehrmittelsammlungen ist pro Kind und Jahr der geringe Betrag von 1,50 RM vorgesehen. Bei rd. 28 900 Kindern sind das 43 350 RM
5. Ein höherer Betrag war für die Beschaffung und Überlassung freier Lernmittel an Kinder der ärmeren Bevölkerung, an Waisenkinder und die Kinder der Kahnschiffer dringend notwendig.
6. Mehr infolge Verteuerung des Materials und Einrichtung neuer Kurse für Segelflug-Modellbau.
7. Für den Aufenthalt der Volksschüler in dem vom Staat gepachteten Schullandheim Lappin. Hier werden die Kinder der ärmeren Schulbezirke rd. 14 Tage vollkommen kostenlos aufgenommen und verpflegt.
8. Anleihe 1934:
   Für die Pestalozzischule . . . . . . Zinsen 51 720 RM, Tilgung 52 830 RM
   „ „ Schulen in Oliva und Heubude „ 14 290 RM, „ 14 590 RM
   Arbeitsbeschaffungskredite:
   Für die Schulbauten in der Stadt . . „ 560 RM, „ 9 100 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
22			**Mittelschulen**				
		30	**2 Schulgeld usw.**				
	200		Schulgeld		167 700	170 100	121 807
	202		Schulaufnahmegeld		1 230	1 120	930
			Summe 2		**168 930**	**171 220**	**122 737**
		30	**3 Miete, Pacht usw.**				
	300		Miete für Schulräume		10	10	38
	302		Einnahmen aus Dienstgrundstücken, sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern		840	840	722
			Summe 3		**850**	**850**	**760**
		30	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		**1 020**	**910**	**610**
			Gesamt-Einnahmen		**170 800**	**172 980**	**124 107**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**170 800**	**172 980**	**124 107**

1. Die erhöhten Ansätze für die persönlichen Ausgaben sind fast ausschließlich auf die Angleichung der Danziger Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnsätze an die reichsdeutschen Sätze zurückzuführen. Eine weitere Erhöhung des Ansatzes tritt bei 3140 durch die Einrichtung von 6 neuen Stellen ein.
2. Die jetzt erfolgende Freimachung der Postsendungen durch Briefmarken erfordert einen weit höheren Betrag als die früher gezahlte Pauschale.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
22			**Mittelschulen**	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge (Schreibhilfe)		*750	750	—
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*900	800	
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*720	580	
	202		Bücherei		630	490	2 167
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	2	2 700	1 750	
	204		Veröffentlichungen		100	—	
			Summe 2		**5 050**	**3 620**	**2 167**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*19 480	17 400	11 882
	3121	11	Versorgungsbezüge		*880	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*13 660	11 380	9 740
	3131	11	Versorgungsbezüge		*1 530	—	—
			314 Planmäßige Lehrkräfte				
	3140	11	Gehälter		*663 720	529 070	361 099
	3141	11	Versorgungsbezüge		*232 310	—	—
			315 Außerplanmäßige Lehrkräfte				
	3150	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*69 340	57 780	66 407
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	30	Reisekosten		500	—	—
	3171	30	Umzugskosten		1 800	1 000	1 240
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*10 050	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*3 350	—	—
	3182	30	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für Lehrpersonen		500	500	—
		30	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190		Gemeinschaftsveranstaltungen		500	210	—
	3192		Vergütungen für Nebentätigkeit		*3 250	2 710	360
			Summe 31		**1 020 870**	**620 050**	**450 728**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
22							

1. Die Mehrkosten entsprechen dem tatsächlichen Bedarf. Auch sind die erhöhten Preise zu berücksichtigen.
2. Für 92 Klassen sind je 40 RM vorgesehen.
3. Der Betrag verteilt sich auf rd. 3350 Kinder. Das sind pro Kind 1,50 RM
4. Der Übergang begabter aber unbemittelter Volksschüler zur Mittelschule bedarf mehr denn je der Förderung.
5. Mehr für 3 bisher private Mittelschulen.
6. Für die Neugestaltung der Sammlungen für den Chemie- und Physikunterricht in der Mittelschule Rechtstadt, Jungen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
22		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		10 910	10 910	8 522
	3211		Bauliche Unterhaltung		36 000	11 900	18 807
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		4 100	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		7 540	5 990	3 890
	3214		Heizung	1	18 820	13 170	7 472 (3214–3215)
	3215		Beleuchtung	1	3 000	2 100	
	3216		Reinigung	1	5 100	3 570	2 808
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		130	110	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		1 600	—	—
	3230		Sachversicherung		500	340	—
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3320		Ausstattung der Schulräume	2	3 680		
	3321		Lehrmittel	3	5 030		
	3322		Freie Lernmittel	4	7 550		
	3323		Lehrer- und Schülerbücherei		2 700		
	3324		Geräte und Werkstoffe für den Werk-, Haushaltungs-, Handarbeits-, Gartenbau- usw. Unterricht	5	8 240		
	3325		Geräte für Leibesübungen		900	11 080 (3320–3474)	7 637
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen und Jugendherbergen, sowie Ferienwanderungen und Fahrten		2 700		
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		180		
			347 Sonstige Zweckausgaben				
	3473		Haftpflichtfälle		150		
	3474		Schülerunfallversicherung		530		
			Summe 32—39		**119 360**	**59 170**	**49 136**
		30	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Neugestaltung eines Unterrichtsraumes für Physik und Chemie	6	**3 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**1 149 030**	**683 590**	**502 031**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**1 149 030**	**683 590**	**502 031**
			Rein-Einnahmen		**170 800**	**172 980**	**124 107**
			Zuschußbedarf		**978 230**	**510 610**	**377 924**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
23			**Höhere Schulen**				
		30	**2 Schulgeld usw.**				
	200		Schulgeld		258 300	262 500	285 892
	202		Schulaufnahmegeld		1 460	1 450	1 420
	203		Von Kindergärten		550	540	550
			Summe 2		**260 310**	**264 490**	**287 862**
		30	**3 Miete, Pacht usw.**				
	300		Miete für Schulräume		850	830	840
	302		Einnahmen aus Dienstgrundstücken sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern		2 600	2 600	2 681
			Summe 3		**3 450**	**3 430**	**3 521**
		30	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	442		Erstattung von Vertretungskosten		12 000	29 070	2 891
	443		Beiträge für Handfertigkeitsunterricht		100	100	—
			Summe 4		**12 100**	**29 170**	**2 891**
		30	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		**160**	**150**	**155**
			Gesamt-Einnahmen		**276 020**	**297 240**	**294 429**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**276 020**	**297 240**	**294 429**

1. Die erhöhten Ansätze bei den persönlichen Ausgaben sind fast ausschließlich auf die Angleichung der Danziger Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnsätze auf die Reichsdeutschen Sätze zurückzuführen. Eine weitere Erhöhung des Ansatzes tritt bei 3140 durch die Einrichtung von 12 neuen Stellen ein.
2. Für 7 Schulen sind je 300 RM vorgesehen.
3. Für jede Schule sind 250 RM vorgesehen.
4. Die jetzt erfolgende Freimachung der Postsendungen durch Briefmarken erfordert einen weit höheren Betrag als die früher gezahlte Pauschale.
5. Durch Umwandlung von 3 Angestelltenstellen mit Ruhegeld in Beamtenstellen.
6. Ein bedeutender Mehrbedarf entsteht durch die unabwendbar notwendige Heranziehung von außerplanmäßigen Lehrkräften zur Deckung des Unterrichtsbedarfs. Die in den Vorjahren veranschlagten Beträge haben nie ausgereicht.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
23			**Höhere Schulen**	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge (Schreibhilfe)		***10 200**	**7 140**	**2 712**
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	2	*2 100		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung	3	*1 750		
	202		Bücherei		1 050	6 230	5 974
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	4	5 460		
	204		Veröffentlichungen		150		
			Summe 2		**10 510**	**6 230**	**5 974**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
	3100	11	Gehälter	5	*10 800	—	—
	3101	11	Versorgungsbezüge		*3 700	—	—
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*23 450	22 680	20 510
	3121	11	Versorgungsbezüge		*1 050	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*24 950	20 790	20 975
	3131	11	Versorgungsbezüge		*2 800	—	—
			314 Planmäßige Lehrkräfte				
	3140	11	Gehälter		*1 042 570	813 810	800 954
	3141	11	Versorgungsbezüge		*364 900	—	—
			315 Außerplanmäßige Lehrkräfte				
	3150	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge	6	*148 000	61 380	145 127
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	30	Reisekosten		500	—	—
	3171	30	Umzugskosten		2 700	1 000	2 110
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*16 100	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*5 400	—	—
	3182	30	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen		800	1 600	—
		30	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190		Gemeinschaftsveranstaltungen		630	420	—
	3192		Vergütungen für Nebentätigkeit		*2 110	1 000	1 001
			Summe 31		**1 650 460**	**922 680**	**990 677**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
23							

1. Die Mehrkosten entsprechen dem tatsächlichen Bedarf. Auch sind die erhöhten Preise berücksichtigt.
2. Für 98 Klassen sind je 50 RM veranschlagt.
3. Der Betrag ist für rd. 2550 Kinder vorgesehen, pro Kopf also der geringe Betrag von 3,50 RM
4. Mehr für begabte unbemittelte Schüler.
5. Mehr infolge Aufnahme des Werkunterrichts in den höheren Schulen.
6. Anleihe 1927: Gudrunschule Zinsen 31 820 RM, Tilgung 29 150 RM
   Anleihe 1934: „ „ 6 440 RM, „ 6 570 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
23		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		3 220	2 100	2 070
	3211		Bauliche Unterhaltung		15 450	10 500	20 221
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		1 550	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		6 340	4 430	
	3214		Heizung	1	47 550	33 280	44 884
	3215		Beleuchtung	1	9 770	7 300	
	3216		Reinigung	1	9 190	7 540	6 995
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		80		
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		1 250		
	3230		Sachversicherung		100		
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3320		Ausstattung der Schulräume	2	4 900		
	3321		Lehrmittel	3	8 920		
	3322		Freie Lernmittel	4	8 920		
	3323		Lehrer- und Schülerbücherei		4 200		
	3324		Geräte und Werkstoffe für den Werk-, Haushaltungs-, Handarbeits-, Gartenbau- usw. Unterricht	5	10 400	24 290	22 356
	3325		Geräte für Leibesübungen		700		
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen, Jugendherbergen, Ferienwanderungen und Fahrten		2 100		
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		420		
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3382		Zuschüsse		500		
			347 Sonstige Zweckausgaben				
	3473		Haftpflichtfälle		140		
	3474		Schülerunfallversicherung		1 100		
			Summe 32—39		**136 800**	**89 440**	**96 526**
			4 Schuldendienst				
	400	30/90	Zinsen		*38 260		
	401	30/90	Tilgung	6	*35 720	23 370	—
	402	30	Zinsen für Restkaufgeld Vorstädt. Graben 35		1 400		
			Summe 4		**75 380**	**23 370**	—
			Gesamt-Ausgaben		**1 883 350**	**1 048 860**	**1 095 889**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**1 883 350**	**1 048 860**	**1 095 889**
			Rein-Einnahmen		**276 020**	**297 240**	**294 429**
			Zuschußbedarf		**1 607 330**	**751 620**	**801 460**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
240			**Kaufmännische Fach- und Berufsschule**				
		30	**2 Schulgeld usw.**				
	200		Schulgeld		42 840	42 840	33 598
	202		Schulaufnahmegeld		520	520	—
			Summe 2		**43 360**	**43 360**	**33 598**
		30	**3 Miete, Pacht usw.**				
	302		Einnahmen aus Dienstgrundstücken, sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern		200	200	275
		30	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	440		Kostenerstattung von den Innungen		1 000	1 330	1 876
		30	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		530	530	500
			Gesamt-Einnahmen		**45 090**	**45 420**	**36 249**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**45 090**	**45 420**	**36 249**

1. Mehr durch Einrichtung von 12 neuen Stellen und Angleichung an die reichsdeutschen Sätze.
2. Mehr durch Heranziehung außerplanmäßiger Lehrkräfte zur Deckung des Unterrichtsbedarfs.
3. Für die Heranziehung von Lehrkräften aus dem Altreich.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
240			**Kaufmännische Fach- und Berufsschule**				
		11	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 800	5 480	4 970
	121		Versorgungsbezüge		*490	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*120	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*40	—	—
			Summe 1		**11 450**	**5 480**	**4 970**
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 200		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 200		
	202		Bücherei.		800	3 490	3 162
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 200		
	204		Veröffentlichungen		200		
			Summe 2		**4 600**	**3 490**	**3 162**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*3 600	2 790	2 563
	3121	11	Versorgungsbezüge		*170	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*5 800	5 080	4 989
	3131	11	Versorgungsbezüge		*650	—	—
			314 Planmäßige Lehrkräfte				
	3140	11	Gehälter.	1	*209 640	126 680	124 320
	3141	11	Versorgungsbezüge		*73 380	—	—
			315 Außerplanmäßige Lehrkräfte				
	3150	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge	2	*47 870	21 240	15 753
			317 Reise- und Umzugskosten	3			
	3170	30	Reisekosten.		500	160	—
	3171	30	Umzugskosten		2 000	30	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*3 410	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*1 140	—	—
	3182	30	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen		350	—	—
	3190	30	Gemeinschaftsveranstaltungen		140	120	—
			Summe 31		**348 650**	**156 100**	**147 625**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
240							

1. Der Ansatz ist für 55 Klassen vorgesehen.
2. Auf 1 Schüler kommt der geringe Betrag von 2 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
240		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		14 000	13 300	—
	3211		Bauliche Unterhaltung		4 800	1 600	1 596
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		480		
	3213		Abgaben und Lasten		2 000	3 990	
	3214		Heizung		5 990		
	3215		Beleuchtung		3 200	5 900	7 591
	3216		Reinigung		1 800		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		20	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		600	—	—
	3230		Sachversicherung		100	—	—
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3320		Ausstattung der Schulräume	1	2 000		
	3321		Lehrmittel	2	6 000		
	3322		Freie Lernmittel		2 500		
	3323		Lehrer- und Schülerbücherei		800		
	3324		Geräte und Werkstoffe für den Unterricht		2 000		
	3325		Geräte für Leibesübungen		150		
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen, Jugendherbergen, Ferienwanderungen und Fahrten		300	5 960	5 295
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		150		
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380		Beihilfen (Stipendien)		2 700		
			347 Sonstige Zweckausgaben				
	3474		Schülerunfallversicherung		200		
			Summe 32—39		**49 790**	**30 750**	**14 482**
			Gesamt-Ausgaben		**414 490**	**195 820**	**170 239**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**414 490**	**195 820**	**170 239**
			Rein-Einnahmen		**45 090**	**45 420**	**36 249**
			Zuschußbedarf		**369 400**	**150 400**	**133 990**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
241			**Berufsschule für die männliche Jugend**				
		30	**2 Schulgeld usw.**				
	200		Schulgeld		**6 000**	**5 950**	**6 644**
		30	**3 Miete, Pacht usw.**				
	302		Einnahmen aus Dienstgrundstücken sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern		**550**	**450**	**627**
		30	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	440		Kostenerstattung von den Innungen		**400**	**310**	**315**
		30	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		**200**	**10**	**76**
			Gesamt-Einnahmen		**7 150**	**6 720**	**7 662**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**7 150**	**6 720**	**7 662**

1. Mehr infolge Einrichtung 1 Sekretärstelle.
2. Die Mehrkosten entsprechen dem tatsächlich entstehenden Bedarf.
3. Mehr durch Angleichung an die reichsdeutschen Sätze und Einrichtung von 9 neuen Stellen.
4. Mehr durch Heranziehung außerplanmäßiger Lehrkräfte zur Deckung des Unterrichtsbedarfs.
5. Für die Einberufung von Lehrkräften aus dem Altreich

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
241			**Berufsschule für die männliche Jugend**				
		11	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			10 Planmäßige Beamte	1			
	100		Gehälter		*4 800	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*1 680	—	—
			12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*14 400	10 230	9 185
	121		Versorgungsbezüge		*650	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*210	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*70	—	—
			Summe 1		**21 810**	**10 230**	**9 185**
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf	2			
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 900		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*450		
	202		Bücherei		500	3 250	2 890
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 940		
	204		Veröffentlichungen		200		
			Summe 2		**5 990**	**3 250**	**2 890**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*7 200	4 290	4 083
	3121	11	Versorgungsbezüge		*330	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*9 800	6 860	5 285
	3131	11	Versorgungsbezüge		*1 100	—	—
			314 Planmäßige Lehrkräfte				
	3140	11	Gehälter	3	*168 160	104 120	91 210
	3141	11	Versorgungsbezüge		*58 860	—	—
			315 Außerplanmäßige Lehrkräfte				
	3150	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge	4	*38 400	20 220	16 790
			317 Reise- und Umzugskosten	5			
	3170	30	Reisekosten		500	170	392
	3171	30	Umzugskosten		2 000	30	2 041
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*2 840	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*940	—	—
	3182	30	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen		350	—	—
		30	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190		Gemeinschaftsveranstaltungen		160	140	—
	3192		Vergütungen für Nebentätigkeit		*110 990	89 290	73 766
			Summe 31		**401 630**	**225 120**	**193 567**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
241							

1. Die dringend notwendige Dachreparatur erforderte einen Mehrbetrag von 12 000 RM
2. Das Mehr entspricht den tatsächlichen Anforderungen.
3. Der Betrag ist für 40 Klassen bestimmt.
4. Pro Schüler ergibt sich ein Betrag von rd. 70 Rpf
5. Die Geräte und Werkstoffe waren unzulänglich. Mehr auch bedingt durch Anwachsen der Schülerzahl im Bauhandwerk und Preissteigerung.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
241		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung	1	15 000	2 100	1 291
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		300		
	3213		Abgaben und Lasten		2 350	1 330	1 973
	3214		Heizung	2	5 000	3 500	4 313
	3215		Beleuchtung	2	10 000	9 650	8 253
	3216		Reinigung	2	2 250		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		20		
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		400		
	3230		Sachversicherung		50		
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		100		
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3320		Ausstattung der Schulräume	3	2 450		
	3321		Lehrmittel	4	3 200		
	3322		Freie Lernmittel		6 250		
	3323		Lehrer- und Schülerbücherei		440	12 070	14 082
	3324		Geräte und Werkstoffe für den Unterricht	5	10 250		
	3325		Geräte für Leibesübungen		100		
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen, Jugendherbergen, Ferienwanderungen und Fahrten		360		
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		440		
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380		Beihilfen (Stipendien)		630		
	3382		Zuschuß für Seemaschinistenschule Möller		1 500		
	3383		Zuschüsse für Luftfahrtlehrgänge		1 400		
			347 Sonstige Zweckausgaben				
	3474		Schülerunfallversicherung		250	190	190
			Summe 32—39		**62 740**	**28 840**	**30 102**
		30	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Anschaffung einer Setzmaschine für die Kunstgewerbeschule		**2 100**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**494 270**	**267 440**	**235 744**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**494 270**	**267 440**	**235 744**
			Rein-Einnahmen		**7 150**	**6 720**	**7 662**
			Zuschußbedarf		**487 120**	**260 720**	**228 082**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
242			**Berufsschule für Mädchen**				
		30	**3 Miete, Pacht usw.**				
	302		Einnahmen aus Dienstgrundstücken sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern		100	100	110
		30	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		60	60	260
			Gesamt-Einnahmen		160	160	370
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		160	160	370

1. Mehr durch Umwandlung 1 Angestelltenstelle mit Ruhegeld in 1 Beamtenstelle.
2. Mehr infolge Angleichung an die reichsdeutschen Sätze und Neuschaffung einer Angestelltenstelle.
3. Mehr infolge Schaffung von 3 neuen Lehrerstellen und Angleichung an die reichsdeutschen Sätze.
4. Mehr durch Neueinstellung von Hilfskräften infolge Anwachsen der Schülerzahl, sowie durch Angleichung an die reichsdeutschen Sätze

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
242			**Berufsschule für Mädchen**				
		11	**1 Persönliche Verwaltungsausgaben**				
			10 Planmäßige Beamte	1			
	100		Gehälter		*4 800	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*1 680	—	—
			12 Angestellte	2			
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 080	7 580	6 492
	121		Versorgungsbezüge		*460	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*140	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*50	—	—
			Summe 1		**17 210**	**7 580**	**6 492**
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 000		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*950		
	202		Bücherei		300	1 080	964
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 200		
	204		Veröffentlichungen		80		
			Summe 2		**3 530**	**1 080**	**964**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*3 600	2 880	2 490
	3121	11	Versorgungsbezüge		*170	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*1 980	1 540	1 837
	3131	11	Versorgungsbezüge		*230	—	—
		11	314 Planmäßige Lehrkräfte	3			
	3140		Gehälter		*89 840	62 910	56 280
	3141		Versorgungsbezüge		*31 440	—	—
		11	315 Außerplanmäßige Lehrkräfte				
	3150		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	4	*34 300	19 140	16 985
		30	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		120	40	—
	3171		Umzugskosten		800	30	20

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
242							

1. Mehr durch Erhöhung der nebenamtlichen Unterrichtsstundenzahl, bedingt durch das Anwachsen der Schülerzahl, sowie durch Angleichung an die reichsdeutschen Sätze.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
242			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 320	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*440	—	—
	3182	30	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen		350	—	—
		30	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190		Gemeinschaftsveranstaltungen.		100	100	—
	3192		Vergütungen für Nebentätigkeit	1	*13 840	4 930	4 076
			Summe 31		**178 530**	**91 570**	**81 688**
		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung.		3 200		
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		800		
	3213		Abgaben und Lasten		220		
	3214		Heizung		2 690	5 880	5 464
	3215		Beleuchtung		2 400		
	3216		Reinigung		500		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten.		450	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		210	—	—
	3230		Sachversicherung		30	—	—
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3320		Ausstattung der Schulräume.		760		
	3321		Lehrmittel		1 500		
	3322		Freie Lernmittel		2 000		
	3323		Lehrer- und Schülerbücherei		400		
	3324		Geräte und Werkstoffe für den Unterricht		900		
	3325		Geräte für Leibesübungen		100		
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen, Jugendherbergen, Ferienwanderungen und Fahrten		500	3 670	3 268
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		200		
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380		Beihilfen (Stipendien)		200		
			347 Sonstige Zweckausgaben				
	3474		Schülerunfallversicherung.		320		
			Summe 32—39		**17 380**	**9 550**	**8 732**
			Gesamt-Ausgaben		**216 650**	**109 780**	**97 876**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**216 650**	**109 780**	**97 876**
			Rein-Einnahmen		**160**	**160**	**370**
			Zuschußbedarf		**216 490**	**109 620**	**97 506**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
25			**Gehörlosenschule**				
		30	**3 Miete, Pacht usw.**				
	302		Einnahmen aus Dienstgrundstücken sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern		750	750	468
		30	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	440		Kostenerstattung von dem Gaufürsorgeverband		17 500	16 720	16 599
			Gesamt-Einnahmen		18 250	17 470	17 067
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		18 250	17 470	17 067

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
25			**Gehörlosenschule**				
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*120	140	132
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*180		
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		250		
			Summe 1		**550**	**140**	**132**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*600	490	467
	3131	11	Versorgungsbezüge		*70	—	—
			314 Planmäßige Lehrkräfte				
	3140	11	Gehälter		*38 320	31 930	29 660
	3141	11	Versorgungsbezüge		*13 420	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*530	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*180	—	—
	3182	30	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen		120	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190	30	Gemeinschaftsveranstaltungen		30	—	—
			Summe 31		**53 270**	**32 420**	**30 127**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
25							
26			Stadtbildstelle				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortlich u. anweisungsberechtigt. Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
25		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		750		
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		100		
	3213		Abgaben und Lasten		80		
	3214		Heizung		700		
	3215		Beleuchtung		150		
	3216		Reinigung		150		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		300		
			332 Sächliche Unterrichtskosten			1 530	1 447
	3320		Ausstattung der Schulräume		100		
	3321		Lehrmittel		350		
	3322		Freie Lernmittel		200		
	3323		Lehrer- und Schülerbücherei		50		
	3324		Geräte und Werkstoffe für den Unterricht		150		
	3325		Geräte für Leibesübungen		50		
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen, Jugendherbergen, Ferienwanderungen und Fahrten		90		
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		70		
			Summe 32—39		**3 290**	**1 530**	**1 447**
			Gesamt-Ausgaben		**57 110**	**34 090**	**31 706**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**57 110**	**34 090**	**31 706**
			Rein-Einnahmen		**18 250**	**17 470**	**17 067**
			Zuschußbedarf		**38 860**	**16 620**	**14 639**
26			**Stadtbildstelle**				
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380	30	Beihilfe		**4 000**	**3 450**	**3 326**
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**4 000**	**3 450**	**3 326**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
27			**Turnwesen**				
		30	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	400		Eintrittsgelder beim Turnfest		**100**	**70**	—
			Gesamt-Einnahmen		**100**	**70**	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**100**	**70**	—

1. Infolge starker Benutzung der Turnhallen sind mehr Instandsetzungsarbeiten erforderlich; desgleichen sind die Preise gestiegen.
2. Mehr infolge Steigens der Preise.
3. Durch große Beanspruchung der Geräte mehr Reparaturen erforderlich.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
27			**Turnwesen**				
		30	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*200	—	—
	202		Bücherei		200	120	120
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		260	260	260
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		100	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		150	140	140
			Summe 2		**910**	**520**	**520**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	30	Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 800	1 750	1 470
	3131	11	Versorgungsbezüge		*320	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3182	11	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für das städtische Personal		2 500	2 100	2 800
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3192	30	Vergütungen für Nebentätigkeit		*10 000	10 500	8 700
			Summe 31		**15 620**	**14 350**	**12 970**
		30	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		2 800	2 600	2 600
	3211		Bauliche Unterhaltung	1	14 000	9 100	9 100
	3214		Heizung	2	3 100		
	3215		Beleuchtung	2	1 500	4 300	4 300
	3216		Reinigung	2	1 000		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrten		20	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		30	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		200	210	210
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3325		Geräte für Leibesübungen	3	10 000	9 000	6 800
	3327		Aufenthalt in Schullandheimen und Jugendherbergen, Ferienwanderungen und Fahrten		200	210	140
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes (Turnfeste)		650	630	630
			Summe 32—39		**33 500**	**26 050**	**23 780**
			Gesamt-Ausgaben		**50 030**	**40 920**	**37 270**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**50 030**	**40 920**	**37 270**
			Rein-Einnahmen		**100**	**70**	—
			Zuschußbedarf		**49 930**	**40 850**	**37 270**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
29			**Sonstiges Schulwesen**				
			Keine Einnahmen				

1. Mehr für Förderung begabter aber unbemittelter Schüler an Mittel-, höheren und Fachschulen.
2. Die Hälfte der Kosten wurde früher vom Staat getragen. Jetzt muß die Stadt alles übernehmen. Auch ist die Preissteigerung zu berücksichtigen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
29			**Sonstiges Schulwesen**				
		30	**3 Zweckausgaben**				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380		Beihilfen für unbemittelte begabte Schüler an Mittel-, Höhere- und Fachschulen	1	25 000	21 000	18 145
			347 Sonstige Zweckausgaben				
	3472		Unterhaltung der Grünflächen		5 000	4 200	4 200
	3476		Formulare, Zeugnisse und Schülerprämien	2	12 000	5 540	4 380
			Summe 32—39		**42 000**	**30 740**	**26 725**
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**42 000**	**30 740**	**26 725**
			Zuschußbedarf				
			Zusammen Einzelplan 2				
			Gesamt-Ausgaben		**5 676 310**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**5 676 310**	—	—
			Rein-Einnahmen		**538 050**	—	—
			Zuschußbedarf		**5 138 260**	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

3

Kultur- und Gemeinschaftspflege

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
30			Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
30			**Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*24 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*8 400	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen, Versicherungsbeiträge		*7 200	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*330	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	160	11	Aufwandsentschädigungen		*1 500	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170	31	Reisekosten		300	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*400	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*150	—	—
		31	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		30	—	—
	192		Vergütungen für Nebentätigkeit		*50	—	—
			Summe 1		**42 360**	—	—
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftszimmerbedürfnisse		*800	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*500	—	—
	202		Bücherei		300	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		700	—	—
	204		Veröffentlichungen		200	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete		180	—	—
	213		Abgaben und Lasten		350	—	—
	214		Heizung		700	—	—
	215		Beleuchtung		560	—	—
	216		Reinigung		280	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		50	—	—
			Summe 2		**4 620**	—	—
		31	**7 Einmalige Ausgaben**				
	701		Beschaffung von Büromöbeln		2 500	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	2 220	—
			Summe 7		**2 500**	**2 220**	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**49 480**	—	—
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
310			Stadtbücherei				
		31	**1 Gebühren und Beiträge**				
	101		Benutzungsgebühren		600	1 050	690
		31	**4 Andere Einnahmen**				
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge, Zuschüsse und Spenden				
	443		Staatl. Erstattung für Verpflichtungen aus dem Brüsseler Abkommen vom 15. 3. 1936		245	245	245
		31	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		150	210	565
			Gesamt-Einnahmen		995	1 505	1 500
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		995	1 505	1 500

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
310			**Stadtbücherei**				
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600	510	450
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*250	210	210
	202		Bücherei		50	—	30
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		780	540	600
	204		Veröffentlichungen		70	70	60
			Summe 2		**1 750**	**1 330**	**1 350**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*33 600	19 600	18 960
	3101		Versorgungsbezüge		*11 700	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen, Versicherungsbeiträge		*21 600	18 900	14 350
	3121		Versorgungsbezüge		*980	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	31	Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 000	2 300	2 240
	3131	11	Versorgungsbezüge		*720	—	—
		31	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		400	70	185
	3171		Umzugskosten		1 000	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*700	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*250	—	—
		31	319 Verschiedene persönl. Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung für Unfälle im Dienst		100	70	70
			Summe 31		**73 050**	**40 940**	**35 805**
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3211		Bauliche Unterhaltung		900	420 (3211/3212)	420 (3211/3212)
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		2 200		
	3213		Abgaben und Lasten		200	140	120
	3215		Beleuchtung		1 650	1 750 (3215/3216)	1 750 (3215/3216)
	3216		Reinigung		500		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3222		Sonstige Transportkosten		200	—	—
			333 Unterhaltung der öffentlichen Büchereien und Sammlungen				
	3330		Laufende Unterhaltung		3 000	17 500 (3330/3331)	17 550 (3330/3331)
	3331		Neuerwerbungen		22 000		
	3381		Mitgliedsbeiträge		245	245	245
			Summe 32—39		**30 895**	**20 055**	**20 085**
			Gesamt-Ausgaben		**105 695**	**62 325**	**57 240**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**105 695**	**62 325**	**57 240**
			Rein-Einnahmen		**995**	**1 505**	**1 500**
			Zuschußbedarf		**104 700**	**60 820**	**55 740**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
311			Sternwarte der Stadt Danzig				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
311			**Sternwarte der Stadt Danzig**				
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*100	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*100	—	—
	202		Bücherei		1 300	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		400	—	—
			Summe 2		**1 900**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	31	Löhne, Versicherungsbeiträge		*250	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*30	—	—
			Summe 31		**280**	—	—
		31	**32—39 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3216		Reinigung		100	—	—
			333 Unterhaltung der Apparate der Sternwarte				
	3330		Laufende Unterhaltung		2 000	—	—
	3331		Neuerwerbungen — 3330 und 3331 sind gegenseitig deckungsfähig —		2 000	—	—
			Summe 32—39		**4 100**	—	—
	620	31	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**6 780**	—	—
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
312			Sonstige Förderung der Wissenschaft				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
312			**Sonstige Förderung der Wissenschaft**				
			3 Zweckausgaben				
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			333 Unterhaltung der Städtischen Münzsammlungen				
	3330		Laufende Unterhaltung		200	700	650
	3331		Neuerwerbungen		1 200		
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380		Beihilfen	1	3 500	1 400	1 400
	3381		Mitgliedsbeiträge an wissenschaftliche Vereine		800		
			Summe 3		**5 700**	**2 100**	**2 050**
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**5 700**	**2 100**	**2 050**
			Zuschußbedarf				

1. Es werden Studienbeihilfen gewährt von etwa 2 000 RM und Beihilfen an Vereine gezahlt von etwa 1 500 RM.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
320			**Stadtmuseum**				
		31	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	302		Miete von Dienstwohnungsinhabern		**300**	**270**	**290**
		31	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	400		Eintrittsgelder		120	280	210
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge, Zuschüsse und Spenden				
	440		Staatsanteil an Besoldundskosten		28 050	16 600	16 355
			Summe 4		**28 170**	**16 880**	**16 565**
		31	**5 Zinsen und Tilgung**				
	500		Zinsen aus Stiftungen		**350**	**350**	**525**
			Gesamt-Einnahmen		**28 820**	**17 500**	**17 380**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**28 820**	**17 500**	**17 380**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
320			**Stadtmuseum**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		31	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		40	—	—
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600	950 (200 u. 201)	900 (200 u. 201)
	201		Beschaffung nnd Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*400		
	202		Bücherei		2 300	1 660	1 950
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren . . .		900	650	630
	204		Veröffentlichungen		200	140	120
			Summe 2		**4 400**	**3 400**	**3 600**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*19 500	7 500	7 050
	3101		Versorgungsbezüge		*6 800	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*38 300	12 250	10 360
	3121		Versorgungsbezüge		*1 400	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	31	Löhne und Versicherungsbeiträge		*4 000	16 520	15 190
	3131	11	Versorgungsbezüge		*1 400	—	—
	3161	11	Trennungsentschädigung		*2 520	—	—
		31	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		800	250	105
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*580	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*200	—	—
	3182	31	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für das Museumspersonal		400	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3191	31	Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen		100	35	—
	3192	11	Vergütungen für Nebentätigkeit		*240	30	—
	3193	31	Unfallversicherung und sonstige Unkosten für Unfälle im Dienst		240	150	150
			Summe 31		**76 480**	**36 735**	**32 855**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
320							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
320		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		4 500	1 050	1 320
	3213		Abgaben und Lasten		300	280	280
	3214		Heizung		300	210	210
	3215		Beleuchtung		2 800	2 600 (3215/3216)	3 000 (3215/3216)
	3216		Reinigung		400		
	3217		Grünflächenpflege und -Unterhaltung		450	315	315
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		100	70	65
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	350	400
	3230		Sachversicherung		600	400	430
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3311		Kleider, Wäsche		120	70 (3311/3315)	100 (3311/3315)
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		100		
			333 Unterhaltung der öffentlichen Sammlungen				
	3330		Laufende Unterhaltung (Restaurierung, Katalogisieren, Fotomaterial usw.		3 200	1 200	1 950
	3331		Neuerwerbungen		10 000	2 100	1 410
			Summe 32—39		**23 370**	**8 645**	**9 480**
			Gesamt-Ausgaben		**104 290**	**48 780**	**45 935**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**104 290**	**48 780**	**45 935**
			Rein-Einnahmen		**28 820**	**17 500**	**17 380**
			Zuschußbedarf		**75 470**	**31 280**	**28 555**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
3201			**Uphagenhaus**				
		31	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	302		Miete für Dienstwohnung des Hausmeisters		260	210	2 245
	303		Miete für Brotbänkengasse 36		1 800	1 800	
			Summe 3		**2 060**	**2 010**	**2 245**
		31	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	400		Eintrittsgelder		**3 500**	**4 200**	**4 130**
			Gesamt-Einnahmen		**5 560**	**6 210**	**6 375**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**5 560**	**6 210**	**6 375**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
3201			**Uphagenhaus**				
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*100	35	35
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*50	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		50	—	—
			Summe 2		**200**	**35**	**35**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*3 600	2 430	2 590
	3121		Versorgungsbezüge		*1 200	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	31	Löhne und Versicherungsbeiträge		*900	750	680
	3131	11	Versorgungsbezüge		*500	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*45	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*15	—	—
			Summe 31		**6 260**	**3 180**	**3 270**
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte.		4 500	4 060	8 400
	3211		Bauliche Unterhaltung		3 000	1 470	1 480
	3213		Abgaben und Lasten		700	470	470
	3214		Heizung		400	265	180
	3215		Beleuchtung		600	700	305
	3216		Reinigung		200		
	3230		Sachversicherung		200	135	135
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		200	85	85
			333 Unterhaltung der öffentl. Büchereien und Sammlungen				
	3330		Laufende Unterhaltung		500	235	355
	3331		Neuerwerbungen		600		
			341 Steuern				
	3412		Hundesteuer		40	80	80
	3413		Grundvermögenssteuer für Brotbänkengasse 36 . . .		350	305	305
			Summe 32—39		**11 290**	**7 805**	**11 795**
			Gesamt-Ausgaben		**17 750**	**11 020**	**15 100**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**17 750**	**11 020**	**15 100**
			Rein-Einnahmen		**5 560**	**6 210**	**6 375**
			Zuschußbedarf		**12 190**	**4 810**	**8 725**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
321			**Stadttheater**				
		31	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Pacht für den Erfrischungsraum		**900**	—	—
		31	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	400		Eintrittsgelder für öffentliche Aufführungen				
			a) Tageseintrittskarten 236 500				
			b) Dutzendkarten 14 000				
			c) Anrechtskarten 142 000		402 500	440 000	407 000
	401		Eintrittskarten für geschlossene Veranstaltungen . . .		87 500	145 000	150 700
			Summe 4		**490 000**	**585 000**	**557 700**
		31	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen				
			a) Programmerlös 10 080				
			b) Sonstige Einnahmen 320		**10 400**	**150 000**	**27 500**
			Gesamt-Einnahmen		**501 300**	**735 000**	**585 200**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**501 300**	**735 000**	**585 200**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
321			**Stadttheater**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*22 000	13 460	14 070
	101		Versorgungsbezüge		*7 700	—	—
		11	11 Außerplanmäßige Beamte und Anwärter				
	110		Gehälter und Unterhaltszuschüsse		*4 800	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*42 500	39 990	39 990
	121		Versorgungsbezüge		*1 900	—	—
		11	16 Aufwandsgelder usw.				
	160		Aufwandsentschädigungen		*2 200	1 100	1 100
	163		Kassenfehlgelder		*450	300	300
		31	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		300	300	300
	171		Umzugskosten		700	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*300	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen ans anderen Anlässen		*200	—	—
	182	31	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für das städtische Personal		200	—	—
		31	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		1 400	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw.		100	—	—
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		300	—	—
	195		Abgeltung für den Programmverkauf		2 000	—	—
			Summe 1		**87 050**	**55 150**	**55 760**
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*3 000		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 000	11 100	11 100
	202		Bücherei		100		
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		7 000		
			23 Verschiedene sächl. Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten		450	500	500
			Summe 2		**11 550**	**11 600**	**11 600**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
321							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
321			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge für das künstlerische Personal				
			a) Schauspiel, Oper, Operette usw. . . 680 000				
			b) Orchester 420 000				
			c) für Doppelvorstellungen, Gäste usw. . 82 000		*1 182 000	995 540	1 007 580
	3121		Versorgungsbezüge		*41 370	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	31	Löhne und Versicherungsbeiträge		*250 500	226 000	253 180
	3131	11	Versorgungsbezüge		*28 000	—	—
			316 Aufwandsgelder usw.				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*800	—	—
	3162	31	Dienst- und Schutzkleidung		1 000	—	—
		31	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		6 000	4 700	6 500
	3171		Umzugskosten		1 200	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*14 330	2 000	2 000
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*4 800	600	600
	3182	31	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen		12 600	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193	31	Unfallversicherung und sonstige Kosten		1 500	—	—
			Summe 31		**1 544 100**	**1 228 840**	**1 269 860**
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		16 000	18 000	18 000
	3211		Bauliche Unterhaltung		10 000	14 000	14 000
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		4 000		
	3213		Abgaben und Lasten		7 000		
	3214		Heizung		28 000		
	3215		Beleuchtung		12 000	62 900	79 600
	3216		Reinigung		1 800		
	3217		Sicherheitswache der Feuerwehr		9 200		
	3218		Kosten für Luftschutzmaßnahmen		1 200		
	3219		Kosten für nichtposteigene Fernsprechanlagen		3 000		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		300	—	—
	3221		Personenkraftwagen		7 200	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		2 000	—	—
	3230		Sachversicherung		18 700	18 700	18 700

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
321							
3210			**Städtische Konzerte**				
		31	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			40 Eintrittsgelder				
	400		Eintrittsgelder und Platzmieten		9 000	—	—
	420		Programmerlös		400	—	—
	440		Reichszuschüsse		12 000	—	—
			Summe 4		**21 400**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**21 400**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**21 400**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
321			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		125 000		
	3311		Kleider, Wäsche		20 000		
	3312		Bühnengarderobe		20 000		
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		1 000	87 500	134 000
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		34 000		
	3316		Kostüme und Haartrachten		74 000		
	3317		Beschaffung und Instandhaltung der Musikinstrumente		10 000		
			350 Sonstige Zweckausgaben				
	3500		Verleger-, Leih- und ähnliche Gebühren		50 000	29 000	35 000
	3501		Drucksachen und Reklame		26 000	22 250	13 500
	3502		Bücherei		2 400		
			Summe 32—39		**482 800**	**252 350**	**312 800**
		31	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Erweiterung des Stadttheaters — Anteilsbetrag an den a. o. H. 321/1 —		28 500	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**2 154 000**	**1 547 940**	**1 650 020**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**2 154 000**	**1 547 940**	**1 650 020**
			Rein-Einnahmen		**501 300**	**735 000**	**585 200**
			Zuschußbedarf		**1 652 700**	**812 940**	**1 064 820**
3210			**Städtische Konzerte**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3192	11	Vergütungen f. Nebentätigkeiten		*2 000	—	—
	3196	31	Orchester und Solisten		20 000	—	—
			Summe 31		**22 000**	—	—
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Saalmieten		2 500	—	—
			341 Steuern				
	3410		Umsatzsteuer		400	—	—
			350 Sonstige Zweckausgaben				
	3503		Reklame		3 500	—	—
	3504		Allgemeine Unkosten (Einladungskosten, Dekorationen, Flügeltransporte)		3 000	—	—
			Summe 32—39		**9 400**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**31 400**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**31 400**	—	—
			Rein-Einnahmen		**21 400**	—	—
			Zuschußbedarf		**10 000**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
322		31	Städtische Kunstkammer				
	400		Eintrittsgelder		**300**	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		**25**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**325**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**325**	—	—

1. Rahmenreparaturen 60 RM, Verpackungsmaterial usw. 150 RM

Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
322			**Städtische Kunstkammer**				
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*100	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*50	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		300	—	—
	204		Veröffentlichungen		100	—	—
			Summe 2		**550**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*1 200	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*50	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	31	Löhne und Versicherungsbeiträge		*1 000	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*115	—	—
			316 Aufwandsgelder usw.				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*600	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	31	Reisekosten		200	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*25	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*10	—	—
			Summe 31		**3 200**	—	—
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		400	—	—
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		500	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		100	—	—
	3214		Heizung		800	—	—
	3215		Beleuchtung		600	—	—
	3216		Reinigung		200	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		30	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		700	—	—
	3230		Sachversicherung		500	—	—
			350 Sonstige Zweckausgaben				
	3503		Reklame		1 300	—	—
	3504		Allgemeine Unkosten (Einladungskosten, Dekoration usw.		1 300	—	—
			Summe 32—39		**6 430**	—	—
	620	31	**Vermischte Ausgaben**	1	**205**	—	—
		31	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung von Rahmen		**240**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**10 625**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**10 625**	—	—
			Rein-Einnahmen		**325**	—	—
			Zuschußbedarf		**10 300**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
323			**Sonstige Pflege der Kunst**				
		31	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge, Zuschüsse, Spenden				
	443		Anteil der Münchner Versorgungsanstalt für Bühnenangehörige an der Pension des Generalintendanten a. D. Schaper		1 900	—	—
			Gesamt-Einnahmen		1 900	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		1 900	—	—

1. Bildende Künste 11 000 RM, Musikstipendien 4 000 RM.
2. Kunstverein, Danzig 100 RM, Kunstforschende Gesellschaft 50 RM, Botanisch Zoologischer Verein 400 RM, Beitragserhöhung 100 RM, Unvorhergesehenes 850 RM.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
323			**Sonstige Pflege der Kunst**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3121	11	Versorgungsbezüge (ehemaliger Angehöriger des Stadttheaters)		*7 000	—	—
			313 Arbeiter				
	3131	11	Versorgungsbezüge (ehemaliger Angehöriger des Stadttheaters)		*6 000	—	—
			Summe 31		**13 000**	—	—
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380		Beihilfen zur Förderung von Künstlern, Kunstvereinen und Kunstschülern	1	15 000	2 170 (3380 u. 3381)	1 470 (3380 u. 3381)
	3381		Mitgliedsbeiträge	2	1 500		
	3382		Lebensrente Ehrenbürger Dr. Max Halbe		3 600	1 680	1 680
			350 Sonstige Zweckausgaben				
	3505		Kosten für Inventarisation und Restaurierung von Kunstgegenständen		8 000	5 600	5 580
			Summe 32—39		**28 100**	**9 450**	**8 730**
			Gesamt-Ausgaben		**41 100**	**9 450**	**8 730**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**41 100**	**9 450**	**8 730**
			Rein-Einnahmen		**1 900**	—	—
			Zuschußbedarf		**39 200**	**9 450**	**8 730**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
330		31	**Volksbüchereien**				
	101		Benutzungsgebühren		**1 400**	**1 045**	**1 400**
	620		Vermischte Einnahmen		**50**	**15**	—
			Gesamt-Einnahmen		**1 450**	**1 060**	**1 400**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 450**	**1 060**	**1 400**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
330			**Volksbüchereien**				
		31	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
	200		Geschäftszimmerbedürfnisse		*1 400	860	550
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 050	410	270
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 050	650	470
	204		Veröffentlichungen		100	—	—
			Summe 2		**3 600**	**1 920**	**1 290**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*4 800	—	—
	3101		Versorgungsbezüge		*1 680	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*28 800	22 100	20 580
	3121		Versorgungsbezüge		*1 300	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	31	Löhne und Versicherungsbeiträge		*7 500	5 570	4 830
	3131	11	Versorgungsbezüge		*840	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	31	Reisekosten		650	315	115
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*450	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*150	—	—
			Summe 31		**46 170**	**27 985**	**25 525**
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pachten und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		7 120	900	—
	3211		Bauliche Unterhaltung		1 500	630	1 170
	3213		Abgaben und Lasten		650	500	105
	3214		Heizung		1 500	340	170
	3215		Beleuchtung		1 350	2 000 (zus. 3215/3216)	1 710 (zus. 3215/3216)
	3216		Reinigung		600		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		250	120	50
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		400	95	30
	3230		Sachversicherung		240	50	50
			333 Unterhaltung der öffentlichen Büchereien und Sammlungen				
	3330		Laufende Unterhaltung		3 800	9 800 (zus. 3330/3331)	8 050 (zus. 3330/3331)
	3331		Neuerwerbungen		22 600		
	3506		Für die im Aufbau begriffenen Volksbüchereien . .		3 000	2 100	8 680
			Summe 32—39		**43 010**	**16 535**	**20 015**
		31	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung einer Schreibmaschine		**350**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**93 130**	**46 440**	**46 830**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**93 130**	**46 440**	**46 830**
			Rein-Einnahmen		**1 450**	**1 060**	**1 400**
			Zuschußbedarf		**91 680**	**45 380**	**45 430**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
331			**Sonstige Förderung der Volksbildung**				
			Keine Einnahmen				
34			**Gemeinschaftspflege**				
			Keine Einnahmen				

1. Volksbildungswerk zirka 8 000 RM, Dichter- und Hausmusikabende 1 100 RM, Buchwoche 600 RM, Lehrer-Gesangverein 150 RM, Wildgartengesellschaft Freudental 2 500 RM, für hinzukommende Fälle 250 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
331			**Sonstige Förderung der Volksbildung**				
			3 Zweckausgaben				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380	31	Beihilfen	1	**12 600**	**2 000**	**2 000**
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**12 600**	**2 000**	**2 000**
			Zuschußbedarf				
34			**Gemeinschaftspflege**				
			3 Zweckausgaben				
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			350 Sonstige Zweckausgaben				
	3507		Für die nationalen Feiern		20 000	—	—
	3508		Für die Ausschmückung der Stadt		50 000	—	—
			Summe 32—39		**70 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**70 000**	—	—
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
351			**Denkmäler und Grabstätten**				
			Keine Einnahmen				
352			**Sonstige Förderung der Heimatpflege**				
			Keine Einnahmen				
360			**Patronate**				
			Keine Einnahmen				

1. Westpreußischer Geschichtsverein 350 RM und für hinzukommende Fälle 150 RM
2. Verein Geschichte von Ost- und Westpreußen 25 RM, Verein für die Wiederherstellung und Ausschmückung der Marienburg 25 RM, für hinzukommende Fälle 200 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
351			**Denkmäler und Grabstätten**				
			3 Zweckausgaben				
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3509		Unterhaltung von Grabstätten berühmter Danziger Bürger		200	—	—
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben** / **Zuschußbedarf**		200	—	—
352			**Sonstige Förderung der Heimatpflege**				
			3 Zweckausgaben				
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3380		Beihilfen an heimatkundliche Vereine	1	500	260	250
	3381		Mitgliedsbeiträge	2	250	40	25
			Summe 32—39		750	300	275
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben** / **Zuschußbedarf**		750	300	275
360			**Patronate**				
			3 Zweckausgaben				
		31	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3380		Beihilfen zur Besoldung von Pfarrern usw.		12 000	—	—
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben** / **Zuschußbedarf**		12 000	—	—
			Zusammen Einzelplan 3				
			Gesamt-Ausgaben		2 715 500	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		2 715 500	—	—
			Rein-Einnahmen		561 750	—	—
			Zuschußbedarf		2 153 750	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

4

Fürsorgewesen und Jugendhilfe

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
40			**Allgemeine Fürsorgeverwaltung**				
		40	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Einnahme aus Dienstgrundstücken sowie von Miet- und Dienstwohnungs-Inhabern		1 290	900	820
		40	**6 Sonstige Einnahmen**				
	600		Gebühren, Strafen und Bußen in Schiedsmannsangelegenheiten		100	90	100
	620		Vermischte Einnahmen		100	—	—
			Summe 6		**200**	**90**	**100**
			Gesamt-Einnahmen		**1 490**	**990**	**920**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 490**	**990**	**920**

1. Leertitel.
2. Veranschlagt sind für 9 Boten, 3 Laufjungen, 3 Kraftwagenführer, 6 Fam.-Warte, 1 Heizer und 1 Nachtwächter für Hotel Eden, 1 Heizer für Zweigstelle Ohra, 1 Hauswart für die Dienststelle Hundegasse 85, 17 Reinmachefrauen, 1 Hefterin, 2 Ersatzkräfte.
   Mehr:
   a) durch Übernahme der Löhne der für das jetzige Dienstgebäude Eden-Hotel erforderlichen Kräfte vom früheren Haush. Allg. Verw.
   b) durch Ersatzkräfte für einberufene Lohnempfänger.
   c) durch Neueinstellung für die Dienststelle Hundegasse 85 (Abt. für Familienunterhalt).
3. Für den Leiter des Fürs.-Amts mtl. 35 RM
4. Geschätzt nach voraussichtlichem Bedarf.
5. Für Ärzte, Boten, techn. Assistentinnen und Kraftfahrer.
6. Veranschlagt nach dem Soll für 1939 = ... 2 800 RM
   davon abgezweigt für Ausgabe Stelle 220 = ... 1 800 „
   1 000 RM
7. Geschätzt; mehr gegenüber dem Zwischenhaushalt, da auswärtige Kräfte (insbesondere Fürsorgerinnen) eingestellt werden sollen.
8. Veranschlagt für 434 Mitarbeiter je 4 RM
9. Geschätzt. Höhe der Beiträge steht noch nicht fest. Das Fürs.-Amt beschäftigt viele Mitarbeiter im Außendienst.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
40			**Allgemeine Fürsorgeverwaltung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*74 400	56 100	55 410
	101		Versorgungsbezüge		*26 040	—	—
		11	11 Außerplanmäßige Beamte und Anwärter				
	110		Gehälter und Unterhaltszuschüsse	1	*—	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*279 000	195 260	194 600
	121		Versorgungsbezüge		*12 560	—	—
			13 Arbeiter				
	130	40	Löhne und Versicherungsbeiträge	2	*83 640	41 530	40 370
	131	11	Versorgungsbezüge		*9 370	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	160	11	Aufwandsentschädigungen	3	*420	420	420
	161	11	Trennungsentschädigungen	4	*3 000	—	—
	162	40	Dienst- und Schutzkleidung	5	400	—	—
	163	11	Kassenfehlgelder		*1 360	1 330	910
		40	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten	6	1 000	2 800	2 190
	171		Umzugskosten	7	1 000	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*2 430	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*810	—	—
		40	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen	8	1 740	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		400	—	—
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst	9	2 000	—	—
			Summe 1		**499 570**	**297 440**	**293 900**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
40							

10. Die früher beim Abschn. Geschäftsbedürfnisse A II, 25 veranschlagten Kosten sind entsprechend dem Gruppierungsplan auf die Stellen 200—204, 210, 213—216 und 222 aufgeteilt worden; hinzu kommt die Unterhaltung von Schreib-, Buchungs- und Rechenmaschinen und 1 Adrema.
   Mehr durch Übernahme der Kosten für das jetzige Dienstgebäude Eden-Hotel und die Dienststelle Hundegasse 85. Die Kosten für das frühere Dienstgebäude Wiebenkaserne wurden von dem früheren Haush. Allgemeine Verwaltung getragen.
   Die Fernsprechgebühren haben sich erhöht durch Wegfall von Querverbindungen, die Postgebühren durch vermehrte Umstellung von Unterst. Zahlungen auf den Postüberweisungsverkehr.
   Infolge Neueinführung der deutschen Gesetzgebung muß ein großer Teil der Formblätter gänzlich erneuert und infolge Erweiterung des Geschäftsumfangs der Dienststelle „Familien-Unterhalt" in vermehrtem Umfange neu beschafft werden.
   Da die Portoablösung weggefallen ist, müssen jetzt Briefmarken verwendet werden, wodurch die Kosten für Geschäftsbedürfnisse voraussichtlich desgleichen ansteigen.
   Stelle 210 enthält die Mieten für die Auszahlungsstelle Ohra, den Volkspflegebezirk III. Damm und Langfuhr, Brunshöferweg, den Speicher Münchengasse 25 sowie die Grundstücke Münchengasse 23 und 24; ferner sind darin enthalten die Entschädigungen für Mitbenutzung von NSV.-Diensträumen durch die Volkspflegebezirke.
11. Es sind zu unterhalten: die Gebäude der Zweigstelle Langfuhr, Neufahrwasser, Ohra und das Preuß-Stift; neu hinzugekommen ist das Dienstgebäude für die Zweigstelle Oliva, für die Dienststelle Hundegasse 85 und das Dienstgebäude Eden-Hotel.
12. Es sind die Zentralheizungsanlagen im Dienstgebäude Eden-Hotel und in den 3 Zweigstellen Oliva, Ohra und Langfuhr zu unterhalten.
13. Mehr infolge Erhöhung der Reparaturpreise.
14. Hypothekenzinsen für das Dienstgebäude der Zweigstelle Neufahrwasser, Seemannsstraße 9. — Fällt fort, sobald Hypothekenablösung erfolgt ist. Vgl. einmalige Ausgabe. 40/700. —
15. Für Schulung usw.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
40		40	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	10	*15 000	42 000	47 560
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*6 200	—	—
	202		Bücherei		2 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		54 850	—	—
	204		Veröffentlichungen		400	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung	10	10 400	4 900	—
	211		Bauliche Unterhaltung	11	10 000	6 300	4 910
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung	12	12 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		1 640	—	—
	214		Heizung	10	16 000	—	—
	215		Beleuchtung		11 000	—	—
	216		Reinigung einschl. Wasser		4 000	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten	5	1 800	—	—
	221		Personenkraftwagen	13	4 000	3 570	3 800
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten	10	800	—	—
			23 Verschiedene sächl. Verw.-Ausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		1 000	1 400	160
			Summe 2		**151 090**	**58 170**	**56 430**
	402	40	**Zinsen** — *k. w.* —	14	**340**	**340**	**340**
	620	40	**Vermischte Ausgaben**	15	**1 200**	**1 960**	**1 150**
		40	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Ablösung von Hypotheken Nfw., Seemannsstraße 9		6 400	—	—
	701		Anschaffung einer Barfrankiermaschine		980	—	—
	702		Anschaffung einer Continental-Pult-Saldiermaschine und einer „Rota“ Vervielfältigungsmaschine		1 250	—	—
			Summe 7		**8 630**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**660 830**	**357 910**	**351 820**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**660 830**	**357 910**	**351 820**
			Rein-Einnahmen		**1 490**	**990**	**920**
			Zuschußbedarf		**659 340**	**356 920**	**350 900**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
41			**Offene Fürsorge**				
		41	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Rohstoffsammelstelle	1	25 000	24 500	—
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge, Zuschüsse, Spenden				
	441		Von anderen Fürsorgeverbänden	2	150 480	171 500	164 450
	442		Von Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Versicherungsanstalten usw.	3	140 000	252 000	241 390
	443		Von den Unterstützten, aus deren Nachlässen oder von dritten Personen	4	120 000	210 000	211 050
	444		Zuführung vom Städt. Leihamt	5	—	10 500	8 400
	445		Anteil der Stadtgemeinde aus der Beteiligung an dem Freistadtgemeindeverband	6	—	231 000	183 380
	446		Mietbeihilfen	6	—	346 500	373 460
	447		Reichszuschüsse für Kleinrentner		202 000	—	—
			Summe 4		**637 480**	**1 246 000**	**1 182 130**
			Gesamt-Einnahmen		**637 480**	**1 246 000**	**1 182 130**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**637 480**	**1 246 000**	**1 182 130**

1. Vgl. Ausgabe 41/3364.
2. Weniger infolge Fortfalls der Erstattungen für Hafenarbeiter.
3. Geschätzt auf 140 000 RM, da die Einnahmen durch Fortfall versicherter Hilfsbedürftiger geringer werden.
4. Weniger, da die Fürsorge-Kosten bis einschl. 31. 12. 1936 niedergeschlagen worden sind und durch Einberufungen zum Heeresdienst eine größere Anzahl von Schuldnern nicht zahlungsfähig ist.
5. Leertitel. Vgl. Ausgabe 41/3367.
6. Leertitel. Es steht nicht fest, ob Einnahmen zu erwarten sind.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
41			**Offene Fürsorge**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*223 200	168 320	166 230
	3101		Versorgungsbezüge		*78 120	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*757 800	585 780	583 830
	3121		Versorgungsbezüge		*34 100	—	—
		11	316 Aufwandsgelder				
	3160		Aufwandsentschädigungen	1	*18 000	6 640	4 310
	3161		Trennungsentschädigungen	2	*—	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*5 460	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*1 820	—	—
			Summe 31		**1 118 500**	**760 740**	**754 370**

1. Für ehrenamtlich tätige Kräfte (Wohlf.-Komm.-Vorsteher) ferner für Reinigung und Beleuchtung der Sitzungsräume der Kommissionen. Mehr infolge Vermehrung der Wohlf.-Komm.-Bezirke.
2. Leertitel.

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche und anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Gehobene Fürsorge: Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene RM Sp. 1	Gehobene Fürsorge: Sozialrentner RM Sp. 2	Gehobene Fürsorge: Kleinrentner u. Kleinrentnerhilfe-Empfänger RM Sp. 3	Gehobene Fürsorge: Gleichgestellte und Blinde RM Sp. 4
41			**Offene Fürsorge**					
		41	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**					
			334 Barleistungen	1				
	3340		Laufende } ausschl. Miete und Winter-		50 000	792 000	528 000	384 000
	3341		Einmalige } beihilfen		25 000	10 000	57 200	41 600
	3342		Mietbeihilfen		10 000	180 000	11 000	8 000
	3343		Winterbeihilfen — 3340 bis 3343 und 3350 sind gegenseitig deckungsfähig —		6 250	66 000	27 500	20 000
			335 Sachleistungen	1				
	3350		Bekleidung und Hausrat — gegenseitig deckungsfähig mit 3340 bis 3343 —		1 200	15 000	2 000	1 440
	3351		Ärztl. und zahnärztliche Behandlung, Arznei und Heilmittel		24 000	154 000	11 600	8 400
	3352		Behandlung im Städt. Krankenhaus		3 000	458 600	6 000	4 400
	3353		Behandlung in anderen Krankenhäusern		1 200	90 000	2 800	2 000
	3354		Aufnahme in Entbindungs-, Mütterheimen usw.		—	—	—	2 000
	3355		Krankentransportkosten		2 300	2 400	2 320	2 240
	3356		Sonstige Krankenhilfe		400	600	600	440
	3357		Bestattungen — 3351 bis 3357 sind gegenseitig deckungsfähig —		—	5 000	1 000	1 000
			336 Sonstiges (Bar- und Sachleistungen)	1				
	3360		Wochenfürsorge		—	1 200	—	1 200
	3362		Beiträge zu den Sozialversicherungen für unständig Beschäftigte		—	—	—	—
	3363		Erstattungen an andere Fürsorge-Verbände		1 000	4 000	6 000	3 000
				2	**124 350**	**1 778 800**	**656 020**	**479 720**
	3364		Rohstoffsammelstelle	3	—	—	—	—
	3365		Beihilfe zum Erwerb von Siedl.-Häusern für kinderreiche Familien		—	—	—	—
	3366		Zur Verfügung des Fürsorge-Amtes für besondere Unterstützungen	4	—	—	—	—
	3367		Für besondere Wohlfahrtszwecke	5	—	—	—	—
	3368		Reichszuschüsse für Kleinrentner	6	—	—	—	—

	Allgemeine Fürsorge		Zusammen Voranschlag 1940	Voranschlag für 1939	Ist 1938
	Zusätzl. unterstützte Arbeitslosenhilfe-Empfänger RM	Sonstige Hilfsbedürftige RM	RM	RM	RM
	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7		
	20 000	900 000	2 674 000	3 913 000	2 852 990
	—	30 000	163 800	—	—
	—	100 000	309 000	350 000	325 490
	—	30 000	149 750	—	—
	—	15 000	34 640	—	—
	1 200	152 000	351 200	516 600	430 440
	8 000	296 000	776 000	530 600	536 690
	2 000	60 000	158 000	322 000	268 010
	—	138 000	140 000	—	—
	—	6 940	16 200	—	—
	—	800	2 840	—	—
	—	7 000	14 000	—	—
	—	32 000	34 400	63 000	26 470
	—	2 000	2 000	—	—
	600	6 400	21 000	21 000	17 650
	31 800	**1 776 140**	**4 846 830**	**5 716 200**	**4 457 740**
	—	—	25 000	24 500	—
	—	—	25 300	—	—
	—	—	5 000	3 500	3 500
	—	—	12 000	10 500	8 790
	—	—	202 000	—	—
Summe 32—39 . .			**5 116 130**	**5 754 700**	**4 470 030**
Gesamt-Ausgaben			**6 234 630**	**6 515 440**	**5 224 400**
ab Erstattungen der Einnahmeseite			—	—	—
Rein-Ausgaben .			**6 234 630**	**6 515 440**	**5 224 400**
Rein-Einnahmen .			**637 480**	**1 246 000**	**1 182 130**
Zuschußbedarf . .			**5 597 150**	**5 269 440**	**4 042 270**

Erläuterungen

1. In den Ausgabe-Abschnitten 3340—3362 sind folgende Abschnitte des Haushaltsplans Wohlfahrtspflege für 1939 enthalten:

A III, 42	laufende Wohlfahrts-Unterstützung einschließlich Sachleistungen.
A III, 43—46	Offene Krankenpflege.
A III, 47	Geschlossene Krankenpflege im Städt. Krankenhaus und
A III, 49	Geschlossene Krankenpflege in sonstigen Anstalten.
A III, 52	Kleinrentnerunterstützung.
A III, 53	Zivilblinde.
A III, 54	Mietbeihilfen.
A III, 58	Wochenfürsorge.

   Die Unterstützungs-Empfänger gliedern sich nach Übernahme des deutschen Fürsorgerechts in die in Spalte 1—6 aufgeführten Gruppen. Nach den hier vorhandenen statistischen Unterlagen und im Vergleich zu anderen reichsdeutschen Städten ist mit folgender Gliederung der Unterstützungs-Empfänger zu rechnen:

Kriegsbeschädigte	1 500	Parteien
Sozialrentner	3 300	„
Kleinrentner	1 100	„
Gleichgestellte (550) und Blinde (250)	800	„
Zusätzl. unterstützte Arbeitslosenhilfe-Empfänger	200	„
Sonstige Hilfsbedürftige	1 500	„
Zusammen	8 400	Parteien.

   Die Ausgaben in den Spalten 1—6 sind nach den bisherigen Aufwendungen und nach den ab 1. 1. 1940 geltenden neuen Richtsätzen für die gehobene und allgemeine Fürsorge geschätzt.

   Als Voranschlag gilt die Spalte Nr. 7 „Zusammen".

2. Weniger
   a) nach den tatsächlichen Ausgaben und infolge Abgabe von zirka 1500 einsatzfähigen Unterstützungs-Empfängern an die Arbeitslosenhilfe,
   b) durch Abzweigung der Ausgaben für Familienunterhalt auf den Ausgabe-Abschnitt 44. Diese Ausgaben wurden bisher aus dem alten Ausgabe-Abschnitt A III, 42 geleistet.

3. Die Rohstoffsammelstelle erhält sich aus den eigenen Einnahmen (siehe Einnahme-Stelle 41/420).

4. Mehr in Angleichung an die veränderten wirtschaftlichen Verhältnisse.

5. Insbesondere für ideelle Betreuung. Vgl. Einnahme 41/444. In den früheren Haushaltsplänen stand dieser Ausgabe eine entsprechende Einnahme gegenüber. Da in diesem Jahr beim Leihamt kein Überschuß erzielt ist, erscheint die Einnahme-Position als Leertitel.

6. Es sind veranschlagt für:
   a) Januar/März nach den tatsächlichen Ausgaben für rd. 840 Fälle . . . . 30 100 RM
   b) April 1940/März 1941 für rd. 1100 Fälle . . . . 171 900 „
   Zusammen 202 000 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
42			**Geschlossene Fürsorge**				
			Keine Einnahmen				
43			**Förderung der freien Wohlfahrtspflege**				
			Keine Einnahmen				
44		42	**Familienunterhalt für Wehr= usw. =pflichtige**				
	440		Kostenerstattung vom Reich		6 552 000	—	—
			Gesamt=Einnahmen		**6 552 000**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein=Einnahmen		**6 552 000**	—	—

1. Es sind Pfleglinge zu unterhalten in den Anstalten Konradshammer, Blindenanstalt Königstal (Siechenstation) und Altersheim Güttland. Mehr infolge Zunahme der Pfleglinge.
2. In dieser Ausgabe=Stelle sind enthalten
   a) der alte Abschnitt A III, 51 = ... 14 000 RM
   b) „ „ „ A III, 57 = ... 12 000 „
   Zusammen 26 000 RM
   nach Abzweigung der Kosten für Mitglieder=Beiträge für Stelle 3381. Es werden Beiträge an die NSV für Unterhaltung der Schwesternstationen in St. Albrecht, Brentau, Weichselmünde, Heubude, Ohra und Brösen gezahlt. Mehr für Zuschüsse für evtl. weitere Schwesternstationen infolge zu erwartender Eingemeindungen.
3. Es sind z. Zt. Mitglieder=Beiträge zu zahlen an den Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge, Hilfsbund für Kriegsbeschädigte, Verkehrszentrale, Archiv für Wohlfahrtspflege.
4. Zuschuß zur Sanierung des Heil.=Leichnams=Hospitals.
5. Nach dem gegenwärtigen Stand wird mit 4000 Unterhaltsfällen gerechnet, die je Fall durchschnittlich 150 RM mtl. erfordern,
   d. i. 150 × 12 × 4 000 = ... 7 200 000 RM
   Dazu für Krankenfürsorge geschätzt . . . . 80 000 „
   7 280 000 RM
   Hiervon erstattet das Reich mindestens 90 %.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
42			**Geschlossene Fürsorge**				
		41	**3 Zweckausgaben**				
	3370		Anstaltspflege von Geisteskranken, Schwachsinnigen, Epileptikern, Krüppeln und Blinden		436 800	436 800	435 040
	3371		Anstaltspflege in fremden Altersheimen, Siechenheimen und ähnlichen Anstalten . . . . — gegenseitig deckungsfähig mit 3370 —	1	57 500	—	—
			Gesamt=Ausgaben . . . . **Rein=Ausgaben** . . . . **Zuschußbedarf**		**494 300**	**436 800**	**435 040**
43			**Förderung der freien Wohlfahrtspflege**				
		41	**3 Zweckausgaben**				
	3380		Beihilfen	2	26 000	23 800	20 800
	3381		Mitgliedsbeiträge	3	400	—	—
	3382		Für das Heil.=Leichnams=Hospital	4	60 000	42 000	44 450
			Gesamt=Ausgaben . . . . **Rein=Ausgaben** . . . . **Zuschußbedarf**		**86 400**	**65 800**	**65 250**
44			**Familienunterhalt für Wehr= usw. =pflichtige**				
		42	**3 Zweckausgaben**				
	3390		Für Wehr=, Arbeitsdienst= und Luftschutzpflichtige . . .	5	7 280 000	—	—
			Gesamt=Ausgaben		**7 280 000**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein=Ausgaben		**7 280 000**	—	—
			Rein=Einnahmen		**6 552 000**	—	—
			Zuschußbedarf		**728 000**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
450			**Arbeits- und Siechenhaus**				
		45	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Mieten		2 500	2 400	2 300
	320		Von Dienstwohnungsinhabern für Heizung, Beleuchtung, freie Station		2 500	2 493	2 564
			Summe 3		**5 000**	**4 893**	**4 864**
		45	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			42 Erlös für sonstige Lieferungen und Leistungen				
	420		Küchenabfälle und Altmaterial		900	840	770
	421		Arbeitsverdienst		13 000	11 200	13 050
	422		Brennholzverkauf		21 000	21 000	21 335
			44 Kostenerstattung				
	440		Renten, Pensionen, Kur- und Verpflegungskosten		24 000	23 100	27 212
	441		Von Armenverbänden		22 000	21 000	25 212
	442		Übernachtungsgeld aus dem Obdachlosenasyl		—	140	351
			Summe 4		**80 900**	**77 280**	**87 930**
			Gesamt-Einnahmen		**85 900**	**82 173**	**92 794**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**85 900**	**82 173**	**92 794**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
450			**Arbeits- und Siechenhaus**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*16 500	14 285	14 207
	101		Versorgungsbezüge		*5 780	5 450	5 128
			16 Aufwandsgelder usw.				
	163	11	Kassenfehlgeld		*40	28	28
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*120	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*40	—	—
	190	45	Gemeinschaftsveranstaltungen		160	112	112
	191	45	Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen und Todesfällen usw.		200	—	—
			Summe 1		**22 840**	**19 875**	**19 475**
		45	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*500	560	520
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattungen		*600	600	588
	202		Bücherei		150	150	180
	203		Post-, Telegramm- u. Fernsprechgebühren, Haustelefon		1 600	1 550	1 519
			Summe 2		**2 850**	**2 860**	**2 807**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*16 000	14 100	14 180
	3101		Versorgungsbezüge		*5 600	5 300	5 290
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*34 400	25 200	24 875
	3121		Versorgungsbezüge		*2 520	4 290	4 180

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
450			313 Arbeiter				
	3130		Löhne und Versicherungsbeiträge	1	*37 180	30 478	29 350
	3131		Versorgungsbeiträge	2	*4 170	1 900	3 188
			318 Unterstützungen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*500	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*170	—	—
			319 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	3192		Vergütungen für Nebenleistungen		*400	245	245
			Summe 31		**100 940**	**81 513**	**81 308**
		45	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		6 000	4 100	4 500
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung	3	2 000	695	712
	3213		Abgaben und Lasten		1 500	1 330	1 190
	3214		Heizung		12 000	11 000	11 180
	3215		Beleuchtung, elektrischer Strom		2 500	2 800	2 300
	3216		Reinigung		3 000	1 200	1 222
	3217		Wassergeld		6 000	5 000	5 022
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten u. sonstige Fahr- u. Transportkosten, Krankentransporte		900	840	659
			330 Gebrauchsgegenstände				
	3300		Arzneimittel, ärztliche Geräte, Heilmittel		3 200	2 940	2 936
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe, Desinfektionsmittel		550	480	452
	3311		Kleider, Wäsche, Betten		7 500	7 280	7 279
	3312		Lebensmittel		90 000	87 500	73 734
	3313		Wirtschaftsgerät und Arbeitsgerät		1 150	1 120	1 120
			332 Sonstige sächliche Zweckausgaben				
	3320		Ankauf von Brennholz		13 000	11 900	12 564
	3321		Unterhaltung der Holzzerkleinerungsanlage und Holzabfuhrwagen		150	140	137
			353 Sonstige Zweckausgaben				
	3530		Arbeitsprämien, Taschengeld	4	1 500	840	840
	3531		Weihnachtsfeier		700	700	700
	3532		Sargbretter für Armensärge und Zubehör		2 500	2 479	2 160
			Summe 32—39		**154 150**	**141 744**	**128 085**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
450							
	620	45	**Vermischte Ausgaben**		**400**	**400**	**280**
		45	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Anschluß des Dienstwohnungsgebäudes an die Warmwasserheizungsanlage		27 000	—	—
	701		Bau eines Waschhauses für die Anstalt		95 000	—	—
			Summe 7		**122 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**403 180**	**246 392**	**231 955**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**403 180**	**246 392**	**231 955**
			Rein-Einnahmen		**85 900**	**82 173**	**92 794**
			Zuschußbedarf		**317 280**	**164 219**	**139 161**

1. Mehrbedarf infolge Steigerung der Tariflöhne und der Sozialbeiträge.
2. Mehrbedarf durch die Erreichung der Altersgrenze eines Pförtners, der in den Ruhestand versetzt werden soll.
3. Diese Ausgaben wurden bisher aus Abschnitt II, 24 bauliche Unterhaltung bestritten. Da größere dringende Reparaturen erforderlich sind, ist die Erhöhung notwendig.
4. Der bisherige geringe Betrag hat sich als unzureichend erwiesen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
451			**Alters-, Rentner- und Genesungsheim Pelonken**				
		45	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Miete für Dienstwohnungen		1 400	1 400	1 436
	301		Pachten	1	840	840	—
			Summe 3		**2 240**	—	—
		45	**4 Andere Einnahmen aus dem Betrieb**				
	400		Land- und Waldwirtschaft	2	23 000	19 250	17 663
	410		Pflegegeld für Insassen		82 350	83 720	79 498
	440		Kostenerstattung für freie Station	3	16 940	17 745	17 033
			Summe 4		**122 290**	—	—
	500	45	Zinsen und Tilgung	4	**450**	**448**	**461**
	620	45	Vermischte Einnahmen	5	**3 300**	**2 520**	**3 145**
			Gesamt-Einnahmen				
			ab Erstattungen		**128 280**	**125 923**	**119 239**
			Rein-Einnahmen				

1. Die Hälfte der Pacht von Saspe Blatt 15.
2. Der Bewirtschaftung unterliegen:
   52 Morgen Eigenland, 5 Morgen Pachtland, 3,15 ha gepachtete Wiesen. Es werden 6 Kühe, 6 Pferde, durchschnittlich 60 Schweine und 170 Hühner gehalten.
3. 6 Angestellte monatlich je 54 RM
   18 Staats- und Gemeindearbeiter erstatten monatlich 54 RM für freie Station.
   3 Landjahrjungen.
4. Zinsen von 4 375 G zu 6 % vorm. 8 % Hypothekenpfandbriefe, sowie von 3 500 Gmk. $5\frac{1}{2}$ % vorm. 5 % Ostpr. landschaftl. Abfindungs-Goldpfandbriefe und 50 Gmk. $5\frac{1}{2}$ vorm. $4\frac{1}{2}$ % Landrentenbank Goldrentenbriefe.
5. Hierin sind enthalten:

Küchenabfälle	600 RM
Nachlaß der Pfleglinge, Begräbnisgelder und Unvorhergesehenes	2 000 „
Rückerstattung B. d. M. Schule	300 „
Verkauf aus der Hausapotheke	400 „
	3 300 RM

Mehr auf Grund der tatsächlichen Einnahmen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
451			**Alters-, Rentner- und Genesungsheim Pelonken**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*41 600	29 624	22 317
	121		Versorgungsbezüge		*1 870	—	—
			13 Arbeiter				
	130	45	Löhne und Versicherungsbeiträge		*40 880	35 750	38 124
	131	11	Versorgungsbezüge		*4 580	—	—
	163	11	Kassenfehlgelder		*85	84	84
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*445	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*150	—	—
	190	45	19 Gemeinschaftsveranstaltungen		100	—	—
			Summe 1		**89 710**	—	—
		45	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 200	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattungen		*1 800	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 450	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht		4 480	4 620	3 622
	211		Bauliche Unterhaltung		5 550	—	—
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		2 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		1 500	—	—
	214		Heizung		14 750	—	—
	215		Beleuchtung		5 000	—	—
	216		Reinigung, Wasser		4 740	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		300	—	—
	221		Sonstige Fahr- und Transportkosten		3 000	—	—
			Summe 2		**45 770**	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
451							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
451			**3 Zweckausgaben**				
		45	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3300		Ärztliche Apparate und Geräte		1 200	—	—
	3301		Fahrzeuge, Gespanne und Ackergeräte		3 000	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		4 000	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoff		3 000	—	—
	3311		Kleider, Wäsche		7 500	—	—
	3312		Lebensmittel	1	122 450	—	—
	3313		Heil- und Desinfektionsmittel		3 300	—	—
	3357		Bestattungen		600	—	—
			353 Sonstige Zweckausgaben				
	3533		Für besondere Dienstleistungen an Pfleglingen	2	11 600	—	—
	3534		Land- und Waldwirtschaft		18 000	—	—
			Summe 3		**174 650**	—	—
	620		**Vermischte Ausgaben**		**900**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**311 030**	**242 582**	**232 901**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**311 030**	**242 582**	**232 901**
			Rein-Einnahmen		**128 280**	**125 923**	**119 239**
			Zuschußbedarf		**182 750**	**116 659**	**113 662**

1. Es sind veranschlagt für:
   124 100 Verpflegungstage je 0,75 RM für die Pfleglinge
   6 205 „ „ 1,60 „ „ das Personal.
   Für rund 70 Personen je täglich 1 RM
2. Es sind veranschlagt für:
   Arzt . . . 3 600 RM
   Friseur . . . 600 „
   Taschengeld für Rentenbezieher 150 Personen je 2 RM mtl. 3 600 „
   Sonstige Dienstleistungen . . . 1 800 „
   Weihnachtszuwendungen . . . 2 000 „
   11 600 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
453			Leihamt				
		47	**1 Gebühren und Beiträge**				
	1010		Leihgebühren		61 000	—	—
	1011		Sonstige Gebühren		6 000	—	—
			Summe 1		**67 000**	—	—
		47	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Aus der Vermietung von Räumen im Leihamtsgebäude		790	—	—
	320		Vom Dienstwohnungsinhaber für Heizung		60	—	—
			Summe 3		**850**	—	—
		47	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
	420		Versteigerungsmehrerlöse		**3 000**	—	—
			Gesamt-Einnahmen				
			ab Erstattungen		**70 850**	**82 040**	**85 689**
			Rein-Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
453			**Leihamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*6 684	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*2 339	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*11 793	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*531	—	—
			16 Aufwandsgelder				
	163	11	Kassenfehlgelder		*360	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*185	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*62	—	—
			Summe 1		**21 954**	—	—
		47	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*4 839	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*300	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		480	—	—
	204		Veröffentlichungen		1 200	—	—
			Summe 2		**6 819**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*28 656	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*1 290	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	47	Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 867	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*321	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*315	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*105	—	—
		47	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		81	—	—
			Summe 31		**33 635**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
453							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
453		47	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		500	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		620	—	—
	3214		Heizung		650	—	—
	3215		Beleuchtung		1 400	—	—
	3216		Reinigung		100	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3230		Sachversicherung		2 422	—	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		500	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3311		Kleider, Wäsche		100	—	—
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		150	—	—
			341 Steuern				
	3412		Körperschaftssteuer		1 500	—	—
			Summe 32—39		**7 942**	—	—
	620	47	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**70 850**	**71 540**	**77 289**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**70 850**	**71 540**	**77 289**
			Rein-Einnahmen		**70 850**	**82 040**	**85 689**
			Überschuß		—	**10 500**	**8 400**
			Zuschußbedarf		—	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
454			**Volksküchen**				
	420	45	Küche Schwarzes Meer	1	200 000	73 500	—
			Gesamt-Einnahmen / **Rein-Einnahmen**		**200 000**	**73 500**	—
455			**Wärmehallen und Unterkunftshallen**				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
454			**Volksküchen**				
			3 Zweckausgaben				
	3536	45	Küche Schwarzes Meer	1	200 000	73 500	—
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben**		**200 000**	**73 500**	—
			Rein-Einnahmen		**200 000**	**73 500**	—
			Zuschußbedarf		—	—	—
455			**Wärmehallen und Unterkunftshallen**				
			3 Zweckausgaben				
	3537	41	Unterhaltungskosten	2	7 500	3 570	4 190
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben** / **Zuschußbedarf**		**7 500**	**3 570**	**4 190**

1. Die Küche erhält sich aus den eigenen Einnahmen. Geschätzt nach dem bisherigen Umsatz.
2. 4 Unterkunftshallen für Hafenarbeiter (Schleusenstraße 16, Wolterstraße, Am Weichselbahnhof und Neufahrwasser Weg 11).

Es sind veranschlagt:

a) für Löhne und soziale Beiträge	4 380	RM
b) für Heizung, Beleuchtung, Reinigung	1 000	„
c) Versicherungsbeiträge usw.	240	„
d) Fernsprechgebühren	400	„
e) Reparaturen und Sonstiges	1 480	„
	7 500	RM

Mehr, da an Stelle der früher veranschlagten 2 Verwalter 3 beschäftigt werden. Der schlechte bauliche Zustand von 2 Hallen macht dringend Reparaturen erforderlich.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
460			Jugendamt (Allgemeine Verwaltung der Jugendhilfe) Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
460			**Jugendamt (Allgemeine Verwaltung der Jugendhilfe)**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*19 200	13 600	10 880
	101		Versorgungsbezüge		*6 720	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 800	3 040	2 680
	121		Versorgungsbezüge		*490	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	163	11	Kassenfehlgelder		*420	300	300
		44	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		50	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*190	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*70	—	—
		44	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		220	130	110
			Summe 1		**38 160**	**17 790**	**14 690**
		44	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*2 400	2 040	2 040
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*2 200	1 120	1 120
	202		Bücherei		200	200	200
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		6 000	2 230	2 230
	204		Veröffentlichungen — 203 und 204 gegenseitig deckungsfähig —		100	80	80
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	211		Bauliche Unterhaltung	1	3 500	420	1 170
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung — 211 und 212 gegenseitig deckungsfähig —		600	—	—
	213		Abgaben und Lasten		1 720	—	—
	214		Heizung		1 300	—	—
	215		Beleuchtung		1 200	—	—
	216		Reinigung — 213 bis 216 gegenseitig deckungsfähig —		600	—	—

1. Die Räume in dem Oktober 39 übernommenen Grundstück Jakobstor 20 müssen instandgesetzt werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
460			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		10	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		30	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	230		Sachversicherung		40	20	20
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten	1	1 000	210	40
			Summe 2		**20 900**	**6 320**	**6 900**
			3 Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter.		*43 200	40 800	32 640
	3101		Versorgungsbezüge		*15 120	—	—
		11	311 Außerplanmäßige Beamte u. Anwärter				
	3110		Gehälter und Unterhaltszuschüsse	2	*—	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*72 000	53 800	42 120
	3121		Versorgungsbezüge		*3 240	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	44	Löhne und Versicherungsbeiträge		*8 000	3 800	2 800
	3131	11	Versorgungsbezüge		*680	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen	3	*510	420	420
		44	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten.		500	500	400
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen.		*710	720	600
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*240	300	260
			319 Verschiedene persönl. Zweckausgaben				
	3192	44	Vergütungen für Nebentätigkeit	4	*1 740	1 520	1 520
			Summe 3		**145 940**	**101 860**	**80 760**

1. Der Ansatz mußte erhöht werden. Für die bei der Wehrmacht befindlichen Kindesväter zu führenden Unterhaltsprozesse muß ein Vertreter bestellt werden. Die Kosten für die Vertretung werden nötigenfalls im Interesse der Mündel vom Städt. Jugendamt übernommen werden müssen.
2. Leertitel.
3. Aufwandsentschädigungen für 4 Amtsvormünder.
   2 × 10,50 RM monatlich.
   2 × 7,— „ „
   Erhöhung um 20 % ist vorgesehen.
4. An Herrn Dr. Pahnke wird für die Untersuchung und Beaufsichtigung der in die Erholungsheime zu verschickenden Kinder eine Pauschale von monatlich 180 G = 126 RM gezahlt. Erhöhung um 15 % ist vorgesehen.

460 Jugendamt (Allgemeine Verwaltung der Jugendhilfe)

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
460		44	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrten	1	600	500	400
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten — 3220 und 3222 gegenseitig deckungsfähig —	1	440	80	100
			Summe 32—39		**1 040**	**580**	**500**
	620	44	**Vermischte Ausgaben**		**300**	**240**	**240**
		44	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Bauliche Veränderung im Heizraum und Keller	2	**4 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**210 340**	**126 790**	**103 090**
			Zuschußbedarf				

1. Es sind veranschlagt:

Für Besuch ländlicher Pflegestellen	120 RM
Für Straßenbahn- und Eisenbahnpauschale für vier Amtsvormünder	312 „
Für Überführungen von Kindern nach auswärts	300 „
Für Überführung von Erholungskindern nach Zoppot	120 „
Für Einzelfahrten der Helferin	188 „
	1 040 RM

2. Nach Feststellung des Maschinen- und Heizungsamts entspricht der Heizraum nicht den Betriebsvorschriften. Es ist eine bauliche Veränderung dringend erforderlich.
Ferner muß in den Kellerräumen eine bauliche Veränderung durchgeführt werden, damit der Heizungsbedarf (700 Ztr. Koks) untergebracht werden kann.
Die Kosten sind auf 4 000 RM veranschlagt.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
4601			**Offene Fürsorge**				
			(Jugendamt)	1			
		44	44 Kostenerstattungen usw.				
	440		a) Von anderen Fürsorgeverbänden	2			
			b) Von Versicherungsträgern und Versorgungsämtern		85 000	112 000	150 100
			c) Von Unterhaltspflichtigen	3			
			Gesamt-Einnahmen		**85 000**	**112 000**	**150 100**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**85 000**	**112 000**	**150 100**
4602			**Geschlossene Fürsorge**				
			(Jugendamt)				
			Keine Einnahmen				

1. Die Einnahmen für offene und geschlossene Fürsorge sind zusammengezogen.
2. Es ist mit einer Mindereinnahme von 12 000 RM zu rechnen, weil die Erstattung vom Deutschen Generalkonsulat fortfällt.
3. Es ist mit einer Mindereinnahme von 15 000 RM zu rechnen. In den letzten Jahren waren sehr viele Kindesväter ins Deutsche Reich vermittelt. Da für die in Danzig wohnhaften Familien Trennungsgeld gezahlt wurde, war es möglich, Unterhaltsbeträge hereinzuholen. Infolge des Verrechnungskurses von 212 erreichten diese Beträge im Laufe des Jahres eine beträchtliche Höhe. Bei den jetzigen Einkommensverhältnissen ist es kaum möglich, größere Unterhaltszahlungen zu erlangen.
4. Die Pflegegelder mußten vergleichbaren Reichsdeutschen Städten angepaßt werden, zumal die Unterbringung von Pflegekindern zu den bisherigen geringen Pflegesätzen (Durchschnittspflegesatz von 20,50 G = 14,35 RM) nicht mehr möglich ist.
   Es sind vorgesehen
   Pflegegeld für 80 Kinder auf dem Lande mtl. 10 RM = 9 600 RM
   „ „ 1 005 „ zu mtl. 27 RM = ... 325 620 „
   „ „ 165 „ „ „ 30 RM = ... 59 400 „
   für Zugänge .... 5 380 „
   400 000 RM
5. Bekleidungsbeihilfen sind mit Rücksicht auf die Erhöhung der Pflegesätze und auf die Handhabung in vergleichbaren Nachbarstädten nur noch
   a) bei der ersten Inpflegegabe
   b) bei der Schulentlassung
   c) für Landpflegekinder vorgesehen.
   Es wird gerechnet:
   Zu a) mit 300 Fällen zu 30 RM .... 9 000 RM
   „ b) „ 170 „ „ 30 „ .... 5 100 „
   „ c) „ 80 „ „ 50 „ .... 4 000 „
   18 100 RM
6. Es sind veranschlagt:
   a) 120 Fälle zu 42 Tagen Verpflegungssatz rund 4 RM täglich 120×42×4 = 20 160 rund 20 200 RM erhöht auf 20 400 RM
   b) 15 Mütter mit Kindern, Verpflegungssatz täglich 2,40 RM 15×366 Tage×2,40 RM = ... 13 176 RM
   15 Säuglinge — Verpflegungssatz 1,50 RM täglich 15×366 Tage×1,50 RM = ... 8 235 „
   rd. 21 450 RM
7. Es sind vorgesehen:
   15 Bestattungen zu 30 RM = ... 450 RM
8. Es sind veranschlagt:
   Krüppelheim Altschottland .. 3 Kinder zu mtl. 50 RM = 150 RM
   Krüppelheim Schidlitz .... 2 „ „ „ 60 „ = 120 „
   Fürsorge-Anstalt Silberhammer 3 „ „ „ 54 „ = 162 „
   monatlich = 432 RM 432×12 = 5 184 RM — rund 5 200 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
4601			**Offene Fürsorge (Jugendamt)**				
		44	**3 Zweckausgaben**				
			334 Barleistungen				
	3340		Laufende Pflegegelder — gegenseitig deckungsfähig mit 3354 —	4	400 000	214 620	196 000
			335 Sachleistungen				
	3350		Bekleidung	5	18 100	31 075	31 075
	3351		Ärztliche und zahnärztliche Behandlung Arznei- und Heilmittel		20 000	20 000	16 100
	3352		Behandlung im Städt. Krankenhaus	6	18 000	18 000	13 800
	3353		Behandlung in anderen Krankenhäusern — 3351 bis 3353 gegenseitig deckungsfähig —	6	2 400	2 200	1 200
	3354		Aufnahme in Entbindungs- und Mütterheimen — gegenseitig deckungsfähig mit 3340 —	6	21 450	13 190	8 400
	3355		Krankenhaustransportkosten		400	250	240
	3356		Sonstige Krankenhilfe — gegenseitig deckungsfähig mit 3351 bis 3353 —		1 250	1 450	1 100
	3357		Bestattungen	7	450	400	300
			336 Sonstige Bar- und Sachleistungen				
	3363		Erstattungen an andere Fürsorgeverbände		3 600	3 360	2 100
			Gesamt-Ausgaben		**485 650**	**304 545**	**270 315**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**485 650**	**304 545**	**270 315**
			Rein-Einnahmen		**85 000**	**112 000**	**150 100**
			Zuschußbedarf		**400 650**	**192 545**	**120 215**
4602			**Geschlossene Fürsorge (Jugendamt)**				
		44	**3 Zweckausgaben**				
	3370		Anstaltspflege von Geisteskranken, Schwachsinnigen, Epileptikern und Krüppeln	8	5 200	4 520	6 650
	3371		Anstaltspflege in fremden Waisenhäusern und ähnlichen Anstalten — 3370 und 3371 gegenseitig deckungsfähig —	9	135 000	81 000	95 000
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben** / **Zuschußbedarf**		**140 200**	**85 520**	**101 650**

9. Waisenhaus Altschottland . . 99 Kinder
St. Marien-Waisenhaus . . 39 „
Luisenheim Schidlitz . . . . 15 „
N.S.-Jugendheimstätte . . . 47 „
Waisenhaus Pelonken . . . 103 „
Johannisstift Ohra . . . . 21 „
Waisenhaus Neuteich . . . 3 „ = 327 Kinder

327×33×12 = 129 492 RM
Für Zugänge 5 508 „
135 000 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
461			**Jugenderholungsfürsorge**				
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
	440	44	44 Kostenerstattungen usw.				
			a) Von anderen Fürsorgeverbänden	1	3 000	4 900	3 950
			b) Von Versicherungsträgern	2			
			c) Von Unterhaltspflichtigen	3			
			Gesamt-Einnahmen		**3 000**	**4 900**	**3 950**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**3 000**	**4 900**	**3 950**

1. a) Kindererholungsheim Kahlbude und verschiedene Einnahmen sind zusammengezogen.
2. Die Erstattungen vom Deutschen Generalkonsulat etwa 1200 RM fallen fort.
3. Die Erstattungen von den Angehörigen sollen fortfallen, da diese zu den ärmeren Bevölkerungsschichten zählen, etwa 700 RM. Die Angehörigen zahlten täglich 0,20 G = 0,14 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
461			**Jugenderholungsfürsorge**				
			a) Kinderheim Kahlbude				
		44	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*120	120	120
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 000	600	600
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		480	480	480
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	211		Bauliche Unterhaltung		2 000	1 000	1 000
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		600	400	400
	214		Heizung	1	1 200	1 200	1 200
	215		Beleuchtung		600	600	600
	216		Reinigung		600	600	600
			22 Fahr- und Transportkosten				
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		120	120	120
			23 Sonstige sächliche Verwaltungskosten				
	230		Sachversicherung		120	120	100
			Summe 2		**6 840**	**5 240**	**5 220**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*6 000	2 800	2 800
	3121		Versorgungsbezüge		*270	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	44	Löhne und Versicherungsbeiträge		*1 600	1 100	1 100
	3131	11	Versorgungsbezüge		*180	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*40	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*245	120	—
			Summe 31		**8 335**	**4 020**	**3 900**

1. Es sind veranschlagt:
600 Ztr. Koks mit Anfuhr Preis 1,60 + 0,40 = 2 RM
600 × 2 = ... 1 200 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
461							

1. Es sind veranschlagt:
340 Kinder mit je 42 Verpflegungstagen zu 1,— RM
340 × 42 = 14 280 Verpflegungstage zu 1,— RM 14 280 RM
6 Bedienstete zu täglich 1,20 RM
für die Urlaubstage wird die Verpflegung in bar vergütet, veranschlagt 350 Verpflegungstage
6 × 350 Verpflegungstage = 2 100 × 1,20 RM . . . . . . 2 520 — 16 800 RM
2. Es sind veranschlagt:
Für das Kindererholungsheim Zoppot 240 Kinder zu 42 Tagen zu 2,10 RM täglich
240 × 42 = 10 080 Verpflegungstage × 2,10 RM = 21 168 rund 21 200 RM
3. Der bisherige Ansatz betrug 40 000 G = 28 000 RM
Erhöhung ist durch erhöhte Preise für Lebensmittel erforderlich, zumal die Mittel für Milch und Brötchen für die Schwangeren mitentnommen werden.
4. Es sind vorgesehen 500 Kinder für die örtliche Erholungsfürsorge auf den Bischofsberg in den großen Ferien.
Für jedes Kind 24 RM = 12 000 RM
5. Für Erholung schulentlassener Jugendlicher sind vorgesehen 1 500 RM
6. Für das Personal fehlen teilweise heizbare Räume, dieser Zustand muß beseitigt werden Es muß eine Erweiterung der Heizanlage vorgenommen werden. Die Kosten werden sich nach Schätzung des Maschinen- und Heizungsamts auf 2 500 RM belaufen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
461		44	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		550	520	560
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3311		Kleider und Wäsche einschließlich Reinigung		1 000	800	800
	3313		Lebensmittel und Zutaten — gegenseitig deckungsfähig mit 3538 —	1	16 800	12 000	12 000
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		480	480	440
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		1 500	560	600
			b) Verschiedene Ausgaben.				
	3538		An verschiedene Kindererholungsheime — gegenseitig deckungsfähig mit 3313. —				
			Pflege- und Überführungskosten	2	21 200	16 230	16 230
	3539		Schulspeisungen	3	32 000	28 000	28 000
	3540		a) Für Beaufsichtigung und Speisung der örtlichen Erholungsfürsorge	4	12 000	9 100	9 800
			b) Für Erholung Jugendlicher	5	1 500	1 400	1 400
	3541		Kosten für die medizinal-polizeiliche Untersuchung der in die Kindererholungsheime zu verschickenden Kinder		2 000	1 750	1 750
			Summe 32—39		**89 030**	**70 840**	**57 180**
	620	44	**Vermischte Ausgaben**		**800**	**800**	**800**
		44	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Erweiterung der Heizanlage, Einbau von Heizkörpern	6	2 500	—	—
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	4 000	—
			Summe 7		**2 500**	**4 000**	—
			Gesamt-Ausgaben		**107 505**	**84 900**	**81 500**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**107 505**	**84 900**	**81 500**
			Rein-Einnahmen		**3 000**	**4 900**	**3 950**
			Zuschußbedarf		**104 505**	**80 000**	**77 550**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
462			**Förderung der freien Jugendhilfe**				
			Keine Einnahmen				
464			**Sonstige Jugendhilfe**				
			Keine Einnahmen				

1. Für minderbemittelte Lehrlinge und Jugendliche werden laufende oder einmalige Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen gezahlt. Erhöhung ist im Interesse der Berufsausbildung der Jugendlichen erforderlich.
2. Für bedürftige Mütter werden Säuglingsausstattungen, Säuglingskörbe usw. geliefert. Erhöhung ist erforderlich.
3. Im Zusammenhang mit der Frühstücksbrotzuweisung wird gleichzeitig eine Bekleidungsfürsorge durchgeführt. Erhöhung ist durch die Preissteigerung erforderlich.
4. Die Stillprämien erscheinen im Zwischenhaushalt im Plan 5 unter Nr. 523/3566.
Aus Zweckmäßigkeit wird dieser Ausgabeposten in den Plan 4 übernommen.
Es erhalten werdende und stillende Mütter für die Dauer von 3 Monaten $^1/_2$—$^3/_4$ l Milch täglich.
Diese Maßnahme wirkt sich auf die Verminderung der Säuglingssterblichkeit sehr günstig aus. Erhöhung ist notwendig.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
462			**Förderung der freien Jugendhilfe**				
		44	**3 Zweckausgaben**				
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3381		Mitgliedsbeitrag an das Archiv für Jugendwohlfahrt		100	100	100
			354 Sonstige Zweckausgaben				
	3542		Beihilfe an				
			a) Jugendfürsorgeverbände insbesondere für Schutzaufsicht und Gerichtshilfe 6 000		48 000	5 040	5 040
			b) 12 Kinderhorte 12 000			11 200	11 200
			c) 41 Volkskindergärten 30 000			28 000	28 000
			Gesamt-Ausgaben		**48 100**	**44 340**	**44 340**
			Rein-Ausgaben				
			Zuschußbedarf				
464			**Sonstige Jugendhilfe**				
			3 Zweckausgaben				
		44	354 Sonstige Zweckausgaben				
	3544		Vorübergehende Unterbringung gefährdeter Kinder und Jugendlicher		3 000	2 100	1 240
	3545		Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfe	1	12 000	8 400	8 400
	3546		Kinder- und Waisenhaus Pelonken zur Zahlung der Vergütung für die Beaufsichtigung der Arbeitsstunden		685	560	560
	3547		Bett- und Säuglingswäsche, Säuglingskörbe, Suppenkarten und Unvorhergesehenes	2	8 000	6 650	6 650
	3548		Einkleidungsbeihilfen für Schüler bedürftiger Eltern	3	12 000	10 500	10 500
	3549		Stillprämie für werdende und stillende Mütter . .	4	9 000	6 300	4 470
			Gesamt-Ausgaben		**44 685**	**34 510**	**31 820**
			Rein-Ausgaben				
			Zuschußbedarf				
			Zusammen Einzelplan 4				
			Gesamt-Ausgaben		**16 785 200**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**16 785 200**	—	—
			Rein-Einnahmen		**7 764 000**	—	—
			Zuschußbedarf		**9 021 200**	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

5

Gesundheitswesen und Volksertüchtigung

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
50		50	**Allgemeine Gesundheitsverwaltung**				
	100		Verwaltungsgebühren	1	1 500	—	—
	300		Mieteanteil für Dienstwohnung		100	—	—
	440		Kostenanteil des Reiches		1 200	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		8 500	—	—
			Gesamt-Einnahmen		11 300	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		11 300	—	—

1. Die Einnahmen stellen abführpflichtige Gebühren für amtliche Verrichtungen des Amtsarztes bzw. seiner Vertreter dar. Ihre Höhe kann mangels geeigneter Unterlagen nur geschätzt werden.
2. Für 4 Reinmachefrauen mit einem monatlichen Durchschnittslohn von 125 RM
3. Prof. Dr. Helmbold erhält laut Vereinbarung monatlich 200 RM
4. Dem Gesundheitsamt ist das Gebäude Am Jakobstor 19 zur Durchführung seiner Dienstobliegenheiten zur Verfügung gestellt worden. Infolge der noch durchzuführenden, unbedingt erforderlichen Umbau-, Instandsetzungsarbeiten usw. ist nicht anzunehmen, daß die Übersiedlung in das genannte Haus zum 1. 4. 40 erfolgen wird. Außerdem werden vermutlich noch nicht alle dort wohnenden Mieterparteien zu diesem Zeitpunkt zum Aufgeben der Wohnungen veranlaßt werden können. Infolgedessen mußten die in diesem Abschnitt aufgeführten Ausgabeposten schätzungsweise eingesetzt werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
50			**Allgemeine Gesundheitsverwaltung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*28 800	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*10 100	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*72 000	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*3 300	—	—
			13 Arbeiter				
	130	50	Löhne	2	*6 000	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*700	—	—
		50	16 Aufwandsgelder				
	162		Dienst- und Schutzkleidung		600	—	—
		50	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		1 000	—	—
	171		Umzugskosten		600	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*500	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*180	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190	50	Gemeinschaftsveranstaltungen		200	—	—
	191	50	Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		220	—	—
	192	11	Vergütung für Nebentätigkeit	3	*2 400	—	—
			Summe 1		**126 600**	—	—
		50	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*8 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 000	—	—
	202		Bücherei		1 200	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		4 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		400	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete	4	8 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		1 800	—	—
	214		Heizung		1 800	—	—
	215		Beleuchtung		1 500	—	—
	216		Reinigung		600	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkarten		500	—	—
	221		Personenkraftwagen		2 400	—	—
	222		Sonstige Fahrkosten		300	—	—
			Summe 2		**31 500**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
50							

1. Für 22 Volkspflegerinnen mit je 300 RM monatlich.
2. Es hat sich erst im Laufe der Zeit herausgestellt, daß die im Zwischen-Haushaltsplan hierfür eingesetzten Beträge nicht ausreichen werden. Infolgedessen mußten diese Beträge noch als Restbeträge veranschlagt werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
50			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	1	*79 200	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*3 570	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*420	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*140	—	—
			Summe 31		**83 330**	—	—
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3300		Ärztliche Apparate und Geräte		1 300	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		700	—	—
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		1 000	—	—
			Summe 32—39		**3 000**	—	—
	620	50	**Vermischte Ausgaben**		**700**	—	—
		50	**7 Einmalige Ausgaben**	2			
	700		Beschaffung von Schreibmaschinen		1 200	—	—
	701		Einrichtung von 3 ärztlichen Sprechzimmern		2 000	—	—
	702		Für einen Röntgenapparat		2 000	—	—
	703		Einrichtung von 10 Geschäftszimmern und 1 Sitzungszimmer		8 500	—	—
	704		Einrichtung einer Bücherei		300	—	—
	705		Einrichtung einer Fernsprechzentrale		8 000	—	—
	706		Installationsarbeiten		3 000	—	—
	707		Umbau- und Instandsetzungsarbeiten		6 000	—	—
	708		Zur Aufschließung des Grundstücks Am Jakobstor 19 .		4 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	34 500	—
			Summe 7		**35 000**	**34 500**	—
			Gesamt-Ausgaben		**280 130**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**280 130**	—	—
			Rein-Einnahmen		**11 300**	—	—
			Zuschußbedarf		**268 830**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
510			**Allgemeine Gesundheitspflege**				
			Keine Einnahmen				
511			**Gesundheitliche Volksaufklärung**				
			Keine Einnahmen				
512			**Erb- und Rassenpflege**				
	444	50	Erstattungen vom Reich: Kosten zur Durchführung der Verordnung zur Verhütung erbkranken Nachwuchses	1	1 000	—	—
			Gesamt-Einnahmen		1 000	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		1 000	—	—

1. Die Erstattungen des Reiches werden in ihrer genauen Höhe erst im Wege der Verhandlungen genau festgelegt werden. Wann mit dem Abschluß der Vereinbarungen gerechnet werden kann, ist noch völlig ungewiß.
2. Der Betrag ist nach den bisherigen Ausgaben geschätzt. Die Anweisung der Mietbeihilfen erfolgt durch das Städt. Fürsorgeamt.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
510			**Allgemeine Gesundheitspflege**				
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3380		Beihilfen				
			a) Krüppelfürsorge 1 200				
			b) Rotes Kreuz 3 000		**4 200**	—	—
	3551		Gesundheitliche Überwachung der Städt. Wasserversorgungs- und Abwässerbeseitigungsanlagen . .		**2 800**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**7 000**	—	—
			Zuschußbedarf				
511			**Gesundheitliche Volksaufklärung**				
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3552		Für Merkblätter u. ähnl. Kosten		**450**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**450**	—	—
			Zuschußbedarf				
512			**Erb- und Rassenpflege**				
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3342		Mietbeihilfen an erbgesunde, kinderreiche Familien . . .	2	**100 000**	—	—
	3553		Zur Durchführung der Verordnung zur Verhütung erbkranken Nachwuchses		**5 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**105 000**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**105 000**	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 000**	—	—
			Zuschußbedarf		**104 000**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
513			**Hebammen**				
			Keine Einnahmen				
514			**Impfwesen**				
			Keine Einnahmen				
515			**Bekämpfung von Krankheiten**				
			Keine Einnahmen				

1. Die Ausgaben für das Impfwesen setzen sich zusammen aus: Impfstoff, Desinfektionsmittel und ärztliche Instrumente, Werbung, Impfgebühren an den Arzt, Entschädigungen an das ärztliche Hilfspersonal, Lokalmieten, Werbung, evtl. Fahrkosten usw. Der Berechnung ist die Zahl von 6 000 Impflingen zugrunde gelegt.
2. Der Betrag ist geschätzt auf Grund früherer Angaben.
3. Im Zwischenhaushaltsplan sind hierfür 20 000 RM veranschlagt worden.
4. Im Zwischenhaushaltsplan sind hierfür 12 250 RM veranschlagt.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
513			**Hebammen**				
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3554		Zuschuß für eine bei der Eingemeindung Olivas übernommene Bezirkshebamme		**150**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**150**	—	—
			Zuschußbedarf				
514			**Impfwesen**	1			
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3555		Pockenschutzimpfung		10 000	—	—
	3556		Diphtherieimpfung		16 000	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**26 000**	—	—
			Zuschußbedarf				
515			**Bekämpfung von Krankheiten**				
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3566		Kosten für ärztliche Behandlung, Absonderung, Desinfektionen usw. sowie Entschädigungen usw. auf Grund der §§ 28—34 des preuß. Ges. vom 28. 8. 1905		600	—	—
	3567		Sanitätspolizeiliche Untersuchungen bei gemeingefährlichen und übertragbaren Krankheiten und Untersuchungen aus besonderem Anlaß	2	80 000	—	—
	3568		Für Rattenbekämpfung		400	—	—
	3569		Beitrag zu den Kosten der Geschlechtskrankenberatungsstellen und zur Behandlung von Geschlechtskranken im Städt. Krankenhaus und in der Staatl. Frauenklinik, einschl. der von der Sittenpolizei veranlaßten Kontrolltätigkeit	3	80 000	—	—
	3570		Bekämpfung der Tuberkulose einschl. Beihilfe zu den Kosten der Auskunfts- und Fürsorgestellen	4	49 000	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**210 000**	—	—
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
516			Schulgesundheitspflege und Schulzahnpflege				
			Keine Einnahmen				

1. Die unter 321 Grund- und Gebäudekosten für Miete, Heizung usw. veranschlagten Ausgaben sind nur schätzungsweise eingesetzt. Es steht zur Zeit noch nicht fest, wo die im Jahre 1940 neu zu errichtende Schulzahnärztliche Abteiluug untergebracht werden wird.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
516			**Schulgesundheitspflege und Schulzahnpflege**				
		50	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 500	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*600	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		600	—	—
	204		Veröffentlichungen		300	—	—
			Summe 2		**3 000**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*9 600	—	—
	3101		Versorgungsbezüge		*3 360	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*54 000	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*2 500	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	50	Löhne und Versicherungsbeiträge		*3 000	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*340	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3162	50	Dienst- und Schutzkleidung		500	—	—
		50	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		200	—	—
	3171		Umzugskosten		500	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*380	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*120	—	—
			Summe 31		**74 500**	—	
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten	1			
	3210		Miete		1 800	—	—
	3214		Heizung		600	—	—
	3215		Beleuchtung		600	—	—
	3216		Reinigung		400	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		700	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		100	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
516							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
516			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3300		Ärztliche Apparate und Geräte		300	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		300	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		400	—	—
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		300	—	—
			357 Sonstige Zweckausgaben				
	3573		Fachärztliche Untersuchung und Behandlung von Schulkindern, Arznei- und Verbandsmittel . . .		8 000	—	—
	3574		Zahnärztliche Untersuchung und Behandlung von Schulkindern, Arznei- und Verbandsmittel . . .		6 000	—	—
			Summe 32—39		**19 500**	—	—
	620	50	**Vermischte Ausgaben**		**200**	—	—
		50	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung von Schreibmaschinen für die Schulzahnklinik		1 000	—	—
	701		Einrichtung der Schulzahnklinik		9 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	—	—
			Summe 7		**10 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**107 200**	—	—
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
520		51	**Städt. Krankenhaus**				
	101		Beiträge von der Medizinischen Akademie für prakt. Medizin		**80 000**	—	—
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
	300		Mieten	1	45 600	43 400	40 481
	320		Für Heizung, Gas und Wasser		2 590	1 750	1 759
			Summe 3		**48 190**	**45 150**	**42 240**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			41 Pflegegeld, Kurkosten				
	410		Von 41 — Offene Fürsorge . . . *755 970*				
			Von 515 — Bekämpfung von Geschlechtskrankheiten . . . *78 000*		*833 970*		
	412		Von Krankenkassen und Behörden		952 730	1 564 500	1 521 800
	413		Von Selbstzahlern	2	294 350		
			42 Erlöse für sonstige Lieferungen und Leistungen				
	420		Für Küchenabfälle		1 500	1 400	1 526
	421		Für ausgesonderte Gegenstände		500	700	1 064
	422		Für Verbandsgegenstände und Arzneien		2 500	2 100	3 502
	423		Aus ambulanten Leistungen		120 000	105 000	112 605
	424		Lehrgeld der Massage-, Volkspflege- und Säuglingspflegeschüler und Schülerinnen		800	2 450	785
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge usw.				
	440		Für freie Station von Angestellten, Ärzten u. Arbeitern	3	107 060	159 600	146 413
	442		Fernsprechkosten von Patienten, Personal usw.		3 000	1 750	1 758
	443		Begräbniskosten		1 000	1 890	1 553
			Summe 4		**2 317 410**	**1 839 390**	**1 791 006**
	500		Zinsen aus Kapital und Grundvermögen	4	**3 560**	**3 500**	**3 703**
			Gesamt-Einnahmen		**2 449 160**	**1 888 040**	**1 836 949**
			ab Erstattungen		*833 970*	**456 560**	**450 000**
			Rein-Einnahmen		**1 615 190**	**1 431 480**	**1 386 949**

1. Dienstwohnungen haben inne: 5 Abteilungsdirektoren, 1 Verw.-Direktor, 1 Oberapotheker, 1 Amtmann, 2 Krankenhausinspektoren, 1 Maschinenmeister, 1 Kesselmeister, 1 Oberpfleger, 1 Kleiderkammerverwalter, 1 Pförtner, 1 Gärtner, 1 Platzaufseher, 1 Elektriker, 1 Masseur, 1 Apothekergehilfe, 4 Krankenpfleger.

2. Selbstzahler:

I. Kl. Inländer und Volksdeutsche	27 300 RM
I. Kl. Ausländer und Juden	4 550 „
II. Kl. Inländer und Volksdeutsche	110 250 „
II. Kl. Ausländer und Juden	19 250 RM
III. Kl. Inländer und Volksdeutsche	96 250 „
III. Kl. Ausländer und Juden	36 750 „
Zusammen:	294 350 RM

3. Weniger, da das Entgelt für die Verpflegung der Schwestern nicht zur Auszahlung gelangt.

4. Es sind veranschlagt: a) Hypothekenzinsen . . . 2 260 RM
b) Grund- und Erbbauzins . . . 1 300 „
Zusammen: 3 560 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
520			**Städt. Krankenhaus**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
	11		10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*126 080	105 590	106 920
	101		Versorgungsbezüge		*44 000	—	—
	11		12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	1	*667 800	444 900	424 650
	121		Versorgungsbezüge		*28 050	—	—
	11		16 Aufwandsgelder				
	163		Kassenfehlgelder	2	*240	84	84
	51		17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		2 000	1 400 (170 u. 171)	5 660 (170 u. 171)
	171		Umzugskosten		1 500		
	11		18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*4 370	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*1 460	—	—
	51		19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		1 800	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw.		1 200	—	—
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		3 000	—	—
			Summe 1		**881 500**	**551 974**	**537 314**
	51		**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf	3			
	200		Geschäftsbedürfnisse		*8 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 500	—	—
	202		Bücherei		200	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		19 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		500	—	—
	220		Straßenbahnfahrkarten		650	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten		400	—	—
			Summe 2		**30 250**	**16 800**	**24 550**

1. Mehr infolge Anwendung der TO. A. Übernahme des geprüften Pflegepersonals in das Angestelltenverhältnis und Verstärkung der Ober- und Assistenzärzte. Die klinische Versorgung erfordert für durchschnittlich 30 Betten je einen Arzt.
2. Wegen des großen Umsatzes an Gehältern, Vergütungen und Löhnen wird die Erhöhung des Fehlgeldes von 10 auf 20 RM monatlich für notwendig gehalten.
3. Mehr infolge Vergrößerung des Betriebes und der stärkeren Belegung.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
520			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	1	*175 000	209 990	209 991
	3121		Versorgungsbezüge		*7 870	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	51	Löhne und Versicherungsbeiträge	2	*444 700	300 930	311 642
	3131	11	Versorgungsbezüge		*49 800	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*2 510	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*830	—	—
	3182	51	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für Krankenhauspersonal		300	70	—
			319 Verschiedene persönl. Zweckausgaben				
	3192	11	Vergütungen für Nebentätigkeit	3	*1 500	420	200
			Summe 31		**682 510**	**511 410**	**521 833**
		51	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung	4	60 000	24 500	18 094
	3212		Maschinen- und heiztechn. Unterhaltung		12 000		
	3213		Abgaben und Lasten		4 600	2 730	—
	3214		Heizung		114 500	182 000	213 246
	3215		Beleuchtung		40 000		
	3216		Reinigung		6 000		
	3217		Wasserverbrauch		24 000	—	—
	3218		Park- und Gartenanlagen		5 000	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3221		Kraftwagen		5 000	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		1 200	—	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3300		Ärztliche Apparate und Geräte		58 000	28 000	46 665
	3301		Fahrzeuge und Gespanne	5	2 000	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		6 000	—	—
	3303		Ärztebibliothek		10 000	7 000	9 498
	3304		Röntgenbetrieb	6	78 000	56 000	69 892
	3305		Prosektur	7	5 000	4 200	4 198
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		18 000	38 500	40 618
	3311		Kleider, Wäsche usw.	8	25 000		
	3312		Verbandstoffe usw.		40 000	42 000	41 728
	3313		Lebensmittel		450 000	385 000	455 640
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel	9	152 000	133 000	168 175
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände	10	8 000	—	—
	3316		Anzuchtgärtnerei, Bienen- und Hühnerfarm		3 000	—	—
	3317		Begräbniskosten		1 000	1 400	1 080
			341 Steuern				
	3411		Kraftfahrzeugsteuer		300	—	—
	3412		Grundvermögensteuer		5 200	—	—
			Summe 32—39		**1 133 800**	**904 330**	**1 068 834**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
520		51/90	**4 Schuldendienst**	11			
	400		Zinsen		*52 000	52 626	107 800
	401		Tilgung		*55 810		
			Summe 4		**107 810**	**52 626**	**107 800**
	620	51	**Vermischte Ausgaben**		**1 750**	**4 270**	**2 514**
		51	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Ankauf und Einrichtung von Krankenbaracken	12	190 000	—	—
	701		Erweiterung der Fernsprechanlage infolge Neubauten	13	7 000	—	—
	702		Erweiterungsbau des Röntgenhauses, restlicher Bauabschnitt	14	56 500	—	—
	703		Einbau eines elektrischen Krankenaufzuges im Neubau der chirurgischen Poliklinik und für die innere Ausstattung	15	25 000	—	—
	704		Einbau eines dreiteiligen Speiseaufzuges und Einrichtung von Einzelzimmern in den Tagesräumen des Saalbaues I	16	18 000	—	—
	705		Instandsetzung der vorhandenen Krankenaufzüge und Auswechselung der elektrischen Kabeln	17	17 000	—	—
	706		Für Ablösung des von dem Abteilungsdirektor der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik eingebrachten ärztlichen Inventars und Ergänzung desselben		25 000	—	—
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	12 000	5 600
			Summe 7		**338 500**	**12 000**	**5 600**
			Gesamt-Ausgaben		**3 176 120**	**2 041 410**	**2 262 845**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*833 970*	**456 560**	**450 000**
			Rein-Ausgaben		**2 342 150**	**1 584 850**	**1 812 845**
			Rein-Einnahmen		**1 615 190**	**1 431 480**	**1 386 949**
			Zuschußbedarf		**726 960**	**153 370**	**425 896**

1. Vergütung für 101 Diakonieschwestern und 80 Lernschwestern.
2. Mehr gemäß To. B. und infolge Weiterzahlung der Löhne an Wehrmachtsangehörige.
3. Für Tätigkeit an der Krankenpflegeschule, Massageschule usw.
4. Der Gebäudewert beträgt rund 7 000 000 RM. Durchschnittlich werden 1 % des Gebäudewertes für Instandhaltung gebraucht.
5. Mehr infolge Vergrößerung des Betriebes und Heraufsetzung der Mittel auf das tatsächliche Bedürfnis.
6. Mehr für Neuerscheinungen, Mittel bisher unzureichend.
7. Mehr infolge Ausbaues des Röntgen-Instituts.
8. Mehr infolge Vergrößerung des Betriebes und Angleichung an das tatsächliche Bedürfnis.
9. Mehr infolge Angleichung an die deutschen Marktpreise und erhöhte Belegung.
10. Mehr infolge der erhöhten klinischen Anforderungen durch erhöhte Belegung.
11. Anleihe 1929: Von der L. V. A. für Invaliden-Versicherung Zinsen 28 360 RM, Tilgung 30 440 RM
„ „ „ „ „ „ Angestellten-Versicherung „ 23 640 „ „ 25 370 „
12. Die Wehrmacht hat das Marienkrankenhaus und weitere private Kliniken für Zwecke der Reservelazarette beschlagnahmt. In der krankenhausmäßigen Versorgung der Danziger Bevölkerung ist durch diese Maßnahme ein Ausfall von 350 Betten entstanden. Dadurch ist beim Städt. Krankenhaus ein ständig wachsender Mangel an Krankenbetten entstanden. Zur Behebung dieses Notzustandes ist die Schaffung weiterer Betten ein zwingendes Gebot, das nur durch Herstellung von Baracken erfüllt werden kann.
13. Durch den Ausbau des Röntgeninstituts, den Neubau der chirurgischen Poliklinik, Bereitstellung weiterer Räume für die Medizinische Akademie sind neue Fernsprechanschlüsse unbedingt erforderlich.
14. Die Mittel für Umbauarbeiten im alten Teil und für die Inneneinrichtung des neuen Teils, besonders für die Ausstattung der Beleuchtung, ist in den seinerzeit bewilligten Baumitteln nicht vorgesehen gewesen. Die Bereitstellung dieser Mittel ist aber zur vollen Inbetriebnahme der erweiterten Röntgenanlage unbedingt erforderlich.
15. Die neue chirurgische Poliklinik hat ein für Labor- und Untersuchungszwecke voll eingerichtetes Kellergeschoß. Die Verbindung zwischen Ober- und Untergeschoß muß durch einen Krankenaufzug gewährleistet sein = 9 000 RM
für die vollständige Innenausstattung erforderlich = ... 16 000 „
16. Im Saalbau I sind 6 große Krankenstationen untergebracht, für die über 3 Stockwerke verteilt, nur ein einziger Aufzug vorhanden ist. Da dieser ein Krankenaufzug ist, in dem frisch Operierte. Patienten mit schweren Eiterungen, sowie sämtliche Leichen transportiert werden, muß der bisherige Zustand, darin auch die Speisen zu den Stationen zu befördern, endgültig beseitigt werden. Der Einbau eines besonderen Speisenaufzuges läßt sich nicht mehr umgehen.
17. Die Motoren der vorhandenen Krankenaufzüge sind 30 Jahre alt und infolge Überalterung ständig reparaturbedürftig. Auch die Zuleitungskabeln sind durch die ständige Zunahme von Elektroapparaten überbelastet. Der öfter eintretende Ausfall bei den Krankenaufzügen (Motorenbrand) hatte erhebliche Betriebsstörungen zur Folge. Neue Motoren mit der für den Krankenhausbetrieb vorgesehenen Feineinstellung sind unbedingt erforderlich.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
521		24	**Kranken- und Unfallwagen**				
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Für Ausführung von Krankentransporten		**54 000**	**26 600**	**29 300**
			Gesamt-Einnahmen		**54 000**	**26 600**	**29 300**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**54 000**	**26 600**	**29 300**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
521			**Kranken- und Unfallwagen**				
		24	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*320	220	220
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattungen		*80	60	60
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		320	180	180
	204		Veröffentlichungen		80	—	—
			Summe 2		**800**	**460**	**460**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*44 360	25 800	26 700
	3101		Versorgungsbezüge		*15 530	9 480	9 480
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*3 500	2 800	2 800
	3121		Versorgungsbezüge		*160	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	24	Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 420	16 220	15 700
	3131	11	Versorgungsbezüge		*270	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3162	24	Dienst- und Schutzkleidung — übertragbar —		1 000	550	550
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*260	240	240
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*90	120	120
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3192	11	Vergütungen für Nebentätigkeit		*180	160	160
	3196	24	Ärztliche Versorgung der Beamten		400	360	360
			Summe 31		**68 170**	**55 730**	**56 110**
		24	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		30	30	30
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten — 3220 und 3222 gegenseitig deckungsfähig —		10	10	10
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3300		Ärztliche Apparate und Geräte		340	320	320
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		2 800	1 400	2 120
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände — 3300 bis 3302 gegenseitig deckungsfähig —		800	800	930

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
521							
522			Unfall- und Rettungsstationen				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
521			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		16 500	15 400	14 300
	3311		Kleider, Wäsche		950	850	850
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		240	240	250
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände — 3310 bis 3315 gegenseitig deckungsfähig — — 330 u. 331 gegenseitig deckungsfähig —		160	160	120
			Summe 32—39		**21 830**	**19 210**	**18 930**
			Gesamt-Ausgaben		**90 800**	**75 400**	**75 500**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**90 800**	**75 400**	**75 500**
			Rein-Einnahmen		**54 000**	**26 600**	**29 300**
			Zuschußbedarf		**36 800**	**48 800**	**46 200**
522			**Unfall- und Rettungsstationen**				
		24	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		130	100	100
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		150	120	120
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		120	110	110
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**400**	**330**	**330**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
523			**Aerztliche Beratungsstellen** Schwangerenberatungsstellen, Mütterberatungsstellen, Pflegekinderpoliklinik Keine Einnahmen				

1. Es sind Vergütungen für 6 Angestellte veranschlagt.
2. Löhne sind für 4 Reinmachefrauen vorgesehen.
3. Auf Grund von Vereinbarung erhalten monatliche Vergütungen für Nebentätigkeit:
   300 RM Prof. Dr. Granzow für die Schwangerberatungsstellen
   100 „ eine Hilfskraft für Prof. Granzow
   25 „ Schwester Reschke
   425 RM
4. Im Interesse der Volksgesundheit werden Minderbemittelten die Straßenbahnfahrkosten ersetzt, um ihnen die Möglichkeit zu geben, die Beratungsstellen aufzusuchen.
5. Es erhalten für die Benutzung der eigenen Kraftwagen zu Dienstfahrten die Ärztinnen monatlich
   150 RM Frau Dr. Golombek
   125 „ Fräulein Dr. Tobon

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
523			**Aerztliche Beratungsstellen** Schwangerenberatungsstellen, Mütterberatungsstellen, Pflegekinderpoliklinik				
		50	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*2 500	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*2 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 500	—	—
			Summe 2		**6 000**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	1	*21 600	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*980	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	50	Löhne und Versicherungsbeiträge	2	*6 000	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*680	—	—
			316 Aufwandgelder				
	3162	50	Dienst- und Schutzkleidung		500	—	—
		50	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		240	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*150	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*50	—	—
			319 Verschiedene persönl. Zweckausgaben				
	3192	11	Vergütungen für Nebentätigkeit	3	*5 100	—	—
			Summe 31		**35 300**	—	—
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete		9 500	—	—
	3214		Heizung		3 500	—	—
	3215		Beleuchtung		1 000	—	—
	3216		Reinigung		1 000	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten	4	2 400	—	—
	3221		Personenkraftwagen	5	3 300	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		200	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
523							

1. Der Betrag ist geschätzt auf Grund der vorhandenen Unterlagen.
2. Die Ausgaben stellen die voraussichtlichen Kosten dar, die zur Einrichtnng von 4 neuen Beratungsstellen erforderlich sind. Im Interesse der Volksgesundheit hat sich die Einrichtung dieser Stellen als unbedingt notwendig erwiesen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
523			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3300		Ärztliche Apparate und Geräte		1 000	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		1 000	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3311		Kleider, Wäsche		600	—	—
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel einschl. Arzneikosten für Minderbemittelte	1	12 200	—	—
	3315		Sonstige Gebrauchsgegenstände		500	—	—
			Summe 32—39		**36 200**	—	—
	620	50	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
		50	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung einer Schreibmaschine	2	400	—	—
	701		Einrichtung von 4 Beratungsstellen		6 600	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	—	—
			Summe 7		**7 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**85 000**	—	—
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
524		50	**Desinfektionsanstalt Danzig-Neufahrwasser**				
	100		Verwaltungsgebühren (Schiffs- und Wohnungsentwesungen, Desinfektionen usw.)	1	**22 700**	—	—
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Miete				
	300		Miete für Dienstwohnung		370	—	—
			32 Entgelte				
	320		Vom Dienstwohnungsinhaber für Heizung		90	—	—
			Summe 3		**460**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**23 160**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**23 160**	—	—

1. Hierin sind 2 700 RM enthalten, die für Arbeiten an Sonn- und Feiertagen sowie für Nachtarbeit als Aufwandsentschädigung gezahlt werden.
2. Veranschlagt für 5 Angestellte.
3. Es handelt sich hierbei um Entschädigungen für Desinfektionen gegen ansteckende Krankheiten und Schiffs- sowie Wohnungsentwesungen mittels hochgiftigen Stoffen (Blausäure, T-Gas usw.) In allen Fällen sind die Arbeiten im höchsten Grade für die Ausführenden mit größter Gefahr für Leben und Gesundheit verbunden. Es wird daher vorgeschlagen:
   1. an die vier in der Desinfektionsanstalt tätigen Desinfektoren, die Desinfektionen gegen ansteckende Krankheiten ausführen, eine monatliche Entschädigung in Höhe von 20 RM zu zahlen. Mit dieser Entschädigung soll gleichzeitig die häufig über die regelmäßige Dienstzeit hinausgehende Mehrarbeit abgegolten sein.
   2. an den Vergasungsleiter und die Vergasungstechniker bei Schiffs- und Wohnungsvergasungen eine Entschädigung nach den tatsächlichen Unkosten, die sich zusammensetzen aus Gas, Maskeneinsätzen, Löhnen usw., zu zahlen und zwar
      a) dem Vergasungsleiter bei Unkosten bis zu 100 RM . . . . . . = 10 RM
      über 100 RM bis 200 „ . . . . . . = 20 „
      „ 200 „ . . . . = 30 „
      b) den Vergasungstechnikern 75 v. H. der zu a) genannten Sätze.

Die Entschädigungen sollen von den Auftraggebern der Vergasungen getragen werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
524			**Desinfektionsanstalt Danzig-Neufahrwasser**				
		50	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*500	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*300	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		750	—	—
			Summe 2		**1 550**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben	2			
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*18 000	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*810	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	50	Löhne und Versicherungsbeiträge		*7 020	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge	3	*790	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*2 700	—	—
	3162	50	Dienst- und Schutzkleidung		250	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*135	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*45	—	—
			Summe 31		**29 750**	—	—
		50	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		6 000	—	—
	3211		Bauliche Unterhaltung		4 000	—	—
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		1 800	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		745	—	—
	3214		Heizung		900	—	—
	3215		Beleuchtung		370	—	—
	3216		Reinigung		350	—	—
	3217		Wasserverbrauch		300	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		500	—	—
	3230		Sachversicherung		210	—	—

Haushaltstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
524							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
524			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		1 000	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		800	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		1 100	—	—
	3311		Kleider, Wäsche		300	—	—
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		9 500	—	—
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		200	—	—
			341 Steuern				
	3411		Kraftfahrzeugsteuer		270	—	—
	3414		Hundesteuer		15	—	—
			Summe 32—39		**28 360**	—	—
	620	50	**Vermischte Ausgaben**		**300**	—	—
		50	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung eines Vondran-Universal-Desinfektionsapparates		20 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	—	—
			Summe 7		**20 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**79 960**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**79 960**	—	—
			Rein-Einnahmen		**23 160**	—	—
			Zuschußbedarf		**56 800**	—	—

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
53		46	**Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung**				
			6 Sonstige Einnahmen				
	620		Vermischte Einnahmen		**10**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**10**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**10**	—	—

1. Mehr durch Reichsbesoldungs-Ordnung.
2. Mehr durch Reichstarif.
3. Mehr durch Zwecknotwendigkeit.
4. Bisher Staatshaushalt Allgemeine Verwaltung.
5. Mehr durch Umstellung Staat auf Stadt (Druckarbeiten).
6. Für beamteneigenen Kraftwagen (Steuern, Versicherung, Kilometer Pauschale, Darlehns-Abschreibung).
7. Ersatz für eine Schreibmaschine nach 12 jährigem Gebrauch.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
53			**Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter	1	*6 400	5 200	4 850
	101		Versorgungsbezüge		*2 240	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge	2	*12 200	10 200	10 200
	121		Versorgungsbezüge		*549	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	160	11	Aufwandsentschädigungen		*504	504	252
		46	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten	3	450	350	302
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen	4	*95	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen	4	*30	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190	46	Gemeinschaftsveranstaltungen		200	200	172
			Summe 1		**22 668**	**16 454**	**15 776**
		46	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	5	*1 740	1 400	1 400
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattungen		*300	300	300
	202		Bücherei		150	120	85
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 300	1 300	1 300
	204		Veröffentlichungen		50	50	42
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		200	200	102
	221		Personenkraftwagen	6	2 910	4 200	5 392
			Summe 2		**6 650**	**7 570**	**8 621**
	620	46	**Vermischte Ausgaben**		**80**	**80**	**45**
		46	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung einer Schreibmaschine	7	450	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	—	—
			Summe 7		**450**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**29 848**	**24 104**	**24 442**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**29 848**	**24 104**	**24 442**
			Rein-Einnahmen		**10**	—	—
			Zuschußbedarf		**29 838**	**24 104**	**24 442**

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
54			Volksertüchtigung				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
54			**Volksertüchtigung**				
			338 Beihilfen und Beiträge				
	3382	46	Beihilfe zur Förderung der Leibesübungen und des Wehrsports		**14 000**	**14 000**	**13 994**
		46	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Großsportliche Veranstaltungen des NS.-Reichsbundes für Leibesübungen Gau Danzig	1	2 000	—	—
	701		Beihilfe zum Ausbau von Wehrsportbahnen	1	3 000	—	—
	702		Beihilfe zum Ausbau von Kleinkaliberschießständen	1	4 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	—	—
			Summe 7		**9 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**23 000**	**14 000**	**13 994**
			Zuschußbedarf				

1. Im Interesse einer verstärkten Förderung der Leibesübungen und des Wehrsports.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
550		46	**Sportplätze, Kampfbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen**				
			1 Gebühren, Beiträge				
			10 Gebühren				
	101		Benutzungsgebühren	1	4 500	6 750	9 278
			3 Miete, Pacht usw.				
	300		Miete	2	1 950	2 540	2 540
	310		Pacht	3	1 500	1 710	1 710
			Summe 3		3 450	4 250	4 250
	620		Vermischte Einnahmen		10	—	—
			Gesamt-Einnahmen		7 960	11 000	13 528
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		7 960	11 000	13 528

1. Weniger durch Kriegszustand.
2. Weniger durch Abgabe einer Wohnung.
3. Weniger durch Abgabe einer Erfrischungshalle.
4. Mehr durch Umstellung Staat auf Stadt (Mieten an Staatl. Grundbesitzverwaltung.
5. Mehr durch Reichspreise des Baugewerbes und durch dringende Grundreparaturen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
550			**Sportplätze, Kampfbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen**				
		46	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		**1 000**	**1 000**	**976**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 560	9 950	9 950
	3121		Versorgungsbezüge		*475	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	46	Löhne und Versicherungsbeiträge		*53 500	45 475	41 308
	3131	11	Versorgungsbezüge		*6 397	336	336
			316 Aufwandsgelder				
	3162	46	Dienst- und Schutzkleidung		380	300	284
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3171	46	Umzugskosten		50	50	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*320	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*110	—	—
			Summe 31		**71 792**	**56 111**	**51 878**
		46	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht- und Entgelte	4	10 650	1 920	1 918
	3211		Bauliche Unterhaltung	5	13 000	8 400	8 634
	3212		Maschinen- nnd heiztechnische Unterhaltung . . .		1 500	1 500	1 752
	3213		Abgaben und Lasten		1 800	1 800	1 704
	3214		Heizung		2 450	2 500	2 673
	3215		Beleuchtung		2 400	2 550	2 502
	3216		Reinigung		1 050	1 050	1 041
	3217		Wasserverbrauch		2 250	2 500	2 440
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		30	30	27
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		200	200	287

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
550			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		200	200	200
	3302		Gebrauchsgegenstände		3 500	3 900	3 988
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		365	365	360
	3311		Kleider und Wäsche		25	25	25
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel (Sanitätsmittel) . . .		350	350	308
	3315		Verbrauchsgegenstände		1 830	1 960	1 960
	3325		Geräte für Leibesübungen		2 250	2 100	2 100
			335 Sonstige Zweckausgaben				
	3350		Materialien zur Unterhaltung der Sportanlagen . .		1 000	1 000	912
			Summe 32—39		**44 850**	**32 350**	**32 831**
	620	46	**Vermischte Ausgaben**		**80**	—	—
		46	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Erneuerung eines Maschendrahtzaunes 150 m Länge Kampfbahn Niederstadt		1 800	—	—
	701		Einbau einer Lautsprecher-Anlage „Albert-Forster-Kampfbahn"		3 800	—	—
	702		Ausbau der „Albert-Forster-Kampfbahn" Kassenhäuschen Eingang C — Beheizungsanlage für Kassenhäuschen — Unterstellraum für Mäh- und Walzmaschine — Gittersperren — Fern sprechzellen — Fahrradständer		11 200	—	—
	703		Überholung und Neuansamung des Hockeyfeldes der „Albert-Forster-Kampfbahn"		4 000	—	—
	704		Befestigung der Stehplatzanlage Sportplatz „Reichskolonie"		1 000	—	—
	705		Überholung der Aschenlaufbahn Sportplatz „Reichskolonie"		1 700	—	—
	706		Ausbau der Sportanlage Oliva hochbaumäßig: Maschinendrahtzaun, Fahrradständer, Eingangs- und Wirtschaftstor Erweiterung der Sportanlage Oliva.		6 600	—	—
	707		Bau einer 100 m Aschenlaufbahn und Sportplatzverbesserungen Ohra		6 000	—	—
	708		Platzansamung u. Zaunsetzung Sportplatz Wesselstraße		5 200	—	—
	709		Überholung des Spielplatzes und Verstärkung der Oberdecke Sportanlage Neufahrwasser (Ertelplatz) .		5 000	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
550	710		Überholung der Aschenbahn Sportanlage „Heinrich-Ehlers-Platz“ einschließlich Bodenbearbeitung . .		1 700	—	—
	711		Strauchpflanzungen auf der Sportplatzanlage „Reichskolonie“ einschließlich Bodenbearbeitung		700	—	—
	712		Bau einer Umkleidebaracke Sportplatz „Bischofsberg“		14 000	—	—
	713		Ankauf des Grundstücks Oliva, Schäfereiweg 8, als Verwaltungsgebäude für Sportplatzanlage Oliva .		17 500	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	73 280	—
			Summe 7		**80 200**	**73 280**	—
			Gesamt-Ausgaben		**197 922**	**162 741**	**85 685**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**197 922**	**162 741**	**85 685**
			Rein-Einnahmen		**7 960**	**11 000**	**13 528**
			Zuschußbedarf		**189 962**	**151 741**	**72 157**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
551		46	**Turnhallen**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	101		Benutzungsgebühren	1	**1 304**	**7 700**	**8 104**
			3 Miete, Pacht usw.				
	300		Miete	2	**386**	**970**	**970**
			Gesamt-Einnahmen		**1 690**	**8 670**	**9 074**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 690**	**8 670**	**9 074**

1. Weniger durch Abgabe Gymnastikhaus und Turnhalle Herrengarten und Kriegszustand.
2. Weniger durch Abgabe Turnhalle Herrengarten und Gymnastikhaus.
3. Weniger durch Abgabe der Turnhalle Herrengarten.
4. Weniger durch Abgabe Gymnastikhaus und Turnhalle Herrengarten.
5. Weniger durch Abgabe Gymnastikhaus und Turnhalle Herrengarten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
551			**Turnhallen**				
		46	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	3	**150**	**300**	**308**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	46	Löhne und Versicherungsbeiträge	4	*4 900	5 600	5 650
	3131	11	Versorgungsbezüge		*549	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3162	46	Dienst- und Schutzkleidung	4	25	75	74
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*25	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*10	—	—
			Summe 31		**5 509**	**5 725**	**5 724**
		46	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten	5			
	3211		Bauliche Unterhaltung		2 000	2 100	2 680
	3213		Abgaben und Lasten		100	380	366
	3214		Heizung		980	6 200	5 882
	3215		Beleuchtung		900	2 700	3 621
	3216		Reinigung		150	240	241
	3217		Wasserverbrauch		200	500	447
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrten		20	20	18
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		40	40	48
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Gebrauchsgegenstände		600	600	584
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel (Sanitäre Mittel) . .		50	150	155
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		300	600	591
	3325		Geräte für Leibesübungen		600	1 200	1 232
			Summe 32—39		**5 940**	**14 730**	**15 865**
	620	46	**Vermischte Ausgaben**		**28**	**20**	**28**
		46	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Abort- und Waschanlage für Fechthalle „Kampfbahn-Niederstadt"		1 800	—	—
	701		Ausbau der Sporthalle Wesselstraße (letzte Rate) .		12 700	—	—
	702		Wohnungserweiterungsbau des Verwalters Turnhalle Wesselstraße		1 400	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	12 000	—
			Summe 7		**15 900**	**12 000**	—
			Gesamt-Ausgaben		**27 527**	**32 775**	**21 925**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**27 527**	**32 775**	**21 925**
			Rein-Einnahmen		**1 690**	**8 670**	**9 074**
			Zuschußbedarf		**25 837**	**24 105**	**12 851**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
552			**Städtische Jugendheime und Herbergen**				
			Keine Einnahmen				

1. Für Unterhaltungskosten der Städtischen Jugendherbergen Mariensee und Schnakenburg sind vorgesehen 6 000 RM. Der Ansatz von 1939 — 5 100 RM mußte erhöht werden, da Arbeiterlöhne und Materialkosten höher sind.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
552			**Städtische Jugendheime und Herbergen**				
		45	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			357 Sonstige Zweckausgaben				
	3576		Zuschuß an den Deutschen Jugendherbergsverband .		500	—	—
	3577		Unterhaltungskosten der Städtischen Jugendherbergen Mariensee und Schnakenburg	1	6 000	5 100	5 755
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**6 500**	**5 100**	**5 755**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
553		45	Städtisches Lehrlings- und Ledigenheim				
			4 Andere Einnahmen aus den Betrieben				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Für Verpflegung und Unterkunft der Lehrlinge . .	1	9 880	—	—
			44 Kostenerstattungen usw.				
	440		Von der H. J. Anteil für Licht	2	20	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**9 900**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**9 900**	—	—

1. Es wird mit einer Durchschnittsbelegung von 15 Lehrlingen gerechnet, Kost- und Schlafgeld täglich 1,80 RM
   15 × 366 Tage = 5 490 Tage × 1,80 = 9 882 RM rund . . . . 9 880 RM
2. Von der H. J. wird Anteil für Stromverbrauch erstattet . . . . 20 „
3. Es sind veranschlagt für 1 Hausverwalter, 1 Arbeiterin, 1 Hausangestellte.
4. Es sind veranschlagt: Durchschnittlich 15 Lehrlinge zu täglich 1,20 RM
   15 × 366 = 5 490 Tage × 1,20 = . . . 6 588 RM
   1 Angestellte 1 × 366 × 1,20 = ... 439 „
   7 027 RM rund 7 030 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
553			**Städtisches Lehrlings- und Ledigenheim**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*3 600	1 530	1 530
	121		Versorgungsbezüge		*170	70	70
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*20	10	10
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*10	10	10
			Summe 1		**3 800**	**1 620**	**1 620**
		45	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*120	120	120
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattungen		*420	300	300
	202		Bücherei und Zeitschriften		120	120	120
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		240	180	180
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	213		Abgaben und Lasten		150	100	100
			Summe 2		**1 050**	**820**	**820**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	45	Löhne und Versicherungsbeiträge	3	*3 910	2 800	2 800
	3131	11	Versorgungsbezüge		*440	320	320
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*30	20	20
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*10	10	10
			Summe 31		**4 390**	**3 150**	**3 150**
		45	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3214		Heizung		680	460	460
	3215		Beleuchtung		300	240	240
	3216		Reinigung		180	120	120
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3311		Wäsche einschließlich Reinigung	4	500	400	420
	3313		Lebensmittel und Zutaten		7 030	6 100	5 400
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		200	180	180
			Summe 32—39		**8 890**	**7 500**	**6 820**
	620	45	**Vermischte Ausgaben**		**120**	**80**	**80**
			Gesamt-Ausgaben		**18 250**	**13 170**	**12 490**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**18 250**	**13 170**	**12 490**
			Rein-Einnahmen		**9 900**	**7 200**	**6 800**
			Zuschußbedarf		**8 350**	**5 970**	**5 690**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Veranschlagt für 1940 RM	Veranschlagt für 1939 RM	Ist 1938 RM
554		46	Kleinkaliber-Schießstände				
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	101		Benutzungsgebühren		**150**	**17**	—
			Gesamt-Einnahmen		**150**	**17**	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**150**	**17**	—

1. Erweiterungs-Einbauten, Zweckņotwendigkeit.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Veranschlagt für 1940 RM	Veranschlagt für 1939 RM	Ist 1938 RM
554			**Kleinkaliber-Schießstände**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	46	Löhne und Versicherungsbeiträge		*2 800	2 400	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*314	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3162	46	Dienst- und Schutzkleidung		25	25	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*14	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*5	—	—
			Summe 31		**3 158**	**2 425**	—
		46	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		900	900	—
	3214		Heizung		40	40	—
	3215		Beleuchtung		100	100	—
	3216		Reinigung		40	40	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Gebrauchsgegenstände		300	290	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel (Sanitäre Mittel)		25	20	—
	3315		Verbrauchsgegenstände		150	150	—
	3325		Geräte für Leibesübungen		150	150	—
			Summe 32—39		**1 705**	**1 690**	—
		46	**7 Einmalige Ausgaben**	1			
	700		Einbau einer Schnellfeueranlage und Zielscheibenvorrichtung		1 700	—	—
	701		Beleuchtungsanlage für Kleinkaliber- und Pistolen-Schießstandanlage Kampfbahn-Niederstadt		350	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	2 400	—
			Summe 7		**2 050**	**2 400**	—
			Gesamt-Ausgaben		**6 913**	**6 515**	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**6 913**	**6 515**	—
			Rein-Einnahmen		**150**	**17**	—
			Zuschußbedarf		**6 763**	**6 498**	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Veranschlagt für 1940 RM	Veranschlagt für 1939 RM	Ist 1938 RM
570			Heime der Hitlerjugend				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
570			Heime der Hitlerjugend				
			3 Zweckausgaben				
		45	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		36 997	—	—
			358 Sonstige Zweckausgaben				
	3580		Instandhaltung der Mieträume		16 211	—	—
	3581		Beihilfen für das weibliche Jugendheim, Jopengasse 47		1 200	1 200	190
			Summe 32—39		**54 408**	**1 200**	**190**
	620	45	**Vermischte Ausgaben**		**9 292**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**63 700**	**1 200**	**190**
			Zuschußbedarf				
			Zusammen Einzelplan 5				
			Gesamt-Ausgaben		**4 541 870**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		**833 970**	—	—
			Rein-Ausgaben		**3 707 900**	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 724 360**	—	—
			Zuschußbedarf		**1 983 540**	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

6

Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
60			Allgemeine Bauverwaltung				
			Keine Einnahmen				

1. Der Haushalt der Allgemeinen Bauverwaltung ist für das Rechnungsjahr 1940 erstmalig aufgestellt worden. Die darin enthaltenen Ansätze sind aus dem bisherigen Haushalt der Tiefbauverwaltung (Tiefbauwesen 1939 — Hauptabschnitt A, und Zwischenhaushalt 1940 — 660) sowie aus dem Haushalt für Öffentliche Arbeiten, Betriebe und Verkehr 1939 Hauptabschnitt C — Staatl. Hochbauverwaltung und Rechnungsamt — entnommen worden. Sie sind den vorauszusehenden tatsächlichen Erfordernissen angepaßt worden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
60			**Allgemeine Bauverwaltung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben	1			
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*36 400	36 400	23 959
	101	11	Versorgungsbezüge		*12 740	—	—
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*58 100	58 100	—
	121	11	Versorgungsbezüge		*2 620	—	—
			13 Arbeiter				
	130	60	Löhne und Versicherungsbeiträge		*18 720	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*2 100	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	162	60	Dienst- und Schutzkleidung		1 200	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170	60	Reisekosten		4 000	4 220	3 949
	171	60	Umzugskosten		2 000	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 140	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*380	—	—
		60	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		120	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		400	—	—
	193		Unfallversicherung u. sonstige Kosten f. Unfälle im Dienst		2 300	—	—
			Summe 1		**142 220**	**98 720**	**27 908**
		60	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*3 000	2 620	2 470
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 300	—	—
	202		Bücherei		500	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		3 340	—	—
	204		Veröffentlichungen		200	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	214		Heizung		1 250	—	—
	215		Beleuchtung		840	—	—
	216		Reinigung		420	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		230	—	—
	221		Personenkraftwagen		20 000	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		200	—	—
			23 Verschiedene sächl. Verwaltungsausgaben				
	230		Sachversicherung		230	—	—
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		600	1 400	572
			Summe 2		**32 110**	**4 020**	**3 042**
	620	60	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
			7 Einmalige Ausgaben				
	700	60	Neueinrichtung von Büroräumen		**1 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben / **Rein-Ausgaben** / **Zuschußbedarf**		**175 830**	**102 740**	**30 950**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
611			Stadtplanungsamt				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
611			**Stadtplanungsamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*18 000	17 280	15 973
	101	11	Versorgungsbezüge		*6 300	—	—
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*3 600	3 600	—
	121	11	Versorgungsbezüge		*160	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170	60	Reisekosten		400	300	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*210	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*70	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190	60	Gemeinschaftsveranstaltungen		50	—	—
			Summe 1		**28 790**	**21 180**	**15 973**
		60	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 200	1 050	1 026
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung	1	*3 200	—	—
	202		Bücherei		120	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 000	—	—
	204		Veröffentlichungen	2	600	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	214		Heizung		350	—	—
	215		Beleuchtung		240	—	—
	216		Reinigung		120	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		40	240 (220 und 222 zusammen)	100 (220 und 222 zusammen)
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		200		
			Summe 2		**7 070**	**1 290**	**1 126**

1. Notwendig infolge Personalvermehrung.
2. Veröffentlichung von Fluchtlinienplänen und Straßen-Neu- und Umbenennungen.

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
611							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
611			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
	3100	11	Gehälter		*7 680	7 680	—
	3101	11	Versorgungsbezüge		*2 690	—	—
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*42 500	34 320	29 071
	3121	11	Versorgungsbezüge		*1 900	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	60	Reisekosten		200	100	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*510	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*170	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3192	60	Vergütungen für Nebentätigkeit		*200	—	—
	3193	60	Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		1 400	—	—
			Summe 31		**57 250**	**42 100**	**29 071**
		60	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		80	310	161
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		240		
			360 Sonstige Zweckausgaben				
	3601		Anfertigung von Lichtpausen, von Sondermodellen der Stadt, Stadtplanungs- und Siedlungsprojekten, sowie für die Herstellung von Bebauungsplänen		26 000	2 800	2 877
			Summe 32—39		**26 320**	**3 110**	**3 038**
	620	60	**Vermischte Ausgaben**		**70**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**119 500**	**67 680**	**49 208**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
621			**Wohnungsaufsicht und Wohnungspflege**				
			Keine Einnahmen				

1. Mehr durch Übernahme der früheren Abteilung Wohnungsbau und damit zusammenhängende Aufgaben, Ausschreibungen von Neubauten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
621			**Wohnungsaufsicht und Wohnungspflege**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*37 000	38 350	36 463
	101	11	Versorgungsbezüge		*12 950	13 420	12 760
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*52 250	45 050	45 332
	121	11	Versorgungsbezüge		*2 350	2 030	2 040
			13 Arbeiter				
	130	61	Löhne und Versicherungsbeiträge		*6 900	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*770	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170	61	Reisekosten		500	1 180	1 320
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 110	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*370	—	—
			Summe 1		**114 200**	**100 030**	**97 915**
		61	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*4 090	4 090	4 092
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 800	1 800	1 796
	202		Bücherei		520	520	520
	203		Post, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 600	2 600	737
	204		Veröffentlichungen	1	200	100	100
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		3 150	3 150	—
	214		Heizung		900	800	—
	215		Beleuchtung		480	480	—
	216		Reinigung		300	300	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		1 000	1 360	2 040
	221		Personenkraftwagen		2 400	2 400	1 020
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		900	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
621							

2. Aufwandsentschädigung für einen Kraftwagen, der zu dienstlichen Zwecken benutzt wird. Durch den umfangreichen Außendienst (Baukontrolle, Bauaufsicht usw.) und Mangel an Personal und aus Sparsamkeitsgründen rechtfertigt sich die Ausgabe.
3. Durch Übernahme der früheren Wohnungsbauabteilung besteht die Notwendigkeit der Beschaffung einer neuen Schreibmaschine.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
621		61	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	230		Sachversicherung		50	—	—
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		660	660	940
			Summe 2		**19 050**	**18 260**	**11 245**
			3 Zweckausgaben				
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen	2	*840	840	840
		61	360 Sonstige sächliche Zweckausgaben				
	3606		Sanierungsdarlehen und Sanierungszuschüsse — übertragbar —		70 000	123 310	70 840
	3607		Für Grundstücksankäufe der Innenstadt — übertragbar —		60 000	70 000	70 000
	3608		Zuschüsse für Instandsetzungen von Obdachlosenwohnungen und Wohnbaracken — übertragbar —		4 900	4 900	4 900
			Summe 3		**135 740**	**199 050**	**146 580**
			7 Einmalige Ausgaben				
	700	61	Beschaffung einer Schreibmaschine	3	**400**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**269 390**	**317 340**	**255 740**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
631			**Kleingärten**				
		62	**1 Gebühren und Beiträge**				
			10 Gebühren				
	101		Nutzungsgebühr für Wohnzwecke . . . . — Mehreinnahmen bei 631/101 dürfen für Mehrausgaben bei 631/3615 verwendet werden —	1	**20 000**	**14 000**	—
		62	**3 Mieten, Pachten und ähnliche Entgelte**				
			31 Pacht				
	310		Pachten		20 900	20 930	26 780
	320		Erstattung von Kleingärtnern (Reichsdarlehen) . . .	2	150 000	—	—
			Summe 3		**170 900**	**20 930**	**26 780**
		62	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		**100**	**14**	—
			Gesamt-Einnahmen		**191 000**	**34 944**	**26 780**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**191 000**	**34 944**	**26 780**

1. Die Einnahmen bei 101 dürfen nur für die Ausgaben bei 631/3615 verwendet werden.
2. Vom Reich werden zur Einrichtung von neuen Dauerkleingartenkolonien Darlehen gewährt. Um die kassenmäßige Durchführung zu erleichtern, ist der Betrag in den ordentlichen Haushalt eingesetzt und zwar in Einnahme und Ausgabe. Die Rückerstattung der verauslagten Gelder erfolgt durch Einreichung der Rechnungen an die kontoführende Bank.
3. Für Bürobedarf und zur Einrichtung neuer Arbeitsplätze.
4. Für 4 Stammarbeiter zur Unterhaltung der Anlagen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortlich. u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
631			**Kleingärten**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*4 100	4 160	5 160
	121	11	Versorgungsbezüge		*220	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*50	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*20	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	193	62	Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		20	—	—
			Summe 1		**4 410**	**4 160**	**5 160**
		62	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	3	*2 000	1 400	184
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*500	—	—
	202		Bücherei		350	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		300	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	214		Heizung		50	—	—
	215		Beleuchtung		40	—	—
	216		Reinigung		20	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		300	45	—
			Summe 2		**3 560**	**1 445**	**184**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*6 900	4 000	—
	3121	11	Versorgungsbezüge		*320	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	62	Löhne und Versicherungsbeiträge	4	*10 000	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*1 150	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	62	Reisekosten		300	305	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*180	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*100	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190	62	Gemeinschaftsveranstaltungen		50	—	—
	3193	62	Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		140	—	—
			Summe 31		**19 140**	**4 305**	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
631							

5. Pachtsumme erhöht sich durch neueinzurichtende Kleingärten.
6. Die Abgaben und Lasten werden auf die Kleingärtner umgelegt.
7. Für den Verwalter der Lehrmittelsammlung wird ein Zuschuß gewährt, der aus diesem Titel gedeckt wird.
8. Die öffentlichen Einrichtungen in den vorhandenen Anlagen sind durch das Kleingartenamt zu unterhalten (Wasserleitungen, Pumpen, Zäune usw.).
9. Reichsdarlehen werden nur gewährt, wenn die Gemeinden die öffentlichen Anlagen und Einrichtungen anlegen und unterhalten.
10. In verschiedenen Kolonien, die in bergigem Gelände liegen, ist der Ausbau der Entwässerung und der Hauptwege dringendst erforderlich. Siehe Einnahme, Erl. 1.
11. Siehe Einnahme 631/320.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
631		62	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte	5	18 000	11 500	12 900
	3211		Bauliche Unterhaltungen		50	70	—
	3213		Abgaben und Lasten	6	4 500	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		400	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		300	—	—
			361 Sonstige Zweckausgaben				
	3611		Unterhaltung und Neuanschaffung von Gegenständen und Geräten für die Lehrmittelsammlung	7	1 100	920	70
	3612		Unterhaltung der Kolonien	8	14 500	15 700	15 510
	3613		Schädlingsbekämpfung		200	140	—
	3614		Neueinrichtung von Dauerkleingartenanlagen . . .	9	40 000	—	—
	3615		Ausbau der Wege und Zufahrtstraßen zu den Kleingartenkolonien . . . . — übertragbar — Mehreinnahmen bei 631/101 dürfen für Mehrausgaben bei 631/3615 verwendet werden —	10	20 000	14 000	—
			Summe 32—39		**99 050**	**42 330**	**28 480**
	620	62	**Vermischte Ausgaben**		**140**	—	—
		62	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Neueinrichtung von Dauerkleingärten (Reichsdarlehen)	11	150 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	450	—
			Summe 7		**150 000**	**450**	—
			Gesamt-Ausgaben		**276 300**	**52 690**	**33 824**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**276 300**	**52 690**	**33 824**
			Rein-Einnahmen		**191 000**	**34 944**	**26 780**
			Zuschußbedarf		**85 300**	**17 746**	**7 044**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
641			**Vermessungsamt**				
		64	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			44 Kostenerstattung				
	441		Erstattung von Kosten für Vermessungsarbeiten für andere Dienststellen und Vertrieb der Druckpläne usw.	1	**5 600**	**5 600**	**5 320**
			Gesamt-Einnahmen		**5 600**	**5 600**	**5 320**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**5 600**	**5 600**	**5 320**

1. Vermessungskosten die einem Dritten zur Last gelegt werden können und Erlös aus dem Verkauf von städtischen Druckplänen.

Haushaltsstelle: Gliederungszahl	Haushaltsstelle: Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
641			**Vermessungsamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*12 000	9 070	—
	101	11	Versorgungsbezüge		*4 200	—	—
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*3 500	2 860	—
	121	11	Versorgungsbezüge		*160	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*160	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*50	—	—
		64	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		200	140	91
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		200	—	—
	193		Unfallversicherungen und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		200	—	—
			Summe 1		**20 670**	**12 070**	**91**
		64	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*600	980	2 660
	202		Bücherei		100		
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 570		
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	214		Heizung		700	—	—
	215		Beleuchtung		470	—	—
	216		Reinigung		240	—	—
			Summe 2		**4 280**	**980**	**2 660**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
641			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
	3100	11	Gehälter		*55 000	42 980	41 995
	3101	11	Versorgungsbezüge		*19 250	—	—
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge	2	*34 000	—	10 003
	3121	11	Versorgungsbezüge		*1 530	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	64	Löhne und Versicherungsbeiträge	3	*39 500	19 050	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*4 420	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*300	280	72
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	64	Reisekosten		300	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 290	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*430	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3191	64	Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		500	—	—
	3193	64	Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		900	—	—
			Summe 31		**157 420**	**62 310**	**52 070**
		64	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		450	490	428
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		300		
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände	4	2 000	700	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände	5	2 000	1 400	1 399

2. Erhöhung der Vergütungen durch Angleichung an die Deutsche TOA. und durch Neueinstellungen.
Bisher wurden der größte Teil der Angestellten und ein Teil der Arbeiter (Meßgehilfen) aus G III 42 (jetzt Gruppenzahl 3620) vergütet bzw. entlohnt.

3. Bedingt durch die zu erwartende gesteigerte Vermessungstätigkeit.

4. Mehr durch Neuanschaffung von Vermessungs- und Zeichengeräten, da der zeitige Bestand des Vermessungsamts an solchen Geräten durchaus nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht.

5. Vermehrter Verbrauch an Vermarkungsmaterial für polygonometrische Arbeiten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
641		64	360 Sonstige Zweckausgaben				
	3620		Beschaffung von Unterlagen für Bebauungspläne, Straßen- und Kanalbauten und für vorzubereitende Arbeiten der einzugemeindenden Ortschaften . . .	6	2 000	22 750	34 954
	3621		Herstellung von Druckplänen	7	3 000	2 660	685
	3622		Gebühren für Vermessungsunterlagen	8	500	—	—
			Summe 32–39		**10 250**	**28 000**	**37 466**
		64	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Neudruck des Stadtplanes 1:10 000	9	8 400	—	—
	701		Beschaffung einer geodätischen Doppelrechenmaschine	10	1 500	—	—
	702		Neueinrichtung eines Zimmers	11	600	—	—
	703		Beschaffung von Meßgeräten und Instrumenten . .		1 880	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	8 400	—
			Summe 7		**12 380**	**8 400**	—
			Gesamt-Ausgaben		**205 000**	**111 760**	**92 287**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**205 000**	**111 760**	**92 287**
			Rein-Einnahmen		**5 600**	**5 600**	**5 320**
			Zuschußbedarf		**199 400**	**106 160**	**86 967**

6. Während bisher hieraus Hilfskräfte und Arbeiter bezahlt wurden, sollen künftig diese Mittel auch für die Vorarbeiten der einzugemeindenden Ortschaften verwendet werden.
7. Erhöhung infolge der vermehrten Neudrucke veralteter Druckpläne.
8. Durch die Trennung der Verwaltung von Staat und Stadt sind wieder Gebühren an das Staatliche Vermessungsamt (bisher Katasteramt) zu zahlen.
9. Der Plan war völlig vergriffen; nach Beendigung der Vorarbeiten befindet sich dieser z. Zt. im Neudruck.
10. Die Anschaffung ist zur schnelleren Erledigung der Rechenarbeiten unbedingt erforderlich.
11. Neuanschaffung einer vollständigen Zimmereinrichtung für einen neueingestellten Assessor.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
650			**Hochbauamt**				
		61	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Für Altmaterial		250	220	400
	421		Für Ausschreibungsunterlagen		200	200	221
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge usw.				
	440		Bauleitungskosten	1	—	28 000	32 000
			Summe 4		**450**	**28 420**	**32 621**
			Gesamt-Einnahmen		**450**	**28 420**	**32 621**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**450**	**28 420**	**32 621**

1. Leertitel. Hier sollen die Bauleitungskosten von dem außerordentlichen und einmaligen Bauvorhaben vereinnahmt werden.
2. Erhöhter Betrag infolge Zunahme der Abteilung für Baupflege und Bauberatung.
3. Fällt fort, da bei 600 veranschlagt.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
650			**Hochbauamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*21 000	—	—
	101	11	Versorgungsbezüge		*7 300	—	—
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*8 000	—	—
	121	11	Versorgungsbezüge		*400	—	—
			13 Arbeiter				
	130	61	Löhne und Versicherungsbeiträge		*6 000	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*600	—	—
			17 Reise- und Umzugskosten				
	170	61	Reisekosten		1 000	1 220	2 953
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*200	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*100	—	—
		61	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		200	900	25
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		1 000	1 000	200
			Summe 1		**45 800**	**3 120**	**3 178**
		61	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	2	*3 500	1 820	2 481
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*900	450	—
	202		Bücherei		200	180	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 900	910	840
	204		Veröffentlichungen		100	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	214		Heizung		850	—	—
	215		Beleuchtung		570	—	—
	216		Reinigung		290	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		1 500	1 700	—
			Personenkraftwagen	3	—	1 750	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		600	—	—
			Summe 2		**10 410**	**6 810**	**3 321**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
650							

4. Der Lagerplatz soll besser gegen Diebstahl gesichert werden.

5. Eigene Arbeiten und Zuschüsse.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
650			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
	3100	11	Gehälter		*69 000	49 060	57 553
	3101	11	Versorgungsbezüge		*24 100	—	—
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*102 000	95 400	129 111
	3121	11	Versorgungsbezüge		*4 600	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	61	Löhne und Versicherungsbeiträge		*58 800	49 000	56 880
	3131	11	Versorgungsbezüge		*6 600	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3161	11	Trennungsentschädigungen		*1 500	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*2 400	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*800	—	—
			Summe 31		**269 800**	**193 460**	**243 544**
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
		61	362 Sonstige Zweckausgaben				
	3625		Beschaffung und Unterhaltung der Geräte für die städtischen Hochbauarbeiter		400	240	185
	3626		Unterhaltung der Kunstbrunnen und Denkmäler		4 000	2 800	38 801
	3627		Unterhaltung des Lagerplatzes Bastion Kaninchen	4	1 000	—	—
	3628		Baupflege und Pflege des Stadtbildes	5	10 000	—	—
	3629		Für Modellanfertigungen, Unterlagen für Wettbewerbe und ähnliches		6 000	—	—
			Summe 32—39		**21 400**	**3 040**	**38 986**
	620		**Vermischte Ausgaben**		**400**	—	—
		61	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700	61	Beschaffung einer Rechenmaschine		3 250	—	—
	701		Beschaffung eines Fotoapparates		350	—	—
	702		Ankauf eines Dienstkraftwagens		2 200	—	—
	703		Instandsetzung des Mittelgebäudes i. Altstädt. Rathaus		40 000	—	—
	704		Entfernung eiserner Einfriedigungen an städtischen Grundstücken		10 000	—	—
			Summe 7		**55 800**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**403 610**	**206 430**	**289 029**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**403 610**	**206 430**	**289 029**
			Rein-Einnahmen		**450**	**28 420**	**32 621**
			Zuschußbedarf		**403 160**	**178 010**	**256 408**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
651			Maschinen- und Heizungsamt				
	620	61	Ve mischte Einnahmen	1	90	4 300	—
			Gesamt-Einnahmen		90	4 300	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		90	4 300	—

1. Hier sollen auch die Bauleitungskosten von den außerordentlichen und einmaligen Bauvorhaben vereinnahmt werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
651			**Maschinen- und Heizungsamt**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*14 700	15 309	20 281 (100–121)
	101	11	Versorgungsbezüge		*5 150	—	
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*2 600	5 145	
	121	11	Versorgungsbezüge		*120	—	
			16 Aufwandsgelder				
	160	11	Aufwandsentschädigungen		*120	—	—
	162	61	Schutzbekleidung		30	—	—
			Reisekosten		—	140	136
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*170	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*60	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190	61	Gemeinschaftsveranstaltungen		30	—	—
			Summe 1		**22 980**	**20 594**	**20 417**
		61	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**	2			
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*500	420	2 292 (200–216)
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*210	70	
	202		Bücherei		80	—	
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 000	525	
	204		Veröffentlichungen		60	—	
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete und Wassergeld		1 000	350	
	214		Heizung		490	882 (214–216)	
	215		Beleuchtung		180		
	216		Reinigung		470		
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		180	—	—
	222		Sonstige Fahrkosten		980	—	—
			Summe 2		**5 150**	**2 247**	**2 292**

2. Erhöhung der Postgebühren und voraussichtlicher Umzug der Dienststelle erfordern Mehrausgaben

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
651							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Beanwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
651			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
	3100	11	Gehälter		*12 990	—	—
	3101	11	Versorgungsbezüge		*4 510	—	—
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*4 800	—	—
	3121	11	Versorgungsbezüge		*530	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	61	Reisekosten		100	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*180	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*60	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3192	61	Vergütungen für Nebentätigkeit		*100	—	—
			Summe 31		**23 270**	—	—
		61	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		100	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		100	—	—
			Verbesserung der Heiz- und Kesselräume nach polizeilichen Vorschriften		—	7000	6 997
			Summe 32—39		**200**	**7 000**	**6 997**
	620	61	**Vermischte Ausgaben**		**210**	**210**	—
			Gesamt-Ausgaben		**51 810**	**30 051**	**29 706**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**51 810**	**30 051**	**29 706**
			Rein-Einnahmen		**90**	**4 300**	—
			Zuschußbedarf		**51 720**	**25 751**	**29 706**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
661			**Straßen, Wege und Plätze (Straßenbauamt)**				
		63	**1 Gebühren und Beiträge**				
			10 Gebühren				
	100		Verwaltungsgebühren		200	—	—
	101		Benutzungsgebühren	1	135 600	135 610	140 000
			11 Beiträge				
	110		Anliegerbeiträge zu Straßenausbaukosten		120 000	119 000	112 972
	114		Beiträge für die Neuherstellung von Bürgersteigen	2	2 200	2 100	613
			Summe 1		**258 000**	**256 710**	**253 585**
		63	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
			30 Miete				
	300		Miete für Straßengelände	3	1 950	1 950	2 076
			31 Pacht				
	310		Pacht für Straßengelände	4	9 450	9 450	11 800
			Summe 3		**11 400**	**11 400**	**13 876**
		63	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Aus Arbeiten für fremde Rechnung	5	37 000	36 750	178 358
	422		Für Instandsetzung des Pflasters über Baugruben	6	14 000	12 600	13 350
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge				
	440		Für Ausschreibungsunterlagen	7	500	—	—
	444		Fortlaufende Beiträge für Unterhaltung von befestigten Bürgersteigen		120	120	114
			Überweisung aus dem Aufkommen der staatlichen Kraftfahrzeugsteuer		—	38 500	41 922
			Summe 4		**51 620**	**87 970**	**233 744**

1. Es sind veranschlagt für Rente von der Danz. Straßenbahn A.-G. 116 550 RM, für Mieten und Anerkennungsgebühren für Benutzung von Straßengelände durch Errichtung von Bauzäunen, Gerüsten, Laubenzelten, Tanksäulen usw. 15 540 RM und für Anerkennungsgebühren für widerruflich erteilte Genehmigungen zur Benutzung von Straßengelände 3 510 RM
2. Siehe Ausgabestelle 661/3654.
3. Für Trinkhallen 1 050 RM, für Zeitungskioske 690 RM und Miete der Straßenbahn für das Wartehäuschen am Markt Langfuhr 210 RM.
4. Für das Anschlagwesen 9 100 RM und sonstige Einnahmen aus Werbebeträgen 350 RM.
5. Siehe Ausgabe 661/3653 = 36 000 RM.
6. „ „ 661/3655 = 14 000 RM.
7. „ „ 661/3205.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
661			**Straßen, Wege und Plätze (Straßenbauamt)**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
	3100	11	Gehälter		*61 500	61 470	55 431
	3101	11	Versorgungsbezüge		*21 530	—	—
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*61 790	51 790	42 607
	3121	11	Versorgungsbezüge		*2 780	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	63	Löhne und Versicherungsbeiträge		*123 370	123 370	126 603
	3131	11	Versorgungsbezüge		*13 820	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3162	63	Dienst- und Schutzkleidung		600	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	63	Reisekosten		700	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*2 470	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*830	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190	63	Gemeinschaftsveranstaltungen		270	—	—
	3191	63	Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		250	—	—
			Summe 31		**289 910**	**236 630**	**224 641**
		63	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			320 Geschäftszimmerbedarf				
	3200		Geschäftsbedürfnisse		*2 000	—	—
	3201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 000	—	—
	3202		Bücherei		300	—	—
	3203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 400	—	—
	3204		Veröffentlichungen		500	—	—
	3205		Druck von Ausschreibungsunterlagen		500	—	—
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		2 000	1 000	1 000
	3216		Reinigung		200	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		1 000	—	—
	3221		Personenkraftwagen		300	4 840	1 950
			323 Verschiedene sächliche Zweckausgaben				
	3231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		200	—	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		200	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		200	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
661		63	**5 Zinsen und Tilgung**				
			50 Zinsen				
	500		Zinsen aus dem Schuldendienst		*2 150*	2 160	58 562
	501		Zinsen für gestundete Anliegerbeiträge		1 750	1 750	1 544
			Summe 5		**3 900**	**3 910**	**60 106**
		63	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		**1 040**	**700**	**525**
			Gesamt-Einnahmen		**325 960**	**360 690**	**561 836**
			ab Erstattungen		*2 150*	**2 160**	**58 562**
			Rein-Einnahmen		**323 810**	**358 530**	**503 274**

9. Vgl. Einnahme 661/101, 110, 114, 300, 310 und 501.
Die Bauausführungen erfolgen vorbehaltlich späterer teilweiser Deckung durch Anliegerbeiträge. Vgl. Einnahme 661/110, 501.
Es sind zu unterhalten: Gepflasterte Straßen 1 933 548 qm, unbefestigte Kies- und Schlackenwege 1 868 453 qm, Asphalt- und Teerstraßen 233 721 qm. Die Gesamtfläche der Straßen beträgt 4 035 722 qm.
10. Mehr, da noch in vielen Straßen der Innenstadt die Verkehrsschilder zu erneuern sind.
11. Vergl. Einnahme 661/420.
12. Es sind veranschlagt für Hochstrieß 6 000 RM, Jahnstraße 3 000 RM, Hindenburgallee 4 000 RM und für verschiedene kleine Arbeiten 2 000 RM. Vergl. Einnahme 661/114.
13. Vergl. Einnahme 661/422.
14. Zur Bedienung und Unterhaltung der Schranken- und Warnanlage ist die Stadtgemeinde Danzig verpflichtet.
15. Vergl. Einnahme 663/420.
16. Mehr, da infolge des beabsichtigten Ausbaues mehrerer Hauptausfallstraßen größere Flächen Vorgelände zu erwerben sind.
17. Aus dieser Stelle werden 5 000 RM an den a. o. Haushalt 920/1 abgeführt.
18. Hier ist der Städt Fuhrpark nicht zuständig. Verkehrsmäßig zu reinigen sind: Adolf-Hitler-Straße zwischen Langfuhr und Stadtgrenze Zoppot außer in der Ortslage Oliva, Brösenerweg, Colbatzerstraße u. a.
19. Es sind vorgesehen für: Am Fort Kronprinz 6 500 RM und für Breitenbachstraße 3 500 RM.
20. Schuldendienst:

Bezeichnung der Anleihe	zur Verfüg. gestellter Betrag G	Zinsen RM	Tilgung RM
1925 Anlage der Straße nach Neufahrwasser	1 000 000	9 320	14 180
1928 Bau von Siedlungsstraßen	1 000 000	23 170	32 000
1934 Restkosten des Alleeumbaues (Hindenburgallee)	320 811,42	8 340	8 510
Straßenbauten infolge Verlegung der Straßenbahn nach Neufahrwasser	509 973,33	13 250	13 530
1938 Straßenbauten	1 156 000	39 740	16 910
1935 Arbeitsbeschaffungskredite für Straßenbau	110 000	790	12 840
1936 Arbeitsbeschaffungskredite für Straßenbau	135 000	2 150	18 900
Zusammen		96 760	116 870

661 Straßen, Wege und Plätze (Straßenbauamt)

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
661		63	331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		500	—	—
		63	365 Sonstige Zweckausgaben				
	3651		Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Nebenanlagen . . . . — übertragbar —	9	350 000	350 000	354 527
	3652		Aufwendungen zur Regelung und Verbesserung des Verkehrs	10	5 000	3 500	8 788
	3653		Arbeiten für fremde Rechnung	11	36 000	35 000	191 920
	3654		Neuherstellung und Umbau von Bürgersteigen auf Antrag . . . . — übertragbar —	12	15 000	7 000	8 996
	3655		Instandsetzung des Pflasters über Baugruben . . . — übertragbar —	13	14 000	12 600	8 427
	3656		Bedienung und Unterhaltung der Schrankenanlagen Ecke Paul-Beneke-Weg—Fischmeisterweg sowie der automatischen Warnanlage an der Kreuzung Schichaugasse—Weichseluferbahn	14	7 000	7 000	6 197
	3657		Erstattung an den Bauhof für Lieferung von Baustoffen	15	10 000	10 500	9 580
	3658		Ankauf und Freilegung von Geländeteilen und damit zusammenhängende Arbeiten . . . . — übertragbar —	16	55 000	28 000	11 302
	3659		An andere Verwaltungen und Betriebe und zur Verrechnung von Anliegerkosten, für Bereitstellung von Gelände, Pachtentschädigung, Verzinsung usw. . . — übertragbar —	17	9 000	8 400	20 770
	3660		Ausbau des Tagewasserkanalnetzes . . . . — übertragbar —		42 000	42 000	40 320
	3661		Unterhaltung und Ersatzbeschaffung von Baubuden und Geräten		2 800	2 780	10 854
	3662		Verkehrsmäßiges Reinigen der Straßen und Wege im Außengebiet	18	3 000	—	—
	3663		Herstellung und Umbau von Radwegen . . . . . . — übertragbar —	19	10 000	—	—
			Summe 32—39		**570 100**	**512 620**	**674 631**
		63/90	**4 Schuldendienst**	20			
	400		Zinsen		*96 760	170 260	138 699
	401		Tilgung		*116 870	6 260	161 761
			Summe 4		**213 630**	**176 520**	**300 460**
	620	63	**Vermischte Ausgaben**		**260**	**260**	**268**
			7 Einmalige Ausgaben				
	700	63	Für Siedlungsstraßen		20 000	7 000	—
			Gesamt-Ausgaben		**1 093 900**	**933 030**	**1 200 000**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*2 150*	**2 160**	**58 562**
			Rein-Ausgaben		**1 091 750**	**930 870**	**1 141 438**
			Rein-Einnahmen		**323 810**	**358 530**	**503 274**
			Zuschußbedarf		**767 940**	**572 340**	**638 164**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
662			**Wasser- und Brückenbau, Seestege**				
		63	**1 Gebühren und Beiträge**				
	102		Brückengeld		18 000	12 600	12 245
	104		Hafenabgaben	1	42 000	42 000	144 200
			Summe 1		**60 000**	**54 600**	**156 445**
		63	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
			30 Miete				
	300		Miete für Dienstwohnungen		600	—	—
			31 Pacht				
	310		Pachten und Anerkennungsgebühren		7 800	5 460	8 805
			Summe 3		**8 400**	**5 460**	**8 805**
		63	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge usw.				
	440		Aus Neubaukonten	2	—	—	—
	441		Erstattung der Kosten für Ausführung von Arbeiten für Rechnung von Interessenten	3	20 250	14 170	763 690
			Summe 4		**20 250**	**14 170**	**763 690**
		63	**5 Zinsen und Tilgung**				
			50 Zinsen				
	500		Zinsen aus der Anlegung der Brückenbaurücklage	2	—	—	—
		63	**7 Einmalige Einnahmen**				
	700		Vermischte Einnahmen	2	—	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**88 650**	**74 230**	**928 940**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**88 650**	**74 230**	**928 940**

1. Anteil der Stadtgemeinde Danzig an den vom ehemaligen Hafenausschuß erhobenen Abgaben. Vgl. Ausgabe 662/3673.
2. Leertitel.
3. Hiervon 19 500 RM Erstattung des Reiches für die Radaunereinigung der scharwerkspflichtigen Gemeinden. Vgl. Ausgabe 662/3679.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
662			**Wasser- und Brückenbau, Seestege**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
100	11		Gehälter		*19 640	15 000	17 240
101	11		Versorgungsbezüge		*6 870	—	—
			12 Angestellte				
120	11		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*4 740	2 400	3 050
121	11		Versorgungsbezüge		*210	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
180	11		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*250	—	—
181	11		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*80	—	—
182	63		Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für das städtische Personal		100	—	—
			Summe 1		**31 890**	**17 400**	**20 290**
	63		**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
200			Geschäftsbedürfnisse		*300	—	—
201			Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*800	—	—
202			Bücherei		100	—	—
203			Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 000	—	—
204			Veröffentlichungen		150	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
220			Straßenbahnfahrkosten		1 000	—	—
222			Sonstige Fahr- und Transportkosten		330	—	—
			Summe 2		**4 680**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			310 Planmäßige Beamte				
3100	11		Gehälter		*16 560	12 160	12 400
3101	11		Versorgungsbezüge		*5 800	—	—
			312 Angestellte				
3120	11		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*37 710	6 340	6 100
3121	11		Versorgungsbezüge		*1 700	—	—
			313 Arbeiter				
3130	63		Löhne und Versicherungsbeiträge		*90 000	72 000	74 350
3131	11		Versorgungsbezüge		*10 080	—	—
			316 Aufwandsgelder				
3162	63		Dienst- und Schutzkleidung		500	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
662			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	63	Reisekosten		200	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 440	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*500	—	—
	3182	63	Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für das städtische Personal		200	—	—
		63	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190		Gemeinschaftsveranstaltungen		180	—	—
	3191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		200	—	—
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		1 500	—	—
			Summe 31		**166 570**	**90 500**	**92 850**
		63	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		4 350	—	—
	3211		Bauliche Unterhaltung.		250	180	169
	3213		Abgaben und Lasten	4	2 640	1 850	1 763
	3214		Heizung		2 500	—	—
	3215		Beleuchtung		2 400	—	—
	3230		Sachversicherung (Pumpen)		200	—	—
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe . . . . — gegenseitig deckungsfähig mit 3671 —		1 740	1 220	885
			360 Sonstige Zweckausgaben				
	3671		Laufende Unterhaltung der Brücken. . . . . — gegenseitig deckungsfähig mit 3310 —	5	9 040	6 330	10 230
	3672		Unterhaltung der Ufer im Hafen	6	2 020	1 410	930
	3673		Für den Ausbau des Hafens einschl. Straßenausbau im Hafengebiet . . . . — übertragbar —	7	42 000	42 000	248 932
	3674		Wasserbau ausschl. Hafen	8	19 720	13 800	20 988
	3675		Unterhaltung von Zäunen an Wasserläufen		4 000	2 800	1 679
	3676		Unterhaltung der Schleusen	9	800	560	1 244
	3677		Unterhaltung der Tiefbrunnen	10	5 000	3 500	2 876
	3678		Unterhaltung und Beschaffung von Geräten		2 000	1 400	5 962
	3679		Ausführung von Arbeiten für Rechnung von Interessenten	11	19 750	13 830	761 999
	3680		Unterhaltung von Wasserfahrzeugen (Prähme usw.)		2 000	—	—
	3681		Unterhaltung der Lagerplätze.		2 000	—	—
	3682		Bohrungen zur Untersuchung des Baugrundes für Entwurfsbearbeitungen		3 000	—	—
			Summe 32—39		**125 410**	**88 880**	**1 057 657**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
662		63/90	**4 Schuldendienst**	12			
	400		Zinsen		*25 290	25 420	48 211
	401		Tilgung		*24 900	150	2 027
			Summe 4		**50 190**	**25 570**	**50 238**
		63	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Erneuerung der Leitwände an der Breitenbachbrücke	13	30 000	—	—
	701		Neubau des Bollwerks Niedere Seigen (Reststrecke)	14	20 000	—	—
	702		Neubau einer Fußgängerbrücke über die Radaune zwischen Horst-Wessel-Straße und Neue Welt	15	5 000	—	—
	703		Anstrich der eisernen Geländer an der Mottlau und der Radaune	16	5 000	—	—
	704		Wiederherstellung der Seestege in Brösen und Glettkau		45 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	36 800	—
			Summe 7		**105 000**	**36 800**	—
			Gesamt-Ausgaben		**483 740**	**259 150**	**1 221 035**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**483 740**	**259 150**	**1 221 035**
			Rein-Einnahmen		**88 650**	**74 230**	**928 940**
			Zuschußbedarf		**395 090**	**184 920**	**292 095**

4. Steuern und Abgaben für das Schleusengrundstück in Praust, sowie Straßenreinigungskosten für Uferplätze usw.
5. Es sind 6 bewegliche und $97^1/_2$ feste Brücken zu unterhalten.
6. Es sind zu unterhalten: 72 m massive Ufermauern, 2857 m Eisenbetonbollwerke und 363 m Holzbollwerke.
7. Vgl. Einnahme 662/104.
8. Für Uferunterhaltung an der Weichsel sowie für die Mottlau oberhalb der Steinschleuse, für den Mottlauumfluter, für den Festungsgraben usw., für die Radaune und für den Schutz der Stadt Danzig gegen Weichselhochwasser.
9. Zu unterhalten sind 11 Schleusen. Die Unterhaltungskosten für die Entwässerungsschleuse Schellmühl tragen zu $^2/_5$ die Eigentümer des Grundstücks Schellmühlerwiesendamm Nr. 6, zu $^1/_5$ das Wohlfahrtsamt, zu $^2/_5$ die Tiefbauverwaltung.
10. Zu unterhalten sind 36 Tiefbrunnen und 5 Zapfstellen.
11. Vgl. Einnahme 662/441.
12. Anleihe 1927. Für die Grüne Brücke: Zinsen 22 110 RM und Tilgung 20 250 RM
„ „ Steinhauerbrücke: „ 3 060 RM „ „ 2 800 RM
„ „ Eindeichung der Mottlau: „ 120 RM „ „ 1 850 RM.
13. Die Leitwände und Dalben sind total verrottet; ihre Instandsetzung ist unbedingt notwendig und wird auch von der Wasserpolizeibehörde im Schiffahrtsinteresse gefordert.
14. Die Erneuerung der Reststrecke ist im Zuge des Ausbauprogramms der Straße Niedere Seigen und der Radaune erforderlich.
15. Die alte Holzbrücke ist in die Unterhaltung der Stadtgemeinde übernommen. Die Holzteile sind verrottet, ein Neubau unbedingt notwendig.
16. Die eisernen Geländer konnten bisher wegen Mangels an Mitteln nicht gestrichen werden. Die Entrostung und der Farbanstrich können nicht länger hinausgeschoben werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
663			**Bauhof**				
		63	**3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen**				
	300		Miete für zwei Dienstwohnungen		**420**	**420**	**420**
		63	**4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe**				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Lieferung von Baustoffen	1	460 000	247 350	1 016 754
	421		Ausleihen der Baumaschinen und Geräte	1	108 460	101 500	64 007
	422		Arbeiten für fremde Rechnung	1	200	200	—
			Summe 4		**568 660**	**349 050**	**1 080 761**
		63	**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		**280**	**280**	**743**
			Gesamt-Einnahmen		**569 360**	**349 750**	**1 081 924**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**569 360**	**349 750**	**1 081 924**

1. Mehreinnahmen bei 420, 421, 422 dürfen für Mehrausgaben bei 3130, 3686—3689 verwendet werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
663			**Bauhof**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			10 Planmäßige Beamte				
	100	11	Gehälter		*4 800	8 930	8 853
	101	11	Versorgungsbezüge		*1 680	—	—
			12 Angestellte				
	120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*5 040	3 000	3 000
	121	11	Versorgungsbezüge		*230	—	—
			18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*100	—	—
	181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*30	—	—
			Summe 1		**11 880**	**11 930**	**11 853**
		63	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*100	—	—
	202		Bücherei		100	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		600	—	—
	204		Veröffentlichungen		100	—	—
			Summe 2		**1 500**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*14 100	5 530	5 473
	3121	11	Versorgungsbezüge		*630	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	63	Löhne und Versicherungsbeiträge	1	*70 580	63 810	62 152
	3131	11	Versorgungsbezüge		*7 900	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3162	63	Dienst- und Schutzkleidung		400	—	—
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	63	Reisekosten		200	—	—
			318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180	11	Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*860	—	—
	3181	11	Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*290	—	—
		63	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190		Gemeinschaftsveranstaltungen		150	—	—
	3191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		200	—	—
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		800	—	—
			Summe 31		**96 110**	**69 340**	**67 625**

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
663							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
663		63	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		720	—	—
	3211		Bauliche Unterhaltung		1 000	910	190
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		200	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		250	—	—
			368 Sonstige Zweckausgaben				
	3686		Arbeiten für fremde Rechnung	1	140	140	514
	3687		Ankauf von Baustoffen	1	400 000	210 000	886 324
	3688		Unterhaltung und Betrieb der Baumaschinen und Geräte	1	56 000	56 870	27 089
	3689		Technische Versuche und Prüfung von Baustoffen	1	560	560	446
			Summe 32—39		**458 870**	**268 480**	**914 563**
	620	63	**Vermischte Ausgaben**		**1 000**	—	—
		63	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Übernahme des Grundstückes Ziganfenberg Blatt 484		16 300	—	—
	701		Ankauf eines Transportwagens für Demag-Bagger		8 000	—	—
			Summe 7		**24 300**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**593 660**	**349 750**	**994 041**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**593 660**	**349 750**	**994 041**
			Rein-Einnahmen		**569 360**	**349 750**	**1 081 924**
			Überschuß		—	—	**87 883**
			Zuschußbedarf		**24 300**	—	—

Zusammen Einzelplan 6

	1940 RM	1939 RM	1938 RM
Gesamt-Ausgaben	**3 672 740**	—	—
ab Erstattungen der Einnahmeseite	*2 150*	—	—
Rein-Ausgaben	**3 670 590**	—	—
Rein-Einnahmen	**1 178 960**	—	—
Zuschußbedarf	**2 491 630**	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

7

Oeffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
70			**Allgemeine Verwaltung der Oeffentlichen Einrichtungen und der Wirtschaftsförderung**				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
70			**Allgemeine Verwaltung der Oeffentlichen Einrichtungen und der Wirtschaftsförderung**	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*21 540	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*7 539	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*8 187	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*368	—	—
			13 Arbeiter				
	130	70	Löhne und Versicherungsbeiträge		*5 160	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*578	—	—
		70	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		2 500	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*350	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*120	—	—
			Summe 1		**46 342**	—	—
		70	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*2 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*500	—	—
	202		Bücherei		400	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 500	—	—
	204		Veröffentlichungen		100	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		4 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		500	—	—
	214		Heizung		500	—	—
	215		Beleuchtung		800	—	—
	216		Reinigung		600	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		150	—	—
	221		Personenkraftwagen		6 000	—	—
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		150	—	—
			Summe 2		**18 200**	—	—

1. Neu eingerichteter Abschnitt. Vergleichszahlen können nicht angegeben werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
70							
710			**Straßenbeleuchtung**				
			Keine Einnahmen				

70 Allgemeine Verwaltung der Oeffentlichen Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
710 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
70	620	70	**Vermischte Ausgaben**		**758**	—	—
		70	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		2. Rate für Abzahlung der Anschaffungskosten für beamteneigenen Kraftwagen	1	2 700	—	—
	701		Neueinrichtung der Geschäftsstelle		4 000	—	—
			Summe 7		**6 700**	—	—
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**72 000**	—	—
			Zuschußbedarf				
710		71	**Straßenbeleuchtung**				
			3 Zweckausgaben				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
	3315		Neueinrichtung der Straßenbeleuchtung	2	31 000	14 000	13 942
	3720		Erstattung an 81 Gemeindewerke für öffentliche Beleuchtung einschl. Oliva	3	550 000	413 000	392 000
			Summe 32—39		**581 000**	**427 000**	**405 942**
	620		**Vermischte Ausgaben**		**1 500**	**2 100**	**1 467**
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**582 500**	**429 100**	**407 409**
			Zuschußbedarf				

1. Die Anschaffungskosten betragen 8 000 RM
2. Mehr durch Erweiterung des Straßennetzes und Erhöhung der Preise für Strom und Gas.
3. Es sind neue Straßen mit einer Beleuchtung auszustatten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7101		70	**Straßenreinigung**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			11 Beiträge				
	112		Von 94/608 Straßenreinigungsbeiträge der Anlieger	1	400 000	290 000	290 000
	114		Straßenreinigungsbeiträge der Stadtgemeinde als Eigentümer öffentlicher Plätze und Grundstücke .	1	80 000	68 600	66 500
	115		Für Reinigung vor staatlichen Grundstücken		45 000	34 300	32 200
			Summe 1		**525 000**	**392 900**	**388 700**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
	420		Erlöse für die Lieferungen und Leistungen		30 000	7 000	7 000
	421		Für unbrauchbar gewordene Pferde		200	200	200
			Summe 4		**30 200**	**7 200**	**7 200**
			Gesamt-Einnahmen		**555 200**	**400 100**	**395 900**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**555 200**	**400 100**	**395 900**

1. Mehr durch Erhöhung der Straßenreinigungsbeiträge. Zahlung erfolgt auf Grund des § 5, Abs. 2 des Ortsstatuts über Reinigung öffentlicher Wege und Plätze in Danzig v. 5. 2. 13.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7101			**Straßenreinigung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*12 800	9 200	8 400
	101		Versorgungsbezüge		*3 430	3 100	3 200
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*7 250	6 750	5 800
	121		Versorgungsbezüge		*330	330	330
		11	16 Aufwandsgelder				
	163		Kassenfehlgelder		*20	20	20
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*500	500	500
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*170	500	500
		70	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		800	800	780
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		1 200	1 200	1 150
			Summe 1		**26 500**	**22 400**	**20 670**
		70	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	3	*2 000	700	800
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*250	400	400
	202		Bücherei		250	50	50
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 200	1 000	900
	204		Veröffentlichungen		200	200	180
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		6 000	5 500	3 000
	211		Bauliche Unterhaltung		1 000	1 000	500
	213		Abgaben und Lasten		200	200	200
	214		Heizung		600	600	600
	215		Beleuchtung		300	400	400
	216		Reinigung		600	300	300
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		600	500	500
	221		Personenkraftwagen	4	2 000	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		2 000	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		400	400	400
			Summe 2		**17 600**	**11 250**	**8 230**

3. Die Geschäftsstelle wird neu eingerichtet.
4. Die Kosten für den Personenwagen waren im Z 40 in 3301 enthalten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7101			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*16 650	11 400	14 650
	3101		Versorgungsbezüge		*5 800	3 800	3 200
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*4 350	4 350	4 000
	3121		Versorgungsbezüge		*200	200	200
			313 Arbeiter				
	3130	70	Löhne und Versicherungsbeiträge		*563 000	406 000	400 000
	3131	11	Versorgungsbezüge		*63 053	32 000	26 600
			316 Aufwandsgelder				
	3162	70	Dienst- und Schutzkleidung	5	13 800	10 400	11 000
			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	70	Reisekosten		1 000	800	900
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*5 857	2 400	2 100
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*1 950	1 000	800
		70	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		5 000	5 000	4 000
			Summe 31		**680 660**	**477 350**	**467 450**
		70	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		8 000	7 600	7 300
	3211		Bauliche Unterhaltung	6	4 000	1 900	2 000
	3213		Abgaben und Lasten		100	100	100
	3214		Heizung		600	600	550
	3215		Beleuchtung		500	500	450
	3216		Reinigung		700	700	650
	3217		Wasserverbrauch		12 000	8 000	12 000
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		500	500	400
	3230		Sachversicherung		2 000	2 000	1 950
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne	7	60 000	50 000	60 000
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		2 000	1 900	1 800

5. Die Gefolgschaftsmitglieder erhalten neue Stiefelsohlen.
6. Größere bauliche Instandsetzungen sind in den Depots erforderlich.
7. Die Futterpreise sind höher geworden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7101			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		25 000	20 000	18 500
	3311		Handtuchwäsche		1 500	1 500	1 400
			341 Steuern				
	3411		Kraftfahrzeugsteuer		2 000	1 800	1 500
			372 Sonstige Zweckausgaben				
	3721		Geschirrersatz		500	500	500
	3722		Zur Reinigung der öffentlichen Plätze und zur Schneeabfuhr sowie Geräte für Schneebeseitigung und Miete für Schneeabladeplätze	8	200 000	70 000	7 000
	3723		Pferdeersatz		3 000	3 000	2 100
			Summe 32—39		**322 400**	**170 550**	**118 200**
		70/90	**4 Schuldendienst**				
	400		Zinsen		*4 160	7 960	4 360
	401		Tilgung		*3 810	—	—
			Summe 4		**7 970**	—	—
	620	70	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
		70	**7 Einmalige Ausgaben**	9			
	700		Beschaffung von drei Vorbauschneepflügen		4 500	—	—
	701		Beschaffung eines Keilschneepfluges		1 500	—	—
	702		Ankauf einer Streusandmaschine		750	—	—
	703		Beschaffung von 3 Anhängern für Lastkraftwagen		20 000	—	—
	704		Ausstattung des neuen Geschäftszimmers		6 000	—	—
			Summe 7		**32 750**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**1 088 380**	**689 510**	**618 920**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**1 088 380**	**689 510**	**618 920**
			Rein-Einnahmen		**555 200**	**400 100**	**395 900**
			Zuschußbedarf		**533 180**	**289 410**	**223 020**

8. Es ist damit zu rechnen, daß im nächsten Jahr keine Pflichtarbeiter zum Durchschnittslohn von 1,50 RM pro Tag vom Arbeitsamt zu erhalten sein werden. Der volle Arbeitslohn müßte dann gezahlt werden.
Die Schneeabfuhr ist von 1,50 RM auf 2,— RM pro Fuhre erhöht.
9. Die Beschaffung ist im betrieblichen Interesse dienstnotwendig.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
711		63	**Städtisches Kanalbauamt**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	100		Anerkennungsgebühren		2 100	2 100	2 084
	101		Von 94/608 Kanalgebühren	1	217 500	227 500	250 364
			11 Beiträge				
	110		Anliegerbeiträge für den Bau von Schmutzwasserkanälen an fertigen Straßen	2	700	1 050	4 442
			Summe 1		**220 300**	**230 650**	**256 890**
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Miete				
	300		Miete für Dienstwohnungen		3 990	3 920	4 251
	310		Pacht für Rieselwiesen und Konradshammer		17 590	17 584	17 784
			Summe 3		**21 580**	**21 504**	**22 035**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			44 Kostenerstattungen usw.				
	440		Erstattungen der für fremde Rechnung ausgeführten Schmutzwasser-Hausanschlüsse (s. Ausgabe 3710) .		7 350	7 609	17 328
	441		Erstattungen der für fremde Rechnung ausgeführten Tagewasser-Hausanschlüsse (s. Ausgabe 3711) . .		7 350	5 775	47 084
	442		Erstattungen der für fremde Rechnung ausgeführten Kanalbauten (s. Ausgabe 3709)		30 000	29 400	363 494
	443		Erstattungen der für fremde Rechnung ausgeführten Grubenentleerungen (s. Ausgabe 3712)		7 350	7 350	6 139
	444		Zuschuß der Kämmereiverwaltung	3	679 460	545 034	631 120
	445		Anteilige Kostenerstattung durch Zoppot		38 000	32 200	32 703
			Summe 4		**769 510**	**627 368**	**1 097 868**
			5 Zinsen und Tilgung	4			
	500		Zinsen		18 020	47 159 (500 u. 501)	46 271 (500 u. 501)
	501		Tilgung		29 140		
			Summe 5		**47 160**	**47 159**	**46 271**
			6 Sonstige Einnahmen				
	620		Vermischte Einnahmen		1 050	1 050	4 244
			Gesamt-Einnahmen		**1 059 600**	**927 731**	**1 427 318**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**1 059 600**	**927 731**	**1 427 318**

1. Die Kanalgebühren werden von der Kämmereiverwaltung eingezogen.
2. Mindereinnahmen infolge der laufend von den Anliegern zu tilgenden und dadurch jährlich geringer werdenden Kosten.
3. Der Zuschuß wird zum Ausgleich des Haushalts Gliederungszahl 711 gezahlt aus 94/606.
4. Anteil der Stadt Zoppot für die Anleihe zum Bau der Kläranlage in Saspe (s. Ausgabe 400 und 401).

Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
711			**Städtisches Kanalbauamt**				
		63	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*2 700	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 000	—	—
	202		Bücherei		600	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		5 050	—	—
	204		Veröffentlichungen		600	—	—
	205		Druck von Ausschreibungsunterlagen		500	—	—
			Summe 2		**10 450**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*41 000	34 111	26 338
	3101		Versorgungsbezüge		*14 350	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*60 600	40 656	42 551
	3121		Versorgungsbezüge		*2 780	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	63	Löhne und Versicherungsbeiträge	5	*171 270	140 112	137 553
	3131	11	Versorgungsbezüge		*19 200	—	—
		63	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		200	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*2 800	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*940	—	—
	3182		Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen für das städtische Personal		200	50	—
		63	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190		Gemeinschaftsveranstaltungen		400	—	—
	3191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		300	200	150
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst	6	2 000	800	820
			Summe 31		**316 040**	**215 929**	**207 412**

5. Es sind veranschlagt für: Kanalbetrieb 96 100 RM, Pumpwerke 44 800 RM, Klärwerk in Saspe 13 440 RM, Rieselfeld Heubude 12 230 RM und 3 Bauaufseher 4 700 RM

6. Mehrbedarf infolge Versicherungspflicht für sämtliche Angestellten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
711		63	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung	7	1 490	20	—
	3211		Bauliche Unterhaltung	8	7 850	6 300	6 349
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		300	100	86
	3213		Abgaben und Lasten		1 550	130	119
	3214		Heizung	9	6 130	4 930	4 486
	3215		Beleuchtung		1 540	1 050	901
	3216		Reinigung		670	490	449
			322 Fuhr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		1 820	120	106
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		700	160	131
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		2 000	1 750	1 683
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		200	150	127
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk und Betriebsstoffe	10	134 160	102 330	99 214
	3311		Kleider und Wäsche		3 610	3 350	2 686
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		540	510	461
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		1 460	1 460	1 278
			37 Sonstige sächliche Zweckausgaben				
	3701		Werkluftschutz		250	650	—
	3703		Kanal-Neu- und Umbauten	11	5 000	3 500	961
	3704		Betrieb- und Unterhaltung des Rohrnetzes sowie Beschaffung und Unterhaltung von Gerätschaften	11	45 000	37 290	38 511
	3705		Betrieb und Unterhaltung der Wasserläufe und Bäche	11	18 500	16 100	10 952
	3706		Betrieb und Unterhaltung der Kanalpumpwerke	11	23 000	21 040	28 056
	3707		Betrieb und Unterhaltung der Rieselfelder	11	23 000	18 890	25 268
	3708		Betrieb und Unterhaltung der Kläranlage Saspe	10	122 000	97 650	102 049
	3709		Kanalbauten für fremde Rechnung (s. Einnahme 442)		30 000	28 000	273 851
	3710		Hausanschlüsse und sonstige Arbeiten am Schmutzwasserrohrnetz für fremde Rechnung (s. Einnahme 440)		7 000	7 000	15 293
	3711		Hausanschlüsse am Tagewasserrohrnetz für fremde Rechnung (s. Einnahme 441)		7 000	7 000	42 847
	3712		Grubenentleerungen für fremde Rechnung (s. Einn. 443)		7 000	7 000	6 549
	3713		Grundwasser- und Regenbeobachtungen		1 000	700	341
	3714		Technische Versuche und Gutachten		1 500	1 400	572
	3715		Beschaffung von Meßgeräten		120	—	120
	3716		Anerkennungsgebühren		160	140	121
			Summe 32—39		**454 550**	**369 390**	**663 729**

7. Die Übernahme eines Lagerplatzes in der Brandgasse erfordert Mehrausgaben.
8. Durch Erhöhung der Löhne für Unternehmerarbeiten.
9. Die Koks- und Kohlenpreise sind gestiegen.
10. Mehrbedarf infolge Erhöhung des Strompreises zum Betrieb der Pumpwerke.
11. Erhöhungen der Baustoffpreise und der Löhne für Unternehmerarbeiten sind eingetreten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
711		63/90	**4 Schuldendienst**				
	400		Zinsen	12	*86 080	310 212	392 511
	401		Tilgung		*129 220		
			Summe 4		**215 300**	**310 212**	**392 511**
	620	63	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
		63	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Ausbau des Strießbaches und seiner Nebenbäche 3. Rate	13	20 000	22 400	—
	701		Bauliche Ergänzungsarbeiten der Wohngebäude auf dem Rieselfeld Heubude	14	4 100	—	—
	702		Bauliche Ausbesserungsarbeiten Pumpstation Kämpe		2 900	—	—
	703		Bauliche Ausbesserungsarbeiten Pumpstation Schellmühl		1 500	—	—
	704		Bau eines Stalles auf dem Teichwärtergrundstück in Christinenhof	15	1 200	—	—
	705		Erweiterung der Vorkläranlage auf dem Rieselfeld Heubude	16	17 500	—	—
	706		Ausbau eines Rieselgrabens auf dem Rieselfeld Heubude mit Betonplatten	17	6 000	—	—
	707		Pflasterung des Verbindungsweges zwischen Weichselmünde und Vorkläranlage Heubude	18	9 000	—	—
	708		Beschaffung einer Schreibmaschine		560	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	22 400	—
			Summe 7		**62 760**	**44 800**	—
			Gesamt-Ausgaben		**1 059 600**	**927 731**	**1 427 318**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**1 059 600**	**927 731**	**1 427 318**
			Rein-Einnahmen		**1 059 600**	**927 731**	**1 263 652**
			Zuschußbedarf		—	—	**163 666**

12.

Anleihen für:	Zinsen:	Tilgung:
a) Bau der Kläranlage Saspe	29 010 RM	44 160 RM
b) Kanalisation von Brösen, Lauental und Schellmühl	15 050 „	22 900 „
c) Kanalisation von Heubude	4 250 „	6 490 „
d) Kanalhausanschlüsse Heubude usw.	380 „	570 „
e) Anschluß der Kanalisation von Neufahrwasser an die Kläranlage	1 400 „	2 130 „
f) Umbau der Pumpstation Kämpe	14 250 „	13 060 „
g) Kanalisation am Ferberweg	3 170 „	2 900 „
h) Düker für die Schidlitzer Bäke	3 250 „	3 320 „
i) Kanalisation von Emaus und Umlegung des Bäkekanals	7 450 „	8 990 „
k) Um- und Erweiterungsbauten Rieselfeld Heubude	1 870 „	2 470 „
l) Erweiterung der Kanalisation Heubude	2 090 „	2 520 „
m) Erweiterung der Kanalisation Ohra	1 500 „	1 890 „
n) Regulierung und Ausbau der Redefka	910 „	670 „
o) Kanalisation Ohra und Regulierung der Redefka	540 „	8 750 „
p) Kanalisation Siedlung Mühlenhof	960 „	8 400 „
Zusammen	86 080 RM	129 220 RM

13. Gemäß Verleihungsbeschluß des Oberverwaltungsgerichts ist die Stadtgemeinde Danzig verpflichtet, den Strießbach von der Mündung des Königstaler Baches bis zum Broschkischen Weg sowie die Nebenbäche bis zum 1. Januar 1944 auszubauen. Gesamtkosten 138 000 RM 1940 III. Bauabschnitt.

14. Die Wohnungen müssen in einen den baupolizeilichen Vorschriften entsprechenden Zustand gebracht werden.

15. Der alte Stall ist baufällig und muß erneuert werden.

16. Erste Rate. Die Baukosten betragen 35 000 RM Infolge der jährlich wachsenden Abwassermengen ist die Erweiterung dringend notwendig.

17. Erste Rate. Die Baukosten betragen 12 000 RM Das Wasser muß zu den 1939 neu hergestellten Rieselflächen geleitet werden können.

18. Erste Rate. Die Baukosten betragen 45 000 RM Verbesserung der Zufahrt von Weichselmünde zum Rieselfeld.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
712		70	**Müllbeseitigung**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			11 Beiträge				
	113		Von 94/608 Müllabfuhrbeiträge	1	325 000	217 000	219 000
	114		Von 94/607 Anteil a. d. Grundvermögenssteuer als Zuschuß		272 270	243 200	235 800
			Summe 1		**597 270**	**460 200**	**454 800**
			3 Mieten, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Miete				
	300		Aus Dienstgrundstücken		1 500	770	770
	320		Entgelte		500	500	500
			Summe 3		**2 000**	**1 270**	**1 270**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			42 Erlöse für Lieferuugen und Leistungen				
	420		Für Lieferungen und Leistungen aller Art		11 200	1 000	1 000
	421		Für unbrauchbar gewordene Pferde		500	200	200
	422		Erlös aus dem Verkauf von Mülltonnen		4 000	3 500	1 500
			Summe 4		**15 700**	**4 700**	**2 700**
			Gesamt-Einnahmen		**614 970**	**466 170**	**458 770**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**614 970**	**466 170**	**458 770**

1. Mehr durch Übernahme der Müllabfuhr in Oliva.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
712			**Müllbeseitigung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*12 800	9 600	9 000
	101		Versorgungsbezüge		*3 430	3 200	3 300
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*7 250	6 700	5 800
	121		Versorgungsbezüge		*330	330	330
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 700	500	500
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*570	500	500
		70	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		700	700	680
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		1 200	1 200	1 100
			Summe 1		**27 980**	**22 730**	**21 210**
		70	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 000	600	680
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*500	400	400
	202		Bücherei		50	50	50
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 200	900	900
	204		Veröffentlichungen		200	200	180
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		2 800	2 400	1 800
	211		Bauliche Unterhaltung	2	4 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		200	200	200
	214		Heizung		600	600	600
	215		Beleuchtung		300	300	300
	216		Reinigung		600	300	300
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		200	200	150
	221		Personenkraftwagen	3	2 000	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		—	—	—
			Summe 2		**13 650**	**6 350**	**5 760**

2. Die Geschäftsstelle muß verlegt werden. Grundlegende Reparaturen sind in der neuen vorgesehenen Unterkunft dringend notwendig.
3. Die Kosten für den Personenwagen im Z 40 in 3301 enthalten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
712			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*16 650	11 400	13 100
	3101		Versorgungsbezüge		*4 350	3 100	4 000
			313 Arbeiter				
	3130	70	Löhne und Versicherungsbeiträge		*368 000	280 500	280 000
	3131	11	Versorgungsbezüge		*4 120	18 000	16 000
			316 Aufwandsgelder				
			Dienst- und Schutzkleidung		9 000	8 800	7 400
		70	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		500	500	400
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*3 850	1 550	1 480
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*1 280	500	600
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		3 000	3 000	2 000
			Summe 31		**410 750**	**327 350**	**324 980**
		70	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		4 000	4 000	3 800
	3211		Bauliche Unterhaltung	4	3 500	1 500	1 400
	3213		Abgaben und Lasten		100	100	100
	3214		Heizung		600	600	550
	3215		Beleuchtung		1 000	900	950
	3216		Reinigung		800	800	700
	3217		Wassergeld		1 000	1 000	900
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		500	400	450
	3230		Sachversicherung		500	500	400
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne	5	92 000	71 160	75 620
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		3 000	2 800	2 000
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		10 000	9 600	9 000
	3311		Handtuch und Wäsche		1 500	1 400	1 200
			341 Steuern				
	3411		Kraftfahrzeugsteuer	6	3 700	500	500
			372 Sonstige Zweckausgaben				
	3724		Geschirrersatz		1 500	1 500	1 500
	3725		Pferdeersatz		6 000	600	5 600
			Summe 32—39		**129 700**	**97 360**	**104 670**

4. Wascheinrichtungen müssen eingebaut werden.
5. Die Futterpreise sind höher.
6. Es laufen mehr Wagen im Betrieb. Außerdem sind die Automüllwagen mit der Kraftfahrzeugsteuer belegt worden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
712		70/90	**4 Schuldendienst**				
	400		Zinsen		*720	12 380	2 150
	401		Tilgung		*11 670		
			Summe 4		**12 390**	**12 380**	**2 150**
	620	70	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
		70	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Anschaffung eines Faun-Müllwagen 6 cbm		**20 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**614 970**	**466 170**	**458 770**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**614 970**	**466 170**	**458 770**
			Rein-Einnahmen		**614 970**	**466 170**	**458 770**
			Zuschußbedarf		—	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
714			**Feuerlöschwesen**				
			Keine Einnahmen				

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
714			**Feuerlöschwesen**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		24	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals .		**100**	**80**	**60**
			2 Sächliche Verwaltungsausgaben				
		24	20 Geschäftszimmerbedarf				
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		**300**	**150**	**150**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*700	700	600
	3162	24	Dienst- und Schutzkleidung		500	390	270
		24	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		200	180	180
			Summe 31		**1 400**	**1 290**	**1 050**
		24	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		150	120	100
	3214		Heizung		80	80	60
	3215		Beleuchtung		50	40	40
	3216		Reinigung		150	140	140
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		10	10	10
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten . . . . — 3220 nnd 3222 gegenseitig deckungsfähig —		10	10	10
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		260	240	200
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . — 3301 und 3302 gegenseitig decknngsfähig —		200	140	120
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		160	120	80
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		80	60	50
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3328		Sonstige sächliche Kosten des Schulbetriebes		50	40	30
			Summe 32—39		**1 200**	**980**	**840**
			Gesamt-Ausgaben				
			Rein-Ausgaben		**3 000**	**2 500**	**2 100**
			Zuschußbedarf				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
715		62	**Städtische Friedhöfe und Krematorium**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			100 Gebühren				
	1010		Für Grabstellen einschl. Verlängerungszahlungen . .	1	20 000	22 650	3 638
	1011		Für Einäscherungen einschl. Lieferung der Aschenurnen	1	26 500	26 230	26 531
			101 Benutzungsgebühren				
	1012		Für Benutzung der Gebäude einschl. Beleuchtung und Orgel		20 000	21 140	15 040
	1013		Vermittlungs- und Aufbewahrungsgebühren, Pflanzenschmuck und Musik		17 600	17 700	16 985
	1014		Genehmigung von Grabmalen und Gebühr für Fundamente		1 000	990	987
			Summe 1		**85 100**	**88 710**	**63 181**
			3 Miete, Pacht und Entgelt für Nebenleistungen				
			30 Miete				
	300		Mieten		**270**	**270**	**266**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Für Träger und Herstellung der Gräber.	1	1 000	5 900	300
	421		Herrichtung von Grabstätten und für Grabpflege . .		1 000	—	—
	422		Für sonstige Lieferungen und Leistungen.		200	150	14
			44 Kostenerstattungen und Beiträge				
	441		Erstattung Pelonken für Saspe		100	—	—
			Summe 4		**2 300**	**6 050**	**314**
			5 Zinsen und Tilgung				
			52 Kapitalrenten				
	520		Zinserträge von testamentarisch und anderen für die Unterhaltung von Gräbern sichergestellten Kapitalien		**400**	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		**430**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**88 500**	**95 030**	**63 761**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**88 500**	**95 030**	**63 761**

1. Durch zu erwartende Ersatzgrabstellung, infolge der Schließung der kirchlichen Friedhöfe usw. sind die auf dem Waldfriedhof Silberhammer anfallenden Einnahmen niedriger als 1939 vorgesehen, und zwar in der annähernd zu erwartenden Höhe.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
715			**Städtische Friedhöfe und Krematorium**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*12 580	5 600	—
	101		Versorgungsbezüge		*4 400	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*17 600	8 010	—
	121		Versorgungsbezüge		*800	—	—
		62	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		750	—	—
	171		Umzugskosten		1 500	1 510	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*300	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*100	—	—
		62	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		100	—	—
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		200	—	—
			Summe 1		**38 330**	**15 120**	—
		62	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse	2	*1 200	920	753
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*250	240	113
	202		Bücherei		180	120	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 000	900	270
	204		Veröffentlichungen		200	100	18
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	211		Bauliche Unterhaltung		210	210	—
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		120	120	—
	213		Abgaben und Lasten		100	100	—
	214		Heizung		800	500	—
	215		Beleuchtung		140	100	—
	216		Reinigung		120	120	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		400	180	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	180	15
			Summe 2		**5 220**	**3 790**	**1 169**

2. Erhöht, da mit verstärkter Belegung des Waldfriedhofes Silberhammer zu rechnen ist, und damit auch vermehrte Anschaffungen von Vordrucken.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
715			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*7 970	3 400	3 087
	3101		Versorgungsbezüge		*2 790	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*14 620	5 000	—
	3121		Versorgungsbezüge		*660	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	62	Löhne und Versicherungsbeiträge		*55 000	31 500	12 366
	3131	11	Versorgungsbezüge		*6 160	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigung		*260	140	—
	3162	62	Dienst- und Schutzkleidung		800	360	43
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*780	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*260	—	—
		62	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		800	60	—
	3196		Kosten für Stellung von Musiker		4 000	4 000	3 996
	3197		Mitgliedsbeitrag für den Volksbund für Kriegsgräberfürsorge und dem Feuerbestattungsverein		200	—	—
			Summe 31		**94 300**	**44 460**	**19 492**
		62	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		1 400	1 200	2 820
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		600	300	200
	3213		Abgaben und Lasten		1 200	1 200	962
	3214		Heizung		1 000	1 280	967
	3215		Beleuchtung		750	720	616
	3216		Reinigung		200	120	—
	3217		Wasserverbrauch		4 000	2 450	2 411
	3230		Sachversicherung		650	80	82
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		1 200	800	720
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände	3	1 000	600	600
			331 Gebrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		2 000	200	180
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		300	120	70
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		5 000	2 570	2 623

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
715			341 Steuern				
3410			Umsatzsteuern		1 000	—	—
3412			Hundesteuern		40	20	—
3413			Grundsteuern		—	145	142
			373 Sonstige Zweckausgaben				
3730			Unterhaltung der Wasserleitungen und Schöpfbecken		1 500	900	470
3731			Unterhaltung der Friedhofsanlagen und Zubehör		2 000	1 400	1 420
3732			Pflanzen, Samen, Dung, Kies und sonstige Betriebsmittel		5 000	1 500	2 780
3733			Unterhaltung und Ergänzung der Dekorationsgegenstände		300	50	—
3734			An die Städt. Forstverwaltung für forstliche Unterhaltung der Anlage	4	700	525	700
3735			Für Pflanzenschmuck bei Trauerfeiern		12 000	12 000	11 241
			Summe 32—39		**41 840**	**28 180**	**29 004**
620	62		**Vermischte Ausgaben**		**440**	—	—
	62		**7 Einmalige Ausgaben**				
700			Einrichtung der Friedhofsgärtnerei, Wasserleitung, Wasserbecken und Frühbeetkästen		4 000	3 500	—
701			Für Ankauf eines Wagens für Gespanne	5	1 000	—	—
702			Für den Teilausbau des Heldenfriedhofes einschl. Pflanzen, Wasserleitung und Grabmale	6	35 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	6 600	—
			Summe 7		**40 000**	**10 100**	—
			Gesamt-Ausgaben		**220 130**	**98 550**	**129 757**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**220 130**	**98 550**	**129 757**
			Rein-Einnahmen		**88 500**	**95 030**	**63 761**
			Zuschußbedarf		**131 630**	**3 420**	**65 996**

3. Anschaffungen für gärtnerische und friedhofstechnische Verbrauchsgegenstände.
4. Vergleiche Einnahme 862/442.
5. Für den Transport von Kränzen, Erde, Pflanzen ist für später die Beschaffung eines Elektro-Karrens, der sich auf vielen größeren Friedhöfen bewährt hat, erforderlich. Der Elektro-Karren ist wirtschaftlicher als ein Pferdegespann, doch wird zunächst mit einem Handwagen auszukommen versucht.
6. Der in den geschichtlichen Tagen entstandene Heldenfriedhof soll in würdiger Weise im Zusammenhang mit dem Straßenbau hergerichtet werden.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
716		90	**Schlacht- und Viehhof**				
			Einnahmen aus dem Betriebe		848 000	728 000	822 154
			Gesamt-Einnahmen / **Rein-Einnahmen**		**848 000**	**728 000**	**822 154**
7166		75	**Marktwesen**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			103 Marktstand — und Markthallengeld	1			
			a) **Markthalle**				
	1030		Dauerstände		23 200	32 760	35 914
	1031		Tagesstände		7 270	9 135	9 268
	1032		Freie Plätze neben der Halle		12 560	20 300	18 117
			b) **Märkte**				
	1033		Wochenmärkte		35 300	54 600	56 538
	1034		Dominiksmarkt		9 000	7 700	10 100
	1035		Weihnachtsmarkt		550	490	1 710
	1036		Zirkus		1 050	1 050	—
	1037		Straßenhandel		2 500	2 800	2 566
			Summe 1		**91 430**	**128 835**	**134 213**
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			31 Pacht				
	310		Pacht für Reklameflächen in der Halle		280	280	442
	311		Pacht für die Kaffeeküche in der Halle		1 260	1 260	1 260
			32 Entgelte für Nebenleistungen				
	320		Von Standinhabern für Licht usw.	2	1 200	4 970	3 701
			Summe 3		**2 740**	**6 510**	**5 403**
			5 Zinsen und Tilgung				
			50 Zinsen				
	500		Zinsen für Erneuerungsbestand Markthalle		630	455	1 238
	501		Zinsen — Bank —		100	210	107
			Summe 5		**730**	**665**	**1 345**
			Gesamt-Einnahmen		**94 900**	**136 010**	**140 961**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**94 900**	**136 010**	**140 961**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
716		90	**Schlacht- und Viehhof**				
			Betriebsausgaben		848 000	605 500	707 697
			Gesamt-Ausgaben		848 000	605 500	707 697
			Rein-Ausgaben				
			Rein-Einnahmen		848 000	728 000	822 154
			Ueberschuß		—	122 500	114 457
7166			**Marktwesen**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*9 120	8 148	8 385
	101		Versorguugsbezüge		*3 200	3 864	3 938
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 300	9 010	9 268
	121		Versorgungsbezüge		*350	—	—
			16 Aufwandsgelder				
	160	11	Aufwandsentschädigungen		*300	300	280
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*200	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*50	—	—
		75	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		200	84	76
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		100	—	—
			Summe 1		23 820	21 106	21 947
		75	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 100	1 200	1 400
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*800	1 000	1 014
	202		Bücherei und Zeitschriften		100	100	117
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		700	700	846
	204		Veröffentlichungen		100	100	103
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten		200	210	—
			Erstattung an Revisionsamt		—	1 400	1 344
			Summe 2		3 000	4 710	4 824

1. Weniger durch den Abgang an weiteren Verkaufsständen in der Halle und auf den Wochenmärkten infolge Einführung der öffentlichen Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und der Durchführung der Verordnung betreffs Beseitigung der Überbesetzung im Einzelhandel sowie durch das Ausschalten der polnischen Marktländler vom Wochenmarkthandel.

2. Die Einnahmen für Nebenleistungen von den Standinhabern unterliegen den Abweichungen der Anzahl der besetzten Stände.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7166			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*3 120	4 396	4 818
	3101		Versorgungsbezüge		*1 100	5 824	5 884
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 320	7 951	8 567
	3121		Versorgungsbezüge		*470	868	914
			313 Arbeiter				
	3130	75	Löhne und Versicherungsbeiträge		*25 800	25 830	28 093
	3131	11	Versorgungsbezüge		*2 900	3 360	3 332
			316 Aufwandsgelder				
	3162	75	Dienst- und Schutzkleidung		50	—	13
	3163	11	Kassenfehlgelder		*500	504	512
		75	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		50	—	22
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*400	—	161
	3181		Einmaljge Unterstützungen aus anderen Anlässen		*140	—	—
		75	319 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	3193		Unfallversicherung		150	—	138
			Summe 31		**45 000**	**48 733**	**52 454**
		75	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Mieten und Pachten		100	—	—
	3211		Bauliche Unterhaltung		1 400	1 400	819
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		160	120	136
	3213		Abgaben und Lasten		5 420	5 500	3 326
	3214		Heizung		800	560	670
	3215		Beleuchtung		7 200	7 037	6 446
	3216		Reinigung		2 700	2 729	2 729
	3217		Wasserverbrauch		2 700	3 085	2 690

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7166			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		500	560	387
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3303		Unterhaltung und Reinigung Marktplätze	3	10 950	10 080	10 595
	3304		Für den Dominiksplatz und Weihnachts-Marktplatz		1 500	1 680	1 498
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		1 000	1 000	1 100
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		550	574	380
			338 Beihilfen und Mitgliedsbeiträge				
	3381		An die Betriebskrankenkasse	4	200	—	175
			Summe 32—39		**35 180**	**35 025**	**31 418**
		75/90	**4 Schuldendienst**				
	400		Zinsen	5	*700	812	807
	401		Tilgung	6	*7 700	8 750	12 950
			Summe 4		**8 400**	**9 562**	**13 757**
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	—	4 112
			Gesamt-Ausgaben		**115 400**	**119 136**	**128 512**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**115 400**	**119 136**	**128 512**
			Rein-Einnahmen		**94 900**	**136 010**	**140 961**
			Zuschußbedarf		**20 500**	—	—
			Ueberschuß		—	**16 874**	**14 958**

3. Die Kosten für den Fischmarkt sind mit 350 RM veranschlagt.
4. Vom Amt für Marktwesen ist ein Reservefondsanteil in Höhe des veranschlagten Betrages an die Betriebskrankenkasse zu zahlen.
5. Zinsen für den Kredit Dominiksgelände 700 RM
6. Tilgung 7. Jahresrate Dominiksgelände 7 700 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7167		70	Abdeckerei				
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
	300		Miete		385	380	380
			Gesamt-Einnahmen		385	380	380
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		385	380	380

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7167			**Abdeckerei**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	70	Löhne und Versicherungsbeiträge		*1 600	1 600	1 600
	3131	11	Versorgungsbezüge		*180	—	—
			Summe 31		**1 780**	**1 600**	**1 600**
		70	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		300	300	300
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten	1	300	300	300
			374 Sonstige Zweckausgaben				
	3743		Für Unterbringung von Tieren		900	—	—
			Summe 32—39		**1 500**	**600**	**600**
	620	70	**Vermischte Ausgaben**		**105**	**900**	**900**
			Gesamt-Ausgaben		**3 385**	**3 100**	**3 100**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**3 385**	**3 100**	**3 100**
			Rein-Einnahmen		**385**	**385**	**385**
			Zuschußbedarf		**3 000**	**2 715**	**2 715**

1. Für Kadaverbeseitigung.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
717		72	Kur- und Seebäderverwaltung				
			1 Gebühren und Beiträge	1			
			10 Gebühren				
	101		Benutzungsgebühren		50 000	45 500	43 380
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen	2			
	300		Von Miet- und Dienstwohnungsinhabern	1	40 000	24 500	21 400
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
	410		Kurtaxe	1	5 000	3 500	—
			6 Sonstige Einnahmen				
	620		Vermischte Einnahmen		500	350	290
			Gesamt-Einnahmen		95 500	73 850	65 070
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		95 500	73 850	65 070

1. Betr. die Seebäder Oliva-Glettkau, Brösen und Heubude-Krakau, sowie die Badeplätze Weichselmünde und Westl. Neufähr.
2. Für Bade-, Strandkorb- und Liegestuhlkarten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
717			**Kur- und Seebäderverwaltung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*12 000	9 435	7 080
	101		Versorgungsbezüge		*4 200	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*10 000	2 140	6 000
	121		Versorgungsbezüge		*500	—	—
		72	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		500	420	105
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*220	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*80	—	—
		72	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		300	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		100	—	—
			Summe 1		**27 900**	**11 995**	**13 185**
		72	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*1 000		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*2 000		
	202		Bücherei		100		
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		800		
	204		Veröffentlichungen		2 000		
			21 Grund- und Gebäudekosten			4 627	4 540
	211		Bauliche Unterhaltung		1 100		
	213		Abgaben und Lasten		1 000		
	214		Heizung		500		
	215		Beleuchtung		200		
	216		Reinigung		300		
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		200	1 540	1 540
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		600		
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	230		Sachversicherung		300	5 165	5 180
			Summe 2		**10 100**	**11 332**	**11 260**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
717			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*8 000	6 000	5 000
	3121		Versorgungsbezüge		*360	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	72	Löhne nnd Versicherungsbeiträge		*40 000	28 000	33 215
	3131	11	Versorgungsbezüge		*4 480	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*600	500	500
	3162	72	Dienst- und Schutzkleidung		300	—	—
		72	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		100	—	—
	3171		Umzugskosten		200	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*480	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*160	—	—
			Summe 31		**54 680**	**34 500**	**38 715**
		72	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			312 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		6 000	13 300	8 050
	3213		Abgaben und Lasten		4 200		
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		100	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		400	—	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3300		Ärztliche Apparate und Geräte		800	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		800	—	—
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		200	85	—
			332 Sächliche Unterrichtskosten				
	3325		Geräte für Leibesübungen und Lebensrettung . . .		500	—	—
			370 Sonstige Zweckausgaben				
	3745		Betriebsfertige Herrichtung und Unterhaltung der Seebadeanstalten mit den dazugehörigen Einrichtungen		25 000	24 500	24 525
	3746		Seestegunterhaltung		8 000	7 700	7 315
	3747		Für Kur- und Parkanlagen, Wald- und Strandwege		22 500	21 350	21 340
	3748		Instandhaltung und Beschaffung von Strandkörben usw.		5 000	4 760	4 767
	3749		Zuschuß für das freie Rettungswesen		3 000	2 800	2 100
	3750		Für den Vogelschutz		500	—	—
	3751		Beseitigung der Mückenplage		2 000	—	—
			Summe 32—39		**79 000**	**74 495**	**68 097**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
717		72/90	**4 Schuldendienst**	3			
	400		Zinsen		*7 440	13 035	13 085
	401		Tilgung		*11 840	6 235	6 605
			Summe 4		**19 280**	**19 270**	**19 690**
	620	72	**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
		72	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Beschaffung neuer Pflanzen		1 500	—	—
	701		Ankauf von drei Wochenendhäusern		22 200	—	—
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	—	2 000
			Summe 7		**23 700**	—	**2 000**
			Gesamt-Ausgaben		**215 160**	**157 592**	**139 862**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**215 160**	**157 592**	**139 862**
			Rein-Einnahmen		**95 500**	**73 850**	**65 070**
			Zuschußbedarf		**119 660**	**83 742**	**74 792**

3. Anleihe 1927: Für Seebäderverwaltung Zinsen 6 800 RM Tilgung 6 240 RM
„ Arbeitsbeschaffungskredit „ 640 „ „ 5 600 „

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7176		72	**Flußbadeanstalten**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	101		Benutzungsgebühren		1 500	4 240	3 190
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
	300		Miete		157	157	157
	620		Vermischte Einnahmen		8	—	—
			Gesamt-Einnahmen		1 665	4 397	3 347
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		1 665	4 397	3 347

1. Weniger durch Kriegszustand.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7176			**Flußbadeanstalten**				
		72	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		**100**	**100**	**100**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*4 250	3 400	3 400
	3121		Versorgungsbezüge		*191	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	72	Löhne und Versicherungsbeiträge		*8 100	5 200	5 026
	3131	11	Versorgungsbezüge		*907	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3162	72	Dienst- und Schutzkleidung		140	140	146
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*65	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*20	—	—
			Summe 31		**13 673**	**8 740**	**8 572**
		72	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		4 000	2 800	2 800
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		500	500	480
	3216		Reinigung		150	150	160
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		10	10	9
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Gebrauchsgegenstände		600	600	648
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		50	50	48
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		300	300	324
			Summe 32—39		**5 610**	**4 410**	**4 469**
	620	72	**Vermischte Ausgaben**		**22**	—	—
		72	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Gestaltung einer Lagerwiese einschl. Erdarbeiten, Samen, Strauchpflanzungen		1 200	—	—
	701		Bau einer Trockensprunganlage		350	—	—
	702		Bau eines Schwimmsteges zur Lagerwiese		480	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	3 600	—
			Summe 7		**2 030**	**3 600**	—
			Gesamt-Ausgaben		**21 435**	**16 850**	**13 141**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**21 435**	**16 850**	**13 141**
			Rein-Einnahmen		**1 665**	**4 397**	**3 347**
			Zuschußbedarf		**19 770**	**12 452**	**9 793**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7179		72	Wannen- und Brausebadeanstalten				
	101		Benutzungsgebühren	1	**20 000**	**18 550** (zus. mit 620)	**15 800** (zus. mit 620)
	620		Vermischte Einnahmen		**100**		
			Gesamt-Einnahmen		**20 100**	**18 550**	**15 800**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**20 100**	**18 550**	**15 800**

1. Betr. die Volksbäder Altstadt, Niederstadt, Neufahrwasser und Schidlitz, sowie die Warmbäder Oliva und Brösen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7179			**Wannen- und Brausebadeanstalten**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*4 400	5 000	5 000
	3121		Versorgungsbezüge		*200	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	72	Löhne und Versicherungsbeiträge		*26 000		
	3131	11	Versorgungsbezüge		*2 900		
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*100		
	3162	72	Dienst- und Schutzkleidung.		300		
		72	317 Reise- und Umzugskosten			19 500	19 800
	3170		Reisekosten.		200		
	3171		Umzugskosten		200		
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen.		*300		
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*100		
			Summe 31		**34 700**	**24 500**	**24 800**
		72	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			312 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		5 000		
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		12 000		
	3213		Abgaben und Lasten		300		
	3214		Heizung		8 000		
	3215		Beleuchtung		2 000		
	3216		Reinigung		1 000		
	3217		Wasserverbrauch		4 000		
			322 Fahr- nnd Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten.		100	35 200	39 900
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		300		
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3311		Wäsche		500		
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		200		
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		2 500		
			Summe 32—39		**35 900**		
	620	72	**Vermischte Ausgaben**		**100**		
		72	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Umbau der Sammelheizungsanlage in der Volksbadeanstalt Schidlitz (2. Rate)		10 000	—	—
			Einmalige Ausgaben aus Vorjahren		—	—	—
			Summe 7		**10 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**80 700**	**59 700**	**64 700**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**80 700**	**59 700**	**64 700**
			Rein-Einnahmen		**20 100**	**18 550**	**15 800**
			Zuschußbedarf		**60 600**	**41 150**	**48 900**

Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
718		62	**Wald-, Park- und Gartenanlagen**				
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
	300		Mieten	1	1 250	2 100	2 130
	310		Pachten und Anerkennungsgebühren	2	550		
			Summe 3		**1 800**	**2 100**	**2 130**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			42 Erlöse für sonstige Lieferungen und Leistungen				
	420		Erstattung der Kosten für Ausführung von Arbeiten für Rechnung nicht städtischer Verwaltungen	3			
			a) ständige Interessenten		30 000	26 600	28 000
			b) einmalige Interessenten — Mehreinnahmen bei 420 a und b dürfen für Mehrausgaben bei 3767 a und b verwendet werden —		10 000		
	421		Erlöse aus Baumschulen	4	2 000	350	140
	422		Erlöse aus Dekorationen	5	600	280	350
	423		Erlöse aus Verkauf von abgängigen Bäumen, Baustoffen, Pflanzen und dergl.		300	280	70
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge usw.				
	440		Erstattung der Kosten von Arbeiten für Rechnung städtischer Verwaltungen				
			a) ständige Interessenten	3	10 000	4 200	117 000
			b) einmalige Interessenten — Mehreinnahmen bei 440 a und b dürfen für Mehrausgaben bei 3768 a und b verwendet werden —		10 000		
			Summe 4		**62 900**	**31 710**	**145 560**
	620		Vermischte Einnahmen		**100**	**40**	**40**
			Gesamt-Einnahmen		**64 800**	**33 850**	**147 730**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**64 800**	**33 850**	**147 730**

1. Mieten für die Wärterhäuser Steffenspark, Michaelsweg 83, Herren- und Gärtnerhaus Hoenepark.
2. Erlöse aus Gras- und Landnutzungen sowie Anerkennungsgebühren.
3. Die Einnahmen bei 420 und 440 dürfen nur für die Ausgaben bei 3767 und 3768 verwendet werden. Die Arbeiten sind von der Witterung abhängig.
4. Vergleiche Ausgabe 3766.
5. Vergleiche Ausgabe 3315. Dekorationen für andere Verwaltungen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
718			**Wald-, Park- und Gartenanlagen**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*33 860		
	101		Versorgungsbezüge		*11 850		
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*20 200		
	121		Versorgungsbezüge		*910	45 000	39 000
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*540		
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*180		
		62	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		400	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw.		300	—	—
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		220	—	—
			Summe 1		**68 460**	**45 000**	**39 000**
		62	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*600		
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*200	2 000	1 600
	202		Bücherei		150		
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		2 000		
	204		Veröffentlichungen		30		
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	214		Heizung		350	—	—
	215		Beleuchtung		240	—	—
	216		Reinigung		120	—	—
			Summe 2		**3 690**	**2 000**	**1 600**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*22 130		
	3101		Versorgungsbezüge		*7 750		
		11	312 Angestellte			50 000	39 000
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*54 060		
	3121		Versorgungsbezüge		*2 440		
			313 Arbeiter				
	3130	62	Löhne und Versicherungsbeiträge	6	*136 400	106 000	109 000
	3131	11	Versorgungsbezüge		*15 280	—	—

6. Es sind zu unterhalten 159 Anlagen von zusammen 203 ha mit rund 30 500 Bäume in 423 Straßen von 172 km Länge. Mehr infolge Vergrößerung der Anlagen, Verbesserung der Pflege und für Ersatzkräfte.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
718			317 Reise- und Umzugskosten				
	3170	62	Reisekosten		350	500	700
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*2 120	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*710	—	—
	3182		Ausbildungs- und Fortbildungsbeihilfen		200	—	—
		62	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		2 360	—	—
			Summe 31		**243 800**	**156 500**	**148 700**
		62	**32—39 Sächliche Zweckausgaben.**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		600	600	350
	3211		Bauliche Unterhaltung	7	3 500	840	610
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		300	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		2 600	2 600	1 000
	3214		Heizung		2 500	2 500	2 240
	3215		Beleuchtung		150	—	—
	3216		Reinigung		250	—	—
	3217		Wassergeld		8 400	7 000	5 040
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten	8	1 200	—	—
	3221		Personenkraftwagen und Motorräder	9	4 900	2 500	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		850	—	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		1 250	—	—
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		1 700	} 2 600	} 860
			333 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		1 300		
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		100	—	—
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		600	400	400

7. Für Unterhaltung: Gebäude im Hoenepark, Alleewärterhaus, Parkwärterhaus im Steffenspark, 19 Geräteschuppen mit Lagerplätzen (Weißmönchenkirchengasse 1, Bastion Kessel 1, Hansaplatz 1, Werftgasse 1, Hoenepark 2, Steffenspark 4, Bastion Wolf 1, Uphagenpark 3, Baumschule Silberhammer 1, Brösen 2, Oliva 2 und 13 Geräteschuppen ohne Lagerplätze in den Anlagen sowie 11 bewegliche Mannschaftsschuppen. Von diesem Betrage stehen 1500 RM der Hochbauverwaltung zur Unterhaltung der Gebäude zur Verfügung, der Rest dient der Unterhaltung der 43 Geräte- und Mannschaftsschuppen.
Mehr durch Zugang und durch Erhöhung der Unterhaltungskosten.
8. Für 5 Bezirks- und Bauleiter erforderlich.
9. Für die Unterhaltung von 1 Personenkraftwagen und von 2 Motorrädern.

718 Wald-, Park- und Gartenanlagen

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
718			376 Sonstige Zweckausgaben				
	3761		Geräte, Bänke, Brücken, Treppen, Zäune usw. . . .		5 000	2 400	5 530
	3762		Unterhaltung von Grab- und Gedenkstätten	10	980	980	590
	3763		Pflanzen, Sämereien, Dünger, Grand usw.		9 700	7 400	3 920
	3764		Ausgestaltung und Unterhaltung des Grüngürtels .		8 400	8 400	2 520
	3765		Für Spiel- und Grünplätze		1 840	1 840	1 850
	3766		Für Pflege der Baumschule	11	4 000	350	140
	3767		Sächliche Ausgaben mit Löhnen für Rechnung nicht städtischer Verwaltungen	12			
			a) ständige Interessenten		30 000	26 600 (a und b)	
			b) einmalige Interessenten		10 000		
			— Mehreinnahmen bei 420 a und b dürfen für Mehrausgaben bei 3767 a und b verwendet werden —				
	3768		Sächliche Ausgaben mit Löhnen für Rechnung städtischer Verwaltungen	12			121 300 (3767 und 3768)
			a) ständige Interessenten		10 000	4 200 (a und b)	
			b) einmalige Interessenten		10 000		
			— Mehreinnahmen bei 440 a und b dürfen als Mehrausgaben bei 3768 a und b verwendet werden —				
	3769		Für den Vogelschutz		600	—	—
	3770		Für die Naturschutzstelle und den Naturschutz . . .		6 000	—	—
			Summe 32—39		**126 720**	**70 610**	**146 350**
	620	62	**Vermischte Ausgaben**		**190**	**20**	**10**
		62	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Instandsetzung d. Parkwärter-Hauses St. Michaelsweg	13	2 000	—	—
	701		Lichtanlage Lagerplatz Bastion Wolf, Niederstadt . .	14	300	—	—
	702		Vermehrung und Verbesserung der Bänke an Promenaden nnd in den Anlagen	15	2 000	—	—
	703		Für Rasenkantensteine zur besseren Pflege der Rasenkanten	16	3 000	—	—
	704		Zur Anpflanzung von Obstbäumen	17	1 000	—	—
	705		Für Erweiterung und Ausgestaltung der Grünanlagen — 1. Rate —		67 000	—	—
	706		Für Ergänzung der Baumschule		18 000	—	—
	707		Beschaffung von 1 Motorfräse und 2 Motormäher .		5 100	—	—
	708		Gebäudeinstandsetzung Gärtnerei Hoenepark		3 700	—	—
	709		Beschaffung von 2 Motorrädern		1 200	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	—	—
			Summe 7		**103 300**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**546 160**	**274 130**	**335 660**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**546 160**	**274 130**	**335 660**
			Rein Einnahmen		**64 800**	**33 850**	**147 730**
			Zuschußbedarf		**481 360**	**240 280**	**187 930**

10. Für verdiente Danziger Bürger, deren Gräber sonst verwahrlosen, für das Hoene'sche Erbbegräbnis und für zu unterhaltende Gedenkstätten.

11. Vergleiche Einnahme 421. Die 1938 neu eingerichtete Baumschule Silberhammer erfordert in den ersten Jahren eine besondere zusätzliche Pflege.

12. Vergleiche Erläuterung, Einnahme, Punkt 3.

13. Der bisherige Mieter ist verstorben. Vor Neuvermietung bedarf die Wohnung dringend der Instandsetzung.

14. Die Lagerräume sind teilweise dunkel. Die elektrische Lichtanlage ist zur Vermeidung von offenem Licht dringend notwendig.

15. Die Bänke an den Promenaden sowie in den großen öffentlichen Anlagen und insbesondere an den Kinderspielplätzen bedürfen dringend zur Vermeidung von Unglücksfällen einer Erneuerung, sowie mit Rücksicht auf die in den letzten Jahren gebauten Neuanlagen einer Vermehrung.

16. Zur Vermeidung der ständig sich wiederholenden Ausbesserung der Rasenkanten müssen die Rasenflächen mehr wie bisher mit Rasenkantensteinen eingefaßt werden, wodurch gleichzeitig der Rasen geschont und das Aussehen wesentlich gebessert wird.

17. Die kriegswirtschaftlichen Bestimmungen erfordern die Pflanzung von Obstbäumen an jeder nur irgend geeigneten Stelle wie innerhalb von Wirtschaftsanlagen, sowie auch an leicht zu schützenden Promenaden und Straßen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
7186		70	**Bedürfnisanstalten**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	101		Benutzungsgebühren		9 000	8 400	8 400
			Gesamt-Einnahmen		9 000	8 400	8 400
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		9 000	8 400	8 400

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
7186			**Bedürfnisanstalten**				
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			313 Arbeiter				
	3130	70	Löhne und Versicherungsbeiträge		*20 000	14 600	14 800
	3131	11	Versorgungsbezüge		*2 240	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*200	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*60	—	—
			Summe 31		**22 500**	**14 600**	**14 800**
		70	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für die Grundstücksbenutzung		1 500	1 000	1 000
	3211		Bauliche Unterhaltung.	1	3 500	1 500	1 500
	3214		Heizung		2 000	1 500	1 500
	3215		Beleuchtung		1 500	1 500	1 500
	3216		Reinigung	2	3 000	2 000	2 000
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten.		300	300	300
			Summe 32—39		**11 800**	**7 800**	**7 800**
			Gesamt-Ausgaben		**34 300**	**22 400**	**22 400**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**34 300**	**22 400**	**22 400**
			Rein-Einnahmen		**9 000**	**8 400**	**8 400**
			Zuschußbedarf		**25 300**	**14 000**	**14 000**

1. Mehr aus Anlaß vermehrter Reparaturbedürftigkeit der Anlagen.
2. Mehr durch Kosten der Reinigung und Reinigungsgeräte.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
719		90	Sparkasse der Stadt Danzig				
			Personalkosten		761 620	—	—
			Gesamt-Einnahmen		761 620	664 888	636 324
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		761 620	664 888	636 324

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
719		90	Sparkasse der Stadt Danzig				
			Persönliche Verwaltungsausgaben		761 620	—	—
			Gesamt-Ausgaben		761 620	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben / **Rein-Einnahmen**		761 620	664 888	636 324
			Zusammen Einzelplan 7				
			Gesamt-Ausgaben		6 266 740	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		6 266 740	—	—
			Rein-Einnahmen		4 214 240	—	—
			Zuschußbedarf		2 052 500	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

8

Wirtschaftliche Unternehmen

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
81		90	Städtische Werke				
			Betriebseinnahmen		**16 181 690**	**14 877 338**	**14 366 520**
			Gesamt-Einnahmen		**16 181 690**	**14 877 338**	**14 366 520**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**16 181 690**	**14 877 338**	**14 366 520**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
81		90	Städtische Werke				
			Betriebsausgaben		14 635 340	13 196 701	12 686 520
			Gesamt-Ausgaben		14 635 340	13 196 701	12 686 520
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		14 635 340	13 196 701	12 686 520
			Rein-Einnahmen		16 181 690	14 877 338	14 366 520
			Überschuß		1 546 350	1 680 637	1 680 000

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
840		73	**Städtische Fähren**				
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	101		Benutzungsgebühren der städtischen Dampffähren . .		**127 000**	**127 000**	**127 000**
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			31 Pacht				
	310		Verpachtung der städtischen Fähren		4 800	4 800	4 900
	311		Pachten und Anerkennungsgebühren für Dampferanlegestellen		3 000	2 950	2 950
			Summe 3		**7 800**	**7 750**	**7 850**
			Gesamt-Einnahmen		**134 800**	**134 750**	**134 850**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**134 800**	**134 750**	**134 850**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
840			**Städtische Fähren**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*21 600		
	121		Versorgungsbezüge		*970		
		73	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		100		
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*220	11 600	10 900
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen .		*70		
		73	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		180		
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		400		
			Summe 1		**23 540**	**11 600**	**10 900**
		73	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*700	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung von Geschäftszimmergeräten und -ausstattung		*500	—	—
	202		Bücherei		200	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 900	—	—
	204		Veröffentlichungen		300	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete		1 500	—	—
	211		Bauliche Unterhaltung		500	—	—
	214		Heizung		600	—	—
	215		Beleuchtung		500	—	—
	216		Reinigung		200	—	—
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		50	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		500	—	—
			Summe 2		**7 450**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
840			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*35 000	29 000	27 200
	3121		Versorgungsbezüge		*1 580	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	73	Löhne und Versicherungsbeiträge		*93 000	74 000	70 500
	3131	11	Versorgungsbezüge		*10 000	—	—
		73	317 Reise- und Umzugskosten				
	3170		Reisekosten		200	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 250	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*420	—	—
		73	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		2 000	—	—
			Summe 31		**143 450**	**103 000**	**97 700**
		73	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete		650	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		200	—	—
	3215		Beleuchtung		200	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		650	—	—
	3230		Sachversicherung		6 100	—	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3303		Betriebs- und Unterhaltungskosten der städtischen Fähren und Anlegebrücken		120 000	98 000	98 000
			381 Sonstige Zweckausgaben				
	3810		Haftpflichtversicherung der städtischen Dampffähren .		500	—	—
	3811		Unterstützung für Fährpächter		2 000	—	—
			Summe 32—39		**130 300**	**98 000**	**98 000**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
840		73	**4 Schuldendienst**	1			
	400		Zinsen		*2 320	2 340	2 450
	401		Tilgung		*2 370		
			Summe 4		**4 690**	**2 340**	**2 450**
			Gesamt-Ausgaben		**309 430**	**214 940**	**209 050**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**309 430**	**214 940**	**209 050**
			Rein-Einnahmen		**134 800**	**134 750**	**134 850**
			Zuschußbedarf		**174 630**	**80 190**	**74 200**

1. Anleihe 1934 für Krantorfähre.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
860		93	**Stadtgut Weißhof**				
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Miete				
	300		Mieten für Wohnungen		1 540	1 540	1 736
			31 Pacht				
	310		Pacht und Anerkennungsgebühren für Geländeflächen		2 018	2 029	2 036
	311		Jagdpachten		98	98	103
			Summe 3		**3 656**	**3 667**	**3 875**
			4 Einnahmen aus dem Betriebe				
	420		Verkaufserlöse aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen		15 850	19 827	14 508
	421		Aus der Milchwirtschaft		29 047	34 317	28 874
	422		Aus dem Viehbestand		14 275	10 220	11 599
			Summe 4		**59 172**	**64 364**	**54 981**
			6 Sonstige Einnahmen				
	620		Vermischte Einnahmen		**289**	**216**	**257**
			Gesamt-Einnahmen		**63 117**	**68 250**	**59 115**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**63 117**	**68 250**	**59 115**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
860			**Stadtgut Weißhof**				
		93	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	203		Fernsprechgebühren		**200**	**210**	**196**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*7 750	6 454	6 821
	3121		Versorgungsbezüge		*349	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	93	Löhne und Versicherungsbeiträge		*17 780	17 822	1 645
	3131	11	Versorgungsbezüge		*2 045	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*260	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*86	—	—
			319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3190	93	Gemeinschaftsveranstaltungen		300	300	300
	3192	11	Vergütung für Nebentätigkeit	1	*900	700	800
	3193	93	Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		490	400	350
	3196	93	Weihnachtsgeld für landwirtschaftliche Arbeiter		700	700	725
			Summe 31		**30 660**	**26 376**	**10 641**
		93	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Pachten für landwirtschaftliches Gelände		478	478	478
	3211		Bauliche Unterhaltung		3 500	6 850	4 897
	3213		Abgaben und Lasten		1 740	1 750	3 738
	3214		Heizung		300	330	336
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		100	140	2
	3230		Sachversicherung		1 129	1 150	1 104
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3301		Fahrzeuge und Gespanne		550	600	533
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände	2	3 000	3 000	4 203

1. Für die Inanspruchnahme des Tierarztes.
2. Für Instandsetzungsarbeiten an landwirtschaftlichen Maschinen und Ackergeräten sowie für Neuanschaffung von landwirtschaftlichen Maschinen usw.

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
860							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
860			331 Sonstige Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe		2 000	2 710	3 324
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		500	490	578
			382 Sonstige Zweckausgaben				
	3820		Saat- und Düngemittel		4 500	5 550	31 343
	3821		Futtermittel		7 500	8 000	
	3822		Naturalien für Deputanten		1 560	1 700	
	3823		Ankauf von Vieh		4 000	5 000	
			Summe 32—39		**30 857**	**37 748**	**53 535**
	620		**Vermischte Ausgaben**		**470**	**2 966**	**7 135**
			Gesamt-Ausgaben		**62 187**	**67 000**	**68 207**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**62 187**	**67 000**	**68 207**
			Rein-Einnahmen		**63 117**	**68 250**	**59 115**
			Ueberschuß		**930**	**1 250**	—
			Zuschußbedarf		—	—	**9 092**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1839 RM	Ist 1938 RM
862		93	**Städtische Forstverwaltung**				
			3 Mieten, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Mieten				
	301		Mieten für Dienstwohnungen		1 470	1 225	1 198
			31 Pachten				
	310		Pachten und Anerkennungsgebühren	1	9 750	13 454	13 813
			Summe 3		**11 220**	**14 679**	**15 002**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			42 Erlöse für Lieferungen und Leistungen				
	420		Erlöse für Derbholz aus den Stadtforsten		7 614	4 494	8 942
	421		Für Forstnebennutzungen		857	860	850
			44 Kostenerstattung, Kostenbeiträge, Zuschüsse, Spenden				
	440		Kostenbeitrag für Forstschutz	2	756	630	497
	441		Kostenbeitrag für Fernsprecherbenutzung		33	33	30
	442		Erstattung für forstliche Unterhaltung des Zentralfriedhofs	3	*700*	700	700
			Summe 4		**9 960**	**6 617**	**11 019**
	620		Vermischte Einnahmen		**130**	**150**	**70**
			Gesamt-Einnahmen		**21 310**	**21 546**	**26 103**
			ab Erstattungen		*700*	**700**	—
			Rein-Einnahmen		**20 610**	**20 846**	**26 103**

1. Aus dem Arbeitsbeschaffungskredit für Aufforstung. Weniger infolge Fortfalls der Währungsdifferenz für die Verträge mit den Bernsteinwerken Königsberg für Bernsteingewinnung am Ostseestrand und in den Stadtforsten.
2. Vom Städtischen Wasserwerk für die Wahrnehmung des Forstschutzes in der Pelonker Forst.
3. Vergl. Ausgabe 715/3734.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Beanwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
862			**Städtische Forstverwaltung**				
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
			19 Verschiedene persönliche Verwaltungsausgaben				
	190	93	Gemeinschaftsveranstaltung		**100**	—	—
		93	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*340	140	
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*85	70	928
	202		Bücherei		30	—	
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		1 260	1 050	
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		85	70	221
			Summe 2		**1 800**	**1 330**	**1 149**
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	310 Planmäßige Beamte				
	3100		Gehälter		*8 000	7 014	6 432
	3101		Versorgungsbezüge		*2 700	—	—
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütnngen und Versicherungsbeiträge		*7 900	5 390	6 235
	3121		Versorgungsbezüge		*360	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	93	Löhne und Versicherungsbeiträge		*20 940	17 815	17 141
	3131	11	Versorgungsbezüge		*2 346	—	—
			316 Aufwandsgelder				
	3160	11	Aufwandsentschädigungen		*948	791	1 055
	3162	93	Dienst- und Schutzkleidung		336	280	
		11	318 Unterstüngen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*180	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen . .		*60	—	—
		93	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		125	105	110
			Summe 31		**43 895**	**31 395**	**30 973**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortlich u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
862							
863		90	**Städtische Ziegeleien**				
			Betriebseinnahmen		497 663	295 155	289 100
			Gesamt-Einnahmen		497 663	295 155	289 100
			Rein-Einnahmen				

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
862		93	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3211		Bauliche Unterhaltung		1 000	1 400	1 071
	3213		Abgaben und Lasten		1 650	1 463	1 495
	3215		Beleuchtung		25	21	18
	3216		Reinigung		80	210	17
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		300	300	} 500
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		310	640	
			Summe 32—39		**3 365**	**4 034**	**3 101**
		93	**4 Schuldendienst**	4			
	400		Zinsen		*820	} 2 107	2 103
	401		Tilgung		*610		
			Summe 4		**1 430**	**2 107**	**2 103**
		93	**6 Sonstige Ausgaben**				
	620		Vermischte Ausgaben		50	1 000	—
	621		Zur Bekämpfung von Waldbränden		500	384	172
			Summe 6		**550**	**1 384**	**172**
		93	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Für einen Büroanbau		3 500	—	—
	701		Herstellung eines Wasseranschlusses		1 500	—	—
			Summe 7		**5 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**56 140**	**40 250**	**37 499**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*700*	**700**	**700**
			Rein-Ausgaben		**55 440**	**39 550**	**36 799**
			Rein-Einnahmen		**20 610**	**20 846**	**26 103**
			Zuschußbedarf		**34 830**	**18 704**	**10 696**
863		90	Städtische Ziegeleien				
			Betriebsausgaben		**497 663**	**295 155**	**289 100**
			Gesamt-Ausgaben		} **497 663**	**295 155**	**289 100**
			Rein-Ausgaben				
			Rein-Einnahmen				

4. Für Kultivierungsarbeiten (Oeffa-Kredit) an die Landesbank der Provinz Ostpreußen. Der im Jahre 1935 aufgenommene Kredit betrug 27 000 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
890		76	**Hafenbetriebsgesellschaft**				
	400		Von der Hafenbetriebsgesellschaft	1	300 000	—	—
			Gesamt-Einnahmen		300 000	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		300 000	—	—
891		77	**Flughafengesellschaft**				
	310		Pacht für das Flugplatzgelände und die Baulichkeiten		24 000	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		300	—	—
			Gesamt-Einnahmen		24 300	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		24 300	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
890		76	Hafenbetriebsgesellschaft				
	620		Vermischte Ausgaben		1 000	—	—
			Gesamt-Ausgaben		1 000	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		1 000	—	—
			Rein-Einnahmen		300 000	—	—
			Ueberschuß		299 000	—	—
891		77	Flughafengesellschaft				
	620		Vermischte Ausgaben		300	—	—
			Gesamt-Ausgaben		300	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		300	—	—
			Rein-Einnahmen		24 300	—	—
			Ueberschuß		24 000	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
892		76	**Kühlanlagen Neufahrwasser**				
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Mieten				
	301		Mieten für gewerbliche Räume		3 780	—	—
	302		Mieten für Kühlräume a) Eier 72 220				
			b) Tiefkühlgut . . . 5 000		77 220	—	—
			Summe 3		**81 000**	—	—
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
	420		Erstattungen für persönliche Leistungen im Auftrage der Benutzer der Kühlanlagen		2 500	—	—
	421		Erstattungen sachlicher Aufwendungen für die Benutzer der Kühlanlagen		2 500	—	—
			Summe 4		**5 000**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**86 000**	**63 055**	**128 909**
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**86 000**	**63 055**	**128 909**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
892			**Kühlanlagen Neufahrwasser**				
		76	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*100	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*1 500	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		400	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	211		Bauliche Unterhaltung		500	—	—
			Summe 2		**2 500**	—	—
			3 Zweckausgaben				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
			312 Angestellte				
	3120	11	Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*7 640	—	—
	3121	11	Versorgungsbezüge		*360	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	76	Löhne und Versicherungsbeiträge				
			a) Ständige Arbeiter . . . 7 000				
			b) Hafenarbeiter . . . 9 000		*16 000	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*1 625	—	—
		11	318 Unterstützungen und Beihilfen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*250	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*80	—	—
		76	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		500	—	—
			Summe 31		**26 455**	—	—
		76	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		2 000	—	—
	3213		Abgaben und Lasten		1 500	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		25	—	—
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		50	—	—
	3230		Sachversicherung		4 070	—	—
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		1 000	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl				1940 RM	1939 RM	1938 RM
892							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
892			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe (Elektrischer Strom) . . .		6 000	—	—
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		50	—	—
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		500	—	—
			Summe 32—39		15 195	—	—
		76/90	**4 Schuldendienst**				
	400		Zinsen		41 650	—	—
	620	76	**Vermischte Ausgaben**		200	—	—
			Gesamt-Ausgaben		86 000	63 359	88 903
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		86 000	63 359	88 903
			Rein-Einnahmen		86 000	63 055	128 909
			Ueberschuß		—	—	40 006
			Zuschußbedarf		—	304	—
			Zusammen Einzelplan 8				
			Gesamt-Ausgaben		15 648 060	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*700*	—	—
			Rein-Ausgaben		15 647 360	—	—
			Rein-Einnahmen		17 308 180	—	—
			Ueberschuß		1 660 820	—	—

Ordentlicher Haushalt

des Einzelplanes

9

Finanz- und Steuerverwaltung

1940

Anmerkung:

1. Die mit einem *) bezeichneten Ausgaben dürfen nur an den Sammelnachweis, die in Kursivschrift gedruckten Ausgabebeträge nur an Stellen innerhalb des Haushaltsplanes geleistet werden. Insoweit die mit einem *) bezeichneten persönlichen Ausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres abweichen, sind die Veränderungen auf Angleichung an Reichsbestimmungen, Stellenvermehrungen, Höhergruppierungen, Aufrücken in den Dienstaltersstufen und vermehrte Kinderbeihilfen zurückzuführen. Soweit es sich um mit einem *) versehene oder in Kursivschrift gedruckte sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben handelt, ist die Abweichung der Gesamtausgaben von den Sollbeträgen des Vorjahres im Sammelnachweis bzw. in den entsprechenden Haushaltsabschnitten oder Unterabschnitten, die die Erstattungen empfangen, erläutert.
2. Innerhalb des Einzelplans sind nebeneinander gegenseitig deckungsfähig die Ausgabenvoranschläge der Gruppen 17 — Reise- und Umzugskosten, 20 — Geschäftszimmerbedarf, 21 — Grund- und Gebäudekosten und 22 — Fahr- und Transportkosten sowohl bei den Verwaltungs- als auch bei den durch Vorsetzen der 3 gekennzeichneten Zweckausgaben.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
900		90	**Allgemeine Finanzverwaltung**	1			
	100		Verwaltungsgebühren		**40**	—	—
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Miete				
	300		Miete für die Dienstwohnung		180	—	—
	301		Für den Lagerschuppen		1 297	—	—
			32 Entgelte für Nebenleistungen				
	321		Vom Hausmeister für Heizung und Wasserverbrauch		72	—	—
			Summe 3		**1 549**	—	—
	500		Zinsen für angelegte Kapitalien		**75 000**	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		**111**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**76 700**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**76 700**	—	—

1. Vergleichszahlen der Vorjahre können nur für den Gesamt-Einzelplan gebracht werden, da die Gliederung des Einzelplans in den Vorjahren nicht dieser Einteilung entspricht.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
900			Allgemeine Finanzverwaltung	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*66 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*23 120	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*18 800	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*840	—	—
			13 Arbeiter				
	130	90	Löhne und Versicherungsbeiträge		*5 500	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*600	—	—
			16 Aufwandsgelder usw.				
	161	11	Trennungsentschädigungen		*1 200	—	—
		90	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		1 200	—	—
	171		Umzugskosten		1 200	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*880	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*200	—	—
		90	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		60	—	—
			Summe 1		**119 600**	—	—
		90	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*4 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*2 000	—	—
	202		Bücherei		800	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		4 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		500	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	211		Bauliche Unterhaltung		3 000	—	—
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		2 632	—	—
	213		Abgaben und Lasten		800	—	—
	214		Heizung		2 000	—	—
	215		Beleuchtung		600	—	—
	216		Reinigung		1 000	—	—
	217		Wasserverbrauch		200	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
900							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
900		90	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		200	—	—
	221		Personenkraftwagen		1 200	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		200	—	—
		90	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	230		Sachversicherung		200	—	—
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten		400	—	—
	232		Allgemeine Kosten der Vermögens- und Schuldenverwaltung		30 000	—	—
			Summe 2		**53 732**	—	—
	500	90	Zinsen für Betriebsmittel und Abführung der Erträge an die „Rücklage		**75 000**	—	—
	620	90	**Vermischte Ausgaben**		**351**	—	—
		90	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Druck der Haushaltpläne		10 000	—	—
	701		Herrichtung des Mittelflures im Gebäude Milchkannengasse 33/34		12 000	—	—
	702		Herrichtung eines Luftschutzkellers		10 000	—	—
	703		Ankauf eines Vervielfältigungsapparates		2 000	—	—
	704		Ankauf einer Frankiermaschine		1 200	—	—
	705		Ergänzung der Geschäftszimmereinrichtung		7 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	32 500	—
			Summe 7		**42 200**	**32 500**	—
			Gesamt-Ausgaben		**290 883**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**290 883**	—	—
			Rein-Einnahmen		**76 700**	—	—
			Zuschußbedarf		**214 183**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
901		90	**Kassenverwaltung und Vollstreckungsstelle**	1			
	100		Verwaltungsgebühren		**23 800**	—	—
	620		Vermischte Einnahmen		**200**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**24 000**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**24 000**	—	—

1. Vergleichszahlen der Vorjahre können nur für den Gesamt-Einzelplan gebracht werden, da die Gliederung des Einzelplans in den Vorjahren nicht dieser Einteilung entspricht.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
901			**Kassenverwaltung und Vollstreckungsstelle**	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*442 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*147 500	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*40 000	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*4 000	—	—
			13 Arbeiter				
	130	90	Löhne und Versicherungsbeiträge		*9 100	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*1 000	—	—
		11	16 Aufwandsgelder usw.				
	160		Aufwandsentschädigung		*8 000	—	—
	161		Trennungsentschädigung		*1 000	—	—
	163		Kassenfehlgelder		*2 400	—	—
		90	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		100	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 500	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*1 000	—	—
		90	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		400	—	—
			Summe 1		**658 000**	—	—
		90	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*24 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*5 000	—	—
	202		Bücherei		300	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		4 000	—	—
	204		Veröffentlichungen		1 000	—	—
			21 Grundstücks- und Gebäudekosten				
	210		Miete der Pfandkammer		2 400	—	—
	211		Bauliche Unterhaltung		3 000	—	—
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		1 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		1 400	—	—
	214		Heizung		2 000	—	—
	215		Beleuchtung		1 000	—	—
	216		Reinigung		1 500	—	—
	217		Wasserverbrauch		200	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
901							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
901		90	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		1 000	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	—	—
		90	23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	230		Sachversicherung		300	—	—
	231		Gerichts- und ähnliche Kosten		2 000	—	—
			Summe 2		**50 600**	—	—
	620	90	**Vermischte Ausgaben**		**100**	—	—
		90	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Für die Beschaffung von 1 Buchungsmaschine für die Kämmereihauptkasse		23 000	—	—
	701		Bauliche Veränderung		5 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	31 860	—
			Summe 7		**28 000**	**31 860**	—
			Gesamt-Ausgaben		**736 700**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**736 700**	—	—
			Rein-Einnahmen		**24 000**	—	—
			Zuschußbedarf		**712 700**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
902		90	**Steuerverwaltung**	1			
			1 Gebühren und Beiträge				
			10 Gebühren				
	100		Verwaltungsgebühren		**1 200**	—	—
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
			44 Kostenerstattungen usw.				
	440		Verwaltungskostenanteil aus der Wohnungsbauabgabe		**84 000**	—	—
			6 Sonstige Einnahmen				
	620		Vermischte Einnahmen		**100**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**85 300**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**85 300**	—	—

1. Vergleichszahlen der Vorjahre können nur für den Gesamt-Einzelplan gebracht werden, da die Gliederung des Einzelplans in den Vorjahren nicht dieser Einteilung entspricht.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
902			**Steuerverwaltung**	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*225 000	—	—
	101		Versorgungsbezüge		*75 000	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*65 000	—	—
	121		Versorgungsbezüge		*5 000	—	—
			13 Arbeiter				
	130	90	Löhne und Versicherungsbeiträge		*10 000	—	—
	131	11	Versorgungsbezüge		*1 100	—	—
		11	16 Aufwandsgelder				
	160		Aufwandsentschädigungen		*1 200	—	—
	161		Trennungsentschädigungen		*1 000	—	—
		90	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		500	—	—
	171		Umzugskosten		2 500	—	—
		11	18 Unterstützungen und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 000	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*500	—	—
			19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190	90	Gemeinschaftsveranstaltungen		400	—	—
	192	11	Vergütung für Nebentätigkeit		*30 000	—	—
			Summe 1		**418 200**	—	—
		90	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*20 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*5 000	—	—
	202		Bücherei		3 000	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		15 000	—	—
	204		Veröffentlichnngen		1 000	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten				
	210		Miete		1 100	—	—
	211		Bauliche Unterhaltung		3 000	—	—
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		1 000	—	—
	213		Abgaben und Lasten		400	—	—
	214		Heizung		2 000	—	—
	215		Beleuchtung		1 000	—	—
	216		Reinigung		1 500	—	—
	217		Wasserverbrauch		200	—	—

Haushaltsstelle		Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung	Voranschlag für		Ist
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Nr.	1940 RM	1939 RM	1938 RM
902							

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte „Dienststelle“	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
902		90	22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		1 000	—	—
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	—	—
			23 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	230		Sachversicherung		200	—	—
	231		Gerichtskosten und ähnliche Kosten		2 500	—	—
			Summe 2		**58 400**	—	—
	620	90	**Vermischte Ausgaben**		**100**	—	—
		90	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Vervielfältigungsmaschine		2 000	—	—
			Bauliche Veränderungen		10 000	—	—
	701		Geschäftszimmereinrichtung		10 000	—	—
	702		Erstmalige Beschaffung der Büromaschinen		1 000	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	27 000	—
			Summe 7		**23 000**	**27 000**	—
			Gesamt-Ausgaben		**499 700**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**499 700**	—	—
			Rein-Einnahmen		**85 300**	—	—
			Zuschußbedarf		**414 400**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
92		93	**Allgemeines Grundvermögen**	1			
			3 Miete, Pacht und Entgelte für Nebenleistungen				
			30 Miete				
	300		Mieten aus Wohngrundstücken		534 000	319 401	405 920
	301		Mieten aus industriell sowie gewerblich und sonstig genutzten Grundstücken		315 335	187 137	166 681
			31 Pacht				
	310		Pacht aus landwirtschaftlich genutzten Grundstücken .	2	71 727	81 586	80 109
	311		Pachten für Gelände und Wasserflächen.		91 056	—	—
	312		Pachterlöse aus dem zur Lazarettmasse gehörenden Grundbesitz		12 345	11 190	4 506
	313		Von 84/3210 Pacht für Gelände der Krananlage Kaiserhafen		15 000	—	—
	314		Anerkennungsgebühren für besondere Genehmigungen		959	80	80
			32 Entgelte				
	321		Entgelte für Nebenleistuugen.		45 690	22 884	23 104
			Summe 3		**1 086 112**	**622 278**	**680 400**
			4 Andere Einnahmen aus dem Betriebe				
	442		Erstattungen von Vergütungskosten	3	33 600	—	—
	444		Erstattung von Kosten für Reinigung, Beleuchtung, Heizung, Wasserverbrauch usw.	3	5 000	—	—
	445		Erstattung von Mietsvertragsstempel		20 000	—	—
	446		Für Brandschäden		2 000	—	—
			Summe 4		**60 600**	—	—
			5 Zinsen und Tilgung				
	500		Zinsen von Hypotheken und Restkaufgeldern		21 000	17 500	16 118
	501		Erbbauzinsen.		156 600	152 000	124 495
	502		Grundzinse und Grundzinsablösung.		490	280	526
	503		Von 661/400 Zinsen und Tilgung	4	*55 167*	—	—
	504		Aus Darlehen und Hypotheken	5			
			a) Zinsen 577 600				
			b) Tilgung. 346 500		924 100	—	—
	505		Aus Sanierungsdarlehen	6			
			a) Zinsen 24 000				
			b) Tilgung 124 000		148 000	—	—
			Kapitalrenten	7			
	520		Dividende von der Danziger Siedlungs-A.-G. . . .		7 000	—	—
			Summe 5		**1 312 357**	**169 780**	**141 139**

1. Allgemein ist zu bemerken, daß sich die Ansätze in Einnahme und Ausgabe infolge der Grundstückserwerbungen von der Staatl. Grundbesitzverwaltung, sowie durch die Eingliederung der bisher zur Abteilung Wohnungsbau gehörenden Abteilung „Hypotheken- und Erbbaurechte" gegen das Vorjahr entsprechend erhöht haben.
2. Weniger infolge Abgabe von bisher städtischen landwirtschaftlichen Grundstücken an die Staatliche Grundbesitzverwaltung.
3. Die Kosten für die Beschäftigung von 12 Aushilfsangestellten sowie von 2 Stenotypistinnen usw. werden aus den Einnahmen der „Grundstücke aus polnischen Besitz" hierher erstattet (s. Ausgabe 3120).
4. Erstattung von Zins- und Tilgungsbeträgen aus der Wohnungsbauanleihe 1928 von dem der Tiefbauverwaltung zur Verfügung gestellten Betrag von 700 000 RM
5. Es handelt sich um Rückflüsse aus Baudarlehn, die im Laufe der Jahre aus Grundsummensteuern, Lohnsteuer, Wohnungsbauabgabe und Anleihen an Genossenschaften und Einzelsiedler vergeben wurden.
6. Es sind Rückflüsse aus Darlehn, die an Hausbesitzer zum Zwecke der Erhaltung der Gebäudesubstanz verliehen wurden.
7. Die Danziger Siedlungs-A.-G. hat satzungsgemäß eine Dividende auszuschütten. Das Städtische Aktienkapital beträgt 350 000 RM
8. Für die Dienstgrundstücke Jopengasse 52 und die Diensträume Brotbänkengasse 16.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
92			**Allgemeines Grundvermögen**	1			
			1 Persönliche Verwaltungsausgaben				
		11	10 Planmäßige Beamte				
	100		Gehälter		*65 000	44 562	44 488
	101		Versorgungsbezüge		*22 750	—	—
		11	12 Angestellte				
	120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*68 000	11 935	11 869
	121		Versorgungsbezüge		*3 071	—	—
			13 Arbeiter				
	130	93	Löhne und Versicherungsbeiträge		*14 260	10 320	6 433
	131	11	Versorgungsbezüge		*1 597	—	—
		93	17 Reise- und Umzugskosten				
	170		Reisekosten		200	420	310
		11	18 Unterstützungeu und Beihilfen				
	180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*1 470	—	—
	181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*490	—	—
		93	19 Verschiedene persönliche Ausgaben				
	190		Gemeinschaftsveranstaltungen		231	—	—
	191		Dienstprämien und sonstige Ausgaben aus Anlaß von Jubiläen, Todesfällen usw. des städt. Personals		500	—	—
	193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		67	—	—
			Summe 1		**177 636**	**67 237**	**63 100**
		93	**2 Sächliche Verwaltungsausgaben**				
			20 Geschäftszimmerbedarf				
	200		Geschäftsbedürfnisse		*7 000	—	—
	201		Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftszimmergeräte und -ausstattung		*3 275	3 220	5 300
	202		Bücherei		400	—	—
	203		Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren		5 000	2 625	2 001
	204		Veröffentlichungen		300	—	—
			21 Grund- und Gebäudekosten	8			
	211		Bauliche Unterhaltung		1 000	526	459
	212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung		500		
	213		Abgaben und Lasten		280		
	214		Heizung		1 200	4 500	3 698
	215		Beleuchtung		780		
	216		Reinigung		500		
	217		Wasserverbrauch		200		
			22 Fahr- und Transportkosten				
	220		Straßenbahnfahrkosten		30	50	32
	222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		30	—	—
			Summe 2		**20 495**	**10 921**	**11 490**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
92			**6 Sonstige Einnahmen**				
	620		Vermischte Einnahmen		101	—	—
	621		Erstattung von Feuerversicherungskosten		4 500	720	1 615
	622		Erstattung von Grnndvermögensstener usw.		3 045		
			Summe 6		**7 646**	**720**	**1 615**
			7 Einmalige Einnahmen				
	700		Von der Staatlichen Grundbesitz-Verwaltung für die Verwaltung der städtischen Grundstücke für die Zeit vom 1. 9. 39 bis 31. 3. 40		**73 815**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**2 540 530**	**792 778**	**823 154**
			ab Erstattungen		*55 167*	—	—
			Rein-Einnahmen		**2 485 363**	**792 778**	**823 154**

1. Wegen des Mehrbedarfs vergl. Erläuterungen der Einnahme zu 1.
2. Für die Unterhaltung der Heizanlage sowie der Kabelanlage der ehemaligen Gewehrfabrik.
3. Hierunter sind auch Katastergebühren und Kosten des Vermessungsamts Danzig für Grundstücksvermessungen in Höhe von 1 250 RM veranschlagt.
4. Hierunter sind RM 25 000 für Gas sowie den elektrischen Kraft- und Lichtstromverbrauch der ehemaligen Gewehrfabrik mit veranschlagt. (S. Einnahme 321).

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
92			**3 Zweckausgaben**				
			31 Persönliche Zweckausgaben				
		11	312 Angestellte				
	3120		Vergütungen und Versicherungsbeiträge		*60 000	—	—
	3121		Versorgungsbezüge		*2 700	—	—
			313 Arbeiter				
	3130	93	Löhne und Versicherungsbeiträge		*27 500	—	—
	3131	11	Versorgungsbezüge		*3 080	—	—
			316 Aufwandsentschädigungen				
	3162	93	Dienst- und Schutzkleidung		200	—	—
		11	318 Unterstützungen				
	3180		Einmalige Unterstützungen aus Anlaß von Krankheits-, Geburts- und Todesfällen		*875	—	—
	3181		Einmalige Unterstützungen aus anderen Anlässen		*290	—	—
		93	319 Verschiedene persönliche Zweckausgaben				
	3193		Unfallversicherung und sonstige Kosten für Unfälle im Dienst		400	—	—
			Summe 31		**95 045**	—	—
		93	**32—39 Sächliche Zweckausgaben**				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Miete, Pacht und ähnliche Entgelte für Grundstücksbenutzung		12 900	—	—
	3211		Bauliche Unterhaltung	1	173 200	119 000	99 200
	3212		Maschinen- und heiztechnische Unterhaltung	2	2 000	—	—
	3213		Abgaben und Lasten	1	360 000	246 298	265 600
	3214		Heizung		1 800	—	—
	3215		Beleuchtung		3 250	2 872	2 600
	3217		Wasserverbrauch		7 000	4 370	5 456
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3220		Straßenbahnfahrkosten		200	—	—
	3221		Personenkraftwagen		2 400	4 200	4 200
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		150	—	—
			323 Verschiedene sächliche Verwaltungsausgaben				
	3230		Sachversicherung		7 310	2 435	1 459
	3231		Gerichts-, Anwalts- und ähnliche Kosten	3	7 440	4 200	3 582
			330 Unterhaltung der Betriebseinrichtungen				
	3302		Sonstige Gebrauchsgegenstände		1 000	720	584
			331 Verbrauchsgegenstände				
	3310		Werk- und Betriebsstoffe	4	26 000	845	360
	3314		Heil- und Desinfektionsmittel		100	—	—
	3315		Sonstige Verbrauchsgegenstände		2 000	2 099	1 663
			386 Sonstige Zweckausgaben				
	3865		Zinsverbilligungszuschüsse für Kleinwohnungen Danziger Siedlungs-A.-G.		23 800	—	—
			Summe 32—39		**630 550**	**387 039**	**384 704**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
92							

9. Schuldendienst.

	Bezeichnung der Anleihe	Zinsen	Tilgung
	a) Städtische Grundbesitzverwaltung		
1927	Niedere Front	23 600 RM	35 920 RM
"	Kaimauer Kaiserhafen	3 660 "	5 560 "
"	Konto-Grundstücke	18 570 "	28 260 "
"	Grundbesitz-Verwaltung	27 220 "	24 930 "
1934	Für Grundstücks-Ankäufe.	52 620 "	53 750 "
	Arbeitsbeschaffungskredite		
	für Troyler Wiesen	300 "	4 900 "
	Entwässerung Bürgerwiesen . .	290 "	4 670 "
	Restkaufgelder		
	Staatsbank	20 480 "	
	b) früher Abteilung Wohnungsbau		
1927	Wohnungsbauanleihe	68 270 "	94 190 "
1928	"	55 430 "	76 490 "
1939	"	52 500 "	
	Arbeitsbeschaffungskredite		
	Wohnungsbau und Instandsetzung	7 970 "	70 000 "
	Wohnungsbaudarlehn	4 360 "	5 440 "
		335 270 RM	404 110 RM

10. Es handelt sich um Zinsen für Forderungen aus Grundstücksankäufen sowie zusätzlich um einen vorsorglichen Betrag für Forderungen aus noch zu tätigenden Grundstücksankäufen.

11. Für den Bau von Ersatzwohnungen für die Weichselmünder Einwohner sind z. Zt. aus der Wohnungsbaumasse 336 000 RM als Baudarlehn aufgenommen worden. Dieser Betrag ist ab 1. 4. 1937 jährlich mit 1 % zu verzinsen und mit 1 % zu tilgen.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
92		63/90	**4 Schuldendienst**				
	400		Zinsen	9	335 270		
	401		Tilgung		404 110		
	402		Kapitalrenten		4 200	337 960	463 003
	410		Zinsen für Hypotheken und Restkaufgelder	10	73 200		
	422		Zinsen und Tilgung für Baudarlehn aus der Wohnungsbaumasse	11	6 310		
			Summe 4		**823 090**	**337 960**	**463 003**
	620	93	**Vermischte Ausgaben**		**496**	**1 820**	**825**
		93	**7 Einmalige Ausgaben**				
	700		Für die Fortführung des Lagerbuches des Städt. Vermessungsamtes		3 000	—	—
	701		Beschaffung einer Schreibmaschine und von Schreibtischen		800	—	—
	702		Für restliche Instandsetzungsarbeiten an der großen Mühle, sowie für Instandsetzung der Fassade an der Mehlhandlung „An der großen Mühle 7“		15 000	187 474	342 200
	703		Für Wegebefestigung vom Nehrunger Weg bis zur Fa. Bergford		7 000	—	—
	704		An die Staatliche Grundbesitzverwaltung für die Verwaltung staatlicher Grundstücke für die Zeit vom 1. 9. 39 bis 31. 3. 40 (s. Einnahme 92/700)		48 188	—	—
	705		An den a. o. H. 920/1 von 92/504 b und 505 b		470 500	—	—
			Einmalige Ausgaben der Vorjahre		—	16 050	—
			Summe 7		**544 488**	**203 524**	**342 200**
			Gesamt-Ausgaben		**2 291 800**	**1 008 501**	**1 265 322**
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*55 167*	—	—
			Rein-Ausgaben		**2 236 633**	**1 008 501**	**1 265 322**
			Rein-Einnahmen		**2 485 363**	**792 778**	**823 154**
			Überschuß		**248 730**	—	—
			Zuschußbedarf		—	**215 723**	**442 168**

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
921		93	**Jagdwesen**				
	620		Vermischte Einnahmen		**600**	—	—
			Gesamt-Einnahmen		**600**	—	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**600**	—	—

1. Für die Instandsetzung von Jagdhütten.

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
921		93	**Jagdwesen**				
			32—39 Sächliche Zweckausgaben				
			321 Grund- und Gebäudekosten				
	3210		Jagdpachten . . . . — gegenseitig deckungsfähig mit 3871 —		3 000	—	—
	3211		Bauliche Unterhaltung	1	2 000	—	—
			322 Fahr- und Transportkosten				
	3222		Sonstige Fahr- und Transportkosten		500	—	—
			387 Sonstige Zweckausgaben				
	3871		Für Wildhege und entstandenen Wildschaden . . . — gegenseitig deckungsfähig mit 3210 —		7 000	—	—
			Summe 32—39		**12 500**	—	—
	620		**Vermischte Ausgaben**		**500**	—	—
			7 Einmalige Ausgaben				
	700		Einrichtung von Jagdhütten		**8 000**	—	—
			Gesamt-Ausgaben		**21 000**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**21 000**	—	—
			Rein-Einnahmen		**600**	—	—
			Zuschußbedarf		**20 400**	—	—

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Haushaltsstelle Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Einnahme	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	Voranschlag für 1939 RM	Ist 1938 RM
94		90	**Steuern und steuerähnliche Einnahmen**				
			940 Eigene Steuern				
	9400		Grundvermögensteuer	1	4 700 000	4 550 000	—
	9401		Gewerbesteuer (Hebesatz 200 v. H. für Gewerbezweigstellen 260 v. H.)		3 400 000	3 325 000	—
	9402		Bürgersteuer (Hebesatz 600 v. H.)	1	2 200 000	—	—
	9403		Gemeindezuschlag (2 v. H.) zur Grunderwerbsteuer		150 000	—	—
	9404		Wertzuwachssteuer		50 000	—	—
	9405		Hundesteuer		70 000	77 000	—
	9406		Vergnügungssteuer		230 000	238 000	—
	9407		Gemeindegetränkesteuer		400 000	—	—
	9408		Schankerlaubnissteuer		7 000	7 000	—
	9409		Aus der Wohnungsbauabgabe		2 100 000	2 016 000	—
			Summe 940		**13 307 000**	**10 213 000**	—
			941 Beiträge				
	9410		Straßenreinigungsbeiträge		400 000	289 989	—
	9411		Kanalgebühren und Müllabfuhrbeiträge		542 500	444 500	—
			Summe 941		**942 500**	**734 489**	—
			942 Steuerüberweisungen				
	9420		Überweisungen aus Reichssteuern	2	16 178 368	10 000 000	—
	9421		Anteil am Aufkommen der Wohnungsbauabgabe		806 400	806 400	—
	9422		Aus Konzessions-Abgaben der Städtischen Werke		1 400 000	1 400 000	—
			Summe 942		**18 384 768**	**12 206 400**	—
			Gesamt-Einnahmen		**32 634 268**	**23 153 889**	—
			ab Erstattungen		—	—	—
			Rein-Einnahmen		**32 634 268**	**23 153 889**	—
97		90	**Abwicklung der Vorjahre**				
	700		Voraussichtlicher Überschuß des Vorjahres (3/4 Rechnung 1939) + Zwischenhaushalt 1940 (1/4 Rechnung 1939)		**1 004 632**	—	—

1. Das Aufkommen ist unter Zugrundelegung des Istaufkommens für 1939 und unter Berücksichtigung der Erlasse und Ausfälle errechnet.
2. Der Betrag entspricht den bisherigen durchschnittlichen Überweisungen aus dem Danziger Finanzausgleich.
3. Vergl. Einnahmen 9409.
4. Vergl. Einnahmen 902/440.
5. Vergl. Einnahmen 9410 und 9411. Es sind abzuführen an 7101/112 Straßenreinigungsbeiträge 400 000 RM, an 711/101 Kanalgebühren 217 500 RM und an 712/113 Müllabfuhrgebühren 325 000 RM

Haushaltsstelle Gliederungszahl	Gruppenzahl	Verantwortliche u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Ausgabe	Erläuterung Nr.	Voranschlag für 1940 RM	1939 RM	Ist 1938 RM
94		90	**Steuern und steuerähnliche Ausgaben**				
	602		Für Verwaltung einschl. Erhebung der Wertzuwachssteuer 4 % vom Aufkommen		2 000	—	—
	603		Anteil des Reiches aus der Wohnungsbauabgabe, Anteil zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	3	1 209 600	1 209 600	—
	604		Gemeindeanteil aus der Wohnungsbauabgabe	3	806 400	806 400	—
	605		Verwaltungskostenanteil aus der Wohnungsbauabgabe	4	84 000	84 000	—
	606		An 711/444 Anteil aus der Grundvermögenssteuer als Zuschuß		679 460	545 034	—
	607		An 712/114 Anteil aus der Grundvermögenssteuer als Zuschuß		272 270	243 201	—
	608		Straßenreinigung, Kanal- und Müllabfuhrbeiträge	5	942 500	734 489	—
			Gesamt-Ausgaben		**3 996 230**	**3 622 724**	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		—	—	—
			Rein-Ausgaben		**3 996 230**	**3 622 724**	—
			Rein-Einnahmen		**32 634 268**	**23 153 889**	—
			Ueberschuß		**28 638 038**	**19 531 165**	—
97		90	**Abwicklung der Vorjahre**				
	3898		Rechnungsmäßiger Fehlbetrag aus dem Jahre 1938		**1 496 317**	—	—
			Zusammen Einzelplan 9				
			Gesamt-Ausgaben		**9 332 630**	—	—
			ab Erstattungen der Einnahmeseite		*55 167*	—	—
			Rein-Ausgaben		**9 277 463**	—	—
			Rein-Einnahmen		**36 310 863**	—	—
			Ueberschuß		**27 033 400**	—	—

Außerordentlicher Haushaltsplan

der

Stadt Danzig

für das Rechnungsjahr 1940

Anmerkung:

1. Nach § 90 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. 1. 1935 dürfen Vorhaben, deren Kosten aus Mitteln des außerordentlichen Haushaltsplans ganz oder teilweise zu decken sind, erst in Angriff genommen werden, wenn die dafür vorgesehenen Einnahmen eingegangen sind oder wenn deren rechtzeitiger Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. — Hiernach gelten außerordentliche Maßnahmen nicht bereits durch die Feststellung des außerordentlichen Haushaltsplans als genehmigt, sondern es müssen, bevor Kosten verursachende Maßnahmen für die Durchführung der Vorhaben getroffen werden, die Voraussetzungen der §§ 76, 78 Abs. 1 und 2, 86 Abs. 1 Ziff. 3 und 90 der Deutschen Gemeindeordnung erfüllt sein. Die Prüfung der Erfüllung dieser Voraussetzungen hat durch den Stadtkämmerer zu erfolgen. Ist nach der Prüfung die Erfüllung der Voraussetzungen zu bejahen, so ist durch die Stadtkämmerei der zuständigen Dienststelle und der Kasse Mitteilung hiervon zu machen mit dem Hinzufügen, daß die Mittel für die Verausgabung freigegeben werden. Erst dann dürfen die Dienststellen über die im außerordentlichen Haushaltsplan vorgesehenen Mittel verfügen.

Haushaltsstelle		Verantwortl. u. anweisungsberechtigte Dienststelle	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte sowie der einzelnen Maßnahmen	Einnahmen			
				Erlöse aus der		Entnahme aus	
Gliederungszahl	Gruppenzahl			Aufnahme von Darlehen RM	Veräußerung von Gemeindeverm. RM	dem Kapitalvermögen RM	Rücklagen RM
1	2	3	4	5	6	7	8
			3 Kultur- und Gemeinschaftspflege				
321			Stadttheater				
	1		Erweiterungsbau des Stadttheaters	—	—	—	—
	2		Ausbau der alten Apotheke in der Theatergasse . . .	—	—	—	—
			Summe 3				
			Kultur- und Gemeinschaftspflege	—	—	—	—
			6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen				
650			Hochbauamt				
	1		Für Projektbearbeitung	—	—	—	20 000[2])
			Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—
			Summe 6				
			Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	—	—	—	**20 000**
			8 Wirtschaftliche Unternehmen				
863			Städtische Ziegeleien				
	1		Ziegeleiumbau Weßlinken	—	—	—	550 000
			Summe 8				
			Wirtschaftliche Unternehmen	—	—	—	**550 000**
			9 Finanz- und Steuerverwaltung				
920			Allgemeines Grundvermögen				
	1		Erwerb und Verkauf von Grundbesitz	—	50 000	74 500	—
	2		Tilgung von Hypotheken und Restkaufgeldern	—	30 000	100 000	—
	3		Nebenkosten einschl. Sonderlasten	—	—	25 000	—
	4		Ausbietungsbeträge für Grundstücke in Zwangsversteigerungen	—	—	56 000	—
	5		Rückflüsse aus Hypotheken an das Kapitalvermögen .	—	379 694	—	—
			Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—
			Summe 9				
			Finanz- und Steuerverwaltung	—	**459 694**	**255 500**	—
			Abschluß	—	**459 694**	**255 500**	**570 000**

Haushaltsplan

Anteilsbeträge a. d. ordtl. Haushaltsplan RM	Sonstige außerordentliche Einnahmen RM	Einnahmen – Zusammen: Voranschlag für 1940 RM	Einnahmen – Zusammen: Voranschlag für 1939 RM	Einnahmen – Zusammen: Ist 1938 RM	Ausgaben – Voranschlag für 1940 RM	Ausgaben – Voranschlag für 1939 RM	Ausgaben – Ist 1938 RM	Erläuterungen
9	10	11	12	13	14	15	16	17
28 500[1])	119 646	148 146	—	—	148 146	—	—	[1]) Zuführung von 28 500 RM erfolgt aus 321/700
—	53 485	53 485	—	—	53 485	—	—	
28 500	**173 131**	**201 631**	—	—	**201 631**	—	—	
—	—	20 000	—	—	20 000	—	—	[2]) Aus Rücklage Hallenschwimmbad
—	—	—	1 047 587	—	—	1 047 587	—	
—	—	**20 000**	**1 047 587**	—	**20 000**	**1 047 587**	—	
—	—	550 000	—	—	550 000	— [3])	—	[3]) Zu zahlen an die Städtischen Werke zur Begleichung der Baukosten.
—	—	**550 000**	—	—	**550 000**	—	—	
475 500	— [4])	600 000	—	—	600 000	14 000	—	[4]) Zuführung erfolgt mit 5 000 RM aus 661/3659, der Rest aus 92/705
—	—	130 000	—	—	130 000	52 500[5])	—	[5]) Restkaufgelder für Anker . . . . . 35 000 RM
—	—	25 000	—	—	25 000	350[6])	—	Staatsbank . . . 91 000 RM Unvorhergesehenes 4 000 RM
—	—	56 000	—	—	56 000	—	—	[6]) Grundwechselsteuer für Hotel Eden und Reichshof 20 000 RM
—	—	379 694	— [7])	—	379 694	—	—	[7]) Hypothekenrückzahlung infolge Ankauf durch die Wehrmacht.
—	—	—	285 350	116 100	—	285 350	116 100	
475 500	—	**1 190 694**	**285 350**	**116 100**	**1 190 694**	**285 350**	**116 100**	
504 000	**173 131**	**1 962 325**	**1 332 937**	**116 100**	**1 962 325**	**1 332 937**	**116 100**	

Querschnittsübersicht

Ordentlicher Haushaltsplan 1940

Gliederungs-zahlen	Bezeichnung	Be-nutzungs-gebühren RM	Ver-waltungs-gebühren RM	Gebühren-artige Entgelte RM	Beiträge RM	Miete, Pachtgeld, Erbbau-zinsen u. An-erkennungs-gebühren RM	Schul-gelder RM
		1	2	3	4	5	6
	0 Allgemeine Verwaltung						
000	Hauptverwaltungsamt	—	—	150	—	10 010	—
001	Personalamt	—	—	—	—	—	—
002	Rechnungsprüfungsamt	—	—	—	—	—	—
010	Rechtsamt	—	—	1 850	—	—	—
011	Nachrichten- und Werbeamt	—	—	—	—	—	—
012	Amt für Wirtschaft und Statistik	31 900	—	4 800	—	—	—
013	Städt. Wohnungsvermittlungsamt	—	—	—	—	—	—
020	Standesamt	—	30 000	20	—	—	—
0201	Örtliche Verwaltungsstellen	—	—	—	—	—	—
021	Versicherungsamt	—	—	70	—	—	—
022	Wahlabteilung	—	—	—	—	—	—
023	Erfassungs- und Einquartierungswesen	—	—	—	—	—	—
025	Städt. Rechtsauskunftstelle	—	—	—	—	—	—
03	Haftpflichtschutz und Sachversicherung	—	—	—	—	—	—
04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 0	**31 900**	**30 000**	**6 890**	—	**10 010**	—
	1 Polizei						
10	Staatliche Polizei	—	—	—	—	—	—
110	Baupolizei	—	25 000	—	—	—	—
111	Feuerschutzpolizei	—	—	—	—	5 040	—
112	Stadtpolizeiamt	—	200	1 000	—	—	—
12	Luftschutz	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 1	—	**25 200**	**1 000**	—	**5 040**	—
	2 Schulwesen						
20	Allgemeine Schulverwaltung	—	—	—	—	—	—
21	Volks- und Hilfsschulen	—	—	—	—	19 480	700
22	Mittelschulen	—	—	—	—	850	167 700
23	Höhere Schulen	—	—	—	—	3 450	258 300
240	Kaufmännische Fach- und Berufsschulen	—	—	—	1 000	200	42 840
241	Berufsschule für die männliche Jugend	—	—	—	400	550	6 000
242	Berufsschule für Mädchen	—	—	—	—	100	—
25	Gehörlosenschule	—	—	—	—	750	—
26	Stadtbildstelle	—	—	—	—	—	—
27	Turnwesen	—	—	—	—	—	—
29	Sonstiges Schulwesen	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 2	—	—	—	**1 400**	**25 380**	**475 540**

Eintrittsgelder RM	Sonstige Betriebseinnahmen RM	Zuführungen aus Rücklagen RM	Steuerähnliche Einnahmen RM	Steuern RM	Leistungen von Reich, Land und sonstigen öffentlichen Körperschaft. RM	Verschiedene Einnahmen RM	Erstattungen RM	Gesamteinnahmen RM	Reineinnahmen ohne Erstattungen RM
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
—	1 200	—	—	—	—	50	—	11 410	11 410
—	—	—	—	—	—	280	—	280	280
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1 850	1 850
—	40	—	—	—	—	40	—	80	80
—	—	—	—	—	—	30 300	—	67 000	67 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	30 020	30 020
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	19 550	—	19 620	19 620
—	—	—	—	—	—	10	—	10	10
—	30	—	—	—	60 000	—	11 000	71 030	60 030
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	**1 270**	—	—	—	**60 000**	**50 230**	**11 000**	**201 300**	**190 300**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	5	—	—	—	—	495	—	25 500	25 500
—	6 960	—	—	—	—	12 000	—	24 000	24 000
—	—	—	—	—	—	97	—	1 297	1 297
—	—	—	—	—	101 513	—	—	101 513	101 513
—	**6 965**	—	—	—	**101 513**	**12 592**	—	**152 310**	**152 310**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	300	—	20 480	20 480
1 230	—	—	—	—	—	1 020	—	170 800	170 800
1 460	550	—	—	—	—	12 260	—	276 020	276 020
520	—	—	—	—	—	530	—	45 090	45 090
—	—	—	—	—	—	200	—	7 150	7 150
—	—	—	—	—	—	60	—	160	160
—	—	—	—	—	17 500	—	—	18 250	18 250
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100	—	—	—	—	—	—	—	100	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 310	**550**	—	—	—	**17 500**	**14 370**	—	**538 050**	**538 050**

Gliederungs-zahlen	Bezeichnung	Be-nutzungs-gebühren RM	Ver-waltungs-gebühren RM	Gebühren-artige Entgelte RM	Beiträge RM	Miete, Pachtgeld, Erbbau-zinsen u. An-erkennungs-gebühren RM	Schul-gelder RM
		1	2	3	4	5	6
	3 Kultur- und Gemeinschaftspflege						
30	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—
310	Stadtbücherei	600	—	—	—	—	—
311	Sternwarte der Stadt Danzig	—	—	—	—	—	—
312	Sonstige Förderung der Wissenschaft	—	—	—	—	—	—
320	Stadtmuseum	—	—	—	—	300	—
3201	Uphagenhaus	—	—	—	—	2 060	—
321	Stadttheater	—	—	—	—	900	—
3210	Städtische Konzerte	—	—	—	—	—	—
322	Städtische Kunstkammer	—	—	—	—	—	—
323	Sonstige Pflege der Kunst	—	—	—	—	—	—
330	Volksbüchereien	—	—	1 400	—	—	—
331	Sonstige Förderung der Volksbildung	—	—	—	—	—	—
34	Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—
351	Denkmäler und Grabsteine	—	—	—	—	—	—
352	Sonstige Förderung der Heimatpflege	—	—	—	—	—	—
360	Patronate	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 3	**600**	—	**1 400**	—	**3 260**	—
	4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	1 290	—	100	—	—	—
41	Offene Fürsorge	—	—	—	—	—	—
42	Geschlossene Fürsorge	—	—	—	—	—	—
43	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—
44	Familienunterhalt für Wehr- usw. -pflichtige	—	—	—	—	—	—
450	Arbeits- und Siechenhaus	—	—	—	—	5 000	—
451	Alters-, Rentner- u. Genesungsheim Pelonken	—	—	—	—	2 240	—
453	Leihamt	—	61 000	—	—	850	—
454	Volksküchen	—	—	—	—	—	—
455	Wärme- und Unterkunftshallen	—	—	—	—	—	—
460	Jugendamt	—	—	—	—	—	—
4601	Offene Fürsorge (Jugendamt)	—	—	85 000	—	—	—
4602	Geschlossene Fürsorge (Jugendamt)	—	—	—	—	—	—
461	Jugenderholungsfürsorge	—	—	3 000	—	—	—
462	Förderung der freien Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—
464	Sonstige Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 4	**1 290**	**61 000**	**88 100**	—	**8 090**	—

Eintrittsgelder RM	Sonstige Betriebseinnahmen RM	Zuführungen aus Rücklagen RM	Steuerähnliche Einnahmen RM	Steuern RM	Leistungen von Reich, Land und sonstigen öffentlichen Körperschaft. RM	Verschiedene Einnahmen RM	Erstattungen RM	Gesamteinnahmen RM	Reineinnahmen ohne Erstattungen RM
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	150	—	—	—	245	—	—	995	995
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
120	350	—	—	—	28 050	—	—	28 820	28 820
3 500	—	—	—	—	—	—	—	5 560	5 560
490 000	10 400	—	—	—	—	—	—	501 300	501 300
9 000	400	—	—	—	12 000	—	—	21 400	21 400
300	—	—	—	—	—	25	—	325	325
—	—	—	—	—	1 900	—	—	1 900	1 900
—	50	—	—	—	—	—	—	1 450	1 450
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
502 920	**11 350**	—	—	—	**42 195**	**25**	—	**561 750**	**561 750**
—	100	—	—	—	—	—	—	1 490	1 490
—	25 000	—	—	—	202 000	410 480	—	637 480	637 480
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	6 552 000	—	—	6 552 000	6 552 000
—	80 900	—	—	—	—	—	—	85 900	85 900
—	122 740	—	—	—	—	3 300	—	128 280	128 280
—	6 000	—	—	—	—	3 000	—	70 850	70 850
—	200 000	—	—	—	—	—	—	200 000	200 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	85 000	85 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	3 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	**434 740**	—	—	—	**6 754 000**	**416 780**	—	**7 764 000**	**7 764 000**

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Benutzungsgebühren RM	Verwaltungsgebühren RM	Gebührenartige Entgelte RM	Beiträge RM	Miete, Pachtgeld, Erbbauzinsen u. Anerkennungsgebühren RM	Schulgelder RM
		1	2	3	4	5	6
	5 Gesundheitswesen und Volksertüchtigung						
50	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	—	1 500	—	—	100	—
510	Allgemeine Gesundheitspflege	—	—	—	—	—	—
511	Gesundheitliche Volksaufklärung	—	—	—	—	—	—
512	Erb- und Rassenpflege	—	—	—	—	—	—
513	Hebammen	—	—	—	—	—	—
514	Impfwesen	—	—	—	—	—	—
515	Bekämpfung von Krankheiten	—	—	—	—	—	—
516	Schulgesundheitspflege, Schulzahnpflege	—	—	—	—	—	—
520	Städtisches Krankenhaus	—	—	1 247 080	80 000	45 600	—
521	Kranken- und Unfallwagen	—	—	54 000	—	—	—
522	Unfall- und Rettungsstationen	—	—	—	—	—	—
523	Ärztliche Beratungsstellen	—	—	—	—	—	—
524	Desinfektionsanstalt	—	22 700	—	—	370	—
53	Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung	—	—	—	—	—	—
54	Volksertüchtigung	—	—	—	—	—	—
550	Sportplätze, Kampfbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen	4 500	—	—	—	3 450	—
551	Turnhallen	1 304	—	—	—	386	—
552	Städtische Jugendheime und Herbergen	—	—	—	—	—	—
553	Städtisches Lehrlings- und Ledigenheim	—	—	—	—	—	—
554	Kleinkaliberschießstände	150	—	—	—	—	—
570	Heime der Hitlerjugend	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 5	**5 954**	**24 200**	**1 301 080**	**80 000**	**49 906**	—
	6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen						
60	Allgemeine Bauverwaltung	—	—	—	—	—	—
611	Stadtplanungsamt	—	—	—	—	—	—
621	Wohnungsaufsicht und Wohnungspflege	—	—	—	—	—	—
631	Kleingärten	20 000	—	—	—	20 900	—
641	Vermessungsamt	—	—	—	—	—	—
650	Hochbauamt	—	—	—	—	—	—
651	Maschinen- und Heizungsamt	—	—	—	—	—	—
661	Straßen, Wege und Plätze	135 600	200	—	122 200	11 400	—
662	Wasser-Brückenbau, Seestege	60 000	—	—	—	8 400	—
663	Bauhof	—	—	—	—	420	—
	Summe Einzelplan 6	**215 600**	**200**	—	**122 200**	**41 120**	—

Eintrittsgelder	Sonstige Betriebseinnahmen	Zuführungen aus Rücklagen	Steuerähnliche Einnahmen	Steuern	Leistungen von Reich, Land und sonstigen öffentlichen Körperschaft.	Verschiedene Einnahmen	Erstattungen	Gesamteinnahmen	Reineinnahmen ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
—	—	—	—	—	1 200	8 500	—	11 300	11 300
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1 000	—	—	1 000	1 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2 590	—	—	—	—	239 920	833 970	2 449 160	1 615 190
—	—	—	—	—	—	—	—	54 000	54 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	90	—	—	—	—	—	—	23 160	23 160
—	10	—	—	—	—	—	—	10	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	10	—	—	—	—	—	—	7 960	7 960
—	—	—	—	—	—	—	—	1 690	1 690
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	9 880	—	—	—	20	—	—	9 900	9 900
—	—	—	—	—	—	—	—	150	150
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	**12 580**	—	—	—	**2 220**	**248 420**	**833 970**	**2 558 330**	**1 724 360**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	150 000	100	—	191 000	191 000
—	—	—	—	—	5 600	—	—	5 600	5 600
—	—	—	—	—	—	450	—	450	450
—	—	—	—	—	—	90	—	90	90
—	51 620	—	—	—	—	2 790	2 150	325 960	323 810
—	20 250	—	—	—	—	—	—	88 650	88 650
—	568 660	—	—	—	—	280	—	569 360	569 360
—	**640 530**	—	—	—	**155 600**	**3 710**	**2 150**	**1 181 110**	**1 178 960**

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Benutzungsgebühren RM 1	Verwaltungsgebühren RM 2	Gebührenartige Entgelte RM 3	Beiträge RM 4	Miete, Pachtgeld, Erbbauzinsen u. Anerkennungsgebühren RM 5	Schulgelder RM 6
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
70	Allgemeine Verwaltung der öffentlichen Einrichtungen und der Wirtschaftsförderung	—	—	—	—	—	—
710	Straßenbeleuchtung	—	—	—	—	—	—
7101	Straßenreinigung	525 000	—	—	—	—	—
711	Kanalbauamt	219 600	700	—	—	21 580	—
712	Müllbeseitigung	597 270	—	—	—	2 000	—
714	Feuerlöschwesen	—	—	—	—	—	—
715	Städtische Friedhöfe und Krematorium	84 100	1 000	—	—	270	—
716	Schlacht- und Viehhof	848 000	—	—	—	—	—
7166	Marktwesen	91 430	—	—	—	2 740	—
7167	Abdeckerei	—	—	—	—	385	—
717	Kur- und Seebäderverwaltung	50 000	—	—	—	40 000	—
7176	Flußbadeanstalten	1 500	—	—	—	157	—
7179	Wannen- und Brausebadeanstalten	20 000	—	—	—	—	—
718	Wald-, Park- und Gartenanlagen	—	—	—	—	1 800	—
7186	Bedürfnisanstalten	9 000	—	—	—	—	—
719	Sparkasse der Stadt Danzig	761 620	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 7	**3 207 520**	**1 700**	—	—	**68 932**	—
	8 Wirtschaftliche Unternehmen						
81	Städtische Werke	—	—	—	—	—	—
840	Städtische Fähren	127 000	—	—	—	7 800	—
860	Stadtgut Weißhof	—	—	—	—	3 656	—
862	Städtische Forstverwaltung	—	—	—	—	11 220	—
863	Städtische Ziegeleien	—	—	—	—	—	—
890	Hafenbetriebsgesellschaft	—	—	—	—	—	—
891	Flughafengesellschaft	—	—	—	—	—	—
892	Kühlanlagen Neufahrwasser	—	—	—	—	81 000	—
	Summe Einzelplan 8	**127 000**	—	—	—	**103 676**	—
	9 Finanz- und Steuerverwaltung						
900	Allgemeine Finanzverwaltung	—	40	—	—	1 477	—
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsstelle	—	23 800	—	—	—	—
902	Steuerverwaltung	—	1 200	84 000	—	—	—
92	Allgemeines Grundvermögen	—	—	—	—	1 086 112	—
921	Jagdwesen	—	—	—	—	—	—
94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	—	—	—	942 500	—	—
97	Abwicklung der Vorjahre	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 9	—	**25 040**	**84 000**	**942 500**	**1 087 589**	—

Eintrittsgelder	Sonstige Betriebseinnahmen	Zuführungen aus Rücklagen	Steuerähnliche Einnahmen	Steuern	Leistungen von Reich, Land und sonstigen öffentlichen Körperschaft.	Verschiedene Einnahmen	Erstattungen	Gesamteinnahmen	Reineinnahmen ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	30 200	—	—	—	—	—	—	555 200	555 200
—	769 510	—	—	—	—	48 210	—	1 059 600	1 059 600
—	15 700	—	—	—	—	—	—	614 970	614 970
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2 300	—	—	—	—	830	—	88 500	88 500
—	—	—	—	—	—	—	—	848 000	848 000
—	730	—	—	—	—	—	—	94 900	94 900
—	—	—	—	—	—	—	—	385	385
—	5 000	—	—	—	—	500	—	95 500	95 500
—	8	—	—	—	—	—	—	1 665	1 665
—	100	—	—	—	—	—	—	20 100	20 100
—	62 900	—	—	—	—	100	—	64 800	64 800
—	—	—	—	—	—	—	—	9 000	9 000
—	—	—	—	—	—	—	—	761 620	761 620
—	**886 448**	—	—	—	—	**49 640**	—	**4 214 240**	**4 214 240**
—	—	—	—	—	—	16 181 690	—	16 181 690	16 181 690
—	—	—	—	—	—	—	—	134 800	134 800
—	59 172	—	—	—	—	289	—	63 117	63 117
—	9 260	—	—	—	—	130	700	21 310	20 610
—	—	—	—	—	—	497 663	—	497 663	497 663
—	—	—	—	—	—	300 000	—	300 000	300 000
—	—	—	—	—	—	24 300	—	24 300	24 300
—	5 000	—	—	—	—	—	—	86 000	86 000
—	**73 432**	—	—	—	—	**17 004 072**	**700**	**17 308 880**	**17 308 180**
—	72	—	—	—		75 111	—	76 700	76 700
—	—	—	—	—	—	200	—	24 000	24 000
—	—	—	—	—	—	100	—	85 300	85 300
—	1 317 790	—	—	—	—	81 461	55 167	2 540 530	2 485 363
—	—	—	—	—	—	600	—	600	600
—	—	—	—	13 307 000	18 384 768	—	—	32 634 268	32 634 268
—	—	—	—	—	—	1 004 632	—	1 004 632	1 004 632
—	**1 317 862**	—	—	**13 307 000**	**18 384 768**	**1 162 104**	**55 167**	**36 366 030**	**36 310 863**

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Besoldungsaufwand für Beamte u. Beamtenanwärter RM	Vergütung für Angestellte einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Arbeitslöhne einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Versorgungsbezüge RM	Unterstützungen an Beamte, Angestellte und Arbeiter RM	Sonstige persönliche Ausgaben RM	Post-, Telegr.- u. Fernsprechgebühren RM	Sonstiger Geschäftszimmerbedarf. RM	Miet- und Pachtzinsen RM	Bauliche Unterhaltung RM
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	0 Allgemeine Verwaltung										
000	Hauptverwaltungsamt	130 000	75 000	70 000	57 500	3 500	82 620	50 000	46 000	4 000	23 000
001	Personalamt	109 200	28 800	2 400	33 500	1 200	16 070	1 080	8 510	2 500	—
002	Rechnungsprüfungsamt . . .	45 000	10 000	1 500	16 370	1 600	200	2 500	1 440	1 000	—
010	Rechtsamt	51 900	13 500	—	18 770	570	1 700	2 000	13 420	—	—
011	Nachrichten- und Werbeamt .	18 000	11 300	2 600	7 120	1 240	2 430	2 400	4 630	1 000	—
012	Amt für Wirtschaft u. Statistik	36 000	320 000	20 000	29 200	5 100	8 600	18 000	101 800	15 000	2 000
013	Städt. Wohnungsvermittlungsamt	23 140	26 358	2 000	9 509	686	—	2 600	4 800	2 000	—
020	Standesamt	94 000	87 860	—	37 020	1 440	10 300	6 000	17 500	10 000	5 000
0201	Örtliche Verwaltungsstellen . .	74 900	57 600	—	28 800	1 070	850	3 000	9 250	4 800	2 000
021	Versicherungsamt	24 640	17 560	950	9 530	300	2 990	1 690	780	640	—
022	Wahlabteilung	—	14 500	—	655	100	270	360	2 330	—	—
023	Erfassungs- und Einquartierungswesen . . .	23 844	13 321	2 400	9 215	451	444	2 500	8 200	—	150
025	Städt. Rechtsauskunftstelle .	5 600	—	—	1 960	70	—	500	3 000	600	—
03	Haftpflichtschutz und Sachversicherung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 0	**636 224**	**675 799**	**101 850**	**259 149**	**17 327**	**126 474**	**92 630**	**221 660**	**41 540**	**32 150**
	1 Polizei										
10	Staatliche Polizei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
110	Baupolizei	47 200	72 900	2 400	20 073	830	82	3 900	5 050		—
111	Feuerschutzpolizei	645 700	18 340	19 100	228 990	4 700	43 750	3 500	3 920	3 750	6 000
112	Stadtpolizeiamt	60 000	30 000	—	22 350	600	3 470	3 000	10 100	—	—
12	Luftschutz	—	—	—	—	—	11 000	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 1	**752 900**	**121 240**	**21 500**	**271 413**	**6 130**	**58 302**	**10 400**	**19 070**	**3 750**	**6 000**
	2 Schulwesen										
20	Allgemeine Schulverwaltung .	67 200	36 000	3 400	25 520	1 760	8 880	6 200	6 800	1 700	2 400
21	Volks- und Hilfsschulen . . .	14 400	122 320	107 460	22 590	4 110	23 190	12 170	9 830	4 870	99 350
22	Mittelschulen	663 720	89 570	13 660	234 720	13 400	6 550	2 700	2 350	10 910	36 000
23	Höhere Schulen	1 053 370	181 650	24 950	372 450	21 500	6 740	5 460	5 050	3 220	15 450
240	Kaufmännische Fach- und Berufsschulen	209 640	62 270	5 800	74 690	4 710	2 990	1 200	3 400	14 000	4 800
241	Berufsschule für die männliche Jugend	172 960	60 000	9 800	62 620	4 060	114 000	2 940	3 050	—	15 000
242	Berufsschule für Mädchen . .	94 640	47 980	1 980	33 980	1 950	15 210	1 200	2 330	—	3 200
25	Gehörlosenschule	38 320	—	600	13 490	710	150	250	300	—	750
26	Stadtbildstelle.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Turnwesen	—	—	2 800	320	—	2 500	260	650	2 800	14 000
29	Sonstiges Schulwesen. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 2	**2 314 250**	**599 790**	**170 450**	**840 380**	**52 200**	**180 210**	**32 380**	**33 760**	**37 500**	**190 950**

Heizung	Reinigung, Beleuchtung usw.	Kraftwagen	Sonstige Verwalt.- und Zweck-Ausgaben ohne Persönliche	Zinsen	Tilgungen	Leistungen an Reich, Land und sonstige öffentliche Körperschaften	Zahlungen an Vereine, private Anstalten, Körperschaften u. dgl.	Verschiedene Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Erstattungen	Gesamtausgaben	Reinausgaben ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
18 000	13 000	12 000	29 000	1 020	7 030	—	—	600	107 000	—	729 270	729 270
800	450	—	—	—	—	—	—	90	—	—	204 600	204 600
400	280	—	—	—	—	—	—	100	1 750	—	82 140	82 140
—	—	2 500	—	—	—	—	—	1 800	6 000	—	112 160	112 160
350	550	2 200	97 875	—	—	—	40 000	600	5 130	—	197 425	197 425
3 000	4 800	4 000	67 400	—	—	—	450 000	2 500	196 700	—	1 284 100	1 284 100
600	800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72 493	72 493
1 800	1 800	—	20 000	—	—	—	—	—	29 000	—	321 720	321 720
760	900	—	—	—	—	—	—	—	33 941	—	217 871	217 871
700	320	—	—	—	—	—	380	14 800	—	—	75 280	75 280
—	—	—	400	—	—	—	—	—	—	—	18 615	18 615
600	600	—	70 000	—	—	—	—	15	3 400	11 000	135 140	124 140
200	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 130	12 130
—	—	18 000	—	—	—	—	37 456	—	—	—	55 456	55 456
—	—	—	30 000	—	—	—	—	—	—	—	30 000	30 000
27 210	**23 700**	**38 700**	**314 675**	**1 020**	**7 030**	—	**527 836**	**20 505**	**382 921**	**11 000**	**3 548 400**	**3 537 400**
—	—	—	—	—	—	1 030 000	—	15 000	—	—	1 045 000	1 045 000
—	—	3 340	1 120	—	—	—	—	5 905	—	—	162 800	162 800
6 600	5 300	—	38 810	—	—	—	—	760	82 500	—	1 111 720	1 111 720
—	—	—	—	—	—	6 000	—	1 997	—	—	137 517	137 517
—	—	—	19 000	—	—	—	—	—	171 513	—	201 513	201 513
6 600	**5 300**	**3 340**	**58 930**	—	—	**1 036 000**	—	**23 662**	**254 013**	—	**2 658 550**	**2 658 550**
1 400	1 960	3 500	1 520	—	—	—	—	—	—	—	168 240	168 240
110 000	59 500	—	62 290	66 570	76 520	—	—	391 970	10 000	—	1 197 140	1 197 140
18 820	8 100	—	13 870	—	—	—	—	31 660	3 000	—	1 149 030	1 149 030
47 550	18 960	—	7 890	1 400	73 980	—	—	43 730	—	—	1 883 350	1 883 350
5 990	5 000	—	3 200	—	—	—	—	16 800	—	—	414 490	414 490
5 000	12 250	—	30 490	—	—	—	—	—	2 100	—	494 270	494 270
2 690	2 900	—	1 710	—	—	—	—	6 880	—	—	216 650	216 650
700	300	—	480	—	—	—	—	1 060	—	—	57 110	57 110
—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	—	—	4 000	4 000
3 100	2 500	—	—	—	—	—	—	21 100	—	—	50 030	50 030
—	—	—	17 000	—	—	—	—	25 000	—	—	42 000	42 000
195 250	**111 470**	**3 500**	**138 450**	**67 970**	**150 500**	—	—	**542 200**	**15 100**	—	**5 676 310**	**5 676 310**

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Besoldungsaufwand für Beamte u. Beamtenanwärter RM	Vergütung für Angestellte einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Arbeitslöhne einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Versorgungsbezüge RM	Unterstützungen an Beamte, Angestellte und Arbeiter RM	Sonstige persönliche Ausgaben RM	Post-, Telegr.- u. Fernsprechgebühren RM	Sonstiger Geschäftszimmerbedarf RM	Miet- und Pachtzinsen RM	Bauliche Unterhaltung RM
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	3 Kultur- und Gemeinschaftspflege										
30	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege	24 000	7 200	—	8 730	550	1 880	700	2 200	180	—
310	Stadtbücherei	33 600	21 600	2 000	13 400	950	1 500	780	970	—	900
311	Sternwarte der Stadt Danzig	—	—	250	30	—	—	400	1 500	—	—
312	Sonstige Förderung der Wissenschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
320	Stadtmuseum	19 500	38 300	4 000	9 600	780	4 340	900	3 500	—	4 500
3201	Uphagenhaus	—	3 600	900	1 700	60	—	50	150	4 500	3 000
321	Stadttheater	26 800	1 224 500	250 500	78 970	19 630	30 750	7 000	4 550	16 000	10 000
3210	Städtische Konzerte	—	—	—	—	—	22 000	—	—	2 500	—
322	Städtische Kunstkammer . . .	—	1 200	1 000	165	35	800	300	250	—	400
323	Sonstige Pflege der Kunst . .	—	—	—	13 000	—	—	—	—	—	—
330	Volksbüchereien	4 800	28 800	7 500	3 820	600	650	1 050	2 550	7 120	1 500
331	Sonstige Förderung der Volksbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
351	Denkmäler und Grabstätten .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
352	Sonstige Förderung der Heimatpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
360	Patronate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 3	**108 700**	**1 325 200**	**266 150**	**129 415**	**22 605**	**61 920**	**11 180**	**15 670**	**30 300**	**20 300**
	4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe										
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	74 400	279 000	83 640	47 970	3 240	11 320	54 850	44 840	10 400	10 000
41	Offene Fürsorge	223 200	757 800	—	112 220	7 280	18 000	—	—	—	—
42	Geschlossene Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	Familienunterhalt für Wehr- usw. -pflichtige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
450	Arbeits- und Siechenhaus . .	32 500	34 400	37 180	18 070	830	800	1 600	108 050	—	6 000
451	Alters-, Rentner- und Genesungsheim Pelonken . .	—	41 600	40 880	6 450	595	185	1 450	14 000	4 480	5 550
453	Leihamt	6 684	40 449	2 867	4 481	667	441	480	6 959	—	500
454	Volksküchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
455	Wärmehallen und Unterkunftshallen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
460	Jugendamt	62 400	82 800	8 000	26 250	1 210	3 440	6 000	9 340	—	3 500
4601	Offene Fürsorge (Jugendamt) .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4602	Geschlossene Fürsorge (Jugendamt).	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
461	Jugenderholungsfürsorge . .	—	6 000	1 600	450	285	550	480	1 960	—	2 000
462	Förderung der freien Jugendhilfe.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
464	Sonstige Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 4	**399 184**	**1 242 049**	**174 167**	**215 891**	**14 107**	**34 736**	**64 860**	**185 149**	**14 880**	**27 550**

Heizung	Reinigung, Beleuchtung usw.	Kraftwagen	Sonstige Verwalt.- und Zweck-Ausgaben ohne Persönliche	Zinsen	Tilgungen	Leistungen an Reich, Land und sonstige öffentliche Körperschaften	Zahlungen an Vereine, private Anstalten, Körperschaften u. dgl.	Verschiedene Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Erstattungen	Gesamtausgaben	Reinausgaben ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
700	840	—	—	—	—	—	—	—	2 500	—	49 480	49 480
—	2 150	—	27 845	—	—	—	—	—	—	—	105 695	105 695
—	100	—	4 000	—	—	—	—	500	—	—	6 780	6 780
—	—	—	1 400	—	—	—	—	4 300	—	—	5 700	5 700
300	3 200	—	5 370	—	—	—	—	10 000	—	—	104 290	104 290
400	800	—	1 490	—	—	—	—	1 100	—	—	17 750	17 750
28 000	13 800	7 200	407 800	—	—	—	—	—	28 500	—	2 154 000	2 154 000
—	—	—	6 900	—	—	—	—	—	—	—	31 400	31 400
800	800	—	4 430	—	—	—	—	205	240	—	10 625	10 625
—	—	—	—	—	—	—	20 100	8 000	—	—	41 100	41 100
1 500	1 950	—	30 940	—	—	—	—	—	350	—	93 130	93 130
—	—	—	12 600	—	—	—	—	—	—	—	12 600	12 600
—	—	—	70 000	—	—	—	—	—	—	—	70 000	70 000
—	—	—	200	—	—	—	—	—	—	—	200	200
—	—	—	—	—	—	—	750	—	—	—	750	750
—	—	—	—	—	—	—	12 000	—	—	—	12 000	12 000
31 700	**23 640**	**7 200**	**572 975**	—	—	—	**32 850**	**24 105**	**31 590**	—	**2 715 500**	**2 715 500**
16 000	15 000	—	—	340	—	—	—	1 200	8 630	—	660 830	660 830
—	—	—	4 914 130	—	—	—	—	202 000	—	—	6 234 630	6 234 630
—	—	—	—	—	—	436 800	57 500	—	—	—	494 300	494 300
—	—	—	—	—	—	—	86 400	—	—	—	86 400	86 400
—	—	—	—	—	—	—	—	7 280 000	—	—	7 280 000	7 280 000
12 000	5 500	—	6 400	—	—	—	—	17 850	122 000	—	403 180	403 180
14 750	9 740	—	170 450	—	—	—	—	900	—	—	311 030	311 030
650	1 500	—	4 672	—	—	—	—	500	—	—	70 850	70 850
—	—	—	200 000	—	—	—	—	—	—	—	200 000	200 000
—	—	—	7 500	—	—	—	—	—	—	—	7 500	7 500
1 300	1 800	—	—	—	—	—	—	300	4 000	—	210 340	210 340
—	—	—	400 000	—	—	—	—	85 650	—	—	485 650	485 650
—	—	—	5 200	—	—	—	135 000	—	—	—	140 200	140 200
1 200	1 200	—	88 480	—	—	—	—	800	2 500	—	107 505	107 505
—	—	—	—	—	—	—	48 100	—	—	—	48 100	48 100
—	—	—	—	—	—	—	—	44 685	—	—	44 685	44 685
45 900	**34 740**	—	**5 796 832**	**340**	—	**436 800**	**327 000**	**7 633 885**	**137 130**	—	**16 785 200**	**16 785 200**

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Besoldungsaufwand für Beamte u. Beamtenanwärter RM	Vergütung für Angestellte einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Arbeitslöhne einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Versorgungsbezüge RM	Unterstützungen an Beamte, Angestellte und Arbeiter RM	Sonstige persönliche Ausgaben RM	Post-, Telegr.- u. Fernsprechgebühren RM	Sonstiger Geschäftszimmerbedarf RM	Miet- und Pachtzinsen RM	Bauliche Unterhaltung RM
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	5 Gesundheitswesen und Volksertüchtigung										
50	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	28 800	151 200	6 000	17 670	1 240	5 020	4 000	15 600	8 000	—
510	Allgemeine Gesundheitspflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
511	Gesundheitl. Volksaufklärung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
512	Erb- und Rassenpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
513	Hebammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
514	Impfwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
515	Bekämpfung von Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
516	Schulgesundheitspflege, Schulzahnpflege	9 600	54 000	3 000	6 200	500	1 200	600	2 400	1 800	—
520	Städtisches Krankenhaus	126 080	842 800	444 700	129 720	9 170	11 540	19 000	11 250	—	60 000
521	Kranken- und Unfallwagen	44 360	3 500	2 420	15 960	350	1 580	320	480	—	—
522	Unfall- und Rettungsstationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
523	Ärztliche Beratungsstellen	—	21 600	6 000	1 660	200	5 840	1 500	4 500	9 500	4 000
524	Desinfektionsanstalt	—	18 000	7 020	1 600	180	2 950	750	800	6 000	—
53	Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung	6 400	12 200	—	2 789	125	1 154	1 300	2 440	—	—
54	Volksertüchtigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
550	Sportplätze, Kampfbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen	—	10 560	53 500	6 872	430	430	1 000	—	10 650	13 000
551	Turnhallen	—	—	4 900	549	35	25	150	—	—	2 000
552	Städtische Jugendheime und Herbergen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
553	Städtisches Lehrlings- und Ledigenheim	—	3 600	3 910	610	70	—	240	810	—	—
554	Kleinkaliberschießstände	—	—	2 800	314	19	25	—	—	—	900
570	Heime der Hitlerjugend	—	—	—	—	—	—	—	—	36 997	—
	Summe Einzelplan 5	**215 240**	**1 117 460**	**534 250**	**183 944**	**12 319**	**29 764**	**28 860**	**38 280**	**72 947**	**79 900**
	6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen										
60	Allgemeine Bauverwaltung	36 400	58 100	18 720	17 460	1 520	10 020	3 340	5 000	—	—
611	Stadtplanungsamt	25 680	46 100	—	11 050	960	2 250	1 000	5 120	—	—
621	Wohnungsaufsicht und Wohnungspflege	37 000	52 250	6 900	16 070	1 480	500	2 600	6 610	3 150	—
631	Kleingärten	—	11 000	10 000	1 690	350	510	300	3 150	18 000	50
641	Vermessungsamt	67 000	37 500	39 500	29 560	1 930	2 600	1 570	1 300	—	—
650	Hochbauamt	90 000	110 000	64 800	43 600	3 500	3 700	1 900	4 700	—	—
651	Maschinen- und Heizungsamt	27 690	7 400	—	10 310	470	380	1 000	850	1 000	—
661	Straßen, Wege und Plätze	61 500	61 790	123 370	38 130	3 300	1 820	2 400	4 300	2 000	—
662	Wasser-Brückenbau, Seestege	36 200	42 450	90 000	24 660	2 270	2 880	2 000	2 680	4 350	250
663	Bauhof	4 800	19 140	70 580	10 440	1 280	1 750	100	1 400	720	1 000
	Summe Einzelplan 6	**386 270**	**445 730**	**423 870**	**202 970**	**17 060**	**26 410**	**16 210**	**35 110**	**29 220**	**1 300**

Heizung	Reinigung, Beleuchtung usw.	Kraftwagen	Sonstige Verwalt.- und Zweck-Ausgaben ohne Persönliche	Zinsen	Tilgungen	Leistungen an Reich, Land und sonstige öffentliche Körperschaften	Zahlungen an Vereine, private Anstalten, Körperschaften u. dgl.	Verschiedene Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Erstattungen	Gesamtausgaben	Reinausgaben ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
1 800	2 100	—	3 000	—	—	—	—	700	35 000	—	280 130	280 130
—	—	—	2 800	—	—	—	4 200	—	—	—	7 000	7 000
—	—	—	450	—	—	—	—	—	—	—	450	450
—	—	—	—	—	—	—	—	105 000	—	—	105 000	105 000
—	—	—	—	—	—	150	—	—	—	—	150	150
—	—	—	26 000	—	—	—	—	—	—	—	26 000	26 000
—	—	—	130 000	—	—	—	80 000	—	—	—	210 000	210 000
600	1 000	—	16 100	—	—	—	—	200	10 000	—	107 200	107 200
114 500	70 000	5 000	884 300	51 998	55 812	—	—	1 750	338 500	833 970	3 176 120	2 342 150
—	—	—	21 830	—	—	—	—	—	—	—	90 800	90 800
—	—	—	400	—	—	—	—	—	—	—	400	400
3 500	2 000	3 300	17 900	—	—	—	—	500	70 000	—	85 000	85 000
1 200	720	—	16 440	—	—	—	—	300	20 000	—	79 960	79 960
—	—	2 910	—	—	—	—	—	80	450	—	29 848	29 848
—	—	—	14 000	—	—	—	—	—	9 000	—	23 000	23 000
2 450	3 450	—	15 300	—	—	—	—	80	80 200	—	197 922	197 922
980	1 050	—	1 910	—	—	—	—	28	15 900	—	27 527	27 527
—	—	—	6 000	—	—	—	500	—	—	—	6 500	6 500
680	480	—	7 730	—	—	—	—	120	—	—	18 250	18 250
40	140	—	625	—	—	—	—	—	2 050	—	6 913	6 913
—	—	—	16 211	—	—	—	1 200	9 292	—	—	63 700	63 700
125 750	**80 940**	**11 210**	**1 180 996**	**51 998**	**55 812**	**150**	**85 900**	**118 050**	**518 100**	**833 970**	**4 541 870**	**3 707 900**
1 250	1 260	20 000	1 260	—	—	—	—	500	1 000	—	175 830	175 830
350	360	—	26 560	—	—	—	—	70	—	—	119 500	119 500
900	780	2 400	138 350	—	—	—	—	—	400	—	269 390	269 390
50	60	—	81 000	—	—	—	—	140	150 000	—	276 300	276 300
700	710	—	10 250	—	—	—	—	—	12 380	—	205 000	205 000
850	860	—	23 500	—	—	—	—	400	55 800	—	403 610	403 610
490	650	—	1 360	—	—	—	—	210	—	—	51 810	51 810
—	200	300	560 900	96 760	116 870	—	—	260	20 000	2 150	1 093 900	1 091 750
2 500	2 400	—	115 910	25 290	24 900	—	—	—	105 000	—	483 740	483 740
—	—	—	457 150	—	—	—	—	1 000	24 300	—	593 660	593 660
7 090	**7 280**	**22 700**	**1 416 240**	**122 050**	**141 770**	—	—	**2 580**	**368 880**	**2 150**	**3 672 740**	**3 670 590**

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Besoldungsaufwand für Beamte u. Beamtenanwärter RM	Vergütung für Angestellte einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Arbeitslöhne einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Versorgungsbezüge RM	Unterstützungen an Beamte, Angestellte und Arbeiter RM	Sonstige persönliche Ausgaben RM	Post-, Telegr.- u. Fernsprechgebühren RM	Sonstiger Geschäftszimmerbedarf RM	Miet- und Pachtzinsen RM	Bauliche Unterhaltung RM
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung										
70	Allgemeine Verwaltung der öffentlichen Einrichtungen u. der Wirtschaftsförderung	21 540	8 187	5 160	8 485	470	2 500	2 500	3 000	4 000	—
710	Straßenbeleuchtung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7101	Straßenreinigung	29 450	11 600	563 000	72 813	8 477	21 820	1 200	2 700	14 000	5 000
711	Kanalbauamt	41 000	60 600	171 270	36 330	3 740	3 100	5 050	5 400	1 490	7 850
712	Müllbeseitigung	29 450	7 250	368 000	12 230	7 400	14 400	1 200	1 750	6 800	7 500
714	Feuerlöschwesen	—	—	—	—	—	1 500	300	—	—	150
715	Städtische Friedhöfe nnd Krematorium	20 550	32 220	55 000	14 810	1 440	8 610	1 000	1 830	—	1 610
716	Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7166	Marktwesen	12 240	20 620	25 800	8 020	790	1 350	700	2 300	100	1 400
7167	Abdeckerei	—	—	1 600	180	—	—	—	—	—	300
717	Kur- und Seebäderverwaltung	12 000	18 000	40 000	9 540	940	2 100	800	5 100	—	7 100
7176	Flußbadeanstalten	—	4 250	8 100	1 098	85	140	100	—	—	4 000
7179	Wannen- und Brausebadeanstalten	—	4 400	26 000	3 100	400	800	—	—	—	5 000
718	Wald-, Park- u. Gartenanlagen	55 900	74 260	136 400	38 230	3 550	3 830	2 000	980	600	3 500
7186	Bedürfnisanstalten	—	—	20 000	2 240	260	—	—	—	1 500	3 500
719	Sparkasse der Stadt Danzig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 7	**222 220**	**241 387**	**1 420 330**	**207 076**	**27 552**	**60 150**	**14 850**	**23 060**	**28 490**	**46 910**
	8 Wirtschaftliche Unternehmen										
81	Städtische Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
840	Städtische Fähren	—	56 600	93 000	12 550	1 960	2 880	1 900	1 700	2 150	500
860	Stadtgut Weißhof	—	7 750	17 780	2 394	346	2 390	200	—	478	3 500
862	Städtische Forstverwaltung	8 000	7 900	20 940	5 406	240	1 509	1 260	540	—	1 000
863	Städtische Ziegeleien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
890	Hafenbetriebsgesellschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
891	Flughafengesellschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
892	Kühlanlagen Neufahrwasser	—	7 640	16 000	1 985	330	500	400	1 600	—	500
	Summe Einzelplan 8	**8 000**	**79 890**	**147 720**	**22 335**	**2 876**	**7 279**	**3 760**	**3 840**	**2 628**	**5 500**
	9 Finanz- und Steuerverwaltung										
900	Allgemeine Finanzverwaltung	66 000	18 800	5 500	24 560	1 080	3 660	4 000	7 300	—	3 000
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsstelle	442 000	40 000	9 100	152 500	2 500	11 900	4 000	30 300	2 400	3 000
902	Steuerverwaltung	225 000	65 000	10 000	81 100	1 500	35 600	15 000	29 000	1 100	3 000
92	Allgemeines Grundvermögen	65 000	128 000	41 760	33 198	3 125	1 598	5 000	10 975	12 900	174 200
921	Jagdwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	2 000
94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	—	—	—	—	—	—	—	2 000	—	—
97	Abwicklung der Vorjahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 9	**798 000**	**251 800**	**66 360**	**291 358**	**8 205**	**52 758**	**28 000**	**79 575**	**19 400**	**185 200**

Heizung	Reinigung, Beleuchtung usw.	Kraftwagen	Sonstige Verwalt.- und Zweck-Ausgaben ohne Persönliche	Zinsen	Tilgungen	Leistungen an Reich, Land und sonstige öffentliche Körperschaften	Zahlungen an Vereine, private Anstalten, Körperschaften u. dgl.	Verschiedene Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Erstattungen	Gesamtausgaben	Reinausgaben ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
500	1 400	—	6 800	—	—	—	—	758	6 700	—	72 000	72 000
—	—	—	581 000	—	—	—	—	1 500	—	—	582 500	582 500
1 200	2 100	2 000	311 800	4 160	3 810	—	—	500	32 750	—	1 088 380	1 088 380
6 130	2 210	—	436 870	86 080	129 220	—	—	500	62 760	—	1 059 600	1 059 600
1 200	2 700	2 000	120 200	720	11 670	—	—	500	20 000	—	614 970	614 970
80	200	—	770	—	—	—	—	—	—	—	3 000	3 000
1 800	1 210	—	39 610	—	—	—	—	440	40 000	—	220 130	220 130
—	—	—	—	—	—	—	—	848 000	—	—	848 000	848 000
800	9 900	—	22 980	700	7 700	—	—	—	—	—	115 400	115 400
—	—	—	1 200	—	—	—	—	105	—	—	3 385	3 385
500	500	—	75 100	7 440	11 840	—	—	500	23 700	—	215 160	215 160
—	150	—	1 460	—	—	—	—	22	2 030	—	21 435	21 435
8 000	3 000	—	19 900	—	—	—	—	100	10 000	—	80 700	80 700
2 850	760	4 900	114 820	—	—	—	—	190	103 300	—	546 160	546 160
2 000	4 500	—	300	—	—	—	—	—	—	—	34 300	34 300
—	—	—	—	—	—	—	—	761 620	—	—	761 620	761 620
25 060	**28 630**	**8 900**	**1 732 810**	**99 100**	**164 240**	—	—	**1 614 735**	**301 240**	—	**6 266 740**	**6 266 740**
—	—	—	—	—	—	—	—	14 635 340	—	—	14 635 340	14 635 340
600	900	—	130 000	2 320	2 370	—	—	—	—	—	309 430	309 430
300	—	—	26 579	—	—	—	—	470	—	—	62 187	62 187
—	105	—	2 260	820	610	—	—	550	5 000	700	56 140	55 440
—	—	—	—	—	—	—	—	497 663	—	—	497 663	497 663
—	—	—	—	—	—	—	—	1 000	—	—	1 000	1 000
—	—	—	—	—	—	—	—	300	—	—	300	300
—	—	—	15 195	41 650	—	—	—	200	—	—	86 000	86 000
900	**1 005**	—	**174 034**	**44 790**	**2 980**	—	—	**15 135 523**	**5 000**	**700**	**15 648 060**	**15 647 360**
2 000	1 600	—	35 832	75 000	—	—	—	351	42 200	—	290 883	290 883
2 000	2 500	—	2 600	3 800	—	—	—	100	28 000	—	736 700	736 700
2 000	2 500	—	5 800	—	—	—	—	100	23 000	—	499 700	499 700
3 000	4 530	—	440 440	418 980	404 110	48 188	—	496	496 300	55 167	2 291 800	2 236 633
—	—	—	7 500	—	—	—	—	500	8 000	—	21 000	21 000
—	—	—	—	—	—	1 209 600	—	2 784 630	—	—	3 996 230	3 996 230
—	—	—	—	—	—	—	—	1 496 317	—	—	1 496 317	1 496 317
9 000	**11 130**	—	**492 172**	**497 780**	**404 110**	**1 257 788**	—	**4 282 494**	**645 688**	**55 167**	**9 332 630**	**9 277 463**

Zusammenstellung

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Benutzungsgebühren RM	Verwaltungsgebühren RM	Gebührenartige Entgelte RM	Beiträge RM	Miete, Pachtgeld, Erbbauzinsen u. Anerkennungsgebühren RM	Schulgelder RM
		1	2	3	4	5	6
	Einzelpläne						
0	Allgemeine Verwaltung	31 900	30 000	6 890	—	10 010	—
1	Polizei	—	25 200	1 000	—	5 040	—
2	Schulwesen	—	—	—	1 400	25 380	475 540
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege	600	—	1 400	—	3 260	—
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	1 290	61 000	88 100	—	8 090	—
5	Gesundheitswesen und Volksertüchtigung .	5 954	24 200	1 301 180	80 000	49 906	—
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . .	215 600	200	—	122 200	41 120	—
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	3 207 520	1 700	—	—	68 932	—
8	Wirtschaftliche Unternehmen	127 000	—	—	—	103 676	—
9	Finanz- und Steuerverwaltung	—	25 040	84 000	942 500	1 087 589	—
	Summe	**3 589 864**	**167 340**	**1 482 470**	**1 146 100**	**1 403 003**	**475 540**

Zusammenstellung

Gliederungszahlen	Bezeichnung	Besoldungsaufwand für Beamte u. Beamtenanwärter RM	Vergütung für Angestellte einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Arbeitslöhne einschl. Beiträge zur Sozialversicherung RM	Versorgungsbezüge RM	Unterstützungen an Beamte, Angestellte und Arbeiter RM	Sonstige persönliche Ausgaben RM	Post-, Telegr.- u. Fernsprechgebühren RM	Sonstiger Geschäftszimmerbedarf RM	Miet- und Pachtzinsen RM	Bauliche Unterhaltung RM
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzelpläne										
0	Allgemeine Verwaltung . . .	636 224	675 799	101 850	259 149	17 327	126 474	92 630	221 660	41 540	32 150
1	Polizei	752 900	121 240	21 500	271 413	6 130	58 302	10 400	19 070	3 750	6 000
2	Schulwesen.	2 314 250	599 790	170 450	840 380	52 200	180 210	32 380	33 760	37 500	190 950
3	Kultur- u. Gemeinschaftspflege	108 700	1 325 200	266 150	129 415	22 605	61 920	11 180	15 670	30 300	20 300
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	399 184	1 242 049	174 167	215 891	14 107	34 736	64 860	185 149	14 880	27 550
5	Gesundheitswesen und Volksertüchtigung	215 240	1 117 460	534 250	183 944	12 319	29 764	28 860	38 280	72 947	79 900
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	386 270	445 730	423 870	202 970	17 060	26 410	16 210	35 110	29 220	1 300
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . .	222 220	241 387	1 420 330	207 076	27 552	60 150	14 850	23 060	28 490	46 910
8	Wirtschaftliche Unternehmen .	8 000	79 890	147 720	22 335	2 876	7 279	3 760	3 840	2 628	5 500
9	Finanz- und Steuerverwaltung	798 000	251 800	66 360	291 358	8 205	52 758	28 000	79 575	19 400	185 200
	Summe	**5 840 988**	**6 100 345**	**3 326 647**	**2 623 931**	**180 381**	**638 003**	**303 130**	**655 174**	**280 655**	**595 760**

Einnahmen

Eintrittsgelder	Sonstige Betriebseinnahmen	Zuführungen aus Rücklagen	Steuerähnliche Einnahmen	Steuern	Leistungen von Reich, Land und sonstigen öffentlichen Körperschaft.	Verschiedene Einnahmen	Erstattungen	Gesamteinnahmen	Reineinnahmen ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
—	1 270	—	—	—	60 000	50 230	11 000	201 300	190 300
—	6 965	—	—	—	101 513	12 592	—	152 310	152 310
3 310	550	—	—	—	17 500	14 370	—	538 050	538 050
502 920	11 350	—	—	—	42 195	25	—	561 750	561 750
—	434 740	—	—	—	6 754 000	416 780	—	7 764 000	7 764 000
—	12 580	—	—	—	2 220	248 420	833 970	2 558 330	1 724 360
—	640 530	—	—	—	155 600	3 710	2 150	1 181 110	1 178 960
—	886 448	—	—	—	—	49 640	—	4 214 240	4 214 240
—	73 432	—	—	—	—	17 004 072	700	17 308 880	17 308 180
—	1 317 862	—	—	13 307 000	18 384 768	1 162 104	55 167	36 366 030	36 310 863
506 230	**3 385 727**	—	—	**13 307 000**	**25 517 796**	**18 961 943**	**902 987**	**70 846 000**	**69 943 013**

Ausgaben

Heizung	Reinigung, Beleuchtung usw.	Kraftwagen	Sonstige Verwalt.- und Zweck-Ausgaben ohne Persönliche	Zinsen	Tilgungen	Leistungen an Reich, Land und sonstige öffentliche Körperschaften	Zahlungen an Vereine, private Anstalten, Körperschaften u. dgl.	Verschiedene Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Erstattungen	Gesamtausgaben	Reinausgaben ohne Erstattungen
RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
27 210	23 700	38 700	314 675	1 020	7 030	—	527 836	20 505	382 921	11 000	3 548 400	3 537 400
6 600	5 300	3 340	58 930	—	—	1 036 000	—	23 662	254 013	—	2 658 550	2 658 550
195 250	111 470	3 500	138 450	67 970	150 500	—	—	542 200	15 100	—	5 676 310	5 676 310
31 700	23 640	7 200	572 975	—	—	—	32 850	24 105	31 590	—	2 715 500	2 715 500
45 900	34 740	—	5 796 832	340	—	436 800	327 000	7 633 885	137 130	—	16 785 200	16 785 200
125 750	80 940	11 210	1 180 996	51 998	55 812	150	85 900	118 050	578 100	833 970	4 541 870	3 707 900
7 090	7 280	22 700	1 416 240	122 050	141 770	—	—	2 580	368 880	2 150	3 672 740	3 670 590
25 060	28 630	8 900	1 732 810	99 100	164 240	—	—	1 614 735	301 240	—	6 266 740	6 266 740
900	1 005	—	174 034	44 790	2 980	—	—	15 135 523	5 000	700	15 648 060	15 647 360
9 000	11 130	—	492 172	497 780	404 110	1 257 788	—	4 282 494	645 688	55 167	9 332 630	9 277 463
474 460	**327 835**	**95 550**	**11 878 114**	**885 048**	**926 442**	**2 730 738**	**973 586**	**29 397 739**	**2 659 662**	**902 987**	**70 846 000**	**69 943 013**

Inhaltsverzeichnis nach Stichworten

A

B

D

E

F

G

H

J

K

L

M

N

O

P

R

S

T

U

V

Seite

W

Z

